

СВІТЛАНА СОТНИКОВА

H@llo, Freunde!



8 (4)



ВИДАВНИЦТВО
РАНОК

УДК 371.671=11
ББК 81.2НІМ-922
С67

Видано за рахунок коштів видавництва. Продаж дозволено

Рекомендовано Міністерством освіти і науки України
(наказ № 205 від 19.03.08)

Працівники Міністерства освіти і науки України та Інституту інноваційних технологій і змісту освіти, які є відповідальними за підготовку до видання підручника:

О. Я. Коваленко, головний спеціаліст МОН України;

Л. І. Олійник, ст. науковий співробітник Інституту інноваційних технологій і змісту освіти

Рецензенти:

Маттіас Цілліх, лектор Німецької Служби Академічних Обмінів (DAAD),
доцент Харківського національного педагогічного університету
ім. Г. Сковороди;

С. Ф. Корогодіна, учитель-методист СЗНВК № 45 м. Харкова

Сотникова С. І.

С67 Н@llo, Freunde!: Підручник німецької мови для 8 класу загальноосвітніх навчальних закладів (друга іноземна мова, четвертий рік навчання). — Х.: Видавництво «Ранок», 2008. — 224 с.

ISBN 978-966-672-211-2

Підручник складає навчально-методичний комплекс разом із робочим зошитом, методичним посібником для вчителів, дидактичними матеріалами, аудіозаписами вправ і текстів для аудіювання. Відповідає рівню А2.1 згідно із Загальноєвропейськими рекомендаціями з мовної освіти.

Призначений для учнів 8 класів загальноосвітніх шкіл, які вивчають німецьку як другу іноземну.

УДК 371.671=11
ББК 81.2НІМ-922

ISBN 978-966-672-211-2

© С. І. Сотникова, автор, 2008
© М. А. Назаренко, іл., 2008
© ТОВ Видавництво «Ранок», 2008

Inhaltsverzeichnis



Lektion 1. MEINE FAMILIE UND MEINE FREUNDE

St. 1. Wie waren die Sommerferien!	6
St. 2. Herzlich willkommen!	9
St. 3. Meine Verwandten	12
St. 4. Was sind sie von Beruf?	15
St. 5. Berufswünsche	17
St. 6. Sage mir, mit wem du umgehst, und ich sage dir, wer du bist	19
St. 7. Freunde erkennt man in der Not	22
St. 8. Mein Lebenslauf	26
St. 9—10. Wiederholung	28



Lektion 2. ALLTAG

St. 11. Morgenstunde hat Gold im Munde	30
St. 12. Im Haushalt helfen	33
St. 13. Was hast du vor!	36
St. 14. Guten Appetit!	39
St. 15. Essgewohnheiten und Spezialitäten	43
St. 16. Der Mensch ist, was er isst	45
St. 17. Kleider machen Leute	47
St. 18. Im Warenhaus	50
St. 19. Über den Geschmack lässt sich nicht streiten	53
St. 20. Mode und Kleidung	57
St. 21—22. Wiederholung	60



Lektion 3. ERHOLUNG UND FREIZEIT

St. 23. Was macht man in der Freizeit gern!	62
St. 24. Freizeitangebote	66
St. 25. Wohin am Wochenende!	69
St. 26. Was ist heute im Fernsehen!	71
St. 27. Sportarten und Ausrüstung	74
St. 28. Sportwettkämpfe	77
St. 29. Wer ist dein Superstar!	81
St. 30—31. Wiederholung	84



Lektion 4. FESTE UND BRÄUCHE

St. 32. Feste und Symbole	86
St. 33. Es weihnachtet schon	88
St. 34. Feste und Stimmung	90
St. 35. Weihnachtssymbole und ihre Geschichte	93
St. 36. Feste im Frühling	95
St. 37—38. Wiederholung	98



Lektion 5. DIE NATUR UM UNS HERUM

St. 39. Landschaften	100
St. 40. Wie wird das Wetter!	104
St. 41. Unsere Tiere	107
St. 42. Wir und die Natur	110
St. 43. Gefahren für die Natur	112
St. 44. Unser Alltag und die Natur	115
St. 45. Unsere Umwelt schützen	118
St. 46. Mülltrennung	121
St. 47—48. Wiederholung	124



Lektion 6. REISEN

St. 49. Deutschland — Land und Leute	126
St. 50. Eine Reise planen	129
St. 51. Märchenstraße	132
St. 52. In einer Jugendherberge	135
St. 53. Mit der Bahn fahren	139
St. 54. Deutsche Städte	142
St. 55. Die Ukraine ist mein Heimatland	145
St. 56. Hier lebe ich	147
St. 57—58. Wiederholung	150



Lektion 7. SCHULLEBEN

St. 59. In der Schule	152
St. 60. Unser Schulgebäude	154
St. 61. Lehrer und Schüler	156
St. 62. In der Deutschstunde	158
St. 63—64. Wiederholung	160

Grammatik	162
Wörterverzeichnis Deutsch-Ukrainisch	170
Wörterverzeichnis Ukrainisch-Deutsch	200

Дорогий друже!

Ось уже четвертий рік ти знайомитимешся з багатим світом німецької. Мова — це можливість не лише глибше пізнати особливості культури, традицій, життя іншої країни, але й знайти нових друзів, які розмовляють цією мовою або ж вивчають її як іноземну.

Німецькою спілкуються понад 100 мільйонів людей у світі. Це мова великих поетів і письменників Гете, Гейне, Шіллера, Грасса, Гессе, всесвітньовідомих казкарів Гауффа, братів Грімм, геніальних композиторів Моцарта, Баха, Бетховена, Шуберта, Шуманна, мислителів і філософів Канта, Фейєрбаха, Ніцше, вчених і винахідників Дизеля, Ейнштейна, Рентгена та багатьох інших талановитих і знаменитих особистостей, які своєю працею зробили наше життя цікавішим, кращим, духовно багатшим.

Сподіваюся, що цей підручник дасть тобі змогу наблизитися до скарбниць німецької культури, відчути дух німецького народу, познайомитися з життям своїх однолітків.

У підручнику подані здебільшого вправи на читання, аудіювання й мовлення. Основна частина вправ на письмо міститься в робочому зошиті. У кожному уроці на початку подаються слова та вирази, необхідні для розуміння та спілкування в рамках запропонованої тематики. Наприкінці кожного розділу вміщено матеріал для повторення у вигляді гри. Вправи супроводжуються спеціальними піктограмами, які допоможуть тобі зорієнтуватися в матеріалі уроку.

У кінці підручника подано граматичний довідник, де зібрано пояснення до вивченого граматичного матеріалу, а також німецько-український та українсько-німецький словники, які містять слова та вирази, що зустрічаються в цьому підручнику.

Сподіваюся, матеріал підручника допоможе тобі ще більше збагатити свої знання, розширити кругозір, ближче познайомитися зі світом німецької мови і перекоонатися у правильності вислову: **Wer Fremdsprachen lernt, hat schon gewonnen!** (Хто вчить іноземні мови, вже виграв!)

Автор

Умовні позначення:



— індивідуальна робота;



— робота в парах;



— робота в групах;



— читання;



— вправи з аудіювання (запис здійснено носіями мови);



— письмо;



— рольова гра

1 Höre zu und sprich nach.



die Ferien — die Sommerferien
der Platz — der Sportplatz
das Lager — das Zeltlager

die Halle — die Sporthalle
der Ball — der Volleyball
das Feuer — das Lagerfeuer

2 Welche Assoziationen hast du mit dem Wort „Sommerferien“? Ergänze den Wort-Igel.



auf dem
Land sein



3 Was kann man im Sommer machen? Ordne die Wörter und Wortverbindungen den Bildern zu.

☐

Boot fahren

☐

angeln

☐

Rad fahren

☐

zelten

☐

segeln

☐

tauchen

☐

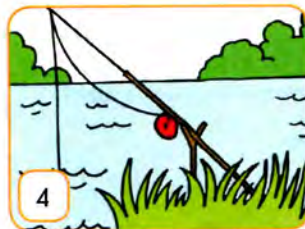
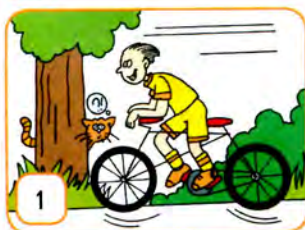
in der Sonne liegen

☐

wandern

☐

surfen





- 4 Das machen wir gerne, und im Sommer haben wir das auch gemacht. Erzähle nach dem Muster.

Muster: Rad fahren → Wir fahren gern Rad. Und im Sommer sind wir auch Rad gefahren.

fotografieren → Wir fotografieren gern. Und im Sommer haben wir auch fotografiert.

1) wandern →

6) Freunde besuchen →

2) zelten →

7) reisen →

3) in der Sonne liegen →

8) ins Café gehen →

4) Basketball spielen →

9) in eine andere Stadt fahren →

5) ans Meer fahren →

10) schwimmen →

- 5 a) Sieh dir die Bilder an. Wo waren die Kinder in den Sommerferien? Was haben sie dort gemacht?





b) Lies den Text. Ordne die Bilder den Texten zu.



Axel: Im Sommer war ich am Meer. Meine Eltern, mein Bruder und ich sind mit dem Auto ans Meer gefahren. Dort haben wir in einem Hotel gewohnt. Dort gab es einen guten Sportplatz, eine Sporthalle, dort kann man Sport treiben. Das Wetter war nicht immer gut, es hat manchmal geregnet, so haben wir dann in einer Sporthalle Volleyball gespielt. Aber bei gutem Wetter waren wir natürlich am Strand, wir haben geschwommen, getaucht, in der Sonne gelegen, Volleyball gespielt. Einige Male sind wir auch mit dem Schiff und Boot gefahren.



Lara: Meine Sommerferien waren super! Ich war bei meiner Oma. Sie wohnt auf dem Land. Es gibt dort schöne Landschaften, einen See, einen Wald. Ich habe dort viele Freunde. Wir haben im Fluss geschwommen, sind im Wald spazieren gegangen. Aber besonders viel bin ich Rad gefahren. Das war am besten!



Sabine: Meine Eltern und ich haben eine interessante Reise nach Spanien gemacht. Wir sind mit der Eisenbahn gefahren. In Spanien haben wir Madrid, Barcelona und viele kleinere Städte besucht. Dort haben wir in Hotels gewohnt und sind viel in den Städten spazieren gegangen, haben Theater und Museen besucht. Besonders gut haben mir alte Häuser und Schlösser gefallen. Ich habe viel fotografiert.



Jan: Meine Ferien habe ich in einem Ferienlager verbracht. Es liegt im Süden, nicht weit von den Alpen. Das war ein Zeltlager, wir haben dort gezeltet. Wir sind einige Male in die Berge gegangen. Abends haben wir oft am Lagerfeuer gesessen, Lieder gesungen und gespielt. Manchmal hat man Diskos organisiert, wir sind dann in die Disko gegangen und haben dort getanzt. Das war toll!

6

Höre zu. Wer von den Kindern spricht hier?



Situation 1: Hier spricht ...

Situation 2: Hier spricht ...

Situation 3: Hier spricht ...

Situation 4: Hier spricht ...

7

Wie habt ihr eure Sommerferien verbracht! Erzählt einander und berichtet dann über eure Gesprächspartner (співрозмовники).

Herzlich willkommen!
das Treffen (-)

Besuch haben
das Sprichwort (-wörter)

abholen

1 Höre zu und sprich nach.



besuchen — der Besuch
abfahren — die Abfahrt
einladen — die Einladung

fahren — die Fahrt
ankommen — die Ankunft
beschreiben — die Beschreibung

2 Welche Assoziationen hast du mit dem Wort „Besuch“? Ergänze den Wort-Igel.



3 Katja hat Besuch — ihre deutsche Freundin Sophie kommt. Lies ihre E-Mail.



Unbenannt - Nachricht

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen

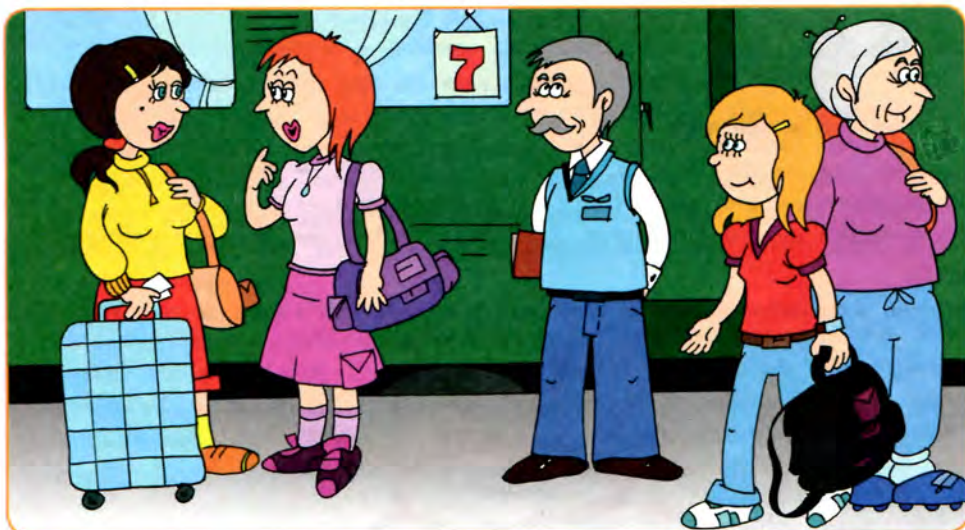
Liebe Katja,

ich danke noch einmal für deine Einladung. Es gibt ein gutes Sprichwort „Kurze Besuche **verlängern** (подовжують) die Freundschaft“. Ich komme am 20. August. Kannst du mich am Bahnhof abholen? Der Zug kommt um 10 Uhr 35 an, Wagen 7. Ich beschreibe dir mein Aussehen, so kannst du mich schneller **erkennen** (впізнати). Also ich habe blonde Haare, blaue Augen, bin ziemlich groß. Ich ziehe ein rotes T-Shirt, eine hellblaue Jeans, weiße Sportschuhe an. Ich habe einen schwarzen Rucksack mit.

Ich warte mit Ungeduld auf das Treffen mit dir! Grüße deine Eltern!

Deine Sophie

4 Da kommt Sophie. Finde sie auf dem Bild.



5 Was ist richtig, was ist falsch?

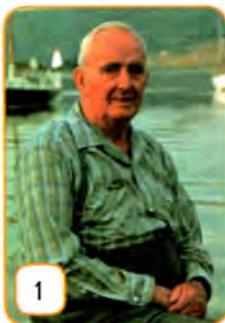
	richtig	falsch
1. Katja kommt an.		
2. Sophie kommt mit der Eisenbahn.		
3. Sophie kommt im Sommer.		
4. Der Zug kommt am Vormittag an.		
5. Sophie nimmt einen Koffer mit.		
6. Katja hat Sophie eingeladen.		

6 Wer ist wo? Ordne die Beschreibungen den Bildern zu.



- A Ich heiße Laura und bin 14 Jahre alt. Meine Haare sind schwarz, ich habe auch schwarze Augen, eine kleine Nase, kleine Ohren, einen kleinen Mund, ein ovales Gesicht.
- B Mein Name ist Paul. Ich bin 13 Jahre alt. Ich bin groß und dünn. Ich habe ein rundes Gesicht, blonde krause Haare und braune Augen.
- C Ich heiße Klaus, bin 15 Jahre alt. Ich bin ziemlich groß. Mein Gesicht ist oval, meine Augen — grün. Ich habe kurze schwarze Haare, einen kurzen Hals, große Ohren und eine große Nase.
- D Mein Name ist Lea. Ich bin 13. Ich habe ein rundes Gesicht, blaue Augen, lange dunkle Haare, einen langen Hals und eine kleine Nase.

7 Beschreibe das Aussehen von diesen Personen. Gebrauche die Redemittel.



Das ist ein Mädchen/Junge/Mann/eine Frau.

Er/sie ist etwa ... Jahre alt.

Es/sie hat ... Haare, ein ... Gesicht, ... Augen, eine ... Nase, ...

Er/sie hat ein ... Kleid/eine ... Hose/Jeans/ein ... T-Shirt/ein ... Hemd/einen ... Rock/... Shorts/... Schuhe/... an.

8 Stell dir vor: Du kommst zu deinem deutschen Freund/deiner deutschen Freundin. Wie beschreibst du dein Aussehen?



9 Spiel „Wen beschreibe ich?“



Spielt in Gruppen zu 3 oder 4 Personen. Jeder Spieler beschreibt der Reihe nach das Aussehen eines Mitschülers, nennt seinen Namen aber nicht. Die anderen Mitspieler müssen seinen Namen nennen. Wer als Erster den Namen nennt, bekommt einen Punkt. Wer die meisten Punkte hat, gewinnt.

die Nichte (-n)
die Enkelin (-nen)

der Neffe (-n)
der Schwager (-)

der Enkel (-)
die Schwägerin (-nen)

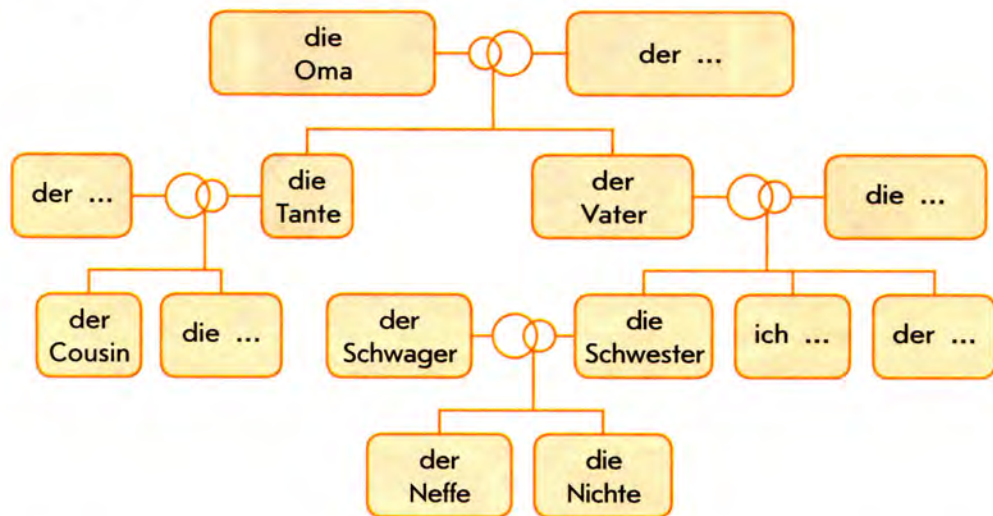
1 Höre zu uns sprich nach.



die Mutter — die Mütter
die Schwester — die Schwestern
die Oma — die Omas
die Tante — die Tanten
die Kusine — die Kusinen
die Nichte — die Nichten
der Enkel — die Enkel(kinder)
der Schwager — die Schwager

der Vater — die Väter
der Bruder — die Brüder
der Opa — die Opas
der Onkel — die Onkel
der Cousin — die Cousins
der Neffe — die Neffen
die Enkelin — die Enkelinnen
die Schwägerin — die Schwägerinnen

2 Wer gehört zu einer Familie? Ergänze den Wort-Igel.



3 Wer gehört zu deiner Familie? Zeichne den Familienbaum deiner Familie und erzähle. Gebrauche die Redemittel.

Zu meiner Familie gehören ...

Ich habe auch...

Mein/meine ... heißt...

Er/sie ist ... Jahre alt.

- 4 a) Sieh dir das Bild an. Was meinst du: Wer ist auf dem Bild?



- b) Lies den Text. Finde die Personen auf dem Bild. Vergleiche deine Vermutungen mit dem Text.

Sophie zeigt ein Foto und erzählt über ihre Familie und ihre Verwandten:

„Hier kannst du meine Eltern und Verwandten sehen. Wir haben den Geburtstag meines Vaters gefeiert. Fast alle Verwandten sind gekommen. Hier siehst du den Vater meines Vaters, also meinen Opa, und da — die Mutter des Vaters, meine Oma. Selbstverständlich war auch meine Mama da. Meinen Bruder kannst du auf dem Foto auch sehen, er war mit seiner ganzen Familie — mit seiner Frau Lene, meiner Schwägerin, und seinen Kindern. Meine Nichte Nicole (die Tochter des Bruders) ist 2, und mein Neffe Leo (der Sohn des Bruders) ist erst ein Jahr alt. Meine Eltern sind also auch schon Großeltern für die Kinder meines Bruders. Nicole und Leo sind ihre Enkelkinder.

Die Schwester meines Vaters — Tante Emily — war auch dabei, und ihr Mann, mein Onkel Peter, natürlich auch. Ihre Tochter — meine Kusine Sabine — siehst du hier auch.

Und meinen Cousin siehst du hier nicht, aber er war auch da, er hat uns fotografiert.“

- 5** Genitiv der Substantive. Welche Formen haben die Substantive im Genitiv? Wiederhole und ergänze die Regeln.

	m	n	f	Pl.
Nominativ	der Schwager	das Kind	die Schwägerin	die Enkelkinder
Genitiv	des Schwagers	des Kindes	der Schwägerin	der Enkelkinder

- 1) Die Maskulina und die Neutra haben im Genitiv den Artikel ... und die Endung ...
- 2) Die Feminina haben im Genitiv den Artikel ... und ... Endung.
- 3) Die Substantive im Plural haben im Genitiv den Artikel ... und ... Endung.

- 6** a) Was für Verwandte sind das? Ergänze die Sätze.



Der Vater der Mutter ist ... Die Tochter des Onkels ist ...
 Der Sohn der Tochter ist ... Der Sohn des Bruders ist ...
 Der Bruder des Vaters ist ... Der Mann der Schwester ist ...

- b) Formuliere ähnliche Rätsel und lasse deine Mitschüler sie erraten.

- 7** Wer von Sophies Verwandten spricht hier?



Person Nr. 1 ist Sophies ... Person Nr. 3 ist Sophies ...
 Person Nr. 2 ist Sophies ... Person Nr. 4 ist Sophies ...

- 8** Erzählt einander über eure Familien und berichtet dann in der Klasse über die Familien eurer Gesprächspartner.



- 9** Wie sehen Sophies Verwandte aus? Beschreibe sie.

- 10** Beschreibe das Aussehen eines Mitglieds deiner Familie. Gebrauche die Redemittel.



Ich möchte meine/meinen ... beschreiben.

Sie/er ist ... Jahre alt.

Sie/er hat ... Augen, ... Haare, ... Ohren, einen ... Mund, eine ... Nase, einen ... Hals.

Sie/er trägt gerne ... Hosen/... Kleider/... Hemden/... Pullis/... T-Shirts...

das Berufssymbol (-e)	das Fotomodell (-e)	der Dolmetscher (-)
der Nachtwächter (-)	der Handwerker (-)	der Metzger (-)
der Schreiner (-)	der Schneider (-)	der Apotheker (-)
der Optiker (-)	der Musiker (-)	der Schauspieler (-)
der Mechaniker (-)	der Sportler (-)	der Krankenpfleger (-)
der Koch (Köche)	der Bankier (-s)	

1 Höre die Zungenbrecher und sprich nach.



1) Schneiders Schere schneidet scharf.

2) Neun Nähadeln nähen neun Nachtmützen, neun Nachtmützen nähen neun Nähadeln.

3) Meister Müller, mahle mir meine Metze Mehl, morgen muss meine Mutter Mehlmuß machen.

2 Lies den Textanfang und ergänze ihn.

In der Stadt kann man oft Schilder mit Berufssymbolen der Handwerker sehen.

Bestimmt arbeitet hier ein Metzger, denn man kann ein Messer und den Kopf einer Kuh sehen.

- Optiker — eine Brille
- Schneider — eine **Schere** (ножиці), Stoff
- Schreiner — das **Werkzeug** (інструменти), Holz
- Apotheker — eine Schlange, ein rotes **Kreuz** (хрест)
- Mechaniker — das Werkzeug, ein Auto
- Koch — ein Kuchen, eine Suppe

3 Wie gebraucht man die Konjunktion „denn“? Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel.

Satz 1	Satz 2
Bestimmt arbeitet hier ein Automechaniker,	denn man kann auf dem Schild das Autowerkzeug sehen.

Die Konjunktion „denn“ übersetzt man ins Ukrainische als „...“.

Nach dieser Konjunktion steht das finite Verb an der ... Stelle im Satz.

4 Sieh dir die Bilder an. Was sind diese Menschen von Beruf? Wo arbeiten sie?



5 Hört die Interviews. Was sind die Personen von Beruf?



Person Nr. 1 ist ...

Person Nr. 3 ist ...

Person Nr. 2 ist ...

Person Nr. 4 ist ...

6 Welche Symbole können andere Berufe haben? Zeichnet sie und sprecht in Kleingruppen. Erzählt dann der ganzen Klasse. Gebraucht die Redemittel nach dem Muster.



Muster: Ich glaube/wir glauben, ein Musiker kann als Symbol ein Musikinstrument haben, denn er braucht Musikinstrumente für seine Arbeit.

Ich glaube/wir glauben, ein/eine ... kann als Symbol ... haben, denn er/sie braucht ... für seine/ihre Arbeit.

7 Spiel „Berufe raten“.



Schreibt Berufsbezeichnungen auf Kärtchen und befestigt sie an den Rücken eurer Mitschüler. Eure Mitschüler dürfen nicht sehen, welche Kärtchen sie an den Rücken haben. Durch Fragen ohne Fragewörter müssen sie den Beruf erraten, ihre Mitspieler müssen nur mit „Ja“, „Nein“ oder „Manchmal“ antworten.

der Berufswunsch (-wünsche)
der Übersetzer (-)

deshalb
der Bauarbeiter (-)

heilen

1 Höre zu und sprich nach.



Ohne Fleiß kein Preis.

Arbeit macht das Leben süß.

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.

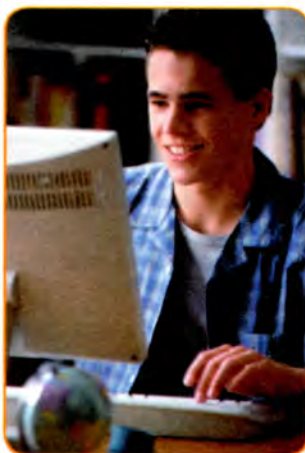
Früh übt sich, wer ein Meister werden will.

Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr.

2 Welche Berufswünsche kann man haben? Finde Berufsbezeichnungen im Kasten und sage, was diese Menschen tun.

Biologie, Programmierer, Physik, Arzt, Medizin, Krankenpfleger, Programme, Kranke, Foto, Koch, Graf, Mathematiker, Fotograf, Tiere, Mechaniker, Umfrage, Test, Tierarzt, Lehrer, Kocher, Käufer, Mechanik, Psychologe, Verkäufer, Mathematik, Psychologie, Reparatur

3 Sieh dir die Bilder an. Was machen sie gern? Was wollen diese Kinder werden?



4 Lies die E-Mail von Sophie. Finde Sophies Mitschüler auf den Fotos in Übung 3.



Unbenannt - Nachricht

Datel Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen

Hallo, Katja,

danke für deinen Brief. Du hast mich gefragt, was ich werden will. Über unsere Berufswünsche haben wir vor kurzem in der Klasse gesprochen und eine kleine Umfrage durchgeführt. Hier sind einige Ergebnisse dieser Umfrage.

Lars fotografiert gern, deshalb will er Fotograf werden. Sabine liebt Tiere sehr, deshalb möchte sie Tierärztin werden. Sie hat zwei Katzen, einen Wellensittich, einen Hund zu Hause und heilt sie selbst. Svens Hobby sind Computer, deshalb möchte er Programmierer werden. Er sitzt jeden Tag am Computer, spielt oder surft im Internet. Nicole findet die Arbeit mit den Kindern interessant, deshalb möchte sie Lehrerin werden. Und Verena möchte Bibliothekarin werden, denn sie liest Bücher sehr gern und möchte noch mehr über sie wissen und den anderen Menschen raten.

Und ich möchte Ärztin werden, denn so kann ich den Menschen helfen und sie heilen. Und was wollen deine Mitschüler werden? Weißt du das? Kannst du mir das auch schreiben?

Viele Grüße
Deine Sophie

5 Finde im Text Sätze mit der Konjunktion „deshalb“. Wie ist die Wortfolge in den Sätzen nach dieser Konjunktion? Vergleiche die Konjunktionen „deshalb“ und „denn“. Wie ist ihre Bedeutung?

6 Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel.

Satz 1	Satz 2
Sabine liebt Tiere sehr,	deshalb möchte sie Tierärztin werden.

- 1) Die Konjunktion ... steht im Satz, wo **die Folge genannt wird** (називається наслідок).
- 2) Im Satz mit „deshalb“ steht ... nach der Konjunktion.
- 3) Das Subjekt des Satzes mit „deshalb“ steht an der ... Stelle im Satz.

7 Was möchten deine Mitschüler werden? Mache eine Umfrage in der Klasse über Berufswünsche deiner Mitschüler und berichte dann in der Klasse.

der Eigenname (-n)

der Personennamen (-n)

der Steckbrief (-e)

1 Höre die Fragen und antworte in den Pausen.



1) Wie heißt du? — ...

5) Hast du Geschwister? — ...

2) Woher kommst du? — ...

6) Hast du Haustiere? — ...

3) Wie alt bist du? — ...

7) Hast du ein Telefon? — ...

4) Wo wohnst du? — ...

8) Was ist dein Hobby? — ...

2 Informationen über Personen. Ordne richtig zu.

Vorname	1	A	14
Familiennamen	2	B	Hund Waldi
Alter	3	C	Graz
Land	4	D	Jonas
Wohnort	5	E	Lea 10, Lars 6
Adresse	6	F	Österreich
Telefonnummer	7	G	Heinestraße 12
Geschwister	8	H	Skaten
Hobby	9	I	Miller
Haustiere	10	J	234 56 78

3 Was ist hier falsch? Erzähle den Text richtig.

Der Familienname von Jonas ist Müller. Er kommt aus Deutschland. Jonas ist 13 Jahre alt. Er wohnt in der Goethestraße. Jonasens Geschwister heißen Lena und Klaus. Seine Telefonnummer ist 132 45 56. Das Hobby von Jonas ist Surfen. Zu Hause hat er eine Katze, sie heißt Waldi.

4 Welche Formen haben die Eigennamen (власні назви) im Genitiv? Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel.

Nominativ	Lene, Sven	Hans
Genitiv	Lenes, Svens	Hansens (= von Hans)

- 1) Die meisten Personennamen bekommen im Genitiv die Endung ...
- 2) Die Personennamen auf -s bekommen im Genitiv die Endung ... Man kann diese Form durch die Kombination ... + der Name **ersetzen** (замінити).

5 Erzähle über Sophies Freunde, benutze die Informationen aus den Steckbriefen.



Vorname:
Laura
Familiennamen:
Berger
Alter: 14
Land:
Deutschland
Wohnort:
München
Adresse: Maximilianstraße 25

Telefonnummer: 134 09 59
Geschwister: Lisa, 10
Eltern: Maria, 40, Emil, 41
Berufe der Eltern: Mutter — Ärztin,
Vater — Pilot
Hobbys: Lesen, Tennis
Haustiere: Meerschweinchen



Vorname:
Niklas
Familiennamen:
Schmidt
Alter: 15
Land:
Österreich
Wohnort:
Graz
Adresse:
Bahnhofstraße 4

Telefonnummer: 276 45 90
Geschwister: Lea, 7
Eltern: Melanie, 42, Helmut, 47
Berufe der Eltern: Mutter — Apothekerin, Vater — Chemiker
Hobbys: Modellflugzeuge basteln
Haustiere: Katze



Vorname:
Edwin
Familiennamen:
Brown
Alter: 14
Land: England
Wohnort:
London
Adresse:
Riverstreet 11

Telefonnummer: 945 11 48
Geschwister: Simon, 19
Eltern: Helene 44, Richard, 48
Berufe der Eltern: Mutter — Lehrerin, Vater — Architekt
Hobbys: Computerspiele, Musik
Haustiere: keine



Vorname:
Nicole
Familiennamen:
Bauer
Alter: 13
Land: Deutschland
Wohnort:
Dresden
Adresse:
Schlossstraße 23

Telefonnummer: 389 45 12
Geschwister: Christian, 21
Eltern: Carola, 46, Gerd, 50
Berufe der Eltern: Mutter — Krankenschwester, Vater — Metzger
Hobbys: Münzen, Briefmarken
Haustiere: Hund

6 Höre die Interviews mit Sophies Freunden und bestimme, wer spricht.



Person Nr. 1 ist ...

Person Nr. 3 ist ...

Person Nr. 2 ist ...

Person Nr. 4 ist ...

7 Welche Berufe haben die Eltern dieser Kinder? Erzähle nach dem Muster.

Muster: Svens Vater ist Ingenieur von Beruf. Die Mutter von Sven ist Sekretärin.



8 Spiel „Steckbriefe“.



Die Schüler schreiben auf Kärtchen Steckbriefe, wo sie die unten stehenden Informationen nennen. Dabei müssen sie ihre Namen nicht schreiben. Dann sammelt man die Steckbriefe und legt sie auf den Tisch mit der beschrifteten Seite nach unten. Die Schüler sitzen im Kreis und ziehen die Kärtchen der Reihe nach. Sie lesen die Informationen auf dem Kärtchen vor und versuchen den Namen zu erraten. Dabei haben sie drei Versuche. Wer den Namen sofort nennt, bekommt drei Punkte. Für den nächsten Versuch bekommt der Spieler zwei Punkte, für den dritten — nur einen Punkt. Der Sieger ist, wer die meisten Punkte bekommt.

Land: _____

Wohnort: _____

Geschwister: _____

Berufe der Eltern: Mutter — _____,

Vater — _____

Hobbys: _____

Haustiere: _____

feige

Recht haben

stören (störte, hat gestört)

rennen (rannte, ist gerannt)

glücklich

nennen (nannte, hat genannt)

sich schämen (schämte sich, hat sich geschämt)

stehlen (stahl, hat gestohlen)

stolz

1 Höre zu und sprich nach.



machen — machte

fragen — fragte

stören — störte

wollen — wollte

dürfen — durfte

nennen — nannte

denken — dachte

heißen — hieß

rufen — rief

sehen — sah

gehen — ging

sagen — sagte

schauen — schaute

antworten — antwortete

sollen — sollte

müssen — musste

rennen — rannte

bringen — brachte

lassen — ließ

stehen — stand

essen — aß

2 Lies die Sätze. Was ist anders?

1) Der Junge heißt Klaus, wir nennen ihn Kloß. — Der Junge hieß Klaus, wie nannten ihn Kloß.

2) In der Pause steht er immer allein herum. — In der Pause stand er immer allein herum.

Präteritum der Verben

a) Schwache und modale Verben

sagen, antworten, können	
Singular	Plural
ich sagte, antwortete, konnte	wir sagten, antworteten, konnten
du sagtest, antwortetest, konntest	ihr sagtet, antwortetet, konntet
er/sie/es sagte, antwortete, konnte	sie/Sie sagten, antworteten, konnten

Konjugiere nach diesem Modell: machen, lernen, fragen, arbeiten, stören, wollen, sollen, dürfen, müssen.

b) Starke Verben

stehen, anrufen	
Singular	Plural
ich stand, rief an	wir standen, riefen an
du standest, riefst an	ihr standet, riefte an
er/sie/es stand, rief an	sie/Sie standen, riefen an

Konjugiere nach diesem Modell: essen, heißen, lassen, gehen, stehen.

c) Unregelmäßige Verben

nennen, mitbringen	
Singular	Plural
ich nannte, brachte mit	wir nannten, brachten mit
du nanntest, brachtest mit	ihr nanntet, brachtet mit
er/sie/es nannte, brachte mit	sie/Sie nannten, brachten mit

Konjugiere nach diesem Modell: rennen, denken.

3 Was versteht man unter dem Ausdruck „echte Freunde“? Ergänze den Wort-Igel.



4 Lies den Text. Ordne die Überschriften den Textabschnitten zu.



- A Gert und Klaus gehen ins Kino.
- B Im Kaufhaus.
- C Klaus und die Klasse.
- D Klausens Mutter entdeckt das Verschwinden des Sparschweins.
- E Gert nennt Klaus einen Dieb.
- F Gert sagt, er will Klausens Freund sein.

Der Kloß (пончик)

1. ☐

In unserer Klasse war ein dicker Junge, er hieß Klaus, wir nannten ihn Kloß. In der Pause stand er immer allein herum. Er war **ungeschickt** (незграбний) und **störte** (заважав) uns nur. Er war gut in der Schule, das Lernen fiel ihm leicht. Wenn jemand die Hausaufgaben nicht gemacht hat, ließ er ihn aus seinem Heft abschreiben und erklärte alles gerne. Aber er hatte keinen Freund. Gert, ein Junge aus unserer Klasse, **hat das ausgenutzt** (скористався цим).

2. ☐

Einmal hat der Kloß eine Apfelsine mitgebracht. Gert ging zu ihm und fragte: „Willst du mein Freund sein?“ „Gern!“, rief der Kloß. Er **strahlte** (саяв). „Willst du sie haben?“, rief der Kloß. „Du bist doch jetzt mein Freund!“, Gert nahm sie und aß.

3. ☐

Am nächsten Morgen sagte Gert zum Kloß: „Ich habe eine Idee. Heute Nachmittag gehen wir zusammen ins Kino.“ Der Kloß war glücklich. „Ich habe aber mein Taschengeld für diese Woche schon ausgegeben“, sagte Gert. „Und du? Hast du noch etwas?“ „Nur **im Sparschwein** (у скарбничці)“. „Steck das Sparschwein in deinen Pullover. Um drei bin ich vor dem Kino.“ Das machte Klaus. Um drei stand er vor dem Kino. „Brav“, sagte Gert. „Gib her!“ Er warf das Sparschwein auf den Boden und es **zerbrach** (розбився). Gert sammelte alle Münzen auf und sie gingen ins Kino.

4. ☐

Am nächsten Tag merkte die Mutter vom Kloß, **dass** (що) das Sparschwein nicht mehr da war. „Hast du es weggenommen?“, fragte sie ihn. „Nein“, antwortete er, und seine Ohren wurden ganz rot. An einem Tag wollte Klaus mit anderen Jungen Fußball spielen. Aber Gert sagte ihm: „Dafür bist du zu dick. Du kannst mal bei einem anderen Spiel mitmachen.“ Der Kloß stand wieder traurig an der Wand und schaute nur uns zu. Dann gingen wir in die Klasse, und Gert sagte zum Kloß: „Im Kaufhaus gibt es Uhren für fünf Euro. Ich kaufe mir eine. Möchtest du mitkommen?“

5. ☐

Klaus **war stolz** (пишався), dass er mit Gert mitkommen durfte. In der Spielwarenabteilung sagte Gert: „Schau mal die Rennautos dort! Möchtest du auch so eins haben?“ „Ja“, antwortete Klaus. „Aber wir haben ja kein Geld mehr.“ „Wir sind ganz allein hier“, **flüsterte** (прошепотів) Gert. „Ich **passe auf** (початую). **Klau** (укради) zwei Autos und steck sie in den Pullover.“ „Aber...“ sagte der Kloß. „Los! — oder ich bin nicht mehr dein Freund!“ Also ging Klaus und **stahl** (украдв) zwei Autos, aber ein Auto fiel zu Boden. Gert rannte weg, und den Kloß hielt eine Verkäuferin fest.

6. ☐

Ein Polizist ging mit dem Kloß nach Hause und erzählte alles seiner Mutter. Wir in der Schule erfuhren das auch. „Du bist **ein Dieb** (злочий), Kloß“, riefen wir. „Ja, ein Dieb“, sagte Gert. „Ich habe das mit eigenen Augen gesehen.“ „Aber — du hast doch gesagt, ich soll es tun“, sagte Klaus, „und du bist doch mein Freund!“ „**Ein Lügner** (брехун) ist er auch“, sagte Gert, „uns so was will mein Freund sein!“ Er **drehte sich um** (відвернувся).

Nach Gudrun Pausewang

5 Finde im Text die Verben im Präteritum und konjugiere sie.

6 Sind die Sätze richtig oder falsch?

	richtig	falsch
1. Klaus und Gert waren Brüder.		
2. Einmal brachte Klaus einen Apfel in die Schule.		
3. Für die Kinokarten nahmen die Jungen das Geld von Klaus.		
4. Klaus sagte seiner Mutter nichts über das Geld.		
5. Klaus wollte selbst ein Spielauto klauen.		
6. Gert ist kein echter Freund von Klaus.		

7 Bildet zu zweit Fragen zum Text und lasst eure Mitschüler sie beantworten.

8 Hast du einen echten Freund/eine echte Freundin? Erzähle über ihn/sie.

der Lebenslauf (-e)
von ... bis
heiraten (Akk.)

das Studium
seit

die Jahresangabe (-n)
der Dichter (-)
sterben

1 Höre zu und sprich nach.



- 1) Wann bist du geboren? — Im Jahre 1993.
- 2) In welchem Jahr ist deine Mutter geboren? — 1965.
- 3) Wann ist dein Vater geboren? — 1964.
- 4) Wann habt ihr in Luzk gewohnt? — Von 1994 bis 1997.
- 5) Seit wann lebt ihr hier? — Seit 1998.

Jahresangaben

Präpositionen

- Im Jahre/ — ...
- → Von ... bis ...
- → Seit

Jahre nennt man so:

- 1978 — neunzehnhundertachtundsiebzig
- 1848 — achtzehnhundertachtundvierzig
- 2007 — zweitausendsieben

2 Nenne die Jahre.

1640, 1749, 1750, 1848, 1917, 1945, 1980, 1991, 2001, 2008

3 Lies die Lebensläufe der Personen und ergänze die Tabellen unten.



A. Meine Mutter ist am 20. November 1967 in Bremen geboren. Ihr Vater war Lehrer, ihre Mutter war Malerin. In Bremen besuchte meine Mutter von 1973 bis 1986 ein Gymnasium. Nach dem Gymnasium studierte sie 1986—1992 Journalistik an der Universität. Seit 1993 arbeitet sie bei der Redaktion einer Zeitung in München. Sie heiratete meinen Vater im Jahre 1995. Jetzt wohnt unsere Familie in München.

Geburtsdatum: ...

Schule: von ... bis ...

Geburtsort: ...

Studium: von ... bis ...

Eltern: ...

Arbeit: seit ...

Lektion

B. Der große deutsche **Dichter** (поет, письменник) Johann Wolfgang von Goethe wurde am 28. August 1749 in Frankfurt am Main geboren. Sein Vater war **Kaiserlicher Rat** (королівський радник), seine Mutter war Hausfrau. Von 1765 bis 1768 studierte er Jurisprudenz in Leipzig, von 1770 bis 1771 — in Straßburg. Nach dem Studium arbeitete er 1771—1772 als Jurist in Frankfurt und Wetzlar. Er schrieb Gedichte, Dramen und Romane. 1775 fuhr er nach Weimar. Hier lebte er bis zu seinem **Tod** (смерть), arbeitete am Hof des Herzogs und schrieb seine literarischen **Werke** (твори). 1807 heiratete er Christiane Vulpius. Am 22. März 1832 starb J.W. Goethe in Weimar.

Geburtsdatum: ...

Studium: von ... bis ...

Geburtsort: ...

Arbeit: ...

Eltern: ...

Gestorben: ...

- 4 Seht euch die Bilder an. Spielt Interviews mit den Leuten zum Thema „Mit 14 Jahren“. Fragt nach den Informationen.



Wie heißt er/sie; woher kommt er/sie?

Was ist er/sie von Beruf?

Wohin hat er/sie schon Reisen gemacht?

Wie sah er/sie mit 14 Jahren aus?

Welche Musik hörte er/sie; welche Bücher las er/sie?

In welche Schule und welche Klasse ging er/sie?

Was wollte er/sie werden?

Was musste er/sie tun?

Was wünschte er/sie sich?

Projekt „Unsere Eltern mit 14“

Frage eure Eltern nach ihren Hobbys, Interessen, Berufswünschen mit 14 Jahren, schreibt Texte, bringt Fotos und macht Collagen.

Was ist hier passiert! Such dir ein Bild aus. Schreib eine kleine Geschichte.



Spiel „Wortketten“

Variante 1.

Spielt in Gruppen. Der erste Spieler nennt ein Kompositum, der zweite Mitspieler muss ein anderes Kompositum bilden, dabei die letzte Komponente des ersten Wortes jetzt als erste Komponente eines anderen Wortes gebrauchen. Der Sieger ist, wer das letzte Kompositum nennt.

Muster:

Spieler A: Sommer/ferien

Spieler B: Ferien/lager

Spieler C: Lager/feuer ...

Variante 2.

Spielt in Gruppen. Der erste Spieler beginnt einen Satz, die anderen Mitspieler müssen **den vorangehenden** (попередній) Satzanfang wiederholen und dann andere Wortverbindungen hinzufügen. Wer einen Fehler macht, **scheidet aus** (виходить з гри). Der Spieler, der als Letzter den Satz nennt, gewinnt.

Muster:

Spieler A: Im Sommer kann man baden.

Spieler B: Im Sommer kann man baden und segeln.

Spieler C: Im Sommer kann man baden, segeln und surfen...

Würfelspiel „Ich und meine Verwandten“.

ANFANG

Spielt zu zweit oder zu dritt. Würfelt der Reihe nach und antwortet auf die Fragen.

1. Wann ist deine Mutter geboren?	2. Was ist deine Tante von Beruf?	3. Was ist dein Vater von Beruf?	4. Welche Hobbys hat dein Freund/ deine Freundin?
18. Hast du einen Schwager?	19. Wo hast du deine Sommerferien verbracht?	20. Wann bist du geboren?	5. Wann ist dein Vater geboren?
17. Wie sieht dein Freund/ deine Freundin aus?	ENDE	21. Seit wann gehst du in die Schule?	6. Nenne 5 Berufe.
16. Was ist deine Mutter von Beruf?		22. Hast du eine Nichte?	7. Hast du einen Cousin?
15. Welches Berufssymbol kann ein Schneider haben?	26. Was hast du im Sommer gemacht?	23. Welche Hobbys sind in eurer Klasse besonders populär?	8. Wo arbeitet der Metzger?
14. Wo arbeitet die Verkäuferin?	25. Wo arbeitet der Clown?	24. Wo sind deine Eltern geboren?	9. Wo warst du im Sommer?
13. Wo arbeitet der Bauer?	12. Was macht ein Arzt?	11. Was möchten deine Freunde werden?	10. Welche Haustiere haben deine Mitschüler?

faulenzten

sich ausruhen

sich abtrocknen

sich mit j-m (D.) treffen

1 a) Höre zu und sprich nach.



Morgenstunde hat Gold im Munde.

Morgen, morgen, nur nicht heute, sagen alle faulen Leute.

Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen.

Nach getaner Arbeit ist gut ruhen.

b) Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel mit den Wörtern aus dem Kasten.

Reflexivverben (Wiederholung)

sich waschen, sich ausruhen	
Singular	Plural
ich wasche mich, ruhe mich aus du wäschst dich, ruhest dich aus er/sie/es wäscht sich, ruht sich aus	wir waschen uns, ruhen uns aus ihr wascht euch, ruht euch aus sie/Sie waschen sich, ruhen sich aus

Akkusativ, Reflexivverben, Ende, dritten

1) Die Verben mit dem Pronomen „sich“ heißen ...

2) Das Reflexivpronomen hat die Form „sich“ nur in der ... Person Singular und Plural.

3) In den anderen Formen ist die Form des Reflexivpronomens mit den entsprechenden Formen des Personalpronomens im ... identisch.

4) Im Satz mit trennbaren Verben steht das Präfix am ... des Satzes.

- 3 Wann macht man das meistens! Ergänze die Sätze mit den Verben aus dem Kasten.

ins Bett gehen, aufstehen, zu Abend essen, die Zähne putzen, in die Schule gehen, duschen, die Hausaufgaben machen, mit den Geschwistern spielen, schlafen, ins Theater gehen, frühstücken, zur Arbeit gehen, das Bett machen, sich waschen, sich anziehen, zu Mittag essen, lernen, nach Hause gehen, Morgengymnastik machen, Computer spielen, sich mit Freunden treffen, ins Kino gehen, fernsehen, sich ausruhen

Am Morgen steht man auf, macht man das Bett, ...

Am Vormittag...

Am Mittag...

Am Nachmittag...

Am Abend...

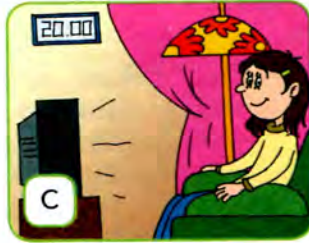
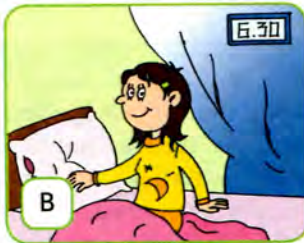
In der Nacht...

- 4 a) Wie spät ist es! Nenne die Uhrzeiten.



- b) Was machst du um diese Zeit! Erzähle.

5 a) Was ist auf den Bildern? Erzähle und bringe sie in die richtige Reihenfolge.



b) Vergleiche deine Erzählung mit dem Text. Wann macht Sophie das? Was ist im Text falsch? Erzähle die Geschichte richtig.

Meistens steht Sophie um 7 Uhr auf. Sie macht das Bett und geht ins Badezimmer. Dort wäscht sie sich und trocknet sich ab, putzt die Zähne. Nach dem Waschen zieht sie sich an und geht um Viertel nach sieben frühstücken. Nach dem Frühstück geht sie in die Schule. Die Stunden in der Schule beginnen um 8 Uhr. Der Unterricht dauert meistens bis 15 Uhr. Dann geht Sophie nach Hause. Dort isst sie zu Mittag und ruht sich aus oder faulenz, wie ihre Eltern sagen. Bei gutem Wetter trifft sie sich um halb vier mit ihren Freunden und sie gehen zusammen spazieren. Ihre Hausaufgaben macht sie dann ganz spät am Abend — um acht Uhr. Danach sieht sie noch eine Stunde fern und um neun Uhr geht sie schlafen. Vor dem Schlafengehen wäscht sie sich und putzt ihre Zähne.

6 Erzählt einander über euren Arbeitstag und berichtet dann in der Klasse.

die Spielsachen aufräumen
einkaufen gehen
staubsaugen
selten

die Blumen gießen
babysitten
den Staub wischen
nie

die Wäsche bügeln
das Geschirr spülen
den Fußboden wischen

1 Höre zu und sprich nach.



die Spielsachen aufräumen
die Wäsche bügeln
babysitten
staubsaugen
den Fußboden wischen
die Wäsche waschen

die Blumen gießen
einkaufen gehen
das Geschirr spülen
den Staub wischen
den Fußboden fegen
das Zimmer in Ordnung bringen

2 Was macht das Mädchen? Ordne die Ausdrücke den Bildern zu.



das Bett machen, die Spielsachen aufräumen, das Geschirr aufräumen,
babysitten, den Tisch decken, kochen, die Blumen gießen, die Wäsche
bügeln, einkaufen gehen, das Geschirr spülen, den Fußboden wischen,
die Hausaufgaben machen, den Staub wischen, die Wäsche waschen,
staubsaugen



Lektion



3 Was ist hier falsch? Korrigiere und bilde Sätze mit den Ausdrücken.

Muster: Einkäufe gehen → Einkäufe machen: Ich mache manchmal Einkäufe im Geschäft.

Einkäufe gehen →

spazieren machen →

den Fußboden spülen →

die Wäsche kochen →

das Geschirr wischen →

die Blumen waschen →

das Frühstück gießen →

den Staub bügeln →

4 Was macht ihr zu Hause gern, was nicht gern, was macht ihr gar nicht? Erzählt einander und berichtet dann in der Klasse. Gebraucht die Redemittel.



— Was machst du gern?

— Ich ... gern ... Und du?

— Was machst du nicht gern?

— Ich ... nicht gern ... Und du?

— Was machst du gar nicht?

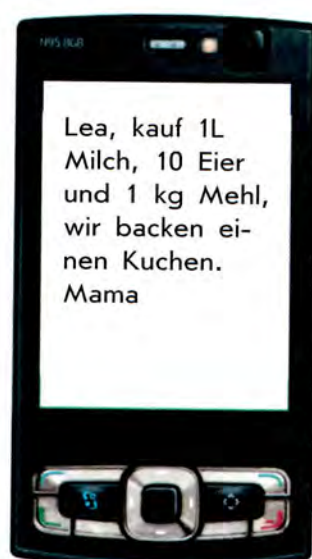
— Ich ... nie ... Und du?

- 5 Nenne die Zeitadverbien in der steigenden Reihenfolge.

immer, meistens, oft, manchmal, selten, nie

Nie, ...

- 6 Was sollt ihr immer, meistens, oft, manchmal, selten, nie machen? Erzählt einander und berichtet dann in der Klasse.
- 7 Lies die SMS. Was sollen diese Menschen machen? Erzähle.



- 8 Spiel „Was mache ich falsch?“.

Jeder Spieler bildet der Reihe nach eine Wortverbindung, wo das Verb nicht passt. Die Mitspieler müssen ihn korrigieren. Wer als Erster die richtige Variante nennt, bekommt einen Punkt. Der Spieler mit den meisten Punkten ist der Sieger.

Muster: **Spieler A:** Ich wische die Speisen. Was mache ich falsch?

Spieler B: Du musst den Staub wischen. Und ich bügeln das Zimmer. Was mache ich falsch?

Spieler C: Du musst die Wäsche bügeln und das Zimmer aufräumen...

sich verabreden

etw. vorhaben

1 a) Höre zu und sprich nach.



Kommt Zeit, kommt Rat.
Einmal ist keinmal.
Eile mit Weile!
Frisch gewagt ist halb gewonnen.
Aller Anfang ist schwer.
Ende gut, alles gut.

b) Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 a) Höre zu und sprich nach.



der Montagsnachmittag
der Samstagsabend
der Mittwochmorgen

der Dienstmorgens
der Freitagsvormittag
der Sonntagsnachmittag

b) Bildet andere Komposita nach dem Modell: Wochentag + Tageszeit. Arbeitet zu zweit. Wer nennt die meisten Wörter?

3 Nenne die Wochentage in der richtigen Reihenfolge. Beginne so:

Der erste Wochentag ist der Montag.

Der zweite ...

4 Frage deine Mitschüler.

- 1) Welcher Wochentag ist heute?
- 2) Welcher Wochentag war gestern?
- 3) Welcher Wochentag war vorgestern?
- 4) Welcher Wochentag ist morgen?
- 5) Welcher Wochentag ist übermorgen?
- 6) An welchen Wochentagen gehst du zur Schule?
- 7) An welchen Wochentagen gehst du zur Schule nicht?
- 8) An welchem Wochentag bist du geboren?
- 9) An welchen Wochentagen gehst du meistens spazieren?
- 10) An welchen Wochentagen triffst du dich meistens mit deinen Freunden?

- 5 Was hat Sophie in den Ferien vor? Sieh dir Sophies Terminkalender an und erzähle.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donners- tag	Freitag	Samstag/ Sonntag
07.00						
08.00						nach Regens- burg
09.00						
10.00	Volley- ball				Volley- ball	
11.00						
12.00						
13.00		Schwimm- bad				
14.00				Schwimm- bad		
15.00			Waren- haus			
16.00	Tina kommt				Super- markt	
17.00						
18.00	Kino	mit den Eltern ins Café	Theater	Disko		
19.00						

Muster: Am Montag möchte Sophie um 10 Uhr Volleyball spielen, und um 16 Uhr kommt Tina.

- 6 Höre den Dialog. Was ist im Terminkalender anders? Erzähle, ergänze dabei die Tabelle. Warum können sich Sophie und Leon nicht verabreden?



Sophie sagt,...	In der Tat...
sie möchte am...	möchte sie um diese Zeit...

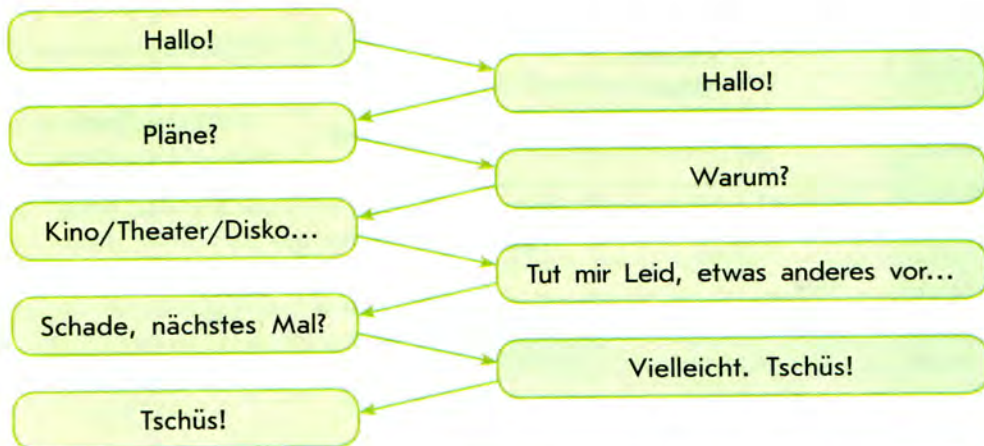
7 a) Spielt den Dialog.



- Hallo, Veronika!
- Hallo, Tobi!
- Sag mal, Veronika, hast du Mittwochnachmittag schon etwas vor?
- Warum fragst du?
- Ich gehe ins Kino. Kannst du mitkommen?
- Tut mir Leid, da kann ich leider nicht, ich muss meinen kleineren Bruder aus dem Kindergarten abholen.
- Schade. Dann vielleicht nächstes Mal.
- Vielleicht. Tschüs.
- Bis bald.



b) Spielt andere Dialoge nach dem Modell und gebraucht dabei die angegebenen Redemittel.



das Zimmer aufräumen, bügeln, die Hausaufgaben machen, ins Schwimmbad gehen, ins Theater gehen, ins Kino gehen, in die Disko gehen, die Oma besuchen, in den Supermarkt gehen

8 Was habt ihr nächste Woche vor? Erzählt einander und berichtet dann in der Klasse.

Muster: **Olena:** Was hast du nächste Woche vor?

Serhij: Ich möchte am Mittwoch mit meinen Freunden Basketball spielen, und am Samstag besuche ich meine Tante. Und du?


Olena: Ich möchte am Freitag ins Kino gehen...

die Vorspeise (-n)

die Nachspeise (-n)

das Hauptgericht (-e)

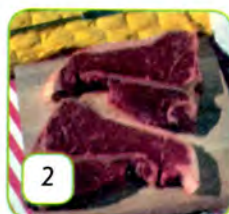
1 a) Höre zu und sprich nach.

 Der Appetit kommt beim Essen.
 Hunger ist der beste Koch.
 Viele Köche verderben den Brei.
 Salz und Brot macht Wangen rot.
 Am Morgen speise wie ein König, zu Mittag iss wie ein Bauer und am
 Abend wie ein Bettler.

b) Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 Welche Speisen und Lebensmittel sind das? Ordne die Wörter den Bildern zu.

die Suppe, die Kartoffeln, der Fisch, das Fleisch, die Milch, der Tee, der Kaffee, der Saft, der Kuchen, der Käse, die Butter, das Hähnchen



Gebrauch der Artikel

Artikel		
Mein Freund mag Ich möchte Ich bezahle	- eine die	Kartoffeln. Suppe bestellen. Suppe.

3 Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel.

unbestimmten, ohne, bestimmten

- 1) **Die Stoffbezeichnungen** (позначення речовини, матеріалу) stehen meistens ... Artikel, wenn man keine bestimmte Portion meint.
- 2) Wenn das Substantiv eine Portion oder ein Stück bezeichnet und man es zum ersten Mal nennt, steht es mit dem ... Artikel.
- 3) Wenn man über eine bestimmte Portion spricht, gebraucht man einen ... Artikel.

4 Was magst du gern! Was isst du nicht! Sage nach dem Muster.

Muster: Ich mag Käse, Butter, Fisch. Ich mag keine Milch, keinen Reis, kein Fleisch.

m	f	n	Pl.
der Fisch der Reis der Brei der Saft der Tee der Kaffee der Kuchen der Salat	die Suppe die Soße die Pizza die Milch die Butter die Torte die Wurst	das Fleisch das Wasser das Schnitzel das Kotelett das Hähnchen das Brötchen das Eis das Ei	die Nudeln die Kartoffeln

5 Was esst und trinkt ihr zum Frühstück, zum Mittagessen, zum Abendessen! Fragt einander und erzählt dann in der Klasse. Gebraucht die Redemittel.

— Was isst und trinkst du zum Frühstück/zu Mittag/ zu Abend?

— Ich esse ... und trinke ... Und du?

- 6 Seht euch die Speisekarte an. Was esst ihr gern? Was mögt ihr nicht? Erzählt einander, gebraucht die Redemittel.

Vorspeisen

Gurkensalat	1.20 €
Gemüsesalat	1.30 €
Käseteller	2.30 €
Schinkenteller	3.80 €

**Suppen**

Gemüsesuppe	1.50 €
Hühnersuppe	3.40 €
Zwiebelsuppe	2.20 €

Hauptgerichte

Schnitzel mit Reis	4.10 €
Hähnchen mit Kartoffeln	3.80 €
Fisch mit Bratkartoffeln	4.00 €
Kotelett mit Nudeln	4.70 €
Pizza	5.20 €

**Nachtisch**

Eis mit Schokolade	2.90 €
Eis mit Sahne	2.80 €
Kuchen	3.00 €
Torte	3.50 €

**Getränke**

Apfelsaft	0.80 €
Orangensaft	1.00 €
Tee	0.80 €
Kaffee	1.20 €
Mineralwasser	0.70 €
Cola	0.90 €
Fanta	0.90 €



Ich esse gern ...

Ich trinke gern ...

Ich mag kein/e/en ...

7 a) Spielt den Dialog mit verteilten Rollen.



Im Café

Lea: Na, was nehmt ihr? Hier schmeckt das Eis immer sehr gut, deshalb bestelle ich ein Eis mit Schokolade, denn ich mag Schokolade so sehr.

Anton: Ich habe einen Bärenhunger. Ich möchte lieber eine Pizza. Und du, Gabi? Was nimmst du?

Gabi: Ich mag keine Schokolade. Ich bestelle lieber einen Kuchen und einen Orangensaft.

Der Kellner: Guten Tag! Was wünschen junge Leute?

Lea: Ein Eis mit Schokolade bitte.

Anton: Bitte eine Pizza.

Gabi: Und mir einen Kuchen und einen Orangensaft bitte.

Der Kellner: Schön, in ein paar Minuten bekommt ihr die Speisen.

(Nach einigen Minuten)

Der Kellner: So, hier sind die Speisen. Wer bekommt das Eis mit Schokolade?

Lea: Ich.

Der Kellner: Und die Pizza?

Anton: Das bin ich.

Der Kellner: Und der Kuchen und der Orangensaft ist für dich. Guten Appetit!

Lea, Anton, Gabi: Danke schön!

b) Spielt andere Dialoge. Gebraucht dabei die Informationen aus der Speisekarte.

8 Höre die Dialoge. Was möchten die Personen bestellen?



Situation 1:

Situation 2:

Situation 3:

Situation 4:

9 a) Stellt in Kleingruppen die Speisekarte mit euren Lieblingsspeisen zusammen und gebt sie einer anderen Gruppe.


b) Spielt ähnliche Dialoge wie in Übung 7 mit der Speisekarte einer anderen Gruppe.

die Essgewohnheit (-en)
das Abendbrot
die Maultasche (-n)
grillen

die Spezialität (-en)
die Sahne
die Füllung (-en)

der Cappuccino
der Quark
die Buchweizengrütze

1 Höre zu und sprich die Zungenbrecher nach.

 Moni mag mittags Melonen.
Klaus kauft keine kleinen Kartoffeln, keine kleinen Kartoffeln kauft Klaus.
Kleine Kinder können keine Kirschkerne knacken.

2 Ordne die Speisen den Oberbegriffen zu, nenne auch andere Speisen.

die Limonade, das/der Gulasch, das Schinkenbrot, der Apfelkuchen, das Wurstbrot, der Bonbon, der Espresso, der Apfelsaft, die Hühnersuppe, die Bratkartoffeln, das Schnitzel, die Cola, das Brathähnchen, die Marmelade, der Cocktail, das Kotelett, die Pizza, die Gemüsesuppe, der Kaffee, das Käsebrod, der Käsekuchen, der Salat, der Hamburger, der Cappuccino, der/das Schaschlik, der Keks, der Tee, das Wurstbrot

Süßes	Fleischgerichte	Vegetarisches	Getränke	Backwaren

3 Wie schmeckt das alles? Ergänze die Sätze.

Sauer schmecken ...

Süß schmecken ...

Salzig schmecken ...

Bitter schmecken ...

Scharf schmecken ...

4 Sieh dir die Bilder an. Wo sind deutsche, wo sind ukrainische oder russische Spezialitäten?



5 Ihor, Katja und Saschko waren in Deutschland. Was erzählen sie über deutsche Essgewohnheiten?



Ihor: Ich wohne hier in einer deutschen Familie. Die Familie ist sehr nett. Nur das Essen ist ein bisschen ungewöhnlich. Die Menschen essen hier wie auch bei uns dreimal am Tag. Zum Frühstück isst man meistens Brot mit Marmelade oder frische Brötchen. Dazu trinkt man meistens Kaffee. Man frühstückt auch ziemlich früh. Mittags kochen die Deutschen selten eine Suppe, sie essen lieber Fleischgerichte mit Salat. Nur das Mittagessen ist die warme Mahlzeit am Tag. Das Abendbrot ist oft „kalt“, denn man isst nur kalte Speisen, zum Beispiel, Brot mit Wurst, Käse und trinkt Tee oder Milch.

Katja: In Deutschland kocht man nicht so viel wie bei uns, man verbringt nicht so viel Zeit in der Küche. Sehr oft kaufen die Deutschen Fertigprodukte und machen sie in der Mikrowelle warm. Das schmeckt dann nicht so lecker. Viele Speisen schmecken auch anders, zum Beispiel Quark und **saure Sahne** (сметана). Deutsche Spezialitäten sind natürlich sehr bekannt, aber in den Familien bereitet man nur selten ein Eisbein mit Sauerkraut. Die Maultaschen sind unseren Wareniki ähnlich, sie haben aber eine andere Form: Sie sind **viereckig** (прямокутні) und haben eine andere **Füllung** (начинку). Man isst hier Buchweizengrütze gar nicht. Aber die Deutschen essen sehr gern verschiedene Nudeln, Würstchen und Salate. Wenn jemand zu Besuch kommt, stehen dann auf dem Tisch nicht so viele Speisen wie in der Ukraine. Sehr oft grillen die Deutschen im Garten oder machen ein Picknick im Park.

Saschko: Ich habe bemerkt, hier gehen die Menschen viel öfter ins Café oder in ein Restaurant als die Ukrainer. Sehr viele Leute essen am Wochenende nicht zu Hause, sondern in einer Gaststätte. Und das ist nicht immer eine Gaststätte mit deutscher Küche. Sehr beliebt sind chinesische, italienische, griechische Cafés oder Restaurants. Deshalb kann man sagen: Die Deutschen essen international.

6 Was können die deutschen Schüler über ukrainische Spezialitäten und Essgewohnheiten erzählen? Spiele die Rolle von einem deutschen Schüler/einer deutschen Schülerin.

7 Dominospiel „Essen“



Schreibt in Kleingruppen Dominokarten mit den Wörtern, die zu einem Oberbegriff gehören, zum Beispiel „Limonade/Cola“, „Gemüsesuppe/Hühnersuppe“. Passende Wörter müssen auf verschiedenen Karten sein, nicht auf derselben. Gebt die Karten anderen Gruppen in der Klasse und spielt mit den Karten von anderen Gruppen. Welche Gruppe legt die Dominokarten am schnellsten zusammen?

der Vegetarier (-)

Pommes frites (Pl.)

das Mitleid

Appetit haben auf (Akk.)

der Feinschmecker (-)

belegtes Brot (-e)

die Nahrung

töten

die Kantine (-n)

die Himbeere (-n)

Angst haben vor (Dat.)

1 a) Höre zu und sprich nach.



Der Mensch ist, was er isst.

Ein voller Bauch studiert nicht gern.

Viele Köche verderben den Brei.

Hunger ist der beste Koch.

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein.

b) Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 Was essen die Vegetarier? Sammelt in Gruppen möglichst viele Wörter. Die Gruppe, die die meisten Wörter hat, gewinnt.

3 Warum essen die Vegetarier kein Fleisch? Findet passende Erklärungen.

- 1) Die Vegetarier essen kein Fleisch, denn sie finden Fisch viel leckerer.
- 2) Die Vegetarier essen kein Fleisch, denn sie haben Mitleid mit Tieren.
- 3) Die Vegetarier essen kein Fleisch, denn sie möchten schlank bleiben.
- 4) Die Vegetarier essen kein Fleisch, denn sie haben Angst vor Tierkrankheiten.
- 5) Die Vegetarier essen kein Fleisch, denn sie wollen keine Tiere töten.
- 6) Die Vegetarier essen kein Fleisch, denn sie haben keinen Appetit auf Fleisch.

4 Lies den Text. Hast du auf die Fragen in Übung 3 richtig geantwortet? Vergleiche deine Meinung mit dem Text.



Viele Mädchen essen vegetarisch: Kein Appetit auf Fleisch

Sarah und Laura (14) sind schon seit drei Jahren Vegetarier. Früher kam in ihrer Familie fast täglich Fleisch auf den Tisch. Heute essen **die Zwillinge** (близнюки) lieber Pizza anstatt Schnitzel. Mittags kommen Sarah und Laura von der Schule, und zu Hause kocht man nur noch vegetarisch. „Warum mögen wir kein Fleisch? Das fragen uns viele. Oft **ekeln wir uns** einfach nur **davor** (відчуваємо відразу до цього).“ Sie hören oft Ausdrücke wie „Fleisch ist doch so lecker, leckerer kann nichts sein“. Doch das sehen die beiden anders: „Nahrung ist etwas sehr Natürliches. Doch bei Fleisch **ist** nicht mehr viel davon **übrig** (залишається).“

Ist Fleisch **natürliche Nahrung** (харчовання)? Auch manche Nicht-Vegetarier sehen das anders. Tiere können viele Krankheiten haben, so kann ihr Fleisch auch gefährlich sein.

Astrid Viell (49) unterrichtet Sarah und Laura in Biologie. Sie nennt ein anderes Problem: «Viele Tiere füttert man mit Antibiotika. Der Mensch isst das mit dem Fleisch. So werden Antibiotika bei Menschen immer **unwirksamer** (менш ефективними).» An ihrer Schule gibt es ungefähr einen Vegetarier pro Klasse. **Hauptsächlich** (здебільшого, в основному) sind es Mädchen. «Viele sagen, sie haben Tiere lieb. Das Töten von Tieren und Vögeln finden sie **grausam** (жорстоким)», sagt die Lehrerin.

Ines (13) machte Ferien auf einem Bauernhof und sah dort, wie man eine Kuh **geschlachtet hat** (забили, зарізали). In diesem Moment hat sie verstanden, was sie aß. Ihre ältere Schwester Denise (14) isst auch kein Fleisch. Beide Mädchen meinen, so können sie den Tieren helfen. „**Wenn** (якщо) es viele Menschen machen, schadet das der Fleischindustrie.“

Aber Jennifer (12) und Jenny (12) meinen: „Die meisten Jugendlichen **machen sich keine Gedanken** (не замислюються), wenn sie mal wieder einen Hamburger essen.“ Die Mädchen glauben aber, sie zeigen ein Beispiel für andere.

Yasmin (14) wollte zuerst nur mitmachen. Ihre Freundin sollte **aus gesundheitlichen Gründen** (через стан здоров'я) kein Fleisch essen. Yasmin glaubte, sie kann es auch tun. „Ich aß dann mehr Fisch und Sojafleisch, denn man muss **Eiweiß** (білок) mit der Nahrung bekommen.“ Heute glaubt sie, sie ist gesünder als früher. **Anstatt** (замість) Süßigkeiten isst sie mehr Obst und Gemüse. Zu Hause hat sie Haustiere und pflegt sie gern. Und die will man ja auch nicht töten und essen!

- 5** Welche Argumente nennen Vegetarier gegen das Töten von Tieren? Finde sie im Text. Mit welcher Meinung bist du einverstanden? Warum?

- 6** Bildet zwei Gruppen: Die eine spielt die Rolle der Vegetarier, die andere — die Rolle der Nicht-Vegetarier. Sammelt Argumente für und gegen das Fleisch. Führt eine Diskussion durch. Gebraucht dabei die Redemittel.


Meinung äußern	Zustimmung (+)	Ablehnung (–)
Wir meinen, ... Wir sind der Meinung, ...	Wir meinen auch so. Wir sind mit dir/euch einverstanden. Das stimmt. Das ist richtig.	Wir meinen aber anders. Wir sind mit dir/euch nicht einverstanden. Das stimmt nicht. Das ist falsch.

das Top (-s)
das Image
lila

der Hut (-"-e)
sich kleiden
prima

der Absatz (-"-e)
rosa

1 Höre die Zungenbrecher und sprich nach.

 Kleinkindkleidchen kleidet Kleinkind.
Hinter Hermann Hannes' Haus hängen hundert Hemden raus.
Bürsten mit weißen Borsten sind besser als Bürsten mit schwarzen Borsten.

2 Was siehst du auf den Bildern? Ordne die Wörter den Bildern zu.

der Mantel, das T-Shirt, das Top, die Handschuhe, die Jacke, die Hose, der Rock, die Shorts, der Hut, die Mütze, das Hemd, die Socken, die Schuhe, die Stiefel, das Kleid, die Bluse



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



12



13



14



15



16

3 Lies den Text. Finde hier die Endungen der Adjektive.



Zum Image der Menschen gehört nicht nur ein bestimmter Lebensstil, sondern auch die Kleidung. Durch die Kleidung zeigen wir sehr oft unseren Charakter. Ruhige Menschen tragen meistens keine **grellen** (яскраві) Kleidungsstücke.

Fast alle deutschen Schüler und Studenten kleiden sich, zum Beispiel, einfach und praktisch. Sie tragen praktische Jeans an, leichte T-Shirts im Sommer oder warme Pullover im Winter.

Für Kinder kaufen ihre Eltern oft bunte und helle Kleidungsstücke.

Wichtig ist auch **der Anlass** (привід). Auf Reisen kleiden sich Menschen praktisch und bequem. Frauen tragen auf Wanderungen keine Schuhe mit hohen Absätzen, denn sie passen viel besser zu einem Theaterbesuch. Für das Theater ziehen die Menschen ihre prima Kleidung an. Viele Frauen haben rosa oder lila Blusen gern.

Junge Leute tragen demokratische Kleidung. In die Disko ziehen sie Jeans und modische T-Shirts an. Für Wanderungen braucht man bequeme Schuhe und passende Kleidung.

4 Ergänze die Regel über die Deklination der Adjektive, nenne passende Beispiele aus dem Text.

Possessivpronomen, stark, schwach, rosa, lila, prima, Singular

- 1) Die Adjektive nach den bestimmten Artikeln im Singular und Plural, sowie auch nach den Possessivpronomen, den Pronomen „alle, beide, sämtliche“, dem Pronomen „keine“ im Plural dekliniert man ...
- 2) Die Adjektive ohne Artikel im Singular und Plural, sowie nach den Pronomen „viele, einige, mehrere“ im Plural dekliniert man ...
- 3) Nach der gemischten Deklination dekliniert man Adjektive nur im ... In diesem Fall stehen vor Adjektiven unbestimmte Artikel, ... oder das Pronomen „kein/keine“.
- 4) Die Adjektive ... bleiben immer ohne Endungen.

5 Ergänze die Endungen der Adjektive. Höre die Kassette/CD zur Kontrolle.



- 1) Alle neu... Kleidungsstücke kosten in diesem Geschäft nicht so viel Geld.
- 2) Ich gehe mit meinen Freunden spazieren und ziehe meine rot... Jacke an.
- 3) Leider habe ich hier kein passend... Hemd gesehen.
- 4) Wo hast du den grün... Pullover gekauft?
- 5) In der Vitrine liegen einige groß... Pullover.
- 6) Möchtest du ins Theater deine blau... Jeans anziehen? Das ist keine gut... Idee.
- 7) In unserem Kaufhaus haben wir so viele schön... Kleider gesehen.
- 8) Ich glaube, die hell... Blume passt ganz gut zu deiner braun... Hose.

6 Was passt gut zusammen? Fragt und antwortet einander. Bildet möglichst viele Kombinationen. Gebraucht die Redemittel.

A: Was meinst du: Passen ein/eine/- ... und ein/eine/- ... gut zusammen?

B: Ich meine, sie passen (nicht ganz gut) zusammen.

rot	Hemd		grau	Hose
weiß	Kleid		braun	Rock
blau	Bluse		weiß	Tasche
schwarz	Jacke	und	grün	Schuhe
gelb	Hose		rosa	Schal
orangefar-	Mütze		lila	Stiefel
ben	Socken		schwarz	Strümpfe
grün	T-Shirt		gelb	Shorts
grau				

7 Quartettspiel „Kleidung und Farben“.



Spielt in Gruppen zu 4 Personen. Jeder Mitspieler bekommt die gleiche Zahl der Karten. Das Ziel jedes Spielers ist, das Quartett zu sammeln. Zu einem Quartett gehören Karten mit den gleichen Kleidungsstücken in vier verschiedenen Farben.

Beispiel: **Spieler 1:** Katja, hast du die blaue Jacke?

Spieler 2: Nein, die habe ich nicht.

Spieler 1: Maxym, hast du die blaue Jacke?

Spieler 3: Nein, die habe ich auch nicht.

Spieler 1: Julia, hast du die blaue Jacke?

Spieler 4: Ja, die habe ich.

die Abteilung (-en)
das Medium (Medien)
scheußlich
schick
grell

die Ware (-n)
die Stereoanlage (-n)
witzig
doof
anprobieren

Hi-Fi
der Kopfhörer (-)
schrecklich
furchtbar
j-m (Dat.) stehen

1 a) Höre zu und sprich nach.



Wer die Wahl hat, hat die Qual.
Gute Ware lobt sich selbst.

b) Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 Was kann man in einem Warenhaus kaufen? Nennt je ein Wort der Reihe nach. Wer als Letzter ein Wort nennt, gewinnt.

3 In welchen Abteilungen kann man diese Sachen kaufen? Ergänze die Sätze mit den Wörtern aus dem Kasten.

Sport-	-abteilung
Spielwaren-	
Hi-Fi/Medien-	
Foto-	
Lebensmittel-	
Schuh-	
Textilwaren-	

- 1) Puppen, Spielautos, Lego-Spiele, Puzzles, Spielzeuge kann man in der ... kaufen.
- 2) Sportschuhe, Kinderschuhe, Stiefel, Sandalen, Hausschuhe, Damenschuhe, Herrenschuhe kann man in der ... kaufen.
- 3) Kassettenrekorder, Stereoanlagen, Kopfhörer, CDs, DVDs, Fernseher, CD-Player kann man in der ... kaufen.
- 4) Wurst, Käse, Brot, Obst, Gemüse, Butter, Milch, Kuchen, Fleisch kann man in der ... kaufen.
- 5) Tennisbälle, Tennisschläger, Volleybälle, Eishockeyscheiben kann man in der ... kaufen.
- 6) Kleider, T-Shirts, Pullover, Hosen, Wäsche kann man in der ... kaufen.
- 7) Filme, Fotokameras, Fotoapparate, Fotoalben kann man in der ... kaufen.

4 Höre zu. In welchen Abteilungen sind die Personen?



Situation 1: Die Person ist in der ...-abteilung.

Situation 2: Die Person ist in der ...-abteilung.

Situation 3: Die Person ist in der ...-abteilung.

Situation 4: Die Person ist in der ...-abteilung.

5 Ist das positiv oder negativ? Teile die Wörter in zwei Gruppen.

echt cool, schön, scheußlich, total
hässlich, fantastisch, witzig, schreck-
lich, schick, richtig elegant, toll, super,
modern, doof, komisch, furchtbar, sehr
hübsch

+	—
echt cool	scheußlich
...	...

6 Spielt den Dialog.



Im Warenhaus

Sophie: Guten Tag. Ich möchte einen Pullover kaufen. Haben Sie Pullover?

Verkäuferin: Ja, es gibt hier so viele! Wie findest du den grauen da?

Sophie: Den finde ich ganz gut, aber er ist zu dunkel.

Verkäuferin: Und diesen blauen da?

Sophie: Der ist echt cool. Was kostet er?

Verkäuferin: 29 Euro. Probier mal an.

Sophie: Der ist aber zu klein. Haben Sie eine Nummer größer?

Verkäuferin: Tut mir Leid, wir haben keine größeren in dieser Farbe. Möchtest du vielleicht diesen dunkelblauen? Er ist gerade eine Nummer größer.

Sophie: Ja, der sieht schick aus. Was kostet er?

Verkäuferin: 27.50 Euro. Und er steht dir ganz gut.

Sophie: Dann nehme ich diesen. Er gefällt mir.

Definitpronomen im Nominativ und im Akkusativ

	m	n	f	Pl.
Nom.	dieser, der	dieses, das	diese, die	diese, die
Akk.	diesen, den	dieses, das	diese, die	diese, die

7 Spielt andere Dialoge mit den Wörtern.



- die braune Bluse — zu dunkel; die gelbe — 14.70 Euro, zu klein; die weiße — 15 Euro;
- das schwarze T-Shirt — zu dunkel; das rote — 6.30 Euro, zu eng; das orangefarbene — 7.60 Euro;
- die weiße Hose — zu hell; die blaue — 23.60 Euro, zu eng; die dunkelblaue — 24 Euro;
- die hellgrauen Shorts — zu lang; die dunkelblauen — 15.80 Euro, zu eng; die hellgrünen — 14.90 Euro;
- die rote Jacke — zu **grell** (яскрава); die weiße — 45 Euro, zu klein; die schwarze — 42.80 Euro;
- das gelbe Hemd — zu altmodisch; das weiße — 8.80 Euro, zu eng; das hellblaue — 7.90 Euro;
- der graue Mantel — zu dunkel; der grüne — 59.50 Euro, zu lang; der hellgraue — 61 Euro;
- der dunkelbraune Rock — zu lang; der schwarze — 12.90 Euro, zu eng; der dunkelgrüne — 13.40 Euro.

8 Wie findest du die Sachen?



Muster: Das lange gelbe Kleid finde ich doof, und das schwarze finde ich richtig elegant,...

9 Wann warst du in einem Warenhaus? Was hast du dort gesehen, anprobiert und gekauft? Erzähle.

der Geschmack (-e)
das Kopftuch (-tücher)
die Frisur (-en)
gehören (Dat.)/zu (Dat.)

die Kopfbedeckung
der Badeanzug (-e)
ähnlich

das Käppi (-s)
die Strumpfhose (-n)
j-m (Dat.) gefallen

1 Höre zu. Lies dann das Gedicht vor.



Der Herr von Hagen
Herr von Hagen,
darf ich's **wagen**,
Sie zu fragen,
welchen **Kragen**
Sie getragen,
als Sie lagen
krank am **Magen**
im Spital in Kopenhagen?

(наважитися)

(комірець)

(коли)

(шлунок)

2 Ordne die Wörter den Oberbegriffen zu.

die Stiefel, der Hut, das Top, die Sandaletten, die Halbstiefel, die Käppi, das Kopftuch, die Mütze, die Shorts, der Badeanzug, das Sommerkleid, der Sonnenhut, das T-Shirt, die Bluse, das Hemd, die Strümpfe, die Socken, der Pullover, die Jacke, die Sportschuhe, der Mantel, die Strumpfhose, das Abendkleid

Zur Kopfbedeckung gehören...
Zur Winterkleidung gehören...
Zur Damenkleidung gehören...

Zu Schuhen gehören...
Zur Sommerkleidung gehören...
Zur Herrenkleidung gehören...

3 Wem gehören die Sachen! Erzähle.

Der kleine Peter
Die junge Dame
Die neue Lehrerin
Die Kleine
Die alte Oma
Die ältere Schwester
Der junge Mann
Das kleine Kind



4 Lies den Text. Finde die Personen auf dem Bild.



Unbenannt - Nachricht

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen

Hallo, Katja,

danke für deine E-Mail. Du hast so viele nette Freunde. Das freut mich sehr.

Meine Freunde sind auch sehr lieb. Sie alle haben verschiedene Geschmäcke, und das finde ich toll! Das zeigt sich auch an ihrer Kleidung. Du siehst hier auf dem Bild, wie sie aussehen. Ich hoffe, du kannst sie auf dem Bild erkennen.

Sabine trägt immer kurze schwarze Haare, ihre Frisur ist immer sehr modern. Ihr gefallen breite lange Hosen, bunte Tops und Sportschuhe.

Daniels Frisur ist auch kurz, aber seine Haare sind blond. Sein Geschmack ist auch ähnlich: Er trägt gern lange breite Pullis, breite Hosen und Sportschuhe.

Veronika aber mag Röcke, besonders gern trägt sie lange enge Röcke und Sportschuhe.

Und Gabis Röcke sind meistens kurz. Sie trägt manchmal Schuhe mit nicht sehr hohen Absätzen.

Jans Haare sind schwarz, ihm gefallen auch schwarze Hosen, T-Shirts oder Pullover, Jacken und Halbstiefel.

Und Werners Kleidung hat meistens helle Farben. Zu seiner Kleidung gehören meistens helle T-Shirts, Pullover oder Jacken, hellblaue Jeans und weiße oder helle Sportschuhe.

Wer ist wo auf dem Bild? Schreib mir mal!


Mit vielen Grüßen
Deine Sophie

Deklination der Personalpronomen

Singular			Plural		
Nom.	Dat.	Akk.	Nom.	Dat.	Akk.
ich	mir	mich	wir	uns	uns
du	dir	dich	ihr	euch	euch
er	ihm	ihn	sie	ihnen	sie
es	ihm	es	Sie	Ihnen	Sie
sie	ihr	sie			

5 Finde Personalpronomen im Text, bestimme ihre Formen.

6 a) Spielt den Dialog.

 Gabi hat bald Geburtstag. Ihre Freundinnen — Sabine und Lara — möchten ihr etwas aus der Kleidung kaufen. Sie sind in einem Warenhaus.

Sabine: Vielleicht kaufen wir ihr ein T-Shirt? Was meinst du, Lara?

Lara: Das ist eine gute Idee. Hast du hier schon etwas gesehen?

Sabine: Hier, das blaue. Wie findest du das?

Lara: Das gefällt mir. Was meinst du: Gefällt es auch Gabi?

Sabine: Ich glaube, das gefällt ihr auch ganz gut. Unsere Geschmäcke sind ähnlich.

b) Spielt ähnliche Dialoge zu den Situationen.

- 1) Lars hat Geburtstag. Peter und Lukas möchten ihm ein rotes Käppi kaufen.
- 2) Lea hat Geburtstag. Simone und Inge möchten ihr einen hellblauen Schal kaufen.
- 3) Carola hat Geburtstag. Sarah und Veronika möchten ihr weiße Handschuhe kaufen.
- 4) Lina und Nicole sind Zwillinge und haben bald Geburtstag. Birgit und Andrea möchten ihnen zwei interessante Bücher kaufen.
- 5) Leo hat Geburtstag. Martin und Gerd möchten ihm eine neue CD kaufen.
- 6) Marion hat Geburtstag. Melanie und Stefanie möchten ihr eine schwarze Strumpfhose kaufen.
- 7) Tanja hat Geburtstag. Karin und Antje möchten ihr weiße Shorts kaufen.
- 8) Evelyn hat Geburtstag. Anne und Sophie möchten ihr ein rosa Top kaufen.

7 a) Was meinst du: Welche Kleidungsstücke gefallen diesen Personen? Erzähle.

- | | |
|---------------------|---|
| 1. Der Oma | A. braune Pullover, schwarze Hüte, dunkle Mäntel |
| 2. Dem Opa | B. bunte T-Shirts, grelle Hosen, weiße Schuhe |
| 3. Der Mutter | C. dunkelblaue Jeans, helle Hemden, Sportschuhe |
| 4. Dem Vater | D. gelbe Röcke, weiße Blusen und graue Jacken |
| 5. Dem kleinen Kind | E. hellblaue Jeans, helle Blusen oder T-Shirts, Schuhe mit kleinen Absätzen |



b) Höre zu. Vergleiche deine Meinung mit dem Hörtext.

8 Spiel „Wem gehören die Sachen!“



Alle Spieler legen einige Gegenstände auf den Tisch, die ihnen gehören, zum Beispiel Kugelschreiber, Bleistifte, Schals, Taschentücher, Kaugummis oder Ähnliches. Die Spieler kommen der Reihe nach an den Tisch. Der Spielleiter nimmt einen Gegenstand, zum Beispiel einen Bleistift, und fragt den 1. Spieler: „Was meinst du: Wem gehört dieser Bleistift?“ Der 1. Spieler hat maximal 3 Versuche für die richtige Antwort. Er antwortet, zum Beispiel: „Er gehört ... (z.B. Denys).“ Der Spielleiter fragt den Mitspieler (Denys): „Stimmt das? Gehört er dir?“ Wenn das stimmt, antwortet der Mitspieler (Denys): „Ja, er gehört mir.“ In diesem Fall bekommt der 1. Spieler drei Punkte. Wenn das nicht stimmt, antwortet der Mitspieler (Denys): „Nein, er gehört mir nicht. Ich glaube, er gehört ... (z.B. Anna).“ Dabei kann er falsche Informationen geben. Wenn der 1. Spieler ihm glaubt, sagt er: „Ja, das stimmt. Er gehört ihr (Anna).“ In diesem Fall bekommt er zwei Punkte für die richtige Antwort. Wenn der 1. Spieler ihm nicht glaubt, nennt er den Namen des Besitzers selbst. In diesem Fall bekommt er einen Punkt für eine richtige Antwort. Für weitere Antworten bekommt er keine Punkte.

Dann ist der 2. Spieler an der Reihe. Der Spieler, der die meisten Punkte hat, gewinnt.

Muster:

Viktor (Spielleiter): Was meinst du: Wem gehört dieser Bleistift?

Katja (Spieler 1): Ich glaube, er gehört Denys.

Viktor (Spielleiter): Stimmt das? Gehört er dir?

Denys (Spieler 2): Ja, er gehört mir.

die Markenkleidung/-klamotten
mit der Mode gehen
in sein
modisch
der Goth (-s)

die neueste Mode tragen
Mode sein
zur Mode werden
der Punk (-s)
die Kette (-n)

sich kleiden
in Mode sein
aus der Mode kommen
der Hippie (-s)
die Nationaltracht (-en)

1 a) Höre zu und sprich nach.



die neueste Mode tragen
mit der Mode gehen
Mode sein
in Mode sein
in sein
zur Mode werden
aus der Mode kommen

b) Erkläre die Bedeutung der Wortverbindungen auf Ukrainisch.

2 Sieh dir die Fotos an. Wo kann man das sehen? Finde passende Wortverbindungen.

in einem Lebensmittelgeschäft, bei einer Modenschau, in einer Zeitung,
in einem Katalog, in einem Museum, in der Vitrine eines Kaufhauses,
in einem Buch, in einem Theater



1



2



3

- 3 Mode: wichtig oder nicht so wichtig? Sortiere Argumente für und gegen modische Kleidung.

A Mode ist meistens teuer.
Verena

B Der eigene Geschmack
ist am wichtigsten.
Maria

C Ich finde Mode wichtig,
durch Mode kann man
Freunde bekommen.
Lea

D Hauptsache (головне), man
hat etwas zum Anziehen und
friert nicht (не мерзнеш).
Sven

E Nicht jeder kann teure
Markenklamotten kaufen.
Manche Eltern sind arbeit-
slos (безробітні).
Evelyn

F Ich kleide mich,
wie ich will.
Daniel

Für modische Kleidung sind Argumente von ...

Gegen modische Kleidung sind Argumente von ...

- 4 Mit wessen Meinung bist du einverstanden? Warum? Was ist Mode für dich?

- 5 Welche Kleidung ist aus der Mode gekommen? Welche Kleidung ist jetzt in Mode? Wer bildet zu zweit die meisten Wortverbindungen?



Aus der Mode sind ... gekommen.

In Mode sind jetzt...

lange	Röcke
kurze	Hosen
hohe	Hemden
gestreifte (смугасті)	T-Shirts
karierte (картаті)	Tops
gepunktete (у горошок)	Shorts
bunte	Bermudahosen
gelbe	Schuhe
graue	Absätze
weiße	Jeans
helle	Anzüge
	Blusen

6 Was meinst du: Was gefällt ihm, was gefällt ihr?



Ich glaube, ihm/ihr gefällt/gefallen die/der/das ...

7 Sieh dir die Bilder an. Wie sehen diese Personen aus? Beschreibe sie.



8 Schreibt in Kleingruppen Artikel zum Thema „Kleidungsstile und Gruppen in der Ukraine“.

Projekt „Unser Warenhaus“

Beschreibt ein Warenhaus, das eurer Schule am nächsten liegt. Macht Fotos oder malt Bilder und schreibt Texte dazu. Macht eine Collage.

In Gruppen sprechen

Schreibt in Gruppen Karten mit den Fragewörtern: Wer, was, wohin, wann, wie lange, wo, warum. Jeder Spieler zieht eine Karte und stellt eine Frage zum Thema „Alltag“ mit dem jeweiligen Fragewort an seinen Nachbarn. Der antwortet, zieht eine andere Karte usw.

Geschichten schreiben

Wähle ein Bild und schreibe eine kleine Geschichte. Wer sind die Personen? Warum sind sie so angezogen? Was **haben** sie **verwechselt** (переплутали)? Was kommt dann?



Spiel „Was hast du gestern um diese Zeit gemacht?“

Spielt zu zweit. Würfelt der Reihe nach und fragt den Gesprächspartner, was er gestern um diese Zeit gemacht hat.

Muster:  + 

A: Was hast du gestern um elf Uhr gemacht?

B: Um elf Uhr war ich in der Schule, in der Biologiestunde.

						
	06.00	17.00	13.00	18.10	09.00	07.45
	21.20	08.25	21.10	06.45	18.50	19.00
	12.30	22.10	10.00	21.30	07.20	20.50
	19.45	06.15	17.20	15.15	16.30	14.00
	16.35	20.00	11.00	20.30	19.15	21.00
	07.30	09.45	08.40	07.00	12.10	08.00

gefährlich

simsen

jonglieren

das Bungee-Springen/Bungeejumping

langweilig

reiten

versuchen

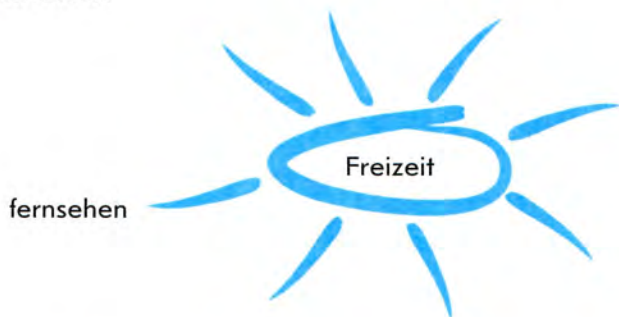
joggen

faulenzten

das Inline-Skaten

das Mountainbiking

- 1 Was kann man in der Freizeit tun? Ergänzt zu zweit den Wort-Igel. Wer hat die meisten Ideen?



- 2 Sieh dir die Bilder an, höre zu und sprich nach.



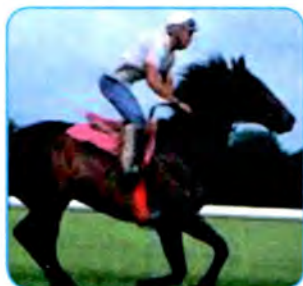
surfen



joggen



simsen



reiten



jonglieren



das Mountainbiking



das Inline-Skaten

das Bungee-Springen/
das Bungeejumping

3 a) Was meinst du: Was machen diese Leute in ihrer Freizeit gern?



Ralf Miller



Anke Willmer



Joachim Schlüter



Kirsten Lessner



b) Höre die Interviews und vergleiche mit deiner Vermutung (припущения).

4 Lies die Wörter und Wortverbindungen im Kasten und antworte auf die Fragen.

Musik hören, schwimmen, joggen, malen, Tennis spielen, kochen, in die Disko gehen, Computer spielen, simsens, kochen, backen, im Internet surfen, reiten, das Bungeejumping, jonglieren, das Mountainbiking, angeln, fotografieren, basteln, in der Sonne liegen, tauchen, wandern, singen, Volleyball spielen, telefonieren, zeichnen, Karaoke singen, Drachen steigen lassen, auf Partys gehen, Freunde treffen, faulenz, einkaufen gehen, lesen, skaten

- | | |
|--------------------------------|----------------------------|
| 1) Was findest du interessant? | 5) Was ist passiv? |
| 2) Was findest du gefährlich? | 6) Was machst du gern? |
| 3) Was findest du langweilig? | 7) Was kannst du gut? |
| 4) Was ist aktiv? | 8) Was möchtest du lernen? |

5 Lies die E-Mail. Finde das passende Diagramm.

Unbenannt - Nachricht

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen

Liebe Katja,

seit drei Wochen bin ich schon zu Hause. Meine Reise war wunderbar. Deine Stadt hat mir sehr gut gefallen. Ich lade dich jetzt zu uns ein.

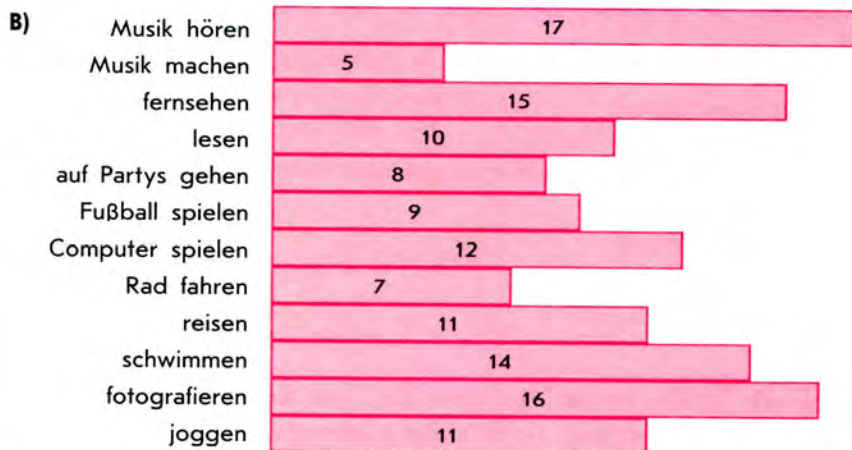
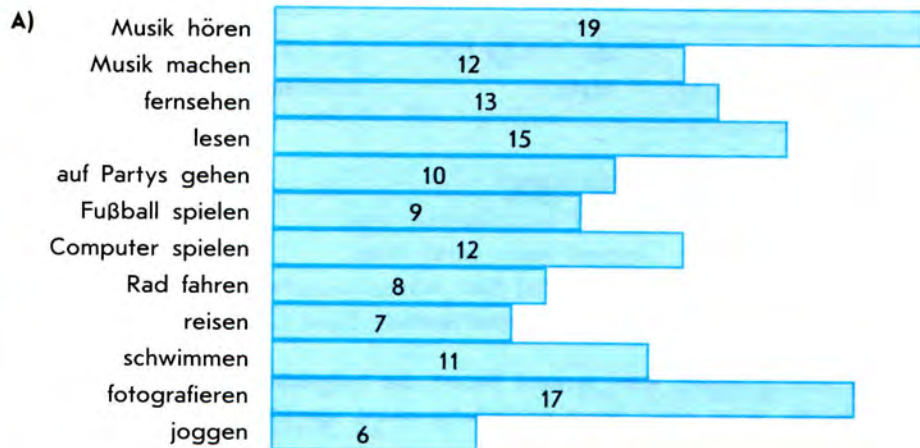
Ich habe jetzt nicht so viel Freizeit wie im Sommer, aber für meine Hobbys kann ich immer Zeit finden. Und meine Mitschüler auch. Wir haben vor kurzem eine Umfrage in der Klasse gemacht. Das Thema war „Was mache ich in der Freizeit am liebsten?“ Hier kannst du die Resultate sehen.

Die meisten Schüler in unserer Klasse hören Musik, dann kommt Fotografieren. Auf Platz 3 steht das Fernsehen. Dann folgt Schwimmen. In der Mitte stehen Computerspiele (12 Personen haben sie genannt). Den nächsten Platz haben Reisen und Jogging — sie haben die gleiche Zahl. 9 Jungen in unserer Klasse spielen auch gerne Fußball. Weniger populär sind Partys und Radfahren. Und nur wenige Schüler machen gern Musik in ihrer Freizeit.

Wie findest du diese Resultate? Haben deine Mitschüler auch gleiche Interessen?

Viele schöne Grüße!

Deine Sophie



6 Macht in Gruppen eine Umfrage zum Thema „Unsere Hobbys“ und erstellt ein Diagramm. Kommentiert es, gebraucht die Redemittel.



Das beliebteste Hobby in unserer Gruppe ist ...

Auf Platz 2 steht ...

Dann kommt ...

In der Mitte steht ...

Weniger populär ist ...

Nur wenige Schüler in unserer Klasse ...

7 Pantomimespiel „Welches Hobby habe ich?“



Zeig dein Hobby pantomimisch. Die anderen müssen raten. Für jede richtige Antwort bekommt man einen Punkt. Wer die meisten Punkte hat, gewinnt.

das Angebot (-e)
die Öffnungszeit (-en)

die Anzeige (-n)
täglich

die Kunst (-"-e)
anbieten (bot an, angeboten)

1 Höre zu. Sprich dann möglichst schnell.



Lernst was, kannst was;
kannst was, wirst was;
wirst was, bist was;
bist was, hast was.

2 Was kann man in einem Kurs lernen? Nennt die Möglichkeiten der Reihe nach. Wer das letzte Wort oder Wortverbindung nennt, gewinnt.

3 Lies die Aussagen der Jugendlichen. Ordne sie den Anzeigen zu.



- ☐ 1. Kurse im Jonglieren
- ☐ 2. Bungee-Springen
- ☐ 3. Anfängerkurs Modellbau Flugzeuge und Schiffe
- ☐ 4. Mountainbiking
- ☐ 5. Reitschule
- ☐ 6. Segeln

- A:** Das habe ich schon einmal versucht. Das war so toll! Das war nicht in unserer Stadt, wir haben doch keine passende Brücke. Aber meine Eltern sagen, es ist sehr gefährlich.
- B:** Sehr oft habe ich das im Zirkus gesehen. Ich habe es aber selber noch nie probiert. Aber ich bin gut in Handball und Tennis, kann schnell Bälle fangen. Ich glaube, das macht mir Spaß.
- C:** Ich habe das am Meer gesehen. Das finde ich sehr schön. Aber das ist natürlich teuer. Und das Wetter ist nicht immer gut.
- D:** Ich möchte mal das versuchen, ich fahre doch sehr gut Rad. In den Bergen ist es natürlich schwerer, aber man kann üben.
- E:** Da möchte ich mitmachen. Ich bastle doch so gern. Aber mein Vater sagt, der Kurs ist zu teuer. Man braucht Werkzeug und andere teure Materialien.
- F:** Pferde mag ich sehr. Auf dem Land und im Zirkus habe ich sie oft gesehen. Ich glaube, das ist nicht schwer, mit diesen klugen Tieren zu arbeiten.

4 Kannst du das? Möchtest du das auch lernen? Warum?

5 Unter welchem Titel findest du die Anzeigen?

Musik, Kunst, Sport, Theater

A Jugendchor Tekmaerion

Für Jungen und Mädchen ab
13 Jahre
Mittwochs ab 18 Uhr
Adresse: Mühlenstr. 14
Internet: www.tekmaerion.de

B Fantasy-Rollenspielgruppe

Für Jugendliche 16—21 Jahre
Dienstags 17.00—20.00 Uhr
Adresse: Wilhelmstr. 16

C Musicalchor

Jeden Mittwoch 17.30—18.45
Uhr
Adresse: Theaterstr. 12

D Spielecafé

Für Jugendliche ab 14 Jahre
Donnerstags 19.00 Uhr (alle
zwei Monate)
Adresse: Annostraße 4

E Kinder- und Jugendtheater

— Altersgruppe 7—10 Jahre
Dienstags, 15:30—17:00 Uhr
— Altersgruppe 11—14 Jahre
Montags, 17:00—18:30 Uhr
— Altersgruppe ab 14 Jahre
Dienstags, 17:00—18.30 Uhr
Adresse: Wilhelmstr. 16

**F Engelbert-Humperdinck-Musik-
schule**

Tanz

Tanz und Ballett

- Klassisches Ballett
- Modern Dance
- Tänzerische Gymnastik
- Jazz-Dance

Sonstige (иши) Angebote

— Gitarrenspiel für alle Alters-
gruppen
— Schüler-Rockgruppen
— Jugendsinfonieorchester

Adresse: Humperdinckstraße 27
E-Mail: musikschule@siegburg.de

G Stadtmuseum Siegburg

Adresse: Markt 46
E-Mail: stadtmuseum@siegburg.de

Öffnungszeiten:

Täglich: 10:00—17:00 Uhr

H Kinderkunstschule

Mittwochs 15:00—16:00 Uhr
und 16:30—17:30 Uhr
In den Oster- und Som-
merferien gibt es spezielle
Ferienprogramme.
Adresse: Marktstr. 3

- 6 Sieh dir die Bilder an. Was macht man da? Ordne die Bilder den Anzeigen aus Übung 5 zu.



- 7 Höre die Dialoge. Über welche Anzeigen sprechen die Leute?



Situation 1: Anzeige...

Situation 3: Anzeige...

Situation 2: Anzeige...

Situation 4: Anzeige...

- 8 Welche Anzeigen findest du interessant? Welche Kurse möchtest du besuchen? Warum?

- 9 Stellt euch vor: Ihr könnt drei Kurse anbieten. Schreibt in Kleingruppen Anzeigen. Hängt sie dann an die Tafel. Wählt aus den Anzeigen der anderen Gruppen eine Anzeige mit dem Kurs, den ihr machen möchtet. Begründet eure Meinung (объясните свою думку).

die Ausstellung (-en)

sich interessieren für etw. (Akk.)

die Eintrittskarte (-n)

die Galerie (-n)

etw. (Akk.) übrig haben

1 Höre zu und sprich nach.



die Ausstellung — die Ausstellungen

das Theater — die Theater

der Zirkus — die Zirkusse

der Park — die Parks

die Galerie — die Galerien

das Museum — die Museen

der Zoo — die Zoos

das Kino — die Kinos

2 Sieh dir die Bilder an. Was ist das? Wo braucht man (Eintritts)Karten?



3 Wohin gehst du oft, manchmal, nie? Erzähle, gebrauche die Wörter im Kasten.

Ins	Kino, Museum, Café, Konzert
In den	Zirkus, Park, Zoo
In die/eine	Ausstellung, Disko, Galerie

4 a) Spielt den Dialog. Розіграйте діалог.



Sophie: Hallo, Lea!

Lea: Hallo, Sophie!

Sophie: Wie geht's dir?

Lea: Danke, gut. Und dir?

Sophie: Danke, auch gut. Weißt du, Lea, ich habe eine Eintrittskarte übrig. Möchtest du mitkommen?

Lea: Wohin?

Sophie: Ins Theater.

Lea: Was gibt es dort?

Sophie: Das Theaterstück heißt „Anatevka“.

Lea: Und wann ist es?

Sophie: Am 26. Juni um halb neun. Passt dir die Zeit?

Lea: Ja, da habe ich nichts vor.

Sophie: Der Platz ist in der 10. Reihe, das ist nicht schlecht.

Lea: Danke sehr, ich komme mit. Tschüs.

Sophie: Tschüs.

LUISENBURG FESTSPIELE WUNSIEDEL



Anatevka

Stein

Sa 26.06.2008 20:30 Uhr

D-Block Reihe 10 Platz 93

Ermäßigung 10 v.H. Kd.-Nr.: 21140

EUR 16,40

enthält 2 EUR Förderbeitrag



112384 0440 01380



b) Spielt weitere Dialoge, gebraucht die Informationen aus den Eintrittskarten.

Hermann-Hesse-Jahr 2007

Hermann-Hesse-Museum
und Ausstellung
WeltFlechtWerk

Eintritt: 5,- €

00050

EnBW
Die Energie AG

Tourismus Baden-Württemberg
TUM E BW

DAUERKARTEN

Finanzgruppe

Ermäßigung

00050

ADMIRAL

FILMPALAST

Kino. So wie ich es will.

KINO + ENTERTAINMENT + ERLEBNISGASTRONOMIE
www.admiral-filmpalast.de

Liebe braucht keine Ferien

28.12.2007 20:00 Uhr

Admiral 5 Reihe H Sitz 20 7,40 €

Erweitert by CreditCard System

850009

EINTRITTSKARTE. Sie gilt für alle weiteren Aufführungen und ist persönlich nicht übertragbar.

5 Wohin möchtet ihr gehen? Warum? Erzählt einander und dann in der Klasse, gebraucht die Redemittel.

Ich möchte ins Kino/ins Museum/in die Ausstellung/in den Zirkus/in den Park... gehen, denn ich interessiere mich für ...

... möchte ... gehen, denn er/sie interessiert sich für ...

die Sendung (-en)	die Wissenschaftssendung (-en)	die Nachricht (-en)
die Reportage (-n)	die Show (-s)	die Komödie (-n)
der Trickfilm (-e)	der Actionfilm (-e)	der Kriminalfilm (-e)
der Krimi (-s)	die Serie (-n)	

1 Höre zu und sprich nach.



die Sendung
die Show
die Serie
die Reportage

das Quiz
die Action
die Komödie

2 Was kann man im Fernsehen alles sehen? Welche Komposita mit den Komponenten „Sendung“, „Film“ und „Serie“ sind möglich? Bildet sie zu zweit. Wer hat die meisten Wörter?

Sport-, Kriminal-, Action-, Quiz-, Wissenschafts-, Arzt-, Familien-, Spiel-, Trick-, Jugend-, Dokumentar-, Musik-

Im Fernseh- hen kann man	... -sendungen	... -filme	... -serien	sehen.
--------------------------------	-------------------	---------------	----------------	--------

3 a) Sieh dir das Fernsehprogramm an. Zu welchem Oberbegriff gehören die Sendungen? Ordne sie den Oberbegriffen zu.

- Sportsendung
- Quizsendung
- Krimi
- Nachrichten
- Spielfilm/Fernsehfilm
- Trickfilm
- Jugendsendung
- Dokumentarfilm
- Musiksendung
- Reportage
- Show
- Wissenschaftssendung
- Tiersendung
- Komödie
- Serie

	ZDF		SAT.1
<p>8.00 Nachbarn in Europa 9.00 heute / 9.03 Nachbarn 9.35 Diese Woche Schlagzeilen  9.55 Biathlon-WM Aus Antholz/Italien 10 km Herren, Einzel. Reporter: Hermann Ohletz, Herbert Fritzenwenger 11.30 Marco 6tlg. Serie. Letzte Folge 12.20 Geheim – oder was?! Serie 12.45 Aus dem Rahmen gefallen „Die Zirkusmädchen“ von A. Renoir 12.55 Biathlon-WM Aus Antholz: 7,5 km Damen, Einzel 14.25 Der Sportspiegel Cannonball Run. Mit Vollgas zum Ayers Rock 14.55 Reiselust Magazin Die Hohe Tatra / Rom im Winter 15.20 Videofashion! Modetrends 15.40 X-Base Computer Club  16.05 Der Mann vom Eaton Place</p>		<p>5.55 Black 6.25 Toffels 6.40 Glimmerlinge 6.55 Silverhawks 7.20 Grimm 7.50 James Bond jr. 8.15 Conan 8.45 Superhuman Samurai Syber-Squad 9.15 Games World. Videospiele 9.45 jump ran – Basketball. NBA-Höhepunkte: Charlotte Hornets – Houston Rockets, Orlando Magic – Indiana Pacers 10.30 Super!!! Live-Jugendmagazin 11.00  Die nackte Kanone 2 1/2. US-Filmkomödie 1991 (110 Min., Wh. v. gestern) 12.50 Liebe und andere Verbrechen  US-Filmkomödie 1976. Mit Jack Lemmon. Regie: John Korty 110 Min. 14.40 Fast Forward – Sie kannten nur ein Ziel... US-Musikfilm 1984. Mit John Scott Clough. Regie: Sidney Poitier 130 Min. Anschließend: TopNEWS</p>	

b) Wann kann man diese Sendungen sehen? Fragt euch gegenseitig.

Muster: A: — Was kann man auf SAT.1 um 12 Uhr 50 sehen?

B: — Eine Komödie. Und wann beginnt die Serie „Marco“ auf ZDF?

A: — Um 11 Uhr 30...

4 Höre zu. Über welche Sendungen sprechen die Leute!



Situation 1: ...

Situation 3: ...

Situation 2: ...

Situation 4: ...

5 a) Sieh dir die Bilder an. Was meinst du: Welche Sendungen mögen diese Jugendlichen?



Veronika



Lukas



Ben



b) Lies die Texte. Vergleiche deine Vermutungen mit den Aussagen der Jugendlichen. Ordne die Überschriften den Texten zu.



1) Veronika: Ich sehe sehr gern fern. Jeden Abend sitze ich etwa zwei Stunden vor dem Fernseher. Die Eltern sind manchmal böse, aber ich kann mir meine Freizeit ohne meine Lieblingsserien nicht vorstellen. Besonders mag ich Jugendserien und Komödien. Dort spielen sehr gute Schauspieler. Jeden Abend warte ich auf das Treffen mit ihnen im Fernsehen.



2) Lukas: Ich bin kein großer Fan vom Fernsehen. Abends kann ich manchmal ein paar Sendungen sehen, aber keine Serien, sie sind doof. Viel lieber sehe ich Krimis oder Quizsendungen. Aber nicht alle **Moderatoren** (ведучі) finde ich gut. Ich mag auch Wissenschaftssendungen, besonders Sendungen über Tiere. Aber meine Haustiere habe ich noch lieber, deshalb gehe ich abends mit meinen zwei Hunden spazieren.



3) Ben: Ohne Fernsehen kann ich ganz ruhig leben. Für Fernsehen habe ich keine Zeit. Es gibt so viele andere Sachen auf der Welt: Sport, Freunde, Computer. Nachrichten kann man im Internet lesen. Dort kann man auch Filme sehen. Oder auf CDs und DVDs, das ist viel praktischer: Ich kann die Filme sehen, wenn ich Zeit habe, nicht wenn sie im Fernsehen sind. Und **außerdem** (крім того) ist viel Fernsehen schädlich für die Augen und Gesundheit der Menschen.

- ☐ A Fernsehen? — Nein, danke.
- ☐ B Wie kann man ohne Fernsehen leben?
- ☐ C Fernsehen und nicht nur.

c) Mit wessen Meinung bist du einverstanden? Wie oft siehst du fern?

6 Spiel „Meine Lieblingssendung“.



Der Spieler erzählt über seine Lieblingssendung, nennt sie aber nicht. Die anderen Mitspieler müssen sie erraten. Für jede richtige Antwort bekommen die Spieler je einen Punkt. Der Spieler mit den meisten Punkten gewinnt.

die Sportart (-en)
das Ruder (-)
das Boxen

die Ausrüstung
die Inline-Skates
das Netz (-e)

rudern
die Badehose (-)

- 1 Welche Assoziationen habt ihr mit dem Wort „Sport“? Ergänzt den Wort-Igel zu zweit. Wer hat die meisten Ideen!



- 2 Höre zu und sprich nach.

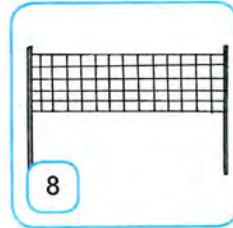


die Badehose
der Schläger
die Schlittschuhe
das Surfbrett

das Boot
das Ruder
der Schlitten
die Inline-Skates

die Skier
das Netz
das Pferd
die Boxhandschuhe

- 3 Wie heißt diese Sportausrüstung! Ordne die Wörter aus Übung 2 den Bildern zu.





- 4 Zu welchen Sportarten gehört diese Ausrüstung? Wähle passende Wörter aus Übung 2.

Für Eisschnelllauf braucht man ...

Zum Skaten braucht man ...

Zum Schwimmen braucht man ...

Zum Rudern braucht man ...

Zum Boxen braucht man ...

Zum Surfen braucht man ...

Zum Rodeln braucht man ...

Zum Reiten braucht man ...

Zum Skifahren braucht man ...

- 5 Über welche Sportarten sprechen die Sportler? Ordne die Sätze den Sportarten zu. Mehrere Lösungen sind möglich.

☐

Rudern

☐

Hochsprung

☐

Hundertmeterlauf

☐

Boxen

☐

Basketball

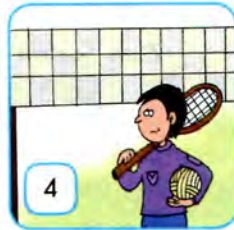
- 1) Der Ball kann doch nicht im Netz **stecken bleiben** (застрягнути)!
- 2) Sein **Schlag** (удар) ist heute viel stärker als früher.
- 3) Hast du gesehen, wie groß die sind?
- 4) Ihr könnt doch ziemlich schnell rudern.
- 5) Gestern war er viel schneller.
- 6) Du bist gestern höher gesprungen.
- 7) Wirst du laufen oder Sabine?
- 8) Wo ist euer Boot?
- 9) Beide Sportler sind schon müde und ihre Schläge sind nicht mehr so gut wie am Anfang.

6 Über welche Sportarten erzählen diese Kurztexte!

- 1) Für das Spiel braucht man ein viereckiges Feld und zwei Tore. Jedes Tor gehört einer Mannschaft. Die Mannschaft besteht aus 11 Spielern. Das Spiel besteht aus zwei Teilen.
- 2) Dieses Spiel kann man in einer Halle oder draußen spielen. Man braucht ein Feld, ein Netz, einen Ball. Auf dem Feld sind zwei oder vier Spieler. Jeder Spieler hat einen Schläger.
- 3) Diesen Sport kann man nur im Winter treiben. Man braucht Schnee und Schlitten.
- 4) In dieser Sportart ist nicht nur der Mensch wichtig, sondern auch ein Tier, denn sie arbeiten zusammen. Der Mensch sitzt auf dem Tier. Das Tier muss schnell sein.

7 Was ist hier falsch! Erzähle, gebrauche die Redemittel.

Dieser Sportler hat in seiner Ausrüstung einen/eine/ein/- ... Das ist aber falsch. Er muss (k)einen/(k)eine/(k)ein/- ... haben.



- 8** Spiel „Sportarten“. Der erste Spieler beschreibt eine Sportart, nennt sie aber nicht. Die anderen Mitspieler müssen diese Sportart nennen. Für jede richtige Antwort bekommt der Spieler einen Punkt. Der Sieger ist der Spieler mit den meisten Punkten.

Beispiel:

Spieler 1: Für diese Sportart braucht man Schlittschuh. Die Sportler laufen im Eisstadion.

Spieler 2: Das ist Eisschnelllauf.

der Wettkampf (-e)

der Streetball

der Eisschnelllauf

der Sportverein (-e)

durchführen (führte durch, durchgeführt)

der Natursport

das Biathlon

die Mannschaft (-en)

ausüben (übte aus, ausgeübt)

der Kampfsport

das Snowboarding

die Meisterschaft (-en)

1 a) Höre zu und sprich nach.



Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper.

Auf die Plätze, fertig, los!

Schneller, höher, weiter!

b) Wie verstehst du diese Ausdrücke? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 Wo übt man diese Sportarten aus? Ordne die Aktivitäten richtig zu.

auf dem Boden/auf der Erde, zu Wasser, in der Luft, in den Bergen

Schlitten fahren, schwimmen, laufen, segeln, boxen, joggen, fliegen, reiten, surfen, Schlittschuh laufen, rodeln, Ski springen, Rad fahren, rudern, skaten, hochspringen, snowboarden, Ballon fahren

Muster: Auf dem Boden/auf der Erde fährt man Schlitten, ...

3 a) Ordne die Sportarten den Oberbegriffen zu.

Beach-Volleyball, Streetball, Break-Dance, Eisschnelllauf, Radfahren, Windsurfen, Biathlon, Samba Brasil, Fußball, Rodeln, Judo, Segeln, Eishockey, Aerobic, Jazz-Dance, Volleyball, Step-Aerobic, Reiten, Gymnastik, Aikido, Tauchen, Boxen, Hip Hop, Karate, Tae-Kwon-Do, Basketball, Snowboarding, Handball, Rudern, Kung Fu

Fitness	Natursport	Tanz	Kampfsport	Ballsport	Wintersport

b) Was meinst du: Welche Sportarten üben die deutschen Jugendlichen oft aus?

c) Welche Sportarten sind in der Ukraine beliebt?

4 a) Lies den Text. Antworte auf die Fragen von Sophie.



Unbenannt - Nachricht

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen

Liebe Katja,

ich danke dir für deine Antwort. Ich sehe, deine Klasse treibt in der Freizeit gern Sport. Unsere Klasse ist auch sportlich. Viele gehen in verschiedene Sportvereine und -clubs.

Die meisten Jungen in unserer Klasse spielen Fußball. Das ist vielleicht in der ganzen Welt so. Aber auch andere Ballsportarten sind beliebt wie Basketball, Volleyball, Tennis. Unsere Mädchen sind natürlich dabei. Sie machen auch ganz gern Aerobic oder Step-Aerobic, das ist den Jungen fremd.

Schwimmen gehört auch zu den beliebtesten Sportarten bei uns. Jetzt kann man ja nicht nur im Sommer in Flüssen, Seen oder Meeren schwimmen, sondern auch in anderen Jahreszeiten in Schwimmbädern.

Und Ski fahren kann man leider nur im Winter, deshalb ist diese Sportart nicht so populär, nur wenige können das gut machen.

Fast das ganze Jahr führt man bei uns in der Schule verschiedene Sportwettkämpfe durch. Fast die ganze Schule kommt dann ins Stadion, auf den Schulsportplatz oder in die Sporthalle. Jede Mannschaft hat ihre Fans, sie **unterstützen** (підтримують) die Sportler.

Selbstverständlich sind unsere Mannschaften nicht so bekannt wie die Nationalmannschaften oder Fußballclubs (wie Bayern, Leverkusen, Bremen oder Kaiserslautern) und die Sportler unserer Klasse sind nicht Steffi Graf, Boris Becker, Michael oder Ralf Schumacher, aber sie gewinnen sehr oft in verschiedenen Wettkämpfen. Besonders stark sind die Mannschaften unserer Schule in Volleyball und Leichtathletik, sie haben schon viele Preise bekommen.

Und welcher Sport ist bei euch in deiner Schule und in der Ukraine am beliebtesten? Welche Sportvereine gibt es bei euch? Eure Sportler wie Schewtschenko, Fußballclub Dynamo Kyjiw oder Brüder Klitschko sind bei uns sehr gut bekannt.

Ich warte auf deine Antwort!

Viele liebe Grüße!

Deine Sophie

b) Sieh dir das Bild an. Wo sind die Leute? Was machen sie?



5 Welche Satzteile passen zusammen? Verbinde sie textgemäß (згідно з текстом).

- | | |
|---|--|
| 1) Viele Mitschüler von Sophie | A. spielen die Jungen Fußball am liebsten. |
| 2) In der ganzen Welt | B. Volleyball, Basketball, Tennis. |
| 3) In Sophies Schule führt | C. viele Fans. |
| 4) Sehr beliebt sind auch Ball-sportarten wie | D. gehen in verschiedene Sportver-eine. |
| 5) Einige ukrainische Sportler | E. sind in Deutschland sehr gut be-kannt. |
| 6) Bei Wettkämpfen haben die Mannschaften | F. man viele Sportwettkämpfe durch. |
| 7) Viele Mädchen in Sophies Klasse | G. das ganze Jahr schwimmen. |
| 8) In Schwimmbädern kann man | H. ist sehr sportlich. |
| 9) Die Sportmannschaften in Sophies Schule | I. machen Step-Aerobic gern. |
| 10) Sophies Klasse | J. haben viele Preise bekommen. |

6 Quiz. Finde richtige Antworten. Die Buchstaben vor den Antworten bilden das Lösungswort.

- 1) Um welchen Gegenstand aus Leder kämpfen 22 Spieler?
- F. Um einen Volleyball.
S. Um einen Fußball.
R. Um einen Basketball.

Lektion

- 2) Wo war die Fußballweltmeisterschaft 2006?
 L. In Amerika.
 K. In Großbritannien.
 P. In Deutschland.
- 3) Durch welche Sportart sind Brüder Schumacher berühmt geworden?
 O. Formel 1.
 D. Eisschnelllauf.
 A. Reiten.
- 4) In welcher Sportart trägt man am wenigsten Kleidung?
 A. Tennis.
 R. Schwimmen.
 H. Boxen.
- 5) In welcher Sportart wurde die deutsche Nationalmannschaft 1954, '74 und '90 **Weltmeister** (чемпіон світу)?
 T. Fußball.
 U. Radfahren.
 C. Basketball.
- 6) In welcher Sportart spielen die größten Spieler?
 L. Volleyball.
 A. Basketball.
 F. Handball.
- 7) Welchen Sport haben die deutschen Sportler Steffi Graf und Boris Becker getrieben?
 R. Tennis.
 E. Eisschnelllauf.
 L. Leichtathletik.
- 8) In welcher Sportart dauert das Spiel 90 Minuten?
 I. Tennis
 S. Volleyball.
 T. Fußball.

Lösungswort:

- 7 Stellt ein ähnliches Quiz zum Thema „Sport“ in Gruppen zusammen, tauscht eure Quiz und löst sie. Welche Gruppe macht das am schnellsten?

das Gebiet (-e)

der Modemacher (-)

das Model (-s)

der Schauspieler (-)

der Sänger (-)

der Komponist (-en)

1 Welche Superstar sind euch bekannt? Nennt die Namen der Reihe nach. Wer den letzten Namen nennt, gewinnt.

2 Superstars gibt es auf verschiedenen Gebieten. Ordnet zu zweit die Namen, die ihr in Übung 1 genannt habt, den Gebieten zu.

Kunst

Filmkunst

Geschichte

Sport

Mode

Musik

3 a) Wer sind diese deutschen Superstars? Ordne die Namen den Bildern zu.



- Claudia Schiffer, Model
- Modern Talking
- Michael Ballack, Sportler
- Karl Lagerfeld, Modemacher
- Marlene Dietrich, Schauspielerin
- Wolfgang Amadeus Mozart, Komponist

b) Auf welchen Gebieten sind diese deutschen Personen bekannt geworden?

- 4** Ratespiel „Superstars“. Wie sehen die Personen aus Übung 3 aus! Beschreibe sie, nenne den Namen aber nicht. Dein Mitschüler muss den Namen nennen. Gebrauche die Redemittel.

Er/Sie ist groß/klein...

Seine/ihre Haare sind...

- 5** Höre zu. Über welche Personen sprechen die Leute?



Situation 1: Man spricht über ...

Situation 3: Man spricht über ...

Situation 2: Man spricht über ...

Situation 4: Man spricht über ...

- 6** Führt Interviews mit den Personen, gebrauch die Informationen über sie.



Vitali Klitschko

Gewichtsklasse	Schwergewicht
Nationalität	Ukrainisch
Geburtstag	19. Juli 1971
Geburtsort	Belowodsk
Ausbildung	als Sportlehrer an der Pädagogischen Universität „Hryhory Skovoroda“ in Perejaslaw-Chmelnizkyj (Ukraine) mit Auszeichnung ab. Im Jahre 2000 — Doktor der Sportwissenschaften
Größe	2,03 m
Kämpfe	37
Siege	35
Familie	verheiratet seit 1996, drei Kinder

Claudia Schiffer

Beruf:	Model, Schauspielerin
Geburtsdatum:	25. August 1970
Geburtsort:	Rheinberg
Ausbildung:	als Schauspielerin
Arbeit:	seit 1987 — Fotos für die Zeitschrift „ELLE“, „Vogue“, Arbeit für Modehäuser; seit 1997 — Rollen in Filmen „Black Out“, „Gegen jeden Verdacht“ (In Pursuit), „Tatsächlich ... Liebe“ (Love actually)

Sprachen:	Deutsch, Englisch, Französisch
Wohnt:	in Großbritannien
Familie:	verheiratet seit 2002, zwei Kinder

Arnold Alois Schwarzenegger

Geburtsdatum:	30. Juli 1947
Geburtsort:	Thal, Österreich
Ausbildung:	1973—1979 — Studium (Betriebs- und Wirtschaftslehre in Wisconsin)
Arbeit:	Filmschauspieler (Terminator-Filme), Gouverneur von Kalifornien (USA). Titel: 1965 — „Junior Mister Europe“, 1967 — der jüngste „Mister Universum“, „Mister World“, „Mister Universum“ (fünfmal) und „Mister Olympia“ (siebenmal). Schrieb Bücher: „The Encyclopedia of Modern Bodybuilding“, „Arnold: The Education of a Bodybuilder“ und „Arnold's Bodybuilding for Men“. 1970 — Beginn der Filmkarriere. 2003 — Gouverneur von Kalifornien.
Wohnt:	in Los Angeles, USA
Familie:	seit 1986 verheiratet mit Maria Shriver, vier Kinder

Michael Ballack

Geburtstag	26. September 1976
Geburtsort	Görlitz, DDR
Nationalität	Deutsch
Position	Mittelfeld, seit 2004 — Kapitän
Verein	FC Chelsea
Preise	2002, 2003 und 2005 — Deutschlands Fußballer des Jahres

- 7 Schneidet aus Zeitungen Bilder von Sportlern, Schauspielern, Sängern und anderen Superstars aus, macht eine Collage und schreibt Kurztexte über sie.

Projekt „Freizeitangebote in unserer Stadt/in unserem Dorf“

Sammelt Informationen über Freizeitangebote in eurer Stadt/eurem Dorf. Macht dann eine Wandzeitung mit den Anzeigen, Bildern/Fotos und euren Kommentaren.

In Gruppen sprechen

Schreibt in Gruppen Karten mit den Fragewörtern: Wer, was, wohin, wann, wie lange, wo, warum. Jeder Spieler zieht eine Karte und stellt eine Frage zum Thema „Freizeit“ mit dem jeweiligen Fragwort an seinen Nachbarn. Der antwortet, zieht eine andere Karte usw.

Geschichten schreiben

Was war früher, was kommt dann? Wähle dir ein Bild und schreibe eine Geschichte.



Würfelspiel „Freizeit“

Spielt zu zweit. Würfelt der Reihe nach und antwortet auf die Fragen. Manchmal müsst ihr auf ein anderes Feld gehen.

START	1. Nenne 5 Ball-sportarten.	2. Was siehst du im Fernsehen gern?	3. Kannst du reiten?
7. Was macht dein Freund/deine Freundin in der Freizeit gern?	6. Nenne 3 Kampfsportarten.	5. Für welche Sportart braucht man Schlitten?	4. Geh auf Feld 22!
8. Welche Ausrüstung braucht man für Basketball?	9. Geh auf Feld 20!	10. Welche Sportarten sind gefährlich?	11. Wie sieht dein Superstar aus?
15. Wie oft gehst du ins Kino?	14. Für welche Sportart braucht man Ruder?	13. Geh auf Feld 1!	12. Wie findest du das Mountainbiking?
16. Was machst du in deiner Freizeit gern?	17. Welche Sportarten magst du?	18. Geh auf Feld 26!	19. Was machst du abends?
23. Welche Filme kann man im Fernsehen sehen? Nenne 3 Kategorien.	22. Für welche Sportarten braucht man Schlittschuhe?	21. Nenne 5 bekannte Sportler.	20. Wie findest du das Bungee-Springen?
24. Geh auf Feld 8!	25. Welche Sportarten sind in eurer Klasse beliebt?	26. Wo kann man viele Bilder sehen?	26. Welche Ausrüstung braucht man zum Boxen?
ZIEL	30. Warum darf man nicht lange fernsehen?	29. Welche Kurse kann man besuchen?	28. Geh auf Feld 11!

die Veranstaltung (-en)
um...willen (Gen.)
(an)statt (Gen.)

anlässlich (Gen.)
unweit (Gen.)
trotz (Gen./Dat.)

wegen (Gen.)
während (Gen.)

1 Welche Feste feiert man in Deutschland in allen Jahreszeiten?

Im Winter feiert man...

Im Frühling feiert man...

Im Sommer feiert man...

Im Herbst feiert man...

2 Löse die Rätsel.

- 1) Welches Jahr hat nur einen Tag?
- 2) Welchen Mann kann man nur im Dezember sehen?
- 3) Welchen Mann kann man nur im Winter sehen?
- 4) Was kann man in allen Jahreszeiten sehen?!

3 Was ist auf den Bildern? Ordne die Symbole den Festen zu.

Silvester, Ostern, Weihnachten, erster Schultag, Valentinstag, Fasching, Muttertag, Nikolaustag



das Neujahr, den Weihnachtsmann, den Schneemann, den Buchstaben „r“

- 4 Welche Feste feiert man nur in Deutschland, welche nur in der Ukraine, welche in beiden Ländern? Erzähle, gebrauche die Redemittel.

Nur in Deutschland feiert man...

Nur in der Ukraine feiert man...

In beiden Ländern feiert man...

Tag der Arbeit, Ostern, Weihnachten, Silvester, Tag der deutschen Einheit, Nikolaustag, erster Schultag, Valentinstag, Fasching, Muttertag, Frauentag, Tag des Sieges

- 5 Lies den Text. In welchem Kasus stehen die Wörter nach den markierten Präpositionen? Ergänze die Regel unten.



Der bekannte altgriechische Philosoph Demokrit hat gesagt: „Ein Leben ohne Feste ist wie ein langer Weg ohne **Einkehr** (пристановища).“ Man kann sich das Leben ohne Feste nicht vorstellen. **Anlässlich** (з приводу) der Feiertage organisiert man verschiedene festliche **Veranstaltungen** (заходи), zum Beispiel den Karnevalsumzug in Köln oder Mainz. Sehr beliebt sind Weihnachtsmärkte in fast allen deutschen Städten. Man organisiert sie meistens in der Stadtmitte, auf dem Marktplatz, **unweit** (неподалік від) des Rathauses. **Während** (під час) der Feste können sich die Menschen erholen und mit ihren Familien, Freunden und Bekannten feiern. **Wegen** (через) der Feiertage bleiben die meisten Menschen zu Hause. **Statt** (замість) der Arbeit kommen Erholung, gute **Laune** (настрій) und interessante **Ereignisse** (події). Und der Weihnachtsmann kommt ins Haus nicht nur **um** der Kinder **willen** (заради) — auch Erwachsene bekommen gerne Geschenke. **Trotz** (незважаючи на) schlechten Wetters gehen viele spazieren, besuchen Freunde oder Verwandte.

Nach den Präpositionen anlässlich, unweit, während, wegen, statt, um...willen, trotz stehen die Nomen im ...

- 6 Wie feiert man bei uns? Erzähle, gebrauche die Redemittel.

- 1) Unweit meines Hauses...
- 2) Wegen meiner Freunde...
- 3) Anlässlich des Neujahrs...
- 4) Trotz der Feiertage...
- 5) Statt der Stunden in der Schule...
- 6) Während des Neujahrsfestes in der Schule...

sich auf (Akk.) vorbereiten der Adventskranz (---e)
der Adventskalender (---) der Weihnachtsmarkt (---e) die Kerze (---n)
das Gebäck die Bescherung anzünden

1 Höre zu und sprich nach.



der Kalender — die Kalender
der Adventskalender — die Adventskalender
der Kranz — die Kränze
der Adventskranz — die Adventskränze
der Markt — die Märkte
der Weihnachtsmarkt — die Weihnachtsmärkte
das Gebäck — das Weihnachtsgebäck

2 Was ist auf den Bildern? Welches Fest symbolisieren diese Begriffe? Ordne die Wörter den Bildern zu.

der Adventskalender, der Weihnachtsmarkt, der Adventskranz, das Weihnachtsgebäck



3 Lies den Text und ordne die Überschriften den Textabschnitten zu.



Das Fest der Feste

- A. Adventskränze
- B. Weihnachtsmärkte in den Städten
- C. Mit Freunden und Verwandten feiern
- D. Vorbereitungen auf Weihnachten
- E. Adventskalender für Kinder
- F. Am Heiligabend

☐ 1. _____

Weihnachten ist das beste Familienfest in Deutschland. Schon Monate vorher bereiten sich viele Deutsche auf dieses Fest vor. Schon Ende September kann man in Supermärkten Berge von **Lebkuchen** (медові пряники) und Weihnachtsmännern aus Schokolade sehen. Ab Ende Oktober schmückt man die Geschäfte mit grünen Tannenzweigen und Christbaumkugeln. Schon im November kauft man Geschenke für Verwandte und Freunde.

☐ 2. _____

Aber erst mit dem Weihnachtsmarkt beginnt für viele Deutsche diese schöne Zeit. Ende November öffnet er seine Tore auf den Marktplätzen in den Städten. Der bekannteste ist der „Christkindlesmarkt“ in Nürnberg.

☐ 3. _____

Mit dem Weihnachtsmarkt beginnt auch die Adventszeit. Den Kindern schenkt man Adventskalender. Bis Heiligabend dürfen sie jeden Tag eins von 24 Türchen öffnen und dort eine Süßigkeit finden.

☐ 4. _____

In den Zimmern stellt oder hängt man Adventskränze. Sie sind aus Tannenzweigen gemacht und mit vier Kerzen geschmückt. Jedes Wochenende zündet man eine Kerze an.

☐ 5. _____

Am 24. Dezember ist meistens die ganze Familie zu Hause und bereitet das festliche Essen vor. Zum traditionellen Weihnachtessen gehören Weihnachtsgebäck, Kartoffelsalat mit Würstchen, Gänsebraten oder Karpfen. Am Abend geht die Familie in die Kirche. Und danach sitzen alle am Tisch und essen die Weihnachtsspezialitäten. Dann kommt **die Bescherung** (роздача різдвяних подарунків): Man sitzt unter dem Weihnachtsbaum, packt Geschenke aus und singt Weihnachtslieder.

☐ 6. _____

Am 25. und 26. Dezember kommen Freunde, Verwandte und Bekannte zu Besuch, man feiert gern zusammen.

4 Wie feiert man Weihnachten in der Ukraine! Sprecht zu zweit, erzählt dann in der Klasse.



die Stimmung
der Streit (Streitigkeiten)

toll
klappen

blöd

- 1 Was meint ihr: Feiern alle gern? Was ist an Feiern gut, was ist schlecht? Sammelt Ideen zu zweit.
- 2 Vergleiche die Sätze links und rechts in der Tabelle. Was ist anders? Finde in der Regel unten richtige Ergänzungen.

Marianne glaubt, die Bescherung am Heiligabend ist toll.
Susanne meint, Geschenke sind für sie nicht so wichtig.
Jörn erzählt, er hat Weihnachten mit dem Vater gefeiert.
Der Junge sagt, fast alle Familienmitglieder kommen mit.

Marianne glaubt, dass die Bescherung am Heiligabend toll ist.
Susanne meint, dass Geschenke für sie nicht so wichtig sind.
Jörn erzählt, dass er Weihnachten mit dem Vater gefeiert hat.
Der Junge sagt, dass fast alle Familienmitglieder mitkommen.

- 1) Die Konjunktion „dass“ übersetzt man ins Ukrainische als
☐ a «коли» ☐ b «що» ☐ c «якщо».
- 2) In den Sätzen mit der Konjunktion „dass“ steht das finite Verb
☐ a am Anfang ☐ b in der Mitte ☐ c am Ende des Satzes.
- 3) Wenn das finite Verb ein trennbares Präfix hat, steht das Präfix
☐ a zusammen mit dem Stamm ☐ b getrennt.

- 3 **Forme die Sätze um, gebrauchte die Konjunktion „dass“.**

Muster: Man gibt viel Geld für Geschenke aus. Der Junge findet das nicht sehr gut. → Der Junge findet nicht sehr gut, dass man viel Geld für Geschenke ausgibt.

- 1) Der Junge erzählt, die ganze Familie ist an Weihnachten zu Hause. →
- 2) Er meint, die Stimmung am Heiligabend ist immer gut. →
- 3) Das Mädchen sagt, einige Familien gehen an diesem Abend in die Kirche nicht. →
- 4) Wir wissen, alle Kinder möchten gute Geschenke bekommen. →
- 5) Unsere deutschen Freunde erzählen, alle Deutschen bereiten sich auf dieses Fest vor. →
- 6) Die Eltern sagen den Kindern nicht, sie haben schon Geschenke gekauft. →

- 4 a) Was meinst du: Wie feiern diese Jugendlichen Weihnachten? Erzähle, gebrauche die Redemittel.

Ich glaube/meine, dass ...



Sebastian, 16



Kathrin, 14



Jörn, 15



Stefan, 17



Susanne, 14

- b) Lies den Text. Vergleiche mit deinen Vermutungen. Sprechen die Jugendlichen hier über positive oder negative Seiten des Festes? Erzähle, gebrauche die Redemittel unten.

Das Weihnachtsfest im Test

Sebastian, 16 Jahre:

Nur an Weihnachten kann die ganze Familie zusammen sein. Wir gehen nicht mehr in die Kirche — wegen meiner drei kleineren Geschwister. Gut ist auch **die Erinnerung** (згадка) an das vergangene Jahr. Man hängt Weihnachtskugeln auf und schreibt Weihnachtskarten an Verwandte. So will man Weihnachts**stimmung** (настрій) bekommen. Man muss sich gut fühlen, das ist stressig. Es gefällt mir nicht, dass es Weihnachten nicht mehr schneit. Eigentlich finde ich gut, wie wir Weihnachten feiern. Nur die Stimmung stelle ich mir anders vor. Ich will, dass Weihnachten nicht einem normalen Arbeitstag ähnlich ist.

Kathrin, 14 Jahre:

Klasse finde ich, dass man Weihnachten selber machen kann. Mich **stört** (заважає, не подобається), dass man Opas, Omas und Onkeln immer **Küsse geben** (цілувати) und die ganze Zeit „danke!“ sagen muss. Mir reicht Weihnachten mit einem Tannenbaum, Geschenken und Kirchenbesuch.

Jörn, 15 Jahre:

Ich habe Weihnachten mit meinem Vater, seiner Freundin und ihren Kindern zusammen in einem Restaurant gefeiert. Es war sehr lustig. Das Essen und die Geschenke waren aber nicht besonders **beeindruckend** (вражаючи). Ich will nur, dass ich Weihnachten mit vielen Geschenken, mit der ganzen Familie und ohne **Streit** (суперечка) habe.

Stefan, 17 Jahre:

Weihnachten ist gut, wenn alles **klappt** (вдаётся). Man muss die richtigen Geschenke finden. **Normalerweise** (зазвичай) kaufe ich ein blödes Geschenk für meine Mutter, und sie ist dann das ganze Jahr **sauer** (засмучена). Dieses Jahr hat es gut geklappt. Blöd finde ich, dass man in der Stadt herumläuft, falsche Geschenke kauft, Geld ausgibt und alles stressig findet. Ich möchte mal **entspannt** (ненапружено) feiern, ohne feste Formen und Bräuche.

Susanne, 14 Jahre:

Ich habe mich besonders gefreut, dass meine Oma da war. Aber mich hat das viele Essen gestört. Ich finde Weihnachten ideal, wie wir es feiern: mit Bescherung und Kirche. Spiele in der Familie finde ich auch toll. Geschenke sind für uns nicht so wichtig.

(Juma 1/1999)

... findet gut, dass .../... findet blöd, dass.../... will, dass ...

5 Wer von den Jugendlichen spricht? Höre zu und ergänze die Namen.

Situation 1: Hier spricht...

Situation 2: Hier spricht...

Situation 3: Hier spricht...

6 Und was meinst du? Was ist gut, was ist blöd, was willst du? Erzähle, gebrauch die Redemittel.

Ich finde gut, dass...

Ich finde blöd, dass...

Ich will, dass...

7 Bildet zwei Gruppen. Die eine ist für traditionelles Feiern, die andere — dagegen (проти). Nennt eure Argumente. Gebraucht die Redemittel.

Meinung äußern	Zustimmung (+)	Ablehnung (—)
Wir meinen, dass ... Wir sind der Meinung, dass ...	Wir meinen auch so. Wir sind auch der Meinung, dass... Wir sind mit dir/euch einverstanden. Das stimmt. Das ist richtig. Das ist wahr.	Wir meinen aber anders. Wir sind aber anderer Meinung. Wir sind mit dir/euch nicht einverstanden. Das stimmt nicht. Das ist falsch. Das ist nicht wahr.

der Pfarrer (-)

die Orgel (-n)

übernehmen (übernahm, hat übernommen)

verbreiten (verbreitete, hat verbreitet)

- 1 a) Höre das Lied. Wie heißt es? Wann singt man es?



- b) Welche Weihnachtssymbole kannst du noch nennen?

- 2 Welche Aktivitäten gehören zu Weihnachten jetzt? Wähle passende Wörter und Wortverbindungen aus dem Kasten und erzähle, gebrauche dabei die Redemittel.

Karnevalskostüme tragen, Geschenke kaufen, die Stiefel vor die Tür stellen, Lieder singen, das Feuerwerk hören, Weihnachtsgebäck backen, Ostereier bemalen oder färben, in die Kirche gehen, Freunde besuchen, Glückwunschkarten schreiben und abschicken, Karpfen oder Gänsebraten essen, auf Partys gehen, Verwandte besuchen

Vor Weihnachten kauft man Geschenke, ...

An Weihnachten ...

- 3 Über welche Weihnachtssymbole erzählen die Texte? Lies und ergänze sie mit passenden Wörtern.



- 1) Der „Vater“ des ...s ist der Deutsche Gerhard Lang. Als Kind fragte er seine Mutter immer **ungeduldig** (нетерпляче): „Wann kommt der Weihnachtsmann? Wie viele Nächte muss ich noch schlafen?“ Seine Mutter bastelte ihm einen ... Später hat er dank dieser Idee im Jahre 1908 den Advents... mit 24 Türchen gemacht.
- 2) Früher sah der Advents... anders aus. Er war aus **Holz** (дерево) und hatte viele Kerzen — eine für einen Tag vor Weihnachten. An jedem Tag zündete man eine Kerze an. Diesen ... hat **der Pfarrer** (священник) Wichern im Jahre 1860 für die Kinder in einem **Jugendheim** (дитячий будинок) gemacht. Dieses Heim stand in Hamburg. Andere Menschen **übernahmen** (перейняли) diesen Brauch. Aber die Kerzen waren teuer, deshalb machte man später einen ... aus Tannenzweigen und stellte nur noch 4 Sonntagskerzen. Aber **erst vor ungefähr 80 Jahren** (лише приблизно 80 років тому) kam der Advents... in ganz Deutschland in Mode.

- 3) Das weltbekannte Weihnachts... hat der Pfarrer Josef Mohr im Jahre 1818 im Dorf Arnsdorf **nach einer lateinischen Vorlage** (за латинським зразком) geschrieben. Er wollte, dass die Menschen in seinem Dorf nicht den lateinischen, sondern den deutschen Text singen, denn sie können ihn gut verstehen. Der Lehrer Franz Xaver Gruber **vertonte** (поклав на музику) den Text für die **Orgel** (орган). Aber die Orgel war plötzlich kaputt. Der bekannte Orgelbauer Muracher kam zur Reparatur. Er hörte das ... und es gefiel ihm sehr. Er nahm es mit nach Hause, und so **verbreitete** (розповсюджував) er das Im Jahr 1833 hat man es gedruckt und es kam nach Amerika. So wurde es in der ganzen Welt populär.

4 a) Antworte auf die Fragen zum Text.

- 1) Was hat der Deutsche Gerhard Lang gemacht?
- 2) Wann hat er die Idee seiner Mutter **entwickelt** (розвинув)?
- 3) Wem gehörte die Idee mit dem Kranz?
- 4) Warum stehen heute 4 Kerzen am Adventskranz?
- 5) Was hat der Pfarrer Josef Mohr geschrieben?
- 6) Wann und wo war das?
- 7) Warum kam Mohr nach Arnsdorf?

b) Schreibe auch andere Fragen zum Text und lasse deine Mitschüler sie beantworten.

5 Was war für dich im Text neu? Was hast du früher gewusst? Was findest du besonders interessant? Erzähle, gebrauche die Redemittel.

Ich habe auch früher gewusst, dass...

Für mich war neu, dass.../Früher wusste ich nicht, dass...

Besonders interessant finde ich, dass...

6 Spiel „Glauben oder nicht“.



Jeder Spieler schreibt Sätze auf 3 Karten. Das können echte oder falsche Informationen sein. Alle Spieler legen die Karten in einen **Stapel** (куча). Dann zieht jeder Spieler der Reihe nach je eine Karte, liest sie vor und sagt, ob er glaubt oder nicht. Bei der richtigen Antwort bekommt er einen Punkt. Dann ist der andere Spieler an der Reihe. Der Spieler mit den meisten Punkten gewinnt.

Muster: Max hat Weihnachten bei seiner Oma gefeiert. — Ich glaube aber nicht, dass er Weihnachten bei der Oma gefeiert hat./Ja, ich glaube auch, dass er Weihnachten bei der Oma gefeiert hat.

der Muttertag

die Scherben (Pl.)

die Schnecke (-n)

das Vergissmeinnicht (-)

zerbrechen (zerbrach, hat zerbrochen)

- 1 Welche Feste feiert man im Frühling? Ergänze den Wort-Igel.



- 2 Wann feiert man die Feste in der Ukraine? Verbinde die Bezeichnungen der Feste und die Daten.

8. März

Ostern

Ende Mai

1. Mai

Muttertag

1. April

Tag des Sieges

„Tag des Lachens“

Internationaler Frauentag

50 Tage nach Ostern

der zweite Sonntag im Mai

40 Tage nach dem Fasching

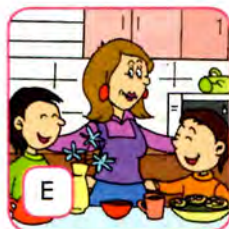
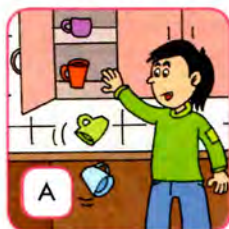
Pfingsten

Maifeiertag/Tag der Arbeit

der letzte Schultag

9. Mai

3 a) Sieh dir die Bilder an. Was für ein Tag ist das!



b) Bringe die Bilder in die richtige Reihenfolge und beschreibe sie. Gebrauche die Redemittel.

- A — Tassen holen, zerbrechen
- B — Milch in die Mikrowelle stellen, Milch läuft
- C — früh aufstehen, den Bruder wecken
- D — im Garten eine Schnecke betrachten
- E — lächeln, die Kinder loben
- F — durch den Garten laufen
- G — erschrocken sein, Unordnung und den gedeckten Tisch sehen
- H — die Mutter rufen

4 Lies den Text und vergleiche ihn mit deinen Vermutungen. Betitele (придумай заголовок) den Text.



Es ist sechs Uhr früh. „Pst“, sagt Max zu Lukas ganz leise, „pst, sei leise! Heute ist Muttertag. Komm mit, wir machen Frühstück.“ „Mmh“, **brummelt** (бурчить) Lukas böse und gar nicht leise, „ich bin noch sooo müde, ich möchte noch schlafen.“ Er zieht die Bettdecke über die Ohren. Aber Max zieht sie **runter** (донизу) und sagt energisch: „Steh auf, sonst ist es zu spät. Wir machen es der Mama heute so richtig schön.“ Lukas ist jünger als Max und deshalb muss er auf seinen älteren Bruder hören. Er steht auf und läuft schnell dem Bruder **hinterher** (позаду). Das ist aber nicht mehr leise. Aus dem Nebenzimmer kommt Marie, die große Schwester von Max und Lukas. „He, was lauft ihr so früh herum“, ruft sie böse, „seid leise, heute ist doch Muttertag!“

Die Jungen kommen in die Küche. Max will Tee kochen. Er nimmt Tassen aus dem Schrank, aber sie **rutschen** (висковзують) aus seinen Händen und fallen auf den Boden. Da liegen jetzt nur **Scherben** (черепки).

Inzwischen läuft Lukas ohne Schuhe in den Garten. Er will der Mutter schöne Blumen pflücken. Auf der Erde sieht er **eine Schnecke** (равлик). Er will sie sich genauer ansehen und legt sich auf die nasse Erde. Er spielt ein paar Minuten mit der Schnecke, dann aber steht wieder auf und läuft weiter auf die Wiese. Dort pflückt er **Vergissmeinnicht** (незабудки) und bringt sie nach Hause. In der Küche **schalten** die Jungen **die Mikrowelle ein** (вмикають мікрохвильову піч). Sie möchte noch Milch warm machen. Aber etwas stimmt nicht, und die Milch läuft über die Kante.

Nach ein paar Minuten ist das Frühstück aber fertig und Lukas läuft in Mamas Zimmer. „Mama, Mama, komm schnell! Frühstück ist fertig!“

Die Mutter kommt in die Küche. Was ist mit ihrer schönen, sauberen Küche geschehen? Da liegen Scherben auf dem Boden, in der Mikrowelle sieht sie einen Milchsee. Der Fußboden ist schmutzig, man kann kleine Stückchen Erde sehen. Und die Kleidung von Lukas ist auch ganz schmutzig. Die Mutter weiß nicht, was sie sagen soll. Aber da sieht sie endlich den schön gedeckten Tisch und die himmelblauen Vergissmeinnicht. Sie **umarmt** (обіймає) ihre Söhne und sagt: „Danke, das habt ihr schön gemacht.“

„Ja, klar“, sagt Max **stolz** (гордо), „du sollst es heute richtig schön haben.“ Und Lukas **fügt hinzu** (додає): „Heute darfst du feiern und nicht arbeiten, denn heute ist doch Muttertag!“

5 Richtig oder falsch!

- 1) Das geschah im Mai.
- 2) Die Jungen standen um sieben Uhr früh auf.
- 3) Ihre Schwester hat sie gesehen.
- 4) Die Jungen wollten der Mutter Frühstück kochen.
- 5) Der jüngere Bruder vergaß die Blumen im Garten.
- 6) Der ältere Bruder **zerbrach** (розбив) alle Teller.
- 7) Die Jungen stellen die Blumen auf den Tisch.
- 8) Die Mutter dankte den Kindern.

6 Erzähle den Text aus einer anderen Perspektive:



— aus der Perspektive der Mutter/der Schwester

— aus der Perspektive des älteren Bruders/des jüngeren Bruders

7 Feiert man dieses oder ein ähnliches Fest in euren Familien? Erzählt einander und dann der Klasse.



Projekt „Deutsche und ukrainische Feste und Bräuche“













Teilt das Plakat in zwei Teile. Schreibt auf die linke Seite über die deutschen Feste und Bräuche, und auf die rechte Seite — Informationen aus der Ukraine. Malt Bilder dazu oder bringt Fotos und macht eine Collage.

Eine Geschichte schreiben

Was war früher, was kommt dann? Wähle dir ein Bild und schreibe eine Geschichte.

**Würfelspiel**

Muster:  +  = Du meinst, dass sich deine Familie gut auf das Fest vorbereitet hat.

	 ich	 du	 er	 wir	 ihr	 sie
 wissen	Das beliebteste Fest der Deutschen ist Weihachten.	Der Adventskalender entstand in Deutschland.	Man feiert den Muttertag am zweiten Sonntag im Mai.	Den ersten Adventskranz hat ein Hamburger Pfarrer gemacht.	Einige Deutsche fahren in andere Länder.	Pfingsten ist 50 Tage nach Ostern.
 glauben	Unsere Mutter darf am Muttertag nicht arbeiten.	Der Silvester ist bei uns das lustigste Fest.	Trotz der Ferien kommen viele Freunde zu seinem Geburtstag.	Wir können Ostern unsere Oma besuchen.	Ihr ladet eure Mitschüler zur Party ein.	Sie schreibt eine Weihnachtskarte an den Onkel.
 meinen	Unsere Klasse hat die besten Kostüme für den Karneval.	Deine Familie hat sich gut auf das Fest vorbereitet.	Unser Neujahrsfest im letzten Jahr war super.	Dieses Kostüm hat unser neuer Mitschüler gemacht.	Wegen des Regens bleiben wir zu Hause.	Das Weihnachtsgebäck schmeckt sehr gut.
 der Meinung sein	Die Deutschen haben viele schöne Traditionen.	Statt der CD können wir unserem Freund ein neues Buch schenken.	Man feiert den Fasching meistens Ende Februar oder Anfang März.	Nicht alle deutschen Familien gehen am Heiligabend in die Kirche.	Das Beste am Heiligabend ist die Bescherung.	Der Nikolaus bringt nicht allen Kindern gute Geschenke.
 nicht einverstanden sein	Man kann Weihnachten ohne Tannenbaum feiern.	Wir laden nur einige Mitschüler zur Party ein.	Wir kaufen in diesem Jahr keinen Weihnachtsbaum.	Wir schmücken den Adventskranz mit zwei Kerzen.	Die Geschenke sind am Heiligabend nicht so wichtig.	Der Kauf von Geschenken kann stressig sein.
 gut finden	Meine Freunde kommen zur Geburtstagsfeier.	Die ganze Familie sitzt am Weihnachtsfest.	Die Kinder bekommen vor Weihnachten Adventskalender.	Die Deutschen und die Ukrainer haben ähnliche Traditionen.	In vielen Familien bemalt man Ostereier selbst.	Während der Feiertage herrscht gute Stimmung.

das Gebirge (-)
der Bach (-e)
vielfältig

der See (-n)
die Insel (-n)
niedrig

das Tal (-er)
der Hügel (-)
sich befinden

1 Höre zu. Lies dann das Gedicht vor.



Das Wort „ach“ findest du
im Bach, Krach, lachen,
Drachen und noch in anderen Sachen.
Das Wort „auch“ findest du
im **Rauch**, Brauch (дим)
und auch in deinem **Bauch**. (живіт)

2 Bildet zu zweit möglichst viele Komposita. Wer bildet die meisten?

reise · luft · klima · leben · traum · karte · heimat · urlaub(s)
· rhein

Land.....oder.....land?

3 Sieh dir die Bilder an, höre zu und sprich nach.



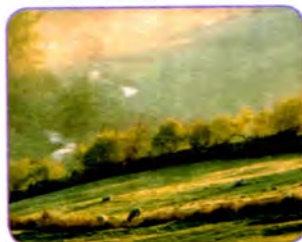
der Bach



das Gebirge



der See



das Tal



die Insel



der Hügel

- 4 a) Welche Landschaften, Gebirge, Seen und Flüsse gibt es in Deutschland? Wo liegen sie? Sieh dir die Landkarte Deutschlands an und erzähle, gebrauche die Redemittel.

Im Norden/Süden/Westen/Osten/ in der Mitte Deutschlands gibt es + ... (Akk.)



- b) Lies den Text und ergänze ihn mit den Wörtern aus dem Kasten. Nimm die Landkarte zu Hilfe.

Alpen, Inseln, Schwarzwald, Ostsee, Gebirge, Deutschlands, Flüsse

Die Landschaften ... sind sehr vielfältig. Niedrige und hohe Gebirge, Seen, Täler, große Flüsse und kleine Bäche gehören zum Bild dieses Landes.

Im Norden liegen die Nordsee und die ... In diesen Seen gibt es einige Inseln: Rügen, Usedom, Fehmarn, Sylt. Auf dem Festland befinden sich viele große und kleine Seen, Flüsse und Täler.

In der Mitte Deutschlands kann man viele ... sehen, zum Beispiel, den Harz, den Thüringer Wald, das Erzgebirge.

Schöne Landschaften befinden sich auch im Süden des Landes. Sie sind sehr unterschiedlich: malerische Gebirge wie der ..., grüne Täler, niedrige Hügel, breite und schmale Flüsse.

Auf dem deutschen Territorium liegt auch ein Teil der In dieses Gebirge kommen jährlich viele Touristen und Alpinisten zur Erholung.

Sehr beliebt sind auch deutsche ... Sie befinden sich in allen Teilen Deutschlands. Die bekanntesten sind der Rhein, die Donau, die Elbe, der Main, die Weser, die Spree, der Neckar, die Elster, die Isar und viele andere.

- 5** Finde im Text Flussnamen. Welchen Geschlechts sind sie? Lies die Regel und ergänze die Beispiele aus dem Text.

1) Die meisten deutschen Flüsse sind Feminina, zum Beispiel: ...

2) Einige deutsche Flüsse sind Maskulina: ...

- 6** Wie vergleicht man Objekte? Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regeln im Arbeitsbuch.

Positiv	Komparativ	Superlativ
schnell breit schön	schneller breiter schöner	am schnellsten, der/die/das schnellste am breitesten, der/die/das breiteste am schönsten, der/die/das schönste
groß lang kurz nah hoch Aber: klar schlank	größer länger kürzer näher höher klarer schlanker	am größten, der/die/das größte am längsten, der/die/das längste am kürzesten, der/die/das kürzeste am nächsten, der/die/das nächste am höchsten, der/die/das höchste am klarsten, der/die/das klarste am schlanksten, der/die/das schlankste
gut gern viel	besser lieber mehr	am besten, der/die/das beste am liebsten, der/die/das liebste am meisten, der/die/das meiste

7 **Vergleiche, gebrauchte die Redemittel.**

Zu den hohen Bergen Deutschlands gehören ...

... ist höher als ...

Der höchste Berg Deutschlands ist ...

Zu den langen Flüssen Deutschlands gehören ...

... ist länger als ...

Der längste Fluss Deutschlands ist ...

Zu den großen Seen gehören ...

... ist größer als ...

Der größte See Deutschlands ist ...

Zu den großen Inseln Deutschlands gehören ...

... ist größer als ...

Die größte Insel Deutschlands ist ...

Berge		Flüsse	
die Zugspitze	2962 m	der Rhein	865 km
der Watzmann	2713 m	die Elbe	700 km
der Feldberg	1493 m	die Donau	686 km
Großer Arber	1456 m	der Main	524 km
der Fichtelberg	1215 m	die Weser	440 km
der Brocken	1142 m	die Spree	382 km
		die Mosel	242 km
Seen		Inseln	
der Bodensee (deutscher Anteil) (частка)	305 qkm	Rügen	930 qkm
die Müritz	110,3 qkm	Usedom (deutscher Anteil)	373 qkm
der Chiemsee	82 qkm	Fehmarn	185 qkm
Schweriner See	60,6 qkm	Sylt	99 qkm
		Föhr	83 qkm

8 **Sieh dir die Landkarte der Ukraine auf der zweiten Umschlagseite (на другій сторінці обкладинки) des Buches an und erzähle über ihre Landschaften, Flüsse und Gebirge.**

Redemittel:

Zu den großen Seen/langen Flüssen/hohen Bergen der Ukraine gehören...

... ist größer/länger/höher als...

Der größte See/längste Fluss/höchste Berg ist ...

die Wettervorhersage (-n)	das Gewitter	wolkig
blitzen (blitzte, hat geblitzt)	neblig	der Blitz
sonnig	der Donner	donnern (donnerte, hat gedonnet)
der Nebel	die Wolke (-)	wehen (wehte, hat geweht)
steigen (stieg, ist gestiegen)	fallen (fiel, ist gefallen)	

- Wie kann das Wetter sein? Nennt möglichst viele Wörter. Wer hat die meisten Ideen?
- Was ist auf den Bildern? Ordne die Wörter den Bildern zu.

der Schnee, der Blitz, der Nebel, der Regenbogen, die Wolken, der Regen



1



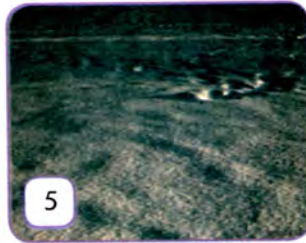
2



3



4



5



6

- Wie ist das Wetter? Bilde Sätze.

es + das Verb	Es ist + Adjektiv mit -ig
der Schnee → Es schneit. der Donner der Blitz der Regen	der Nebel → Es ist neblig. die Wolke die Sonne

- 4** a) Wie ist das Wetter in verschiedenen Jahreszeiten? Ordne die Beschreibungen den Jahreszeiten zu.



- ☐ 1. der Winter ☐ 2. der Frühling
☐ 3. der Sommer ☐ 4. der Herbst

- A. Die Tage sind lang. Am Tag und in der Nacht ist es warm. Die Temperaturen können bis auf 30 Grad Celsius am Tag und 25 Grad in der Nacht steigen. Die Luft ist manchmal sehr heiß und trocken. Die Sonne scheint fast den ganzen Tag, manchmal kann es regnen, aber dann wird es wieder schnell warm.
- B. Es ist die kälteste Jahreszeit. Es schneit oft, das Wasser in Flüssen, Seen und Teichen wird zu Eis. Die Temperatur sinkt bis auf Minus 10 Grad. Die Tage sind kurz, die Nächte lang.
- C. Viele mögen diese Jahreszeit. Der Schnee taut. Es wird wärmer, draußen wird es grün. Bäume bekommen neue Blätter. Auf den Wiesen erscheint grünes Gras. Die Tage werden länger, die Nächte kürzer.
- D. Es weht schon kalter Wind, es regnet oft, die Tage werden kürzer und die Nächte länger. Aber diese Jahreszeit hat auch schöne Seiten. In den Gärten gibt es Äpfel und Birnen, in Gemüsegärten — frisches Gemüse. Die Blätter werden bunt und fallen dann zu Erde.

- b) Welche Jahreszeit magst du? Warum? Erzähle, gebrauche die Redemittel.**







Ich mag den Winter/Frühling/Sommer/Herbst, denn...

- 5** Sieh dir die Karte Deutschlands an. Welche Wettervorhersage passt?

- 1) Am Wochenende ist es im Norden noch nicht sehr warm — zwischen vierzehn und sechzehn Grad Wärme, aber es ist trocken. In der Mitte und im Süden aber regnet es den ganzen Tag, die Temperaturen sind zwischen sechzehn und achtzehn Grad über Null.
- 2) Im Norden bleibt das Wetter immer noch nass und kühl: es gibt Gewitter, es ist neblig und wolkig. Die Temperaturen sind zwischen vierzehn und sechzehn Grad über Null. In der Mitte und im Süden erwartet man keinen Regen, es ist auch wärmer — zwischen sechzehn und achtzehn Grad in der Mitte und achtzehn und zwanzig Grad im Süden des Landes.



- 6 Wie wird das Wetter in Deutschland! Schreibe eine Wettervorhersage, gebrauch die Informationen aus der Tabelle und die Redemittel.

	Freitag	Samstag	Sonntag
Norden	18 °C 	20 °C 	16 °C 
Süden	18 °C 	18 °C 	22 °C 

Im Norden/Süden/in der Mitte Deutschlands ist es am Freitag/Samstag/Sonntag warm/kalt/sonnig/wolkig ...
 Es regnet (nicht)/Es gibt (kein) Gewitter ...
 Die Temperaturen sind zwischen ... und ...

- 7 Wie ist das Wetter heute! Was meint ihr: Wie wird es morgen! Sprecht zu zweit und erzählt dann der Klasse.

die Geschwindigkeit
das Grünzeug
stur

die Biene (-n)
der Schlaf
mutig

der Esel (-)
schlau

1 Höre zu. Sprich die Zungenbrecher möglichst schnell.



Hansi Hase/holpert hinter hundert Hasen her.

Zwischen zwei Zweigen sitzen zwei zwitschernde Spatzen.

Am zehnten um zehn Uhr zehn zogen zehn zahme Ziegen zehn Zentner Zucker zum Zoo.

Hundert hurtige Hunde hetzen hinter hundert Hasen her, hinter hundert hurtigen Hasen hetzen hundert hurtige Hunde her.

2 Lies und löse das Rätsel.

Wer hat vier Tatzen?

Wer kann **kratzen**?

(дряпати)

Wer kann **flitzen**?

(стрілко мчати)

Wer kann auf dem Sofa sitzen?

Nein, das ist keine Katze.

Das ist ein...

(Kater)

3 Welche Haus- und Wildtiere könnt ihr noch nennen? Bildet zwei Gruppen. Die eine nennt Haustiere, die andere – Wildtiere. Welche Gruppe nennt die meisten Wörter?

4 a) Was meinst du: Welche Tiere sind das? Antworte auf die Fragen.

1) Welches Tier läuft am schnellsten?

2) Welches **Landsäugetier** (наземний ссавець) hat den größten Appetit?

3) Welches Tier fängt die meisten Mäuse?

4) Welcher Vogel kann am längsten in der Luft bleiben?

5) Welches Tier springt am höchsten?

6) Welches Tier kann am weitesten springen?



b) Lies den Text. Vergleiche den Text mit deinen Vermutungen.

Rekorde der Tierwelt

Sehr viele Menschen wissen, dass der Gepard 115 Kilometer pro Stunde laufen kann. Diese **Geschwindigkeit erreicht** (швидкість досягає) er in drei Sekunden!

Der Puma kann aus dem Stand 7 Meter hoch, und das Känguru — 13,5 Meter weit springen.

Der fleißigste Jäger ist der Fuchs. Er fängt aber nur selten Gänse aus dem Hof *des Menschen*, viel öfter fängt er Mäuse — bis zu 30 000 im Jahr.

Der beste Tunnelbauer ist der Maulwurf. Er ist nur 20 cm groß, kann aber in nur 20 Minuten bis zu sechs Kilo Erde **wegschaufeln** (вигребти). Er baut so 500 Meter lange **Gängesysteme** (системи ходів) und viele Hügel.

Der Schlaf (сон) *des Löwen* kann 12 Stunden dauern.

Der Albatros kann 250 Stunden lang in der Luft bleiben, das ist länger als jeder andere Vogel oder jedes Flugzeug.

Unter den Landsäugetieren ist der Appetit *des Elefanten* am größten: Am Tag frisst er bis zu 470 kg **Grünzeug** (зелень).

c) In welchem Kasus stehen die kursiv markierten Wörter!

- 5 Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel unten mit den Wörtern aus dem Kasten.

Schwache Deklination der Substantive

Maskulina — **Bezeichnungen der Lebewesen** (позначення істот) auf -e, -ant, -ent, -at, -et, -ot, -ist, -loge, -nom, -soph, -graf, zum Beispiel: der Hase, der Junge, der Elefant, der Dozent, der Diplomat, der Poet, der Pilot, der Polizist, der Philologe, der Astronom, der Fotograf.

Einige **einsilbige** (односкладові) Maskulina — Bezeichnungen der Lebewesen:

der Mensch, der Herr, der Graf, der Prinz, der Bär, **der Held** (герой), **der Fürst** (князь), **der Narr** (дурень)

und noch einige: der Nachbar, der Bauer, der Kamerad.

Deklination der Substantive der schwachen Deklination

Nom. der/ein Löwe
Gen. des/eines Löwe-n
Dat. dem/einem Löwe-n
Akk. den/einen Löwe-n

der/ein Bär
des/eines Bär-en
dem/einem Bär-en
den/einen Bär-en

Pluralformen der Substantive der schwachen Deklination

der Elefant — die Elefanten
der Mensch — die Menschen
der Affe — die Affen
der Herr — die Herren

Genitiv, Dativ und Akkusativ /-en/ Lebewesen

- 1) Zur schwachen Deklination der Substantive gehören Bezeichnungen der ...
- 2) Im ... haben alle Substantive der schwachen Deklination die Endung -en.
- 3) Im Plural haben diese Substantive in allen Kasus ... am Ende.

6 Wem gehören diese Körperteile? Verbinde richtig und bilde Sätze nach dem Muster.

Muster: Das ist der Schwanz des Hasen.

der Hase
der Affe
der Schwanz
der Schwanz
der Bär
die Tatze
die Füße
der Rüssel
der Löwe
der Elefant



7 Spiel „Welches Tier haben wir gesehen?“.



Der erste Spieler bildet einen Satz, wo er ein Tier nennt. Der nächste muss den Satz wiederholen und noch ein anderes Tier nennen. Dabei müssen die Spieler keine Fehler machen. Wer einen Fehler macht, **scheidet aus** (виходить з гри).

Spieler A: Wir haben ein Kamel gesehen.

Spieler B: Wir haben ein Kamel und eine Giraffe gesehen.

Spieler C: Wir haben ein Kamel, eine Giraffe und einen Löwen gesehen...

unter (Dat.) verstehen der Strauch (-er) irgendwo
zwitschern (zwitscherte, hat gezwitschert) riechen (roch, hat gerochen)
das Schneeglöckchen (-) das Maiglöckchen (-) das Reh (-e)
das Nest (-er)

1 Höre zu. Sprich die Zungenbrecher möglichst schnell.



Neun Eulen heulen heute um neun in der Scheune.
Esel essen Nesseln nicht, Nesseln essen Esel nicht.
Eine lange Schlange schlängelt sich um eine lange Stange.
Zwischen zwei Steinen lagen zwei Schlangen und zischten dazwischen.

2 Was versteht man unter Natur? Jeder nennt ein Wort der Reihe nach. Wer das letzte Wort nennt, gewinnt.

3 Was siehst du auf den Bildern? Ordne die Wörter den Bildern zu.

das Maiglöckchen, das Schneeglöckchen, das Nest, das Reh



4 a) Was ist auf den Bildern? Erzähle.





b) Ordne die Texte den Bildern zu.

- A. Natur bedeutet für mich Pflanzen und Tiere um uns herum. Das ist nicht nur **irgendwo** (де-небудь) in einem Wald, sondern auch in der Stadt im Garten oder in einem Park, zum Beispiel im Tierpark, in einem Zoo. Das ist frische Luft, grünes Gras, Blumen im Zimmer oder auf dem Markt, Vögel auf den Bäumen.
- B. Unter Natur verstehe ich Wiesen, Felder, Flüsse und Wälder. Das ist die beste Erholung für mich. Hier kann ich allein oder mit meinen Freunden auf Wanderwegen gehen, zum Beispiel in einem Wald. Hier und da sieht man kleine Waldwiesen. In der Luft **zwitschern** (щебечуть) Vögel, auf den Bäumen kann man ihre Nester sehen. Grüne Blätter an Bäumen und **Sträuchern** (кущам), grünes Gras, schöne Blumen, zum Beispiel die ersten Schneeglöckchen oder Maiglöckchen, sie **riechen** (пахнут) so schön.
- C. Natur ist für mich unser Land, unsere schöne Landschaft. Hier kann man nicht nur wilde Tiere sehen, wie Wildschweine, Rehe, Hasen oder Wölfe, sondern auch Tiere auf dem Bauernhof. Sie geben uns Lebensmittel, das heißt Mittel zum Leben. Auch Haustiere sind ein Teil der Natur.

5 Was versteht ihr unter Natur? Führt Interviews in der Klasse durch. Gebraucht die Redemittel.

- | | |
|--|--|
| — Was ist Natur für dich?/Was bedeutet Natur für dich?/Was verstehst du unter Natur? | — Natur ist für mich/Natur bedeutet für mich/Unter Natur verstehe ich... |
| — Was siehst du oft in der Natur? | — Ich sehe oft ... |
| — Wie genießt du die Natur? | — Ich ... |
| — Welche Tiere magst du/gefallen dir/hast du gern? | — Ich mag/habe ... gern/Mir gefallen ... |
| — Welche Pflanzen gefallen dir/magst du/hast du gern? | — Mir gefallen .../Ich mag .../habe ... gern. |
| — Welche Landschaften magst du besonders gern? | — Besonders gern mag ich ... |

6 Eine Wanderung durch den Wald.

Stellt euch vor: Ihr macht im Mai eine Wanderung durch den Wald. Was seht ihr dort? Wie ist die Natur? Beschreibt die Wanderung in Gruppen.

Beispiel:

Wir gehen durch den Wald. Das Wetter ist prima: Die Sonne scheint, der Himmel ist blau, es gibt keine Wolken. Die Luft ist sauber. Es ist nicht kalt, etwa 17 Grad Wärme. Im Wald sehen wir ...

die Gefahr (-en)	der Grund (-"-e)	der Lärm
die Verschmutzung	der Schadstoff (-e)	intakt
gestört	weil	geraten (geriet, ist geraten)
verschmutzen (verschmutzte, hat verschmutzt)	denken (dachte, hat gedacht)	an + (Akk.)

1 Höre zu und sprich nach.



die Luft	verschmutzen
der Lärm	die Verschmutzung
die Gefahr	schädlich
der Abfall — die Abfälle	schaden
das Abwasser — die Abwässer	der Schadstoff
schmutzig	

2 Was versteht ihr unter intakter (gesunder) Natur? Ergänzt den Wort-Igel zu zweit. Wer hat die meisten Ideen?



3 Welche Gefahren für die Natur zeigen diese Bilder? Ordne die Sätze den Bildern zu.

- Ganze Wälder sterben aus.
- Wegen vieler Autos ist der Lärm stark.
- Die Abgase der Autos schaden der Luft.
- Durch **Abfälle** (відходи) **geraten** (попадають) viele Schadstoffe in den Boden und in die Luft.
- Wegen der Abwässer der Fabriken ist das Wasser in Flüssen und Seen schmutzig.
- Schadstoffe aus Fabriken verschmutzen die Luft.
- Einige chemische Schadstoffe im Haushalt sind für die Luft schädlich.
- Viele Vögel und Tiere sterben aus.



- 4 Hier sind zwei Texte gemischt. Über welche Gefahren erzählen sie? Kannst du sie rekonstruieren? Höre die Kassette/CD zur Kontrolle.



Ein großes Problem ist heute die Luftverschmutzung. Ist der Mensch ein Tierfreund oder -feind? Der Mensch kann jetzt nicht immer nur frische Luft atmen, weil in unsere Luft Abgase von vielen Autos geraten. Die meisten Menschen sagen natürlich, dass wir den Tieren Freunde sind. Stimmt das immer? Da in seinem Leben und in seiner Arbeit der Mensch nicht immer an die Umwelt und somit auch an die Tiere denkt, muss man auf diese Frage negativ antworten. Die Industrie kann auch der Luft und so auch dem Menschen schaden, weil sie die Luft mit Schadstoffen verschmutzt. Man vergisst sehr oft, dass Tiere, Vögel und Fische nur in intakter Natur leben können. Und durch Menschen ist unsere Natur jetzt gestört. Auch im Haushalt können Gefahren für die Luft stecken, weil viele Haushaltsmittel schädliche chemische Stoffe enthalten. Durch **die Tätigkeit** (діяльність) des Menschen sterben viele Tier- und Vogelarten aus, weil sie in der verschmutzten Luft nicht atmen können, weil sie im verschmutzten Wasser nicht leben können, weil sie nicht immer genug Nahrung bekommen können.

- 5 a) Finde im Text Kausalsätze mit den Konjunktionen „weil“ und „da“. Wie ist die Wortfolge in diesen Sätzen?

b) Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel unten.

Hauptsatz (Folge)	Kausalsatz (Grund, Ursache)
Durch die Tätigkeit des Menschen sterben viele Tiere aus,	weil sie nicht genug Nahrung bekommen können.
Kausalsatz (Grund, Ursache)	Hauptsatz (Folge)
Da in seinem Leben und in seiner Arbeit der Mensch nicht immer an die Natur und somit auch an die Tiere denkt,	muss man auf diese Frage negativ antworten.

Die Wortfolge im Satz mit der Konjunktion „da“

Kausalsatz	Hauptsatz		
I	II	III	IV
Da... Verb,	das finite Verb	Subjekt	andere Elemente des Satzes
Da unsere Natur gestört ist, Da viele Tiere und Vögel aussterben,	müssen ist	wir die Tierwelt	an sie denken. nicht mehr so reich.

- 6 Welche Gefahren für die Luft, das Wasser, den Boden, die Tiere seht ihr in eurer Gegend? Warum gibt es diese Gefahren? Erklärt mit den Kausalsätzen. Arbeitet dabei in Kleingruppen.
- 7 Macht ein Plakat „Unsere Natur ist in Gefahr!“. Malt Bilder oder macht Fotos, schreibt Texte dazu.

im Grünen

der Faktor (-en)

j-m (Dat.) fremd sein

die Großstadt (-e)

die Topfpflanze (-n)

einen Einfluss auf etw. (Akk.) haben

die Belastung (-en)

etw. (Akk.) über alles lieben

1 Lies das Rätsel und finde die richtige Antwort.

Grüne Wälder,
grüne Felder,
grünes Gras —
wo ist das?

- A. In der Wüste
- B. Im Grünen
- C. Am Meer
- D. Im Gebirge

2 Sieh dir das Bild an. Welche Probleme hat diese Stadt? Erzähle, gebrauche die Redemittel.



Das ist eine Großstadt. Sie ist ...

Man kann hier ... sehen.

Die Straßen sind ... Auf den Straßen fahren ...

Die Häuser sind ...

Es gibt hier viel(e) .../wenig(e) ...

Ich möchte (nicht) in dieser Stadt leben.



- 3 Was versteht man unter der Wortverbindung „Freizeitgestaltung ohne Natur“? Wähle passende Wörter und Wortverbindungen. Kannst du auch andere Wörter und Wortverbindungen nennen?

Ski fahren, wandern, ins Café gehen, in die Disko gehen, reiten, schwimmen, am Computer sitzen, surfen, rauchen, simsens, skaten, tauchen, fernsehen, telefonieren, Rad fahren

- 4 a) Sieh die die Bilder an. Wo wohnen sie? Welche Hobbys haben sie?



- b) Lies den Text und ordne die Bilder den Sätzen zu.

Natur im Alltag

Alltag in Hamburg, Köln oder Berlin: Radiowecker, U-Bahn, Computer, Telefon, Supermarkt. Wieder ist ein Tag vorbei, und man hat an diesem Tag kein Stück Natur gesehen. Und man hat es wieder nicht bemerkt. Oder doch? Dann tut es weh. Denn viele von uns sind so gerne im Grünen, viele lieben doch die Wälder, Seen und Blumen über alles.

Fast ein Viertel aller Deutschen lebt in den fünf größten Städten Deutschlands. Vielen von ihnen ist die Natur fremd. Lärm, Luft- und Wasserverschmutzung sind nur eine Seite der Belastung. Auch Freizeitgestaltung ohne Natur hat einen Einfluss auf die Gesundheit. Menschen, die rauchen oder viel in der verschmutzten Luft atmen, haben Probleme mit den Lungen. Medizinische Experimente haben gezeigt: Die Menschen, die oft im Grünen sind, sind gesünder und zufriedener. So zum Beispiel haben die Menschen, die oft im Garten arbeiten, weniger Risiko eines Herzinfarkts. Und die Menschen, die ein Haustier haben, leben länger.

Viele Menschen in Großstädten haben aber keine Gärten und keine Haustiere. Wie können sie das Problem lösen und der Natur näher sein?

Einige Menschen haben auf diese Frage geantwortet:

Max: Ich gehe oft mit meinen Freunden im Park spazieren, so sind wir unserer Natur näher. Und die Luft dort ist nicht so verschmutzt wie im Stadtzentrum. (Bild Nr. ...)

Lina: Zu Hause habe ich viele Topfpflanzen. Sie brauchen viel Pflege. Ich gieße sie mit gutem warmem Wasser. Und sie geben mir frische Luft. (Bild Nr. ...)

Katarina: Ich wohne in einem Stadtviertel, wo es früher viel Grün gab. Und jetzt baut man dort neue Häuser, alles ist mit Beton und Asphalt bedeckt. Zum Glück ist der Tiergarten nicht weit von meinem Haus, deshalb gehe ich oft dorthin, sitze unter Bäumen, **denke nach** (розмірковую) oder lese. (Bild Nr. ...)

Julia: Ich wohne in einem Hochhaus, im achten Stock. Zum Glück habe ich eine Dachterrasse. Hier verbringe ich gern meine Freizeit. Ich fühle mich hier frei und dem Himmel näher. Morgens mache ich hier meine Yogaübungen. Manchmal lade ich meine Freunde zum Sonnenbaden ein. (Bild Nr. ...)

Lorenz: Ich finde die Natur in der Stadt unter dem Regen. Das ist vielleicht komisch. Beim Regen bleibe ich nicht im Haus, sondern gehe aus. Ich genieße leere Straßen und frische Luft. Der Regen reinigt die Luft, nach dem Regen gibt es keinen Staub und Schmutz mehr. Und besonders schön finde ich den Regenbogen irgendwo zwischen den Häusern. (Bild Nr. ...)

5 Höre die Kasette/CD. Wer spricht hier: Max, Lina, Katarina, Julia und Lorenz?



Situation 1: Hier spricht ...

Situation 2: Hier spricht ...

Situation 3: Hier spricht ...

6 Spielt Interviews mit Max, Lina, Katarina, Julia und Lorenz. Gebraucht die Redemittel:



- Guten Tag! Ich heiße ... Und wie heißt du/heißten Sie?
- Wo wohnst du/wohnen Sie?
- Hast du/Haben Sie einen Garten/ein Haustier?
- Wie verbringst du deine Freizeit/verbringen Sie Ihre Freizeit?
- Magst du die Natur/Mögen Sie die Natur?
- Wie kannst du/können Sie der Natur näher sein?

- Guten Tag! Ich heiße Max/Lina/Katarina/Julia/Lorenz.
- Ich wohne ...
- Nein, leider habe ich keinen .../kein...
- Ich ...
- Ja, klar mag ich die Natur.
- Ich gehe spazieren/habe Topfpflanzen ...

7 Und welche Tipps könnt ihr noch geben? Arbeitet in Kleingruppen. Welche Gruppe hat die meisten Tipps?

sparen
wiederverwenden
die Windturbine (-)
das Benzin
die Energie
das Altmittel

benutzen
recyclen
die Solarzelle (-n)
das Erdgas
das Material (-ien)

verwenden
das Recycling
das Atomkraftwerk (-e)
der Strom
das Altpapier

1 Höre zu und sprich nach.



benutzen — die Benutzung
verwenden — die Verwendung
wiederverwerten — die Wiederverwendung
sparen — das Sparen
kompostieren — das Kompostieren
recyclen — das Recycling
sammeln — das Sammeln
helfen — die Hilfe
schützen — der Schutz

2 Was ist auf den Bildern! Ordne die Wörter den Bildern zu.

die Windturbinen, die Solarzellen, das Recycling, das Kraftwerk



3 Hilft das oder schadet der Umwelt? Teile die Wörter und Wortverbindungen in zwei Gruppen.

die Verwendung von chemischen Stoffen, die Benutzung von Autos, das Sammeln von Altpapier und Altmittel, das Sparen von Energie, die Verwendung von Benzin, die Benutzung von Windturbinen, das Kompostieren

Der Umwelt helfen ...

Der Umwelt schaden ...

- 4 Wie kann man die Natur schützen? Ergänzt den Wort-Igel zu zweit. Wer hat die meisten Ideen?



- 5 Was kann man sparen? Was kann man wiederverwerten? Wähle passende Wörter.

Metall, Energie, Tiere, Plastiktüten, Essensreste, Papier, Strom, Autos

Man kann ... sparen.

Man kann ... wiederverwerten.

- 6 Wie kann man der Umwelt helfen? Welche Alternativen kann man finden? Jan hat hier etwas falsch gesagt. Finde Fehler und bilde korrekte Sätze.



1. Man muss weniger mit Autos fahren,/sondern kompostieren.
2. Man muss Plastiktüten und Altpapier nicht wegwerfen,/sondern Altpapier wiederverwerten.
3. Man muss Strom nicht von Atomkraftwerken,/sondern sammeln und recyceln.
4. Man muss in den Autos weniger oder gar kein Benzin,/sondern Busse, Trolleybusse und Straßenbahnen benutzen.
5. Man muss öfter nicht baden,/sondern Erdgas verwenden.
6. Man muss im Garten und im Haushalt keine chemischen,/sondern von Windturbinen und Solarzellen bekommen.
7. Man muss Essensreste nicht wegwerfen,/sondern duschen.
8. Man muss für neues Papier keine neuen Bäume fällen,/sondern natürliche Stoffe verwenden.

- 7 a) Was kann man in einem Naturpark machen? Was darf man dort nicht? Sammelt Ideen.



b) Ordnet die Sätze zum Interview „Im Naturpark“ ein. Hört die Kassette/CD zur Kontrolle. Spielt den Dialog zwischen der Gästeführerin (G) und einem Reporter (R).

- ☐ R: Warum heißt dieser Park ein Naturpark?
- ☐ G: Guten Tag! Herzlich willkommen in unserem Naturpark. Ich bin Sabine Müller, Gästeführerin.
- ☐ G: Das ist ein Naturpark, weil man in diesem Park auf die Natur besonders gut aufpasst. Wir schützen alle Pflanzen, Tiere und Vögel.
- ☐ R: Und welche Tiere kann man hier sehen?
- ☐ R: Ich danke Ihnen für dieses Gespräch und wünsche Ihnen viele gute Besucher und gesunde Tiere.
- ☐ R: Und was sagen Sie den Menschen, die in Ihren Park kommen?
- ☐ R: Guten Tag! Ich bin Klaus Werner, Reporter der Lokalzeitung.
- ☐ G: Wir bitten sie, leise zu sein. Sie dürfen auch nicht auf die Bäume klettern, sie fällen oder **brechen** (памати), in Bächen und Seen baden, Autos waschen. Die Besucher dürfen auch kein Feuer machen.
- ☐ G: Danke auch.
- ☐ G: Hier leben Hasen, Wölfe, Füchse, Bären, Rehe, Igel und Wildschweine. Alle Tiere bekommen Futter von uns. Wir sorgen dafür, dass die Menschen keinen Lärm machen, so können die Tiere wie in wilder Natur leben.



8 Stellt euch vor: Ihr seid in einem Naturpark in der Ukraine. Spielt einen Dialog zwischen einer Gästeführerin/einem Gästeführer und einem Gast.



9 Schreibe eine Geschichte zu den Bildern. Gebrauche die Wörter und Wortverbindungen.

Der Vater, der Sohn, vor Weihnachten, in den Wald gehen, **eine Axt** (сокира) in der Hand, einen Tannenbaum fällen, Tiere und Vögel füttern, nach Hause gehen, Tiere und Vögel folgen den Menschen, im Zimmer, der Tannenbaum schmücken, den Tisch decken, am Tisch sitzen, Tiere und Vögel sind dabei.



die Mülltrennung
der Müllhaufen (-)
die Glühbirne (-n)
das Spülmittel (-)

die Mülltonne (-n)
der Kunststoff (-e)
die Eierschale (-n)
übrig bleiben

der Müllcontainer (-)
der Restmüll
die Kartoffelschale (-n)

1 Höre zu und sprich nach.



der Haufen — der Müllhaufen
die Tonne — die Mülltonne
der Container — der Müllcontainer
die Trennung — die Mülltrennung
der Müll — der Biomüll, der Restmüll
die Schale — die Eierschale, die Kartoffelschale
das Mittel — das Spülmittel, das Waschmittel
der Stoff — der Schadstoff, der Kunststoff

2 Bildet zu zweit möglichst viele Komposita. Wer bildet die meisten?

bio · tonne · rest · haufen · trennung · tüte · recycling

Müll.....oder.....müll?

3 Was für Container sind das? Wofür (для чего) sind sie da? Warum haben sie verschiedene Farben?



- 4 Lies die E-Mail von Sophie. Vergleiche den Text mit deinen Vermutungen in Übung 3.



Unbenannt - Nachricht

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen

Liebe Katja,

danke dir für deine E-Mail. Du schreibst, dass ihr bald Frühlingsferien habt. Ich hoffe, das Wetter ist gut und du kannst deine Ferien interessant verbringen. Du hast mich gefragt, was das Wort „Mülltrennung“ bedeutet. Das ist ein populäres Wort bei uns. Man kann bei uns kaum Müllhaufen auf den Straßen sehen. Wir werfen den Müll nicht in einen Kasten, sondern sortieren ihn, weil man den Müll recyceln kann. Für jede Art Müll gibt es spezielle Mülltonnen. In die gelbe Tonne gehören zum Beispiel Plastiksachen, Verpackungen, in die blaue — sauberes Papier, in die grüne — Bioabfälle, und der Restmüll (alles, was übrig bleibt) kommt in die schwarze Mülltonne. Alle sind einverstanden, dass es eine gute Alternative der Luft- und Bodenverschmutzung ist.

Wie findest du das? Habt ihr auch etwas Ähnliches? Sortiert ihr auch die Abfälle oder was macht ihr mit dem Müll?

Schreib mir mal!

Viele liebe Grüße

Deine Sophie

- 5 In welche Mülltonne gehört der Müll? Ordne zu.

Bücher, Zahnbürsten, Speisereste, Spiegel, Packpapier, Blumen, Glühbirnen, Glas, Telefonbücher, Zeitschriften, Eierschalen, Flaschen, Cola-Dosen, Hefte, Brotreste, alte Farben, Plastiktüten, Kataloge, Konservendosen, Flaschen, Jogurtbecher, Schreibpapier, Hygieneartikel, Teebeutel, Briefe, Zigaretten, Spülmittelflaschen, Kartoffelschalen, Kaffeefilter, Erde, Gläser, Computerpapier, Aluminiumpapier, Zeitungen, kaputte Kugelschreiber, Gemüsereste, alte Taschen, Gras, schmutzige Serviette, Obstreste

A — Altglas: ...

B — Altpapier: ...

C — Kunststoffe, Metalle: ...

D — Biomüll: ...

E — Restmüll: ...

- 6 Sophies Familie hat Besuch aus dem Ausland. Hat ihr Gast alles gut verstanden? Hilf ihm. Gebrauche die Redemittel.

... kommt nicht in die ..., sondern in die ... Tonne.



- 7 Was machst du mit dem Müll? Wohin wirfst du Abfälle?

- 8 Wie findest du die Mülltrennung? Muss man das auch in der Ukraine tun? Welche Probleme gibt es bei uns? Erzähle, gebrauche die Redemittel.

Auf den Straßen in ukrainischen Städten und Dörfern kann man überall Müllhaufen sehen.

Das ist eine große Gefahr für die Umwelt, Menschen, Tiere und Pflanzen, weil Schadstoffe ... geraten.

Viele Menschen/Jugendliche werfen den Müll einfach weg/sortieren den Müll (nicht),...

Ich finde die Idee mit der Mülltrennung sehr gut/ziemlich gut/gut/sehr aktuell/nicht aktuell...

Nicht alle Menschen/viele Menschen verstehen die Gefahr, und/aber sie machen viel/nicht viel/nichts dagegen...

Man muss über die Gefahren für die Umwelt im Radio/im Fernsehen/in Zeitungen/in Zeitschriften/in den Schulen/in Büros/in Fabriken mehr/nicht erzählen.

Man muss allen **die Wichtigkeit** (важливість) der Mülltrennung erklären, weil so wir unserer Natur und den Menschen helfen/unsere Umwelt und die Menschen schützen können.

Projekt „Was kann ich für die Natur tun?“

Was könnt ihr persönlich für unsere Natur tun? Sammelt Ideen, macht Collagen, schreibt Texte dazu und macht eine Wandzeitung.

Eine Geschichte schreiben

Was war früher, was kommt dann? Wähle dir ein Bild und schreibe eine Geschichte.



Würfelspiel „Unsere Natur“

Spielt zu zweit oder zu dritt. Würfelt der Reihe nach und antwortet auf die Fragen.

ANFANG

1. Was ist Natur für dich?	2. Welche Tiere kann man im Zoo sehen?	3. Warum muss man Altpapier sammeln?	4. Wie genießt du die Natur?
14. Beschreibe das Wetter heute.	15. Wie heißt der größte deutsche See?	16. Welche Landschaften gibt es in Deutschland?	5. Nenne eine Alternative für Autos.
13. Nenne 3 Rekorde der Tierwelt.	ENDE	17. Wie kannst du den Tieren helfen?	6. Was meinst du: Wie wird das Wetter morgen?
12. Warum sind Abgase schädlich?		18. Was wirft man in Deutschland in die grüne Mülltonne?	7. Warum muss man Plastiktüten nicht werfen?
11. Was kann man mit Plastikflaschen machen?		9. Wie war das Wetter gestern?	8. Wie heißt der längste Fluss Deutschlands?
	10. Nenne 3 Gefahren für die Umwelt.		

das Bundesland (-er)
die Staatsflagge (-n)

die Hauptstadt (-e)
bestehen aus (Dat.)

der Staat (-en)

1 Höre zu und sprich nach.



der Staat — die Staaten
die Stadt — die Städte
die Hauptstadt — die Hauptstädte
das Land — die Länder
das Bundesland — die Bundesländer

Berlin
Bremen
Hamburg
Hessen
Saarland
Brandenburg
Thüringen
Bayern

Sachsen
Niedersachsen
Sachsen-Anhalt
Mecklenburg-Vorpommern
Baden-Württemberg
Rheinland-Pfalz
Nordrhein-Westfalen
Schleswig-Holstein

2 Was wisst ihr über Deutschland? Ergänzt den Wort-Igel zu zweit. Wer hat die meisten Ideen?



3 Ordne die Staatsflaggen den Karten zu. Welche Länder sind das?





A



B



C



D

- 4 Katja hat ihrer deutschen Freundin Sophie einen Brief geschrieben und gebeten, ihr über Deutschland kurz zu erzählen. Hier ist Sophies Antwort. Lies den Text. Finde die geografischen Eigennamen auf der Landkarte auf der Umschlagseite (на другій сторінці обкладинки).

Unbenannt - Nachricht

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen

Liebe Katja,

du hast mich gebeten etwas über mein Heimatland zu erzählen. Du hast bestimmt schon viel über Deutschland gehört und weißt, dass Deutschland in der Mitte Europas liegt. Es grenzt an neun Staaten: Polen und die Tschechische Republik im Osten, an Österreich und die Schweiz im Süden, Frankreich, Luxemburg, Belgien, die Niederlande im Westen und an Dänemark im Norden.

Unser Land ist eine Bundesrepublik. Das heißt, dass es aus einigen Bundesländern besteht. **Insgesamt** (загалом) sind das 16 Bundesländer. Ich lebe in Bayern. Es liegt im Süden Deutschlands und ist das größte Bundesland. Die Hauptstadt Bayerns ist meine Heimatstadt — München. Jedes Bundesland hat eine Hauptstadt. Es ist nur interessant, dass einige Bundesländer Städte sind: Berlin ist die Hauptstadt Deutschlands und ein Bundesland, Bremen und Hamburg sind auch Bundesländer.

In Deutschland leben fast 83 Millionen Menschen. Die meisten leben in Großstädten. Berlin, Hamburg und München sind die größten Städte Deutschlands.

Ich hoffe, dass du **irgendwann** (коли-небудь) selbst nach Deutschland kommst und noch mehr über unser Land erfahren kannst.

Ich warte auf dich!

Liebe Grüße

Deine Sophie

- 5 Was kannst du über den Gebrauch von geografischen Eigennamen sagen? Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel im Arbeitsbuch.

Was?	Wessen?	Wo?	Wohin?
n			
Deutschland Österreich	Deutschlands Österreichs	in Deutschland in Österreich	nach Deutschland nach Österreich
f			
die Schweiz die Ukraine die Republik	der Schweiz der Ukraine der Republik	in der Schweiz in der Ukraine in der Republik	in die Schweiz in die Ukraine in die Republik
m			
der Irak der Iran	des Irak des Iran	im Irak im Iran	in den Irak in den Iran
Pl.			
die Niederlande die USA	der Niederlande der USA	in den Niederlanden in den USA	in die Niederlande in die USA

- 6 Fragt einander nach den Hauptstädten der Bundesländer. Nehmt die Landkarte auf der Umschlagseite zu Hilfe.

Muster: Hessen → A: — Wie heißt die Hauptstadt Hessens? —
B: — Die Hauptstadt Hessens heißt Wiesbaden.

- | | |
|------------------|-----------------------------|
| 1) Saarland → | 6) Niedersachsen → |
| 2) Brandenburg → | 7) Sachsen-Anhalt → |
| 3) Thüringen → | 8) Mecklenburg-Vorpommern → |
| 4) Bayern → | 9) Baden-Württemberg → |
| 5) Sachsen → | 10) Rheinland-Pfalz → |

- 7 Spiel „Bundesländer und ihre Hauptstädte“.

Macht Dominokarten. Schreibt auf einen Teil der Karte den Namen eines Bundeslandes, auf den anderen Teil dieser Karte die Hauptstadt eines anderen Bundeslandes. Die Gruppen tauschen ihre Karten aus. Jede Gruppe muss möglichst schnell die Karten zusammenlegen, so dass die Hauptstädte mit den Bundesländern zusammenpassen.

das Reiseziel (-e) der Schwarzwald die Klassenfahrt (-en)
 die Jugendherberge (-n) reservieren (reservierte, hat reserviert)
 vorschlagen (schlug vor, hat vorgeschlagen)

1 Höre zu und sprich nach.



der Wald — der Schwarzwald
 der See — der Bodensee
 die See — die Ostsee, die Nordsee
 die Fahrt — die Klassenfahrt, die Schifffahrt
 das Zimmer — das Zwei-Bett-Zimmer, das Vier-Bett-Zimmer

2 Bildet zu zweit möglichst viele Komposita. Wer bildet die meisten?

land · tasche · bahn · traum · abenteuer · ziel · bus · gruppe · urlaub(s)

Reise.....oder.....reise?

3 a) Sophies Klasse möchte eine Klassenfahrt machen. Die Schüler planen ihre Reise. Wohin möchten sie fahren? Spielt den Dialog. Findet die Objekte auf der Landkarte.



Jan: Ich schlage vor, wir fahren in den Schwarzwald. Ich war dort letztes Jahr mit meinen Eltern, das hat mir sehr gut gefallen. Die Landschaft dort ist sehr schön: Berge und Wald. Man kann dort im Wald spazieren gehen und frische Luft atmen.

Tim: Das finde ich zu weit. Wir haben Berge auch im Süden. Fahren wir lieber in die Alpen. Die sind viel näher als der Schwarzwald.

Sophie: Viele Schüler aus unserer Klasse waren schon in den Alpen. Fahren wir lieber an den Bodensee. Der liegt etwas weiter, aber dort kann man die Zeit sehr gut verbringen: segeln, Boot fahren oder eine Schifffahrt machen. Im Sommer kann man dort auch schwimmen und in der Sonne liegen. Am Bodensee gibt es viele schöne Städte, man kann sie besuchen.

Laura: Ich finde das alles nicht sehr interessant. Berge, der See — viele waren schon dort. Aber niemand war noch auf einer richtigen Insel. Fahren wir lieber an die Ostsee, auf die Insel Rügen.

Tim: Die Idee ist nicht schlecht. Wo können wir dort wohnen?

Laura: Dort gibt es Jugendherbergen, sie sind nicht teuer.

Jan: Wir müssen dann einige Zimmer reservieren.

Laura: Gut, mache ich.

b) Finde im Dialog geografische Eigennamen. Mit welchen Präpositionen und Artikeln stehen sie? Sieh dir die Tabelle an und ergänze die Regel.

	Wohin? (Akk.)	Wo? (Dat.)
in	in den Schwarzwald in die Alpen	im Schwarzwald in den Alpen
an	an den Bodensee an den Rhein an die Nordsee	am Bodensee am Rhein an der Nordsee
auf	auf die Insel	auf der Insel

- 1) Geografische Eigennamen können mit den Präpositionen ... stehen.
- 2) Die Namen der Gebirge gebraucht man mit der Präposition ...
- 3) Die Namen der Seen, der Flüsse, der Meere gebraucht man mit der Präposition ...
- 4) Das Wort „die Insel“ steht mit der Präposition ...
- 5) Wenn die Wortverbindung auf die Frage „Wohin?“ antwortet, steht sie im Akkusativ, wenn sie auf die Frage „Wo?“ antwortet, gebraucht man sie im ...

4 Ideen für Klassenfahrten. Spielt Dialoge, gebraucht das Wortmaterial und die Redemittel unten.



Situation 1:

Julia: die Insel Fehmarn

Felix: zu weit, lieber — der Rhein, Schifffahrten

Max: schlechtes Wetter, lieber — die Alpen, schöne Natur

Julia: einige Zimmer in der Jugendherberge reservieren

Situation 2:

Paula: die Nordsee

Lisa: zu kalt, lieber — der Schwarzwald, das Gebirge und der Wald

Ben: nicht sehr interessant, lieber — die Donau, viele schöne Städte sehen

Lisa: einige Zimmer in der Jugendherberge reservieren

Situation 3:

Simon: Hamburg, nicht weit von der Nordsee

Hanna: zu weit, lieber — Köln, der Rhein, eine Karnevalsstadt

Vanessa: der Karneval ist schon vorbei, lieber — Bremen, ein Märchen erzählt über diese Stadt

Hanna: einige Zimmer in der Jugendherberge reservieren

Vorschläge	Zustimmung (+)	Ablehnung (-)
Ich schlage vor, wir fahren...	Ja, das finde ich gut/interessant.	Nein, das finde ich blöd/langweilig/nicht interessant/nicht gut.
Fahren wir...	Ich möchte auch... Klasse!/Toll!/Prima!/Super!/Gute Idee!	Fahren wir lieber... Ich möchte lieber...

5 Textkaraoke. Wo passen die Sätze? Ergänze und kontrolliere mit der Kassette/CD. Die Aussagen des Gastes musst du selbst aufsagen.



Angestellte: — Verena Schmidt, Jugendherberge „Am See“. Guten Tag.

Gast: — Guten Tag. Hier ist Philip Wagner. Haben Sie noch ein Zimmer frei?

Angestellte: — ...

Gast: — Für zwei Nächte. Wir kommen am 24. Mai.

Angestellte: — ...

Gast: — Ein Zwei-Bett-Zimmer bitte. Ist es möglich?

Angestellte: — ...

Gast: — Prima. Was kostet das Zimmer pro Nacht?

Angestellte: — ...

Gast: — Gut, ich nehme das Zimmer. Vielen Dank. Auf Wiedersehen.

Angestellte: — ...

6 Spielt ähnliche Dialoge zu den Situationen.



- Alexander Miehl möchte ein Zwei-Bett-Zimmer in der Jugendherberge „Jugendwelt“ reservieren. Er kommt am 14. Juni mit seinem Freund für drei Tage. Jetzt spricht er mit Katharina Gelbert.
- Julia Messner möchte ein Vier-Bett-Zimmer in der Jugendherberge „Alpenblume“ reservieren. Sie kommt am 5. Mai mit ihren Freundinnen für eine Woche. Jetzt spricht sie mit Jacob Werner.
- Lina Schenk möchte ein Zwei-Bett-Zimmer in der Jugendherberge „Insel“ reservieren. Sie kommt am 28. Mai mit ihrer Schwester für sechs Tage. Jetzt spricht sie mit David Rempe.
- Johanna Meußen möchte ein Vier-Bett-Zimmer in der Jugendherberge „Schwan“ reservieren. Sie kommt am 3. Juni mit ihren Mitschülerinnen für vier Tage. Jetzt spricht sie mit Daniel Maletzki.

7 Wohin möchtet ihr eine Klassenfahrt machen? Warum? Sprecht in Kleingruppen und erzählt dann der ganzen Klasse.



der Märchenheld (-en)
der Rattenfänger (-)
in Erfüllung gehen

die Reiseroute (-n)
der Flötenspieler (-)

die Sage (-n)
die Gegend (-en)

- 1 Welche deutschen Märchen und Märchenhelden sind dir bekannt?



- 2 Wer ist auf den Bildern? Mit welchen deutschen Städten sind ihre Namen verbunden (пов'язані)? Finde passende Städtenamen für die Bilder.

Bremen, Hameln, Hanau, Alsfeld



A
die Brüder
Grimm



B
das Rotkäppchen



C
die Stadtmusikanten



D
der Rattenfänger

Auflösung: A — die Brüder Grimm wurden in Hanau geboren, B — das Rotkäppchen lebte in Alsfeld, C — die Bremer Stadtmusikanten gingen nach Bremen, D — der Rattenfänger war in Hameln.

- 3 Lies den Text. Ordne die Überschriften den Textabschnitten zu.



A. Die Brüder Grimm
C. Rotkäppchen

B. Die Bremer Stadtmusikanten
D. Der Rattenfänger von Hameln

Märchenstraße

Man kann sich keine Kindheit ohne sie vorstellen. Was ist das? Märchen und **Sagen** (легенди). Die über 600 Kilometer lange Straße führt uns von Bremen nach Hanau.

☐ 1. _____

Im Norden Deutschlands, in der Stadt Bremen, sind sie zu Hause. Die vier Haustiere: der Hahn, der Hund, die Katze und der Esel, **flüchteten vor dem Tod** (втікали від смерті) in diese Stadt. Heute kann man die Tiere in Form einer Bronzestatue nicht weit vom Rathaus sehen. Ein Wunsch soll **in Erfüllung gehen** (справдитися), wenn man die Vorderbeine des Esels **berührt** (доторкнеться).

☐ 2. _____

Etwas weiter südlich von Bremen machte ein einfacher **Flötenspieler** (флейтист) die Stadt Hameln in der ganzen Welt berühmt. Die Sage erzählte, dass die Stadt von Ratten **überfüllt** (переповнений) war. Ein Flötenspieler **entführte** (вивів) sie mit seinem Spiel, bekam aber nichts für seine Arbeit, deshalb entführte er auch 130 Kinder der Stadt. Das geschah um 1284. Heute spielt man diese Geschichte jeden Sommer auf den Straßen der Stadt nach.

☐ 3. _____

In dem kleinen Städtchen Alsfeld ist Rotkäppchen zu Hause. Die Stadt liegt im so genannten Rotkäppchenland. Hier gibt es viele Wälder. Die Brüder Grimm bekamen hier die Idee für **die Ausgestaltung** (оформлення) des Märchens, deshalb trug die Hauptheldin des Märchens die traditionelle Kleidung dieser **Gegend** (місцевість): ein rotes Käppchen und ein Trachtenkleid.

☐ 4. _____

Keine Märchenstraße ohne die Brüder Grimm. Jacob und Wilhelm Grimm sind weltweit für ihre „Kinder- und Hausmärchen“ bekannt. Sie sind in Hanau geboren, zogen später zu ihrer Tante nach Kassel. Hier sammelten sie von 1806 bis 1812 Geschichten und Märchen zusammen und schrieben sie auf.

- 4 Finde die Städte, die im Text stehen, auf der Karte. Wie fährt man am besten auf der Märchenstraße? Beschreibe die Reiseroute. Gebrauche die Redemittel.

Man fährt zuerst von ... nach ...

Dann muss man über ... weiter nach ... fahren.

Weiter fährt man am besten über ... und kommt so nach ...

- 5 Dahin fahren deutsche Schulklassen gern. Ordne die Sätze den Bildern zu.



- 1) Man fährt von Frankfurt am Main über Magdeburg nach Berlin.
- 2) Man fährt von München über Stuttgart weiter nach Düsseldorf.
- 3) Man fährt von Dresden über Hannover nach Hamburg.

- 6 Höre zu und sieh dir die Landkarten in Übung 6 an. Welche zeigt die Reiseroute?



Die Landkarte ... zeigt die Reiseroute.

- 7 Findet in Kleingruppen eine interessante Reiseroute und erzählt dann in der Klasse. Gebraucht die Redemittel.



Unsere Reise dauert ... Tage.

Wir möchten zuerst von ... nach ... fahren. Dort kann man ... sehen/besuchen/...

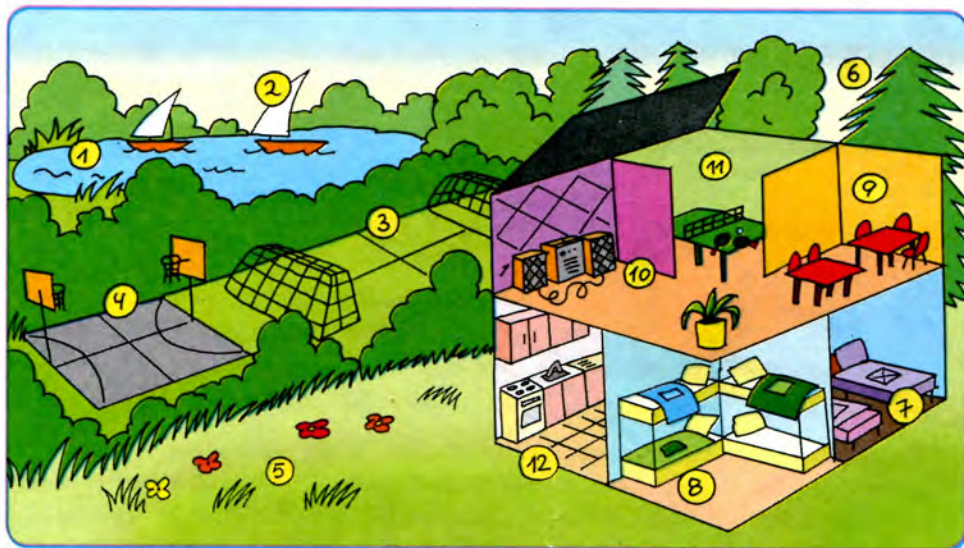
Dann möchten wir über ... weiter nach ... fahren. Hier können wir ...

Weiter fahren wir am besten über ... und kommen so nach ...

das Reisebüro (-s)	der Reiseprospekt (-e)	die Innenstadt (---e)
der Blick (-e)	die Lage	wunderbar
malerisch	besichtigen (besichtigte, hat besichtigt)	
in der Nähe	Golf spielen	mit dem Fallschirm springen

- Was kann man während der Reise tun? Sagt der Reihe nach. Der Letzte gewinnt.
- Sieh dir das Bild an. Was gibt es in der Jugendherberge und in der Nähe? Was kann man da tun? Ordne die Wörter den Nummern auf dem Bild zu und erzähle. Gebrauche die Redemittel.

das Fußballfeld, das Basketballfeld, die Wiese, die Küche, der Diskoraum, der See, Zwei-Bett-Zimmer, Vier-Bett-Zimmer, der Tischtennisraum, Boote, der Speiseraum, der Wald



In der Jugendherberge gibt es einen/eine/ein/-...

In der Nähe gibt es einen/eine/ein/-...

Man kann hier ...

3

a) Was kann man in diesen Jugendherbergen machen? Lies die Angebote. Zu welchen Angeboten passen die Sätze unten?



A

Jugendherberge Hameln

Bettzahl: 106

Raumangebot: 1 Speiseraum, Partyraum mit Discoanlage, 2-, 4- und 6-Bettzimmer.

Sport & Freizeit: Volleyball- und Fußballfeld, Basketball, Klavier.

Lage (розташування): Direkt an der Weser, ca. 10 Min. Fußweg zur Stadtmitte.

Hier können Sie Ihre Freizeit interessant verbringen: Sie können Ihre Lieblingsspiele spielen, tanzen, Musik hören, an der Weser spazieren gehen.

Von der Jugendherberge können Sie die Stadtmitte in nur 10 Minuten zu Fuß erreichen. Bei schlechtem Wetter können Sie Tischtennis spielen oder in der Disko tanzen.

Kommen Sie und genießen Sie die schöne Berglandschaft mit dem Fluss. Im Sommer können Sie in der Stadt die Geschichte über den Rattenfänger auf den Straßen sehen.



B

Jugendherberge Bremen

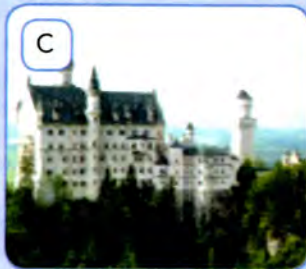
Bettzahl: 216 in 56 Zimmern

Raumangebot: Speiseraum, 2-, 4-, 6-Bettzimmer, alle Zimmer mit Dusche/WC, Dachterrasse, **Aufzug** (ліфт), Fahrradraum.

Lage: Direkt an der Weser, in einer ruhigen Zone der Innenstadt.

Die Stadt Bremen, ältester Stadtstaat der Welt, hat viele Kultur- und Freizeitangebote. Hier können Sie in der Nähe die Altstadt besichtigen, ins Kino oder in viele Museen gehen, das Goethe-Theater besuchen. Von der Dachterrasse der Jugendherberge hat man einen wunderbaren Blick über den Fluss und das Bremer Stadtzentrum.

Die Jugendherberge Bremen ist 15 Minuten vom Bahnhof und 250 m vom Stadtzentrum entfernt. Im Sportgarten kann man skaten, Fußball, Basketball, Volleyball spielen und Rad fahren.



Jugendherberge Flüssen

Bettenzahl: 134 Betten in 31 Zimmern

Raumangebot: Familienzimmer, Gruppenräume, Speiseräume, Spielzimmer, Tischtennisraum.

Freizeitangebote: Tischtennis, Fußball, Volleyball, Basketball, Wandern, Skifahren, Langlaufen.

Lage: in der malerischen Gegend, mit schönem Blick auf die Schlösser und Seen.

die Schlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau

Die Natur formte diese Gegend so schön. Hier können sie sehr schnell zu den schönsten Schlössern Deutschlands kommen oder in den Bergen Ski fahren. Seen, die Alpen, wunderbare Landschaft und frische Luft — das alles macht Ihre Erholung **unvergesslich** (незабутний).



Jugendherberge Wolfsgrund

Bettenzahl: 128 Betten in 28 Zimmern

Raumangebot: Sechsbett-Zimmer, ein Diskoroom.

Freizeitangebote: Tischtennis, Fernsehgerät, Spiele, Videorecorder, DVD, Billard, Dart, am Haus: Tischtennis, Ballspielplatz, Volleyballplatz.

Lage: Die Jugendherberge liegt im Wald, direkt am Schluchsee.

Unsere Jugendherberge liegt am See, in der malerischen Gegend des Schwarzwaldes. Hier können Sie Tennis und Tischtennis spielen, Rad fahren, im See baden, im Wald wandern oder im Haus die Zeit interessant verbringen: spielen, Filme sehen, Tischtennis, Billard oder Dart spielen.

- 1) Da kann man im Wald spazieren gehen.
- 2) In der Nähe kann man sehr schöne Schlösser sehen.
- 3) Hier kann man Fußball, Volleyball spielen oder am Fluss spazieren gehen.
- 4) Hier kann man ins Kino oder ins Theater gehen oder von der Dachterrasse auf die Stadt sehen.

b) In welcher Jugendherberge möchtest du wohnen? Warum?

- 4 Höre zu. Über welche Jugendherbergen aus Übung 4 spricht man in diesen Situationen?



Situation 1: Man spricht über ...

Situation 2: Man spricht über ...

- 5 Sieh dir das Bild an. Wie kann man hier seine Freizeit verbringen? Stellt euch vor: Ihr arbeitet in einem Reisebüro. Schreibt in Gruppen Reiseprospekte für diese Gegend.



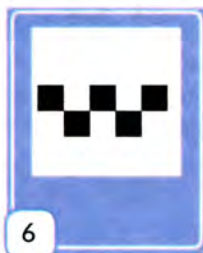
der Bahnhof (-"-e)	der Fahrplan (-"-e)	das Gleis (-e)
das Verkehrsmittel (-)	die Fahrkarte (-n)	die Rückfahrt (-en)
hin und zurück	bar zahlen	abfahren (fuhr ab, ist abgefahren)
ankommen (kam an, ist abgekommen) in (Dat.)		

1 Höre zu. Lies dann das Gedicht vor.





Ein Huhn und ein Hahn,
die fuhren mit der Eisenbahn
und kamen erst am Sonntag an
in Gießen an der Lahn.

2 Diese Bilder kann man auf dem Bahnhof sehen. Was bedeuten sie? Finde passende Aussagen.



- A. Hier darf man nicht rauchen.
- B. Hier kann man ein Taxi nehmen.
- C. Hier ist eine Toilette.
- D. Hier ist eine Haltestelle.
- E. Hier ist Telefon.
- F. Hier ist die Post.
- G. Hier ist das Informationsbüro.
- H. Hier kann man zu den Zügen kommen.

- 3 Seht euch den Fahrplan an. Stellt Fragen aneinander und antwortet, gebraucht dabei die Redemittel und die Informationen aus dem Fahrplan.

Bahnhof/ Haltestelle	Datum	Zeit		Gleis	Produkte	Bemerkungen
München Hbf	Mi, 02.04.08	ab	10:20	15	 <u>ICE 880</u>	Intercity-Express/ Bordrestaurant
Nürnberg Hbf	Mi, 02.04.08	an	11:30	7		
Nürnberg Hbf	Mi, 02.04.08	ab	11:37	6	 <u>ICE 1608</u>	Intercity-Express/ Bordrestaurant
Berlin Hbf (tief)	Mi, 02.04.08	an	16:06	7		

Auf welchem **Gleis** (копія) fährt der Zug nach ... ab?

Wann kommt der Zug aus ... an?

Wann fährt der Zug nach ... ab?

Welcher Zug fährt nach ... ?

- 4 a) Ergänze den Dialog mit den Informationen aus dem Fahrplan. Kontrolliere mit der Kassette/CD.



- Guten Tag.
- Guten Tag. Zwei **Fahrkarten** (квитки) nach Berlin, bitte.
- Einfach oder **hin und zurück** (туди й назад)?
- Hin und zurück. Hin am ... und am ... zurück.
- Gut. Zahlen Sie **bar** (готівкою) oder mit der Karte?
- Mit Kreditkarte, bitte.
- So, einen Moment. Hier ist Ihre Verbindung: Sie fahren um ... Uhr ab und kommen um ... nach Berlin.
- Und zurück?
- **Die Rückfahrt** (зворотна поїздка) geht über ... Sie fahren ... ab und kommen ... an.
- Was kosten die Fahrkarten?
- 30 Euro pro Person.
- Hier, bitte schön. Gute Reise.
- Danke schön. Auf Wiedersehen.
- Auf Wiedersehen.

- b) Spielt ähnliche Dialoge, gebraucht die Informationen aus dem Fahrplan.

- 5 Beschreibe deine Reiseroute. Über welche Orte fährst du? Gebrauche die Redemittel.

Ich fahre mit der Bahn/mit dem Auto/mit dem Fahrrad/mit dem Boot
Richtung ... bis ..., dann über ... weiter nach...



- 1) Du bist in Rudolstadt. Wie kommst du mit der Bahn nach Ilmenau?
- 2) Du bist in Probstzella. Wie kommst du mit der Bahn nach Lichte?
- 3) Du bist in Böhlen. Wie kommst du mit der Bahn nach Oberloquitz?
- 4) Du bist in Sitzendorf. Wie kommst du mit der Bahn nach Gehren?
- 5) Du bist in Kaulsdorf. Wie kommst du mit dem Auto nach Rohrbach?
- 6) Du bist in Köditz. Wie kommst du mit dem Auto nach Oberweißbach?
- 7) Du bist in Neustadt. Wie kommst du mit dem Auto nach Cursdorf?
- 8) Du bist in Königsee. Wie kommst du mit dem Auto nach Saalfeld?
- 9) Du bist in Masserberg. Wie kommst du mit dem Fahrrad nach Herschdorf?
- 10) Du bist in Wickersdorf. Wie kommst du mit dem Fahrrad nach Gillerdorf?
- 11) Du bist in Schwarzburg. Wie kommst du mit dem Boot nach Reichmannsdorf?
- 12) Du bist in Neuhaus. Wie kommst du mit dem Boot nach Bad Blankenburg?

die Sehenswürdigkeit (-en) der Dom (-e) der Stadtrundgang (-"-e)
 die Stadtrundfahrt (-en) die U-Bahn die Gemäldegalerie (-n)

- 1 a) Höre zu. Sprich die Zungenbrecher möglichst schnell.



In Ulm und um Ulm und um Ulm herum gibt es Ulmen.

Stuttgarter Stricker stricken Strümpfe mit stumpfen Stricknadeln.

Der Potsdamer Postkutscher putzt den Potsdamer Postkutschkasten; den Potsdamer Postkutschkasten putzt der Potsdamer Postkutscher.

b) Welche Städte kommen in den Zungenbrecher vor? Finde sie auf der Landkarte.

- 2 Welche deutschen Städte könnt ihr noch nennen? Nennt sie der Reihe nach. Der Letzte gewinnt.

- 3 Kennst du deutsche Städte und ihre Sehenswürdigkeiten (визначні місця) gut? Ordne die Namen den Bildern zu.

der Kölner Dom (собор), das Brandenburger Tor in Berlin, Frankfurter Hochhäuser, die Münchner Frauenkirche, das Weimarer Goethe-Schiller-Denkmal, der Berliner Reichstag



- 4 a) Mit welchem Suffix bildet man Adjektive von Städtenamen? Lies die Beispiele vor und ergänze die Regel mit der richtigen Variante.

Köln — Kölner	Berlin — Berliner
Hamburg — Hamburger	München — Münchner
Dresden — Dresdner	Bremen — Bremer

- 1) Man bildet Adjektive von den Städtenamen mit dem Suffix ... (-er/-ler).
- 2) Man schreibt die Adjektive... (klein/groß).
- 3) In den Städtenamen auf ... (-e/-en) kann ein Buchstabe **wegfallen** (випадати).

b) Bilde Adjektive von den Städtenamen.

Stuttgart →	Mainz →
Leipzig →	Schwerin →
Bonn →	Erfurt →
Rostock →	Magdeburg →

- 5 Katja kommt nach München. Sie und ihre deutsche Freundin Sophie machen eine Stadtrundfahrt (екскурсія містом). Höre zu und sieh dir den Stadtplan an. Wo waren sie? Was haben sie während der Fahrt gesehen? In welcher Reihenfolge kommen die Münchner Sehenswürdigkeiten im Text vor?



1 die Philharmonie



2 der Olympiapark



3 die Frauenkirche



4 das Schloss
Nymphenburg

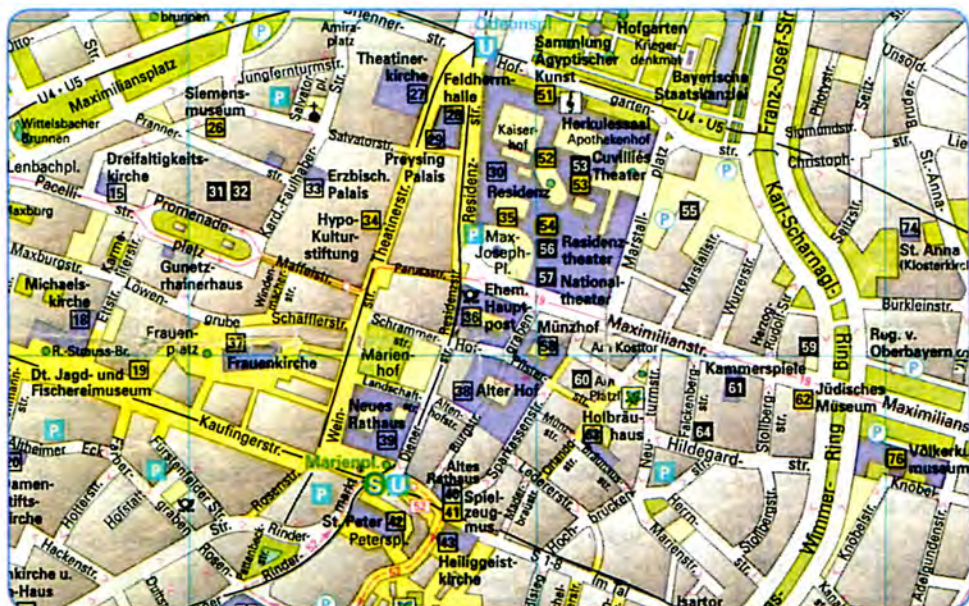


5 das Neue Rathaus
am Marienplatz



6 die Gemäldegalerie
Neue Pinakothek

- 6** Die Mädchen haben auch einen Stadtrundgang (пішохідна екскурсія містом) in der Innenstadt gemacht. Wie sind sie gegangen? Lies den Text und finde den Weg auf dem Stadtplan.



Katja findet die Innenstadt Münchens besonders schön. Sophie und sie kommen mit der U-Bahn zur Station Odeonsplatz. In der Nähe sehen sie die Theatinerkirche. Sie gehen dann die Residenzstraße entlang und besichtigen die Residenz. Links sehen sie dann den Max-Joseph-Platz, später — die ehemalige Hauptpost und den Alten Hof. Danach gehen sie rechts in die Landschaftsstraße und kommen weiter durch eine kleine Straße zur Frauenkirche. Sie besichtigen diese Kirche und gehen dann in die Kaufingerstraße. Sie gehen die Kaufingerstraße entlang zum Rathaus am Marienplatz. Der Weg führt sie dann am Alten Rathaus vorbei zum Spielzeugmuseum. Sie besuchen das Museum und fahren danach zu Sophie nach Hause.

- 7** Stellt ihr vor: Ihr seid in München und geht durch die Innenstadt. Sprecht zu zweit und beschreibt den Weg.

- vom Stadtmuseum zur Michaelskirche;
- von der Frauenkirche zum Isartor;
- von der Heiliggeistkirche zum Nationaltheater;
- vom Residenztheater zum Hofbräuhaus;
- vom Bürgersaal zur Hypo-Kultur-Stiftung.

die Fläche (-n)	der Einwohner (-)	das Gebiet (-e)
die Halbinsel (-n)	das Herz (-en)	das Parlame'nt (-e)
der Oberste Rat	rund	zugleich
j-n (Akk.) kennen lernen (lernte kennen, hat kennen gelernt)		

1 a) Höre zu und sprich nach.



Andere Länder, andere Sitten.

Nord, Ost, Süd und West, zu Haus ist's am best'.

b) Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 Wie heißen diese ukrainischen Städte? Ordne die Städtenamen den Bildern zu.

Odessa, Kyjiw, Lwiw, Charkiw



3 Lies den Text und ergänze die Sätze mit den Wörtern aus dem Kasten. Nimm die Landkarte auf der Umschlagseite zu Hilfe.



Russland, befinden, Wälder, Hauptstadt, Osteuropa, Einwohner, die Slowakei, Fluss, Parlament, Norden, Krim, Karpaten

Katja erzählt über ihr Heimatland

„Ich lebe in der Ukraine. Das ist mein Heimatland. Es liegt in ... Die Ukraine grenzt an ... im Osten und Nordosten, Weißrussland im ..., Polen, ... und Ungarn im Westen, Rumänien im Südwesten. Im Süden des Landes ... sich das Schwarze Meer und das Asowsche Meer.

Das Land besteht aus Gebieten, und auf der ... befindet sich die Autonome Republik Krim. Schön und malerisch sind die ukrainischen Landschaften: ... und Wiesen im Norden, Steppen in der Mitte und im Süden, Gebirge:

die ... im Westen und das Krimgebirge im Süden auf der Krim. Die zwei Meere, viele Seen und Flüsse bieten Erholung an.

Das **Herz** (серце) des Landes — die ... der Ukraine — ist Kyjiw. Kyjiw ist eine alte und **zugleich** (одночас) eine junge Stadt, ein politisches und kulturelles Zentrum des Landes. Hier sitzt das ... des Landes, die Werhowna Rada (der Oberste Rat). In dieser Stadt gibt es viele Museen, Kirchen, Theater, Fabriken, Hochschulen und Universitäten. Kyjiw liegt am größten ... der Ukraine — am Dnipro. Auf diesem Fluss kann man schöne und interessante Schifffahrten machen und durch das Land fahren. So kann man unser Land und seine ... besser kennen **lernen** (познайомитися).“

4 Ein Tourist war nicht aufmerksam (уважний). Korrigiere seine Aussagen.

- 1) Das Schwarze Meer liegt im Osten des Landes.
- 2) Die Ukraine befindet sich im Westeuropa.
- 3) Das Land besteht aus autonomen Republiken.
- 4) Das Parlament des Landes ist auf der Krim.
- 5) Kyjiw liegt am Dnister.
- 6) Auf dem Dnipro fahren keine Schiffe.

5 Eine deutsche Reisegruppe kommt in die Ukraine. Das sind 10 Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren. Sie waren noch niemals in der Ukraine. Sie wollen die wichtigsten und interessantesten Städte besuchen. Stellt in Kleingruppen die Reiseroute für diese Gruppe zusammen. Gebraucht die Redemittel.



Ihr könnt zuerst mit dem Zug/Bus/Schiff/Auto nach ... fahren. Diese Stadt liegt ...

Dort könnt ihr ... besuchen und ... besichtigen.

Das nächste Reiseziel kann ... sein. Das ist in/auf ...

Hier könnt ihr ... Tage bleiben. Hier kann man die Freizeit sehr gut verbringen, zum Beispiel...

Danach könnt ihr noch nach ... fahren. Hier ist/sind... interessant.

Gute Reise! Viel Spaß!

6 Schreibe einen Reiseprospekt über die Ukraine.

7 Spiel „Stadt — Land — Fluss/See“. Spielt in zwei Gruppen. Die Mitspieler nennen abwechselnd je einen Buchstaben. Alle müssen je eine Stadt, ein Land und einen Fluss/See nennen, die mit diesem Buchstaben beginnen. Für jedes richtige Wort bekommt die Gruppe einen Punkt. Die Gruppe, die mehr Punkte hat, gewinnt.



Stadt	Land	Fluss/See

die Bäckerei (-en)
auf dem Bahnhof

die Freude
auf der Post

die Wirklichkeit

- 1** Was kann sich in einem Wohnort befinden? Ergänze die Pluralformen und höre die Kasette/CD zur Kontrolle.



die Bäckerei (хлібобулочний магазин) — die ...

die Schule — ...

die Apotheke — ...

die Poliklinik — ...

der See — ...

der Klub — ...

das Kino — ...

das Café — ...

der Bahnhof — ...

der Fluss — ...

der Markt — ...

der Supermarkt — ...

der Bahnhof — ...

das Geschäft — ...

der Teich — ...

das Theater — ...

das Krankenhaus — ...

das Museum — ...

- 2** Was gibt es in deinem Wohnort, was gibt es nicht? Finde passende Wörter im Kasten und erzähle. Gebrauche die Redemittel. Vergiss den Akkusativ nach „es gibt“ nicht!

der Markt, die Apotheke, der Supermarkt, das Lebensmittelgeschäft, das Theater, das Kino, das Museum, der Bahnhof, die Bushaltestelle, der Busbahnhof, die Post, der Klub, das Café, die Schule, die Sport-
schule, die Musikschule, der Bauernhof, die Bäckerei, der Fluss, der See, der Teich, das Meer, das Krankenhaus, die Poliklinik

In meinem Wohnort gibt es einen/eine/ein/-/viele...

Bei uns gibt es keinen/keine/kein...

- 3** Wohin gehst oder fährst du? Fragt und antwortet zu zweit.



In	das Kino, das Theater, die Poliklinik, die Musikschule, die Apotheke, die Bäckerei
Auf	den Bahnhof, den Markt, die Post
Zu	dem Arzt, dem Freund
An	den Fluss, das Meer
Nach	Hause, Kyiw

Lektion

- 1) A: Du willst deinen kranken Freund besuchen. → Wohin gehst du? —
B: Ich gehe zum Freund.
- 2) A: Du willst schwimmen. →
- 3) A: Du willst einen Film im Kino sehen. →
- 4) A: Du willst eine Fahrkarte kaufen. →
- 5) A: Du willst unsere Hauptstadt besuchen. →
- 6) A: Du hast Zahnschmerzen. →
- 7) A: Du willst ein Theaterstück sehen. →
- 8) A: Du willst ein Instrument spielen lernen. →
- 9) A: Du willst ein Telegramm schicken. →
- 10) A: Du willst Medikamente kaufen. →
- 11) A: Die Stunden sind zu Ende. →
- 12) A: Du willst Brot und Brötchen kaufen. →

4 Wo kann man das lesen? Finde im Kasten passende Wortverbindungen.

Auf der Post, auf dem Markt, im Supermarkt, in der Bäckerei, in der Apotheke

- 1) Billig! Heute im Angebot Orangen aus Spanien!
- 2) Haben Sie Kopfschmerzen? Dann hilft Ihnen sicher Aspirin.
- 3) Machen Sie **Freude** (радість)! Schreiben Sie Ihren Freunden mal einen Brief!
- 4) Immer frische Brötchen, auch am Sonntag!
- 5) Frische Tomaten direkt vom Feld.

5 Ergänze die SMS mit passenden Präpositionen und antworte.



- 6 Pläne und Wirklichkeit (дійсність).** Eine Reisegruppe kommt in eine Stadt. Was wollten die Touristen? Was haben sie wirklich gemacht? Lies den Terminkalender und den Text und vergleiche.



	Montag	Dienstag	Mittwoch
10.00	Innenstadt, Denkmal		Berge
11.00		Schloss	
12.00			
13.00			
14.00	Museum	Schiffahrt	
15.00			
16.00			
17.00			
18.00		Disko	Theater

Wir haben in einem Hotel übernachtet. Am Montag sind wir um acht Uhr aufgestanden und haben im Speiseraum gefrühstückt. In der Nähe gibt es ein Eiscafé. Dort haben wir dann Eis gegessen. Und am Nachmittag sind wir in die Innenstadt gegangen. Dort haben wir schöne alte Häuser und Denkmäler gesehen.

Der zweite Tag war auch nicht schlecht. Wir sind schon am Vormittag in die Berge gegangen. Erst am Nachmittag sind wir zurückgekommen. Am Abend hatten wir noch Zeit für ein Theaterstück.

Am Mittwoch war unser Programm auch interessant. Am Vormittag waren wir in einem Museum, und am Nachmittag sind wir Boot gefahren. Das war toll!

Sie wollten ...	In Wirklichkeit...
... am Montag Vormittag in die Innenstadt gehen und das Denkmal besichtigen	... sind sie in ein Eiscafé gegangen und Eis gegessen.

- 7 Ihr habt Besuch aus Deutschland für drei Tage. Wohin könnt ihr mit euren deutschen Gästen in eurem Wohnort gehen? Stellt in Kleingruppen ein kleines Programm zusammen.**



Am ... Vormittag können wir ... gehen und ...

Dann können wir am Nachmittag .../Am nächsten Tag ...

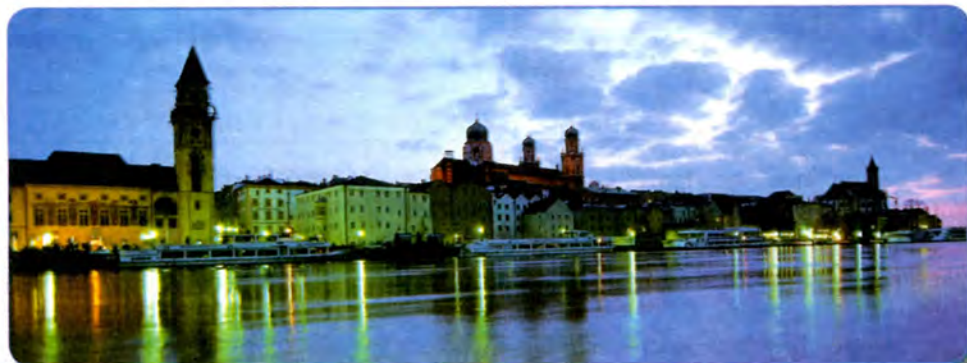
Projekt „Eine Deutschlandreise planen“

Plant in Gruppen eine gemeinsame Reise durch Deutschland. Ihr habt 10 Tage für diese Deutschlandreise. Bestimmt die Reiseroute, Zielorte und die Dauer der Aufenthalte in den Orten. Tragt die Angaben in die Tabelle und erzählt über eure zukünftige Reise. Macht Collagen aus Fotos der deutschen Städte oder Bilder aus Zeitungen und Zeitschriften.

Tag	Zielort	Verkehrsmittel


Eine Geschichte schreiben

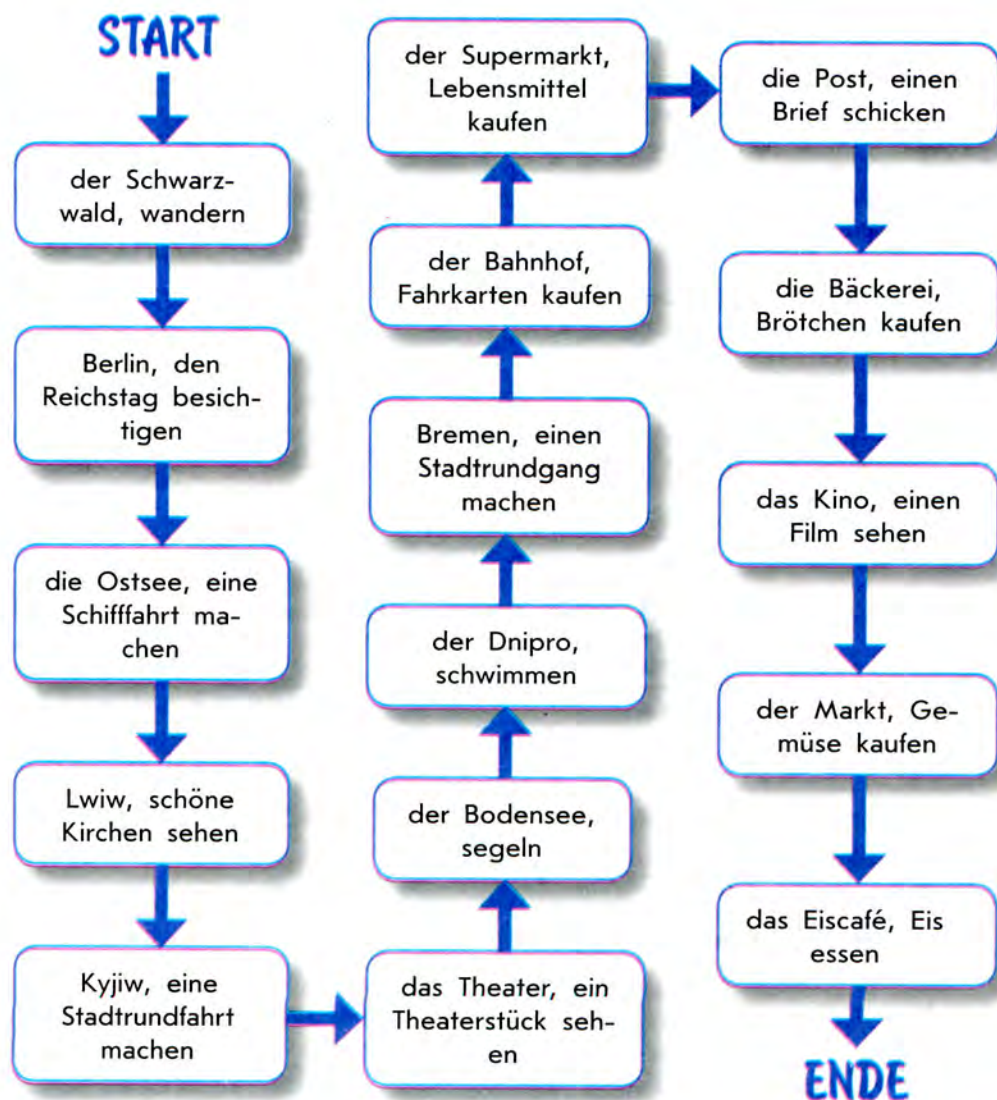
Wohin möchtest du eine Reise machen? Warum? Was möchtest du dort machen? Wähle ein Bild und schreibe eine Geschichte.



Würfelspiel „Wohin sind wir gefahren? Was haben wir dort gemacht?“

Spielt zu zweit. Würfelt der Reihe nach und sagt euren Gesprächspartnern, wohin ihr gefahren sind und was ihr dort gemacht habt.

Muster:  — Wir sind an die Ostsee gefahren und haben dort eine Schifffahrt gemacht.



die Ausrede (-n)
kaputt

die Formel (-n)
ausfallen (fiel aus, ist ausgefallen)

Quatsch

1 a) Höre zu und sprich nach.



Wissen ist Macht.

Lerne was, so kannst du was.

Man lernt nie aus.

Zum Lernen ist es nie zu spät.

Fleiß bringt Brot, Faulheit Not.

Nur wer überhaupt nichts macht, macht keinen Fehler.

b) Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 Was ist die Schule für euch? Nennt abwechselnd passende Wörter oder Wortverbindungen. Der Letzte gewinnt.

3 a) Welche Schulfächer stehen im Stundenplan? Erzähle, gebrauche die Redemittel.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	Biologie	Englisch	Biologie	Physik	Englisch
2.	Mathematik	Erdkunde	Geschichte	Erdkunde	Chemie
3.	Literatur	Mathematik	Literatur	Mathematik	Geschichte
4.	Physik	Deutsch	Informatik	Deutsch	Mathematik
5.	Deutsch	Chemie	Englisch	Geschichte	Werken
6.	Kunst	Sport	Kunst	Sport	Werken

Am Montag/Dienstag ist ... die erste Stunde.

Die zweite Stunde ist in ...

Dann kommen ... und ... /Die dritte/vierte Stunde ist ...

b) Erzähle über euren Stundenplan.

4 a) Über welchen Tag sprechen die Schüler? Sieh dir den Stundenplan an und finde den Tag.

1) — Was kommt heute nach Mathematik?

— Literatur. Nein, **Quatsch** (нісенітниця), Werken kommt dann.

- 2) — Was ist heute die erste Stunde?
— Biologie.
— Und die zweite? Geschichte?
— Nein, Mathematik.
- 3) — Ist heute Sport die letzte Stunde?
— Ja.
— Und was ist vor der Sportstunde?
— Geschichte. Nein, Quatsch. Chemie.

b) Bildet ähnliche Dialoge über euren Stundenplan.

5 a) Hört den Dialog und spielt ihn dann.



- Emma:** Guten Tag! Entschuldigen Sie bitte, darf ich herein?
Frau Wendel: Bitte, komm rein. Was ist los? Warum bist du so spät gekommen?
Emma: Ich konnte nicht früher kommen, weil ich meinen jüngeren Bruder in den Kindergarten bringen sollte.
Frau Wendel: Na gut, setz dich.



b) Welche Ausreden haben diese Schüler? Spielt andere Dialoge zu den Situationen.

- 1) Simone sollte den Hund zum Tierarzt bringen.
- 2) Leon hat den Wecker nicht gehört.
- 3) Paula musste ihrer Mutter beim Kochen helfen.
- 4) Julian ist erst mit dem Zug aus einer anderen Stadt gekommen.
- 5) Katharinas Uhr ist **kaputt** (зламаний).
- 6) Jana sollte das Zimmer aufräumen.
- 7) Alina hat das Lehrbuch vergessen und musste zurückgehen.
- 8) Niklas dachte, die erste Stunde **fällt aus** (випадає, не відбудеться).
- 9) Jonas dachte, die Klasse geht ins Museum.
- 10) Nick dachte, die Ferien haben schon begonnen.

6 Welche Schulfächer mögt ihr, welche nicht? Warum? Fragt euch gegenseitig, erzählt dann der Klasse über eure Gesprächspartner. Gebraucht die Redemittel.



- Welche Schulfächer magst du?
- Ich mag Und du?
- Und ich mag ... Welche Fächer gefallen dir nicht?
- Mit gefallen ... nicht. Und dir?
- Und mir...

das Gebäude (-)
die Garderobe (-n)
die Treppe (-n)
der Gang (-"-e)

die Aula (Aulen)
das Sekretariat (-e)
die Computerklasse (-n)
die Führung (-en)

die Werkstatt (-"-e)
die Eingangshalle (-n)
das Nebenzimmer (-)

1 Höre zu und sprich nach.



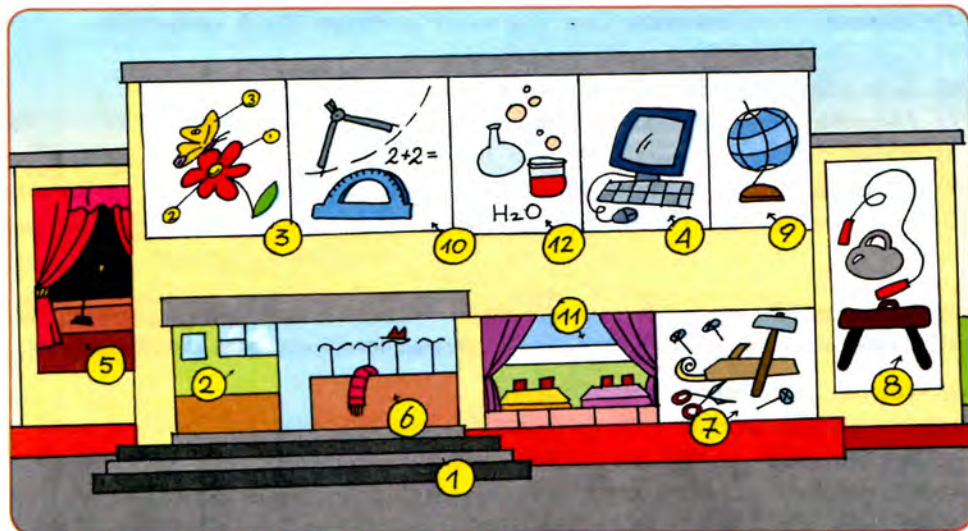
das Gebäude — die Gebäude
die Werkstatt — die Werkstätte
das Sekretariat — die Sekretariate
die Treppe — die Treppen
der Gang — die Gänge

die Aula — die Aulen
die Garderobe — die Garderoben;
die Eingangshalle — die Eingangshallen
die Computerklasse — die Computerklassen
die Führung — die Führungen

2 Wo sind diese Räume? Finde sie auf dem Bild. Erzähle, gebrauche die Redemittel.

die Werkstatt, Klassenraum für Biologie, die Eingangshalle, der Speiseraum, die Computerklasse, der Mathematikraum, die Treppe, die Garderobe, Klassenraum für Erdkunde, die Aula, die Sporthalle, Klassenraum für Chemie

Nummer eins/zwei ist ...



3 a) Welche Räume gibt es hier? Erzähle, gebrauche die Redemittel.

Im Erdgeschoss gibt es einen/eine/ein/- ...

Im ersten/zweiten Stock sind/befinden sich ein/eine/- ...

Deutsch	Computer	Englisch	Treppe	Erdkunde	Literatur	Musik
Chemie	Biologie	Physik	Treppe	Lehrer- zimmer	Mathe	Direktor
Werkstatt	Speise- halle	Gardero- be	Eingang	Aula	Sekreta- riat	Sporthal- le

b) Wo sind die Leute? Spielt die Dialoge und findet passende Bilder.

- 1) A: — Geh hier links, die erste Tür ist der Computerraum.
B: — Und wo ist der Raum für Literatur?
A: — Die zweite Tür rechts.
- 2) A: — Welcher Raum ist hier rechts?
B: — Das ist unsere Sporthalle. Und im Nebenzimmer — das Sekretariat.
- 3) A: — Wie komme ich zum Schulleiter?
B: — Gehen Sie hier den Gang entlang, die letzte Tür rechts ist sein Zimmer.

c) Spielt ähnliche Dialoge.

4 Sophie macht für ihre Freundin Katja eine Führung (екскурсія) durch ihre Schule. Lies den Text und schau auf den Plan in Übung 3. Welchen Weg gehen die Mädchen?

„Ich zeige dir meine Schule. Neben dem Schulgebäude sind ein Garten und unsere Werkstatt. Komm, hier ist der Eingang. So, hier links kannst du die Jacke ablegen. Hier ist unsere Garderobe. Im Nebenzimmer dann — die Speisehalle, und geradeaus — die Aula. Rechts befinden sich das Sekretariat und die Sporthalle.

Und jetzt gehen wir die Treppe **hinauf** (нагору). Im ersten Stock sind links Klassenräume für Physik, Biologie und Chemie, und rechts — das Lehrerzimmer, der Klassenraum für Mathe und in die letzte Tür — das ist das Zimmer unseres Direktors.

Komm, wir gehen jetzt in den zweiten Stock, am Klassenraum für Englisch vorbei. Links siehst du dann unseren Computerraum und den Klassenraum für Deutsch, und rechts — für Literatur und Erdkunde. Wir gehen geradeaus, hier ist der Klassenraum für Musik. So, jetzt gehen wir die Treppe **runter** (вниз) zurück ins Erdgeschoss.“

5 Mache eine Führung durch deine Schule.

der Rat (Ratschläge) die Lust abfragen (fragte ab, hat abgefragt)
aufrufen (rief auf, hat aufgerufen) abschreiben (schrieb ab, hat abgeschrieben)
aufschlagen (schlug auf, hat aufgeschlagen) Viel Spaß!

- 1 Höre zu. Sprich dann den Zungenbrecher möglichst schnell.



Ich kann Schnellsprechsätze schneller sprechen als andere Schnellsprechsätze sprechen können.

- 2 Was machen die Lehrer, was machen die Schüler? Teile die Wortverbindungen in 2 Gruppen ein.

Hausaufgaben geben, lehren, lernen, antworten, abfragen, Hausaufgaben bekommen, Übungen machen, Noten geben, Noten bekommen, abschreiben, j-n aufrufen, den Stoff erklären, Regeln lernen, Testarbeiten schreiben

Die Lehrer geben Hausaufgaben .../Die Schüler...

- 3 Wer kann das sagen: der Lehrer oder der Schüler? Lies die Aussagen. In welcher Form stehen die Verben?

- 1) **Schlagt** eure Hefte **auf** (відкривайте) und schreibt das Datum.
- 2) Wiederholen Sie bitte die Frage.
- 3) Peter, komm mal an die Tafel.
- 4) Sabine und Jonas, seid ruhig!
- 5) Geben Sie mir bitte auch eine Note.
- 6) Erklären Sie bitte die Regel noch einmal, ich habe sie nicht verstanden.
- 7) Kinder, setzt euch!
- 8) Höre zu und sprich nach.

Infinitiv	Imperativ		
	2. Person Singular (du)	2. Person Plural (ihr)	Höflichkeitsform (Sie)
machen	mach(e)	macht	machen Sie
antworten	antworte	antwortet	antworten Sie
sprechen	sprich	sprecht	sprechen Sie
aufschlagen	schlag(e) auf	schlagt auf	schlagen Sie auf
sein	sei	seid	seien Sie

der Rat (Ratschläge) die Lust abfragen (fragte ab, hat abgefragt)
aufrufen (rief auf, hat aufgerufen) abschreiben (schrieb ab, hat abgeschrieben)
aufschlagen (schlug auf, hat aufgeschlagen) Viel Spaß!

- 1 Höre zu. Sprich dann den Zungenbrecher möglichst schnell.



Ich kann Schnellsprechsätze schneller sprechen als andere Schnellsprechsätze sprechen können.

- 2 Was machen die Lehrer, was machen die Schüler! Teile die Wortverbindungen in 2 Gruppen ein.

Hausaufgaben geben, lehren, lernen, antworten, abfragen, Hausaufgaben bekommen, Übungen machen, Noten geben, Noten bekommen, abschreiben, j-n aufrufen, den Stoff erklären, Regeln lernen, Testarbeiten schreiben

Die Lehrer geben Hausaufgaben .../Die Schüler...

- 3 Wer kann das sagen: der Lehrer oder der Schüler! Lies die Aussagen. In welcher Form stehen die Verben!

- 1) **Schlagt** eure Hefte **auf** (відкривайте) und schreibt das Datum.
- 2) Wiederholen Sie bitte die Frage.
- 3) Peter, komm mal an die Tafel.
- 4) Sabine und Jonas, seid ruhig!
- 5) Geben Sie mir bitte auch eine Note.
- 6) Erklären Sie bitte die Regel noch einmal, ich habe sie nicht verstanden.
- 7) Kinder, setzt euch!
- 8) Höre zu und sprich nach.

Infinitiv	Imperativ		
	2. Person Singular (du)	2. Person Plural (ihr)	Höflichkeitsform (Sie)
machen	mach(e)	macht	machen Sie
antworten	antworte	antwortet	antworten Sie
sprechen	sprich	sprecht	sprechen Sie
aufschlagen	schlag(e) auf	schlagt auf	schlagen Sie auf
sein	sei	seid	seien Sie

- 4 Was sagst du deinem Lehrer? Was sagst du deinem Freund? Was sagst du mehreren Mitschülern?

Muster: lauter sprechen →

Ich sage dem Lehrer: Sprechen Sie bitte lauter.

Ich sage meinem Freund: Sprich bitte lauter.

Ich sage meinen Mitschülern: Sprecht bitte lauter.

- 1) das Fenster öffnen →
- 2) den Satz wiederholen →
- 3) einen Kugelschreiber geben →
- 4) das Datum schreiben →
- 5) das Bild zeigen →
- 6) mein Heft geben →
- 7) das Wort übersetzen →
- 8) eine Geschichte erzählen →

- 5 Lies die E-Mail von Sophie. Welches Problem hat sie!



Unbenannt - Nachricht

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen

Liebe Katja,

ich danke dir für deine E-Mail, ich habe sie mit Interesse gelesen. Das ist toll, dass ihr schon bald Ferien habt.

Und ich bin schon vom Lernen müde, aber wir haben im Juni noch keine Ferien, wir lernen noch einen Monat bis Ende Juli. Und unsere Lehrer sind streng, geben viele Aufgaben. Sie wollen nicht verstehen, dass es schon warm ist und dass wir keine Lust (бажання) zum Lernen haben.

Entschuldige, dass ich dir über meine Probleme schreibe. Ich glaube, du verstehst mich gut.

Es ist gut, dass du bald deine Oma besuchst und dann ans Meer fährst.

Schöne Ferien und viel Spaß!

Viele Grüße
Deine Sophie

- 6 Welche Ratschläge könnt ihr Sophie geben? Wie kann sie vom Lernen nicht müde sein? Besprecht in Gruppen und erzählt dann der ganzen Klasse.

die Muttersprache (-n) der Unterschied (-e) die Ähnlichkeit (-en)
j-m (Dat.) Zeit widmen erfahren (erfuhr, hat erfahren)
verbessern (verbesserte, hat verbessert) Viel Spaß!

1 a) Höre zu und sprich nach.



Wer fremde Sprachen nicht kennt, weiß nichts von seiner eigenen.
Fremdsprachen lernen — Land und Leute kennen lernen.
Keine Antwort ist auch eine Antwort.
Keine Regel ohne Ausnahme.

b) Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

2 Lies die Texte. Welche Sprichwörter aus Übung 1 passen wo?



- 1) Die Lehrerin fragt Lisa, und sie kann die Frage der Lehrerin nicht beantworten. Sie hat die Hausaufgabe nicht gemacht und nichts gelernt.
- 2) Wir lernen Deutsch und können mit den Deutschen sprechen. Wie lernen nicht nur Grammatik und Wörter, sondern erfahren auch viel Neues über Deutschland, Kultur, Traditionen und Bräuche der Deutschen.
- 3) Die meisten starken Verben mit -e- im Stamm haben im Imperativ in der 2. Person Singular ein -i-. Nur die starken Verben gehen, stehen, heben, weben **behalten** (зберігають) das -e-.
- 4) Wir lernen Englisch und Deutsch. Wir vergleichen diese Sprachen mit unserer Muttersprache und erfahren mehr über **Unterschiede** (відмінності) und **Ähnlichkeiten** (схожості).

3 Was macht man in der Deutschstunde? Wähle aus dem Kasten passende Wörter und Wortverbindungen.

Substantive deklinieren, rechnen, turnen, Verben nennen, Wörter lernen, lachen, singen, Texte lesen, Wörter übersetzen, Sprichwörter lernen, zeichnen, springen, Zungenbrecher lernen, Dialoge spielen, spazieren gehen, Hörtexte hören, Regeln lernen, Projekte machen, Rätsel lösen, ins Kino gehen, Filme sehen

4 Was macht ihr in der Deutschstunde oft, was manchmal, was selten, was — nie? Erzählt.

- 5** Wie lernt man am besten Deutsch? Diese Schüler haben ihre Tipps. Lies den Text. Welche Tipps findest du besonders interessant?



Jan: Ich mache meine Hausaufgaben vor dem Schlafengehen. Ich mache Übungen schriftlich, lese Texte laut. Ich schreibe neue Wörter auf kleine Kärtchen und hänge sie in meinem Zimmer auf. So kann ich sie immer vor meinen Augen haben und schnell lernen.

Lena: Ich widme den Hausaufgaben ziemlich viel Zeit. Ich lerne zu Hause Regeln, wiederhole und lerne neue Wörter. Ich surfe viel im Internet und lese dort Seiten auf Deutsch.

Katja: Ich kaufe Bücher auf Deutsch und lese sie oft. Ich habe auch eine deutsche Freundin. Ich schreibe ihr oft und bekomme Briefe von ihr, so kann ich mein Deutsch verbessern.

Lara: Zu Hause habe ich Kassetten und CDs mit den Hörübungen und -texten zu unserem Lehrbuch. Ich höre sie und spreche nach. Ich mache auch alle Übungen im Arbeitsbuch: löse Kreuzworträtsel, schreibe Briefe und Geschichten.

Max: Ich mag Musik und Lieder. Manchmal höre ich Lieder auf Deutsch, zum Beispiel von der deutschen Gruppe „Rammstein“. So kann ich dann mehr und schneller Wörter lernen. Das macht mir Spaß. Ich wünsche allen auch viel Spaß bei dem Lernen!

- 6** Formuliere die Tipps der Schüler im Imperativ.

Muster: Jan sagt: Lernt neue Wörter vor dem Schlafengehen.

- 7** Und wie lernt ihr Deutsch? Welche Tipps könnt ihr geben? Sprecht in Gruppen und erzählt dann der ganzen Klasse.



- 8** Spiel „Fragekarten“.



Schreibt in Gruppen Karten mit verschiedenen Fragewörtern: Wohin, wo, wie, wie oft, wie viel, warum, wann, wer, was. Die Karten liegen dann auf dem Tisch mit der beschrifteten Seite nach unten. Jede Gruppe bekommt vom Lehrer ein bestimmtes Thema, zum Beispiel: Schule. Jeder Spieler zieht dann der Reihe nach eine Karte und stellt eine Frage an einen anderen Mitspieler, der muss antworten.

Muster: A: Wie ...? → Wie lernst du neue Wörter?

B: Ich schreibe sie ins Heft und wiederhole sie laut.

Wann ...? → Wann beginnt die erste Stunde?

C: Die erste Stunde beginnt um 9 Uhr.

Projekt „Unsere Schule im Internet“

Sammelt Informationen für eine Web-Seite über eure Schule. Schreibt über die Lehrer, die Lage der Schule, Klassenräume und andere Räume, Traditionen und Feste. Macht Fotos oder malt Bilder.

Eine Geschichte schreiben

Sieh dir das Bild an. Was war früher? Was kommt dann? Schreibe eine Geschichte zum Bild. Gebrauche die Redemittel.

Der Lehrer kommt in die Klasse.

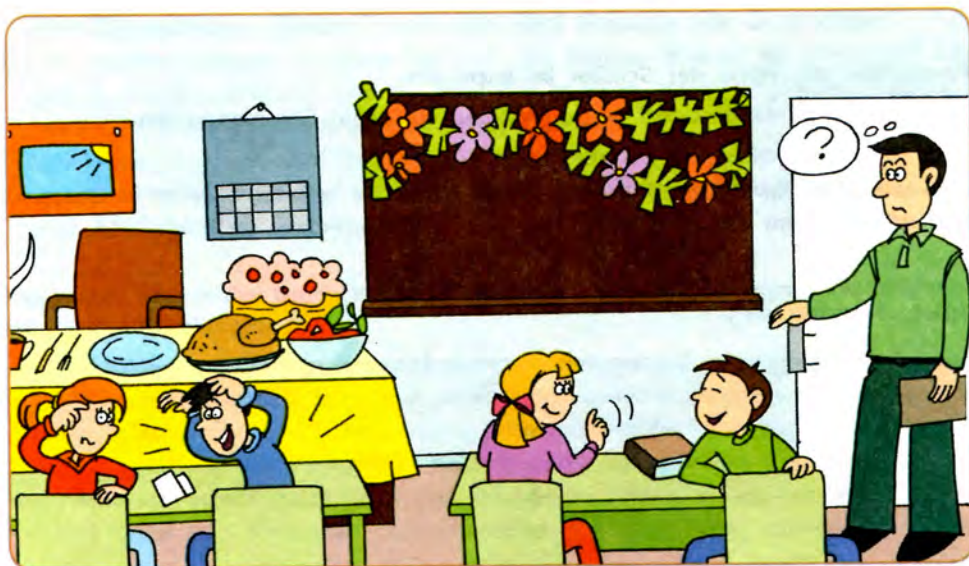
Auf dem Tisch sieht er ...

Die Kinder ...

Vielleicht ...


An der Tafel ...

Was soll das bedeuten?



Würfelspiel „Tipps geben“

Spielt zu zweit. Euer Freund Lukas braucht eure Ratschläge für das Lernen der Fremdsprachen. Würfelt und gebt ihm Tipps.

Muster:  = Sprich mal neue Wörter laut aus!

ANFANG

1. in der Stunde aufmerksam zuhören	2. neue Wörter laut aussprechen	3. mehr Bücher lesen	4. deinen Freunden Briefe ins Ausland schreiben
14. neue Wörter aufschreiben	15. mit Mitschülern zusammen lernen	16. unbekannte Wörter übersetzen	5. ein Wörterbuch kaufen
13. vor dem Schlafengehen neue Regeln lesen	ENDE		6. Kassetten und CDs mit Texten in der Fremdsprache hören
12. die Erklärungen aufmerksam lesen			7. Gedichte auswendig lernen
11. am Morgen noch einmal den neuen Stoff wiederholen	10. die Hausaufgaben nicht spät am Abend machen	9. den Hausaufgaben mehr Zeit widmen	8. die Lehrerin fragen

DER GENITIV DER SUBSTANTIVE (РОДОВИЙ ВІДМІНОК ІМЕННИКІВ)

У родовому відмінку іменники відповідають на запитання *wessen?* (чий/чье/чия/чий?) і мають такі форми:

	ч. р.	с. р.	ж. р.	множина
Nominativ	der ein mein kein Lehrer	das ein mein kein Kind	die eine meine keine Schülerin	die - meine keine Freunde
Genitiv	des eines meines keines Lehrers	des eines meines keines Kindes*	der einer meiner keiner Schülerin	der - meiner keiner Freunde

* В іменниках жіночого роду та у множині змінюється лише артикль. До іменників чоловічого та середнього роду додається закінчення **-s**. Якщо вони мають лише один склад, то в родовому відмінку додається закінчення **-es** (*des Mannes, des Freundes, des Heftes*).

PERSONENNAMEN IM GENITIV (ІМЕНА ЛЮДЕЙ У РОДОВОМУ ВІДМІНКУ)

Більшість імен мають у родовому відмінку закінчення **-s**. Якщо ж ім'я закінчується на приголосний **-s**, то в родовому відмінку до нього додається закінчення **-ens**.

Форма родового відмінку може бути замінена на словосполучення з прийменником *von* і власною назвою.

Nominativ	Lene, Sven	Hans
Genitiv	Lenes, Svens	Hansens (= von Hans)

PRÄPOSITIONEN MIT DEM GENITIV (ПРИЙМЕННИКИ В РОДОВОМУ ВІДМІНКУ)

Прийменники **anlässlich, unweit, während, wegen, statt, um...willen, trotz** вживаються з іменниками в родовому відмінку, напр.:

Unweit meines Hauses gibt es einen großen Wald.

Während der Ferien habe ich viele neue Bücher gelesen.

KONJUNKTION DENN (СПОЛУЧНИК DENN)

Сполучник **denn** (оскільки, тому що) вводить речення, в якому називається причина. Він з'єднує частини складносурядного речення і не впливає на порядок слів. Змінювана частина присудка в розповідному реченні знаходиться на другому граматичному місці.

Satz 1	Satz 2
Bestimmt arbeitet hier ein Automechaniker,	<i>denn</i> man <u>kann</u> auf dem Schild das Autowerkzeug sehen.

KONJUNKTION DESHALB (СПОЛУЧНИК DESHALB)

Сполучник **deshalb** (тому) вводить речення, яке називає наслідок певної дії. Він з'єднує частини складносурядного речення, але, на відміну від сполучника *denn*, впливає на порядок слів у реченні, а саме: змінювана частина присудка знаходиться відразу після дієслова, а підмет ставиться після дієслова.

Satz 1	Satz 2
Sabine liebt Tiere sehr,	<i>deshalb</i> möchte sie Tierärztin werden.

PRÄTERITUM DER VERBEN

(ПРОСТА ФОРМА МИНУЛОГО ЧАСУ ДІЄСЛІВ PRÄTERITUM)

Форма минулого часу дієслів *Präteritum* вживається в розповідях про минулі події й утворюється так:

a) Schwache Verben

sagen, antworten, können	
Singular	Plural
ich sagte, antwortete, konnte du sagtest, antwortetest, konntest er/sie/es sagte, antwortete, konnte	wir sagten, antworteten, konnten ihr sagtet, antwortetet, konntet sie/Sie sagten, antworteten, konnten

До слабких дієслів додається суфікс **-te** (або **-ete**, якщо основа дієслова закінчується на -t, -d, -chn, -gn, -dm, ffn). Всі форми, крім 1-шої та 3-ї особи однини, мають ще й особові закінчення.

Відокремлювані префікси виносяться в кінець речення, утворюючи рамкову конструкцію: Ich wachte um sieben Uhr auf.

b) Starke Verben

stehen, anrufen	
Singular	Plural
ich stand, rief an	wir standen, riefen an
du standest, riefst an	ihr standet, riefte an
er/sie/es stand, rief an	sie/Sie standen, riefen an

Сильні дієслова змінюють у Präteritum основу. В усіх формах, крім 1-шої та 3-ї особи однини, до цієї зміненої основи додається ще й особове закінчення.

c) Unregelmäßige Verben

nennen, mitbringen	
Singular	Plural
ich nannte, brachte mit	wir nannten, brachten mit
du nanntest, brachtest mit	ihr nanntet, brachtet mit
er/sie/es nannte, brachte mit	sie/Sie nannten, brachten mit

Неправильні дієслова поєднують у своїх формах ознаки слабких дієслів (суфікс **-te**) та сильних (зміна основи).

Як і в попередніх випадках, у 1-шій та 3-й особах однини особові закінчення не додаються.

ZAHLWÖRTER IN DEN JAHRESANGABEN (ЧИСЛІВНИКИ ДЛЯ ПОЗНАЧЕННЯ РОКУ)

Для позначення року числівники мають такі форми.

Спочатку називаються сотні, потім одиниці та десятки.

1978 – neunzehnhundertachtundsiebzig

1915 – neunzehnhundertfünfzehn

1848 – achtzehnhundertachtundvierzig

Винятки: числівники, де називаються тисячі й одиниці (у разі відсутності сотень): 2000 — zweitausend; 2007 — zweitausendsieben

REFLEXIVVERBEN (ЗВОРОТНІ ДІЄСЛОВА)

Зворотні дієслова позначають дію, яка виконується особою (підмет) і спрямовується на себе.

У кожній особі дієслова вживаються з певними формами зворотного займенника **sich**. Він має таку форму лише в 3-й особі однини і множини, а в інших — такі ж форми, як і відповідні особові займенники в знахідному відмінку.

sich waschen, sich ausruhen	
Singular	Plural
ich wasche <u>mich</u> , ruhe <u>mich</u> aus	wir waschen <u>uns</u> , ruhen <u>uns</u> aus
du wäschst <u>dich</u> , ruhst <u>dich</u> aus	ihr wascht <u>euch</u> , ruht <u>euch</u> aus
er/sie/es wäscht <u>sich</u> , ruht <u>sich</u> aus	sie/Sie waschen <u>sich</u> , ruhen <u>sich</u> aus

GEBRAUCH DER ARTIKEL MIT STOFFBEZEICHNUNGEN

(ВЖИВАННЯ АРТИКЛІВ З ІМЕННИКАМИ,
ЩО ПОЗНАЧАЮТЬ РЕЧОВИНИ АБО ПРОДУКТИ)

Якщо іменники на позначення речовини, матеріалу або продуктів називаються без зазначення відповідної кількості, порції тощо, то вони вживаються без артикля:

Ich mag Butter und Käse.

Якщо ж мається на увазі певна порція, то ці позначення вживаються з неозначеним артиклем в однині:

Wir bestellen ein Kotelett.

Коли таке позначення використовується повторно, його супроводжує означений артикль:

Nach dem Essen bezahlen wir das Kotelett.

DEKLINATION DER PERSONALPRONOMEN (ВІДМІНЮВАННЯ ОСОБОВИХ ЗАЙМЕННИКІВ)

Особові займенники при відмінюванні мають такі форми.

Singular			Plural		
Nom.	Dat.	Akk.	Nom.	Dat.	Akk.
ich	mir	mich	wir	uns	uns
du	dir	dich	ihr	euch	euch
er	ihm	ihn	sie	ihnen	sie
es	ihm	es	Sie	Ihnen	Sie
sie	ihr	sie			

OBJEKTSÄTZE MIT DER KONJUNKTION DASS (ПІДРЯДНІ ДОДАТКОВІ РЕЧЕННЯ ІЗ СПОЛУЧНИКОМ DASS)

Складнопідрядні речення містять головне та підрядне. Додаткове підрядне виконує роль додатку та відповідає на запитання непрямих відмінків. До головного речення воно може приєднуватися за допомогою сполучника **dass** (що).

Змінювана частина присудка переміщується з другого граматичного місця в реченні на останнє. Якщо присудок має відокремлюваний префікс, то він з'єднується з основою відповідного дієслова.

Marianne glaubt, die Bescherung am Heiligabend ist toll.	Marianne glaubt, dass die Bescherung am Heiligabend toll ist .
Susanne meint, Geschenke sind für sie nicht so wichtig.	Susanne meint, dass Geschenke für sie nicht so wichtig sind .
Jörn erzählt, er hat Weihnachten mit dem Vater gefeiert .	Jörn erzählt, dass er Weihnachten mit dem Vater gefeiert hat .
Der Junge sagt, fast alle Familienmitglieder kommen mit .	Der Junge sagt, dass fast alle Familienmitglieder mitkommen .

STEIGERUNGSSTUFEN DER ADJEKTIVE UND DER ADVERBIEN (СТУПЕНІ ПОРІВНЯННЯ ПРИКМЕТНИКІВ І ПРИСЛІВНИКІВ)

У вищому ступені до основи прикметника або прислівника додається суфікс **-er**, у найвищому — **-st-**. Слова, що мають один склад, додають до голосних а, о, у умлаут (ä, ö, ü).

Винятками є слова: *schmal, klar, schlank, rund, bunt* тощо.

Найвищий ступінь має дві форми: одна стоїть перед іменником: *der/die/das* + основа + *ste* і змінюється залежно від відмінка; інша виконує роль іменної частини присудка і не змінюється (*am* + основа + *sten*).

Positiv	Komparativ	Superlativ
schnell breit schön klein	schneller breiter schöner kleiner	am schnellsten, der/die/das schnellste am breitesten, der/die/das breiteste am schönsten, der/die/das schönste am kleinsten, der/die/das kleinste
groß lang kurz nah hoch Aber: schmal klar schlank	größer länger kürzer näher höher schmaler klarer schlanker	am größten, der/die/das größte am längsten, der/die/das längste am kürzesten, der/die/das kürzeste am nächsten, der/die/das nächste am höchsten, der/die/das höchste am schmalsten, der/die/das schmalste am klarsten, der/die/das schmalste am schlanksten, der/die/das schlankste
gut gern viel	besser lieber mehr	am besten, der/die/das beste am liebsten, der/die/das liebste am meisten, der/die/das meiste

Прикметники та прислівники **gut, gern, viel** належать до винятків, оскільки утворюють форми, не схожі на початкові.

SCHWACHE DEKLINATION DER SUBSTANTIVE (СЛАБКА ВІДМІНА ІМЕННИКІВ)

До слабкої відміни належать такі іменники чоловічого роду.

Позначення істот на -e, -ant, -ent, -at, -et, -ot, -ist, -loge, -nom, -soph, -graf:

der Hase, der Junge, der Elefant, der Dozent, der Diplomat, der Poet,
der Pilot, der Polizist, der Philologe, der Astronom, der Fotograf.

Деякі односкладові іменники на позначення істот:

der Mensch, der Herr, der Graf, der Prinz, der Bär,
der Held (герой), **der Fürst** (князь), **der Narr** (дурень),
 та іменники: der Nachbar, der Bauer, der Kamerad.

Ознакою слабкої відміни є закінчення **-(e)n** у всіх відмінках, крім називного в однині.

Deklination der Substantive der schwachen Deklination	
Nom. der / ein Löwe	der / ein Bär
Gen. des / eines Löwe-n	des / eines Bär-en
Dat. dem / einem Löwe-n	dem / einem Bär-en
Akk. den / einen Löwe-n	den / einen Bär-en
Pluralformen der Substantive der schwachen Deklination	
der Elefant – die Elefanten	
der Mensch – die Menschen	
der Affe – die Affen	
der Herr – die Herren	

DER KAUSALSATZ (ПІДРЯДНЕ РЕЧЕННЯ ПРИЧИНИ)

Підрядне речення причини відповідає на запитання **wessen?** (чому?), називає причину якоїсь дії та приєднується сполучниками **weil** або **da** (тому що, оскільки). Речення із сполучником **weil** стоїть здебільшого після головного, а із сполучником **da** — здебільшого перед головним реченням.

Hauptsatz (Folge)	Kausalsatz (Grund, Ursache)
Durch die Tätigkeit des Menschen sterben viele Tiere aus,	<i>weil</i> sie nicht genug Nahrung bekommen können.
Kausalsatz (Grund, Ursache)	Hauptsatz (Folge)
<i>Da</i> in seinem Leben und in seiner Arbeit der Mensch nicht immer an die Natur und somit auch an die Tiere denkt,	muss man auf diese Frage negativ antworten .

Порядок слів у підрядному реченні характерний для більшості підрядних речень, а саме: змінювана частина присудка переміщується з другого

граматичного на останнє місце в реченні, при цьому відокремлювані префікси стоять на початку дієслів.

Якщо підрядне речення передує головному, то воно займає в головному першу граматичну позицію, і тому відразу ж після нього в головному реченні стоїть змінювана частина присудка (друга граматична позиція).

Kausalsatz	Hauptsatz		
I Da... Verb,	II das finite Verb	III Subjekt	IV andere Elemente des Satzes
Da unsere Natur gestört ist, Da viele Tiere und Vögel aussterben,	müssen ist	wir die Tierwelt	an sie denken. nicht mehr so reich.

A

- ab (+D/A)** — з, від
- der **Abend (Abende)** — вечір
- das **Abendbrot (Abendbrote)** — вечеря
- das **Abendessen (=)** — вечеря
- das **Abendkleid (Abendkleider)** — вечірня сукня
- abends** — ввечорами
- das **Abenteuer (=)** — пригода
- aber** — але
- abfahren (fuhr ab, ist angefahren)** — від'їжджати, відправлятися
- die **Abfahrt (Abfahrten)** — відправлення
- der **Abfall (Abfälle)** — відходи, сміття
- der **Abfallratgeber (=)** — довідник з утилізації сміття
- abfragen (fragte ab, hat abgefragt)** — опитувати
- das **Abgas (Abgase)** — вихлопний газ
- abholen (holte ab, hat abgeholt)** — забирати, зустрічати
- ablegen (legte ab, hat abgelegt)** — складати (іспити), знімати верхній одяг
- die **Ablehnung (Ablehnungen)** — відмова
- der **Absatz (Absätze)** — абзац; підбір
- abschicken (schickte ab, hat abgeschickt)** — відсилати
- abschreiben (schrieb ab, hat abgeschrieben)** — списувати
- die **Abteilung (Abteilungen)** — відділ, відділення
- abtrocknen (trocknete ab, hat abgetrocknet)** — витирати досуха
- abwarten (wartete ab, hat abgewartet)** — чекати, очікувати
- das **Abwasser (Abwässer)** — стічна вода
- abwechselnd** — по черзі, чергуючись
- achten (achtete, hat geachtet)** — звертати увагу
- der **Actionfilm (Actionfilme)** — гостросюжетний фільм
- das **Adjektiv (Adjektive)** — прикметник

- der **Adventskalender (=)** — Різдвяний календар
- der **Adventskranz (Adventskränze)** — Різдвяний віночок
- die **Adventszeit (-)** — передріздвяний час
- der **Affe (Affen)** — мавпа
- ähnlich** — схожий; схоже
- die **Ähnlichkeit (Ähnlichkeiten)** — схожість
- die **Aktivität (Aktivitäten)** — активність, діяльність, дія
- aktuell** — актуальний; актуально
- alle** — всі
- allein** — один, -а, -е
- alles** — все
- Allgäu** — Альгой (область в Альпах)
- der **Alltag (-)** — будні
- die **Alpen** — Альпи
- als** — як, ніж, коли
- also** — отже
- alt** — старий, давній
- die **Altersgruppe (Altersgruppen)** — вікова група, категорія
- das **Altglas (-)** — скло, що було у вжитку
- altgriechisch** — давньогрецький
- das **Altmetall (-)** — брухт
- altmodisch** — старомодний
- das **Altpapier (-)** — макулатура
- die **Altstadt (-)** — давня частина міста
- das **Aluminiumpapier (-)** — фольга
- an (+D/A)** — біля, коло, на
- anbieten (bot an, hat angeboten)** — пропонувати
- andere** — інші
- anders** — інакше, по-іншому
- aneinander** — один до одного
- der **Anfang (Anfänge)** — початок
- anfangen (fing an, hat angefangen)** — (роз)починати(ся)
- der **Anfängerkurs (Anfängerkurse)** — курс для початківців
- die **Angabe (Angaben)** — дані
- angeben (gab an, hat angegeben)** — указувати, повідомляти

- das **Angebot (die Angebote)** — пропозиція
angeln (angelte, hat geangelt) — рибалити
- der **Angestellte (die Angestellten)** — службовець
- die **Angst (Ängste)** — страх
ankommen (kam an, ist angekommen) — прибувати, приїжджати
- die **Ankunft (Ankünfte)** — прибуття
- der **Anlass (Anlässe)** — привід
anlässlich — з приводу
anprobieren (probierte an, hat anprobiert) — приміряти (одяг)
anrufen (rief an, hat angerufen) — телефонувати
ansehen (sah an, hat angesehen) — дивитися, розглядати
anstatt (+G.) — замість
- der **Anteil (Anteile)** — частка
- die **Antwort (Antworten)** — відповідь
antworten (antwortete, hat geantwortet) — відповідати
- die **Anzeige (Anzeigen)** — оголошення, повідомлення
anzeigen (zeigte an, hat angezeigt) — оголошувати, повідомляти, доносити
anziehen (zog an, hat angezogen) — одягати
- der **Anzug (Anzüge)** — костюм
anzünden (zündete an, hat angezündet) — запалювати
- der **Apfel (Äpfel)** — яблуко
- die **Arbeit (Arbeiten)** — робота
arbeiten (arbeitete, hat gearbeitet) — працювати
- das **Arbeitsbuch (Arbeitsbücher)** — робочий зошит
arbeitslos — безробітний
- der **Arbeitstag (Arbeitstage)** — робочий день
- das **Argument (Argumente)** — аргумент
- die **Art (Arten)** — вид, різновид
artig — слухняний
- der **Artikel (=)** — артикль; стаття (у пресі)
- der **Arzt (Ärzte)** — лікар
Asowsches Meer — Азовське море
- die **Assoziation (Assoziationen)** — асоціація
- der **Astronom (Astronomen)** — астроном
atmen (atmete, hat geatmet) — дихати
- das **Atomkraftwerk (Atomkraftwerke)** — атомна електростанція
auch — також
auf (+D/A) — на, в, по
- der **Aufenthalt (Aufenthalte)** — перебування
- die **Aufgabe (Aufgaben)** — завдання
aufgeben (gab auf, hat aufgegeben) — давати завдання; відмовлятися від чогось
aufmerksam — уважний; уважно
aufpassen (passte auf, hat aufgepasst) — бути уважним, слідкувати
aufräumen (räumte auf, hat aufgeräumt) — прибирати
aufrufen (rief auf, hat aufgerufen) — викликати, закликати
aufsagen (sagte auf, hat aufgesagt) — декламувати, розповідати напам'ять
aufschlagen (schlug auf, hat aufgeschlagen) — відкривати; розбивати
aufschreiben (schrieb auf, hat aufgeschrieben) — записувати, занотовувати
aufstehen (stand auf, ist aufgestanden) — вставати
- der **Aufzug (Aufzüge)** — процесія; ліфт
- das **Auge (Augen)** — око
- die **Aula (Aulen)** — актовий зал
aus (+D) — з
- die **Ausbildung (-)** — освіта, навчання
- der **Ausdruck (Ausdrücke)** — вираз
ausdrücken (drückte aus, hat ausgedrückt) — виражати, висловлювати

- ausfallen (fiel aus, ist ausgefallen)** — випадати; не відбуватися
ausgeben (gab aus, hat ausgegeben) — витрачати, видавати
 die **Ausgestaltung (Ausgestaltungen)** — оформлення
 die **Ausnahme (Ausnahmen)** — виняток
ausnutzen (nutzte aus, hat ausgenutzt) — використовувати
 die **Ausrede (Ausreden)** — відмовка
ausruhen, sich (ruhte sich aus, hat sich ausgeruht) — відпочивати
 die **Ausrüstung (Ausrüstungen)** — забезпечення, оснащення
 die **Aussage (Aussagen)** — висловлювання
aussehen (sah aus, hat ausgesehen) — мати вигляд
außerdem — крім того
 die **Aussprache (Aussprachen)** — вимова
aussprechen (sprach aus, hat ausgesprochen) — вимовляти
 die **Ausstellung (Ausstellungen)** — виставка
aussterben (starb aus, ist ausgestorben) — вимирати
ausüben (übte aus, hat ausgeübt) — займатися
auswendig — напам'ять
 die **Auszeichnung (Auszeichnungen)** — відзнака, нагорода
 die **Autowerkstatt (Autowerkstätten)** — авторемонтна майстерня
 das **Autowerkzeug (—)** — інструмент для ремонту авто
 die **Axt (Äxte)** — сокира

B

- babysitten** — доглядати малу дитину
 der **Bach (Bäche)** — струмок
backen (buk, hat gebacken) — пекти
 die **Bäckerei (Bäckereien)** — пекарня
 die **Backwaren (pl.)** — хлібобулочні вироби

- das **Bad (Bäder)** — ванна, ванна кімната, купання
 der **Badeanzug (Badeanzüge)** — купальний костюм
 die **Badehose (Badehosen)** — плавки
baden (badete, hat gebadet) — купати(ся)
 das **Badezimmer (—)** — ванна кімната
 die **Bahn (Bahnen)** — залізниця, дорога
 der **Bahnhof (Bahnhöfe)** — вокзал
bald — незабаром
 der **Ball (Bälle)** — м'яч
 die **Ballsportart (Ballsportarten)** — види спорту з м'ячем
 die **Banane (Bananen)** — банан
 das **Band (Bänder)** — стрічка, пояс
 der **Band (Bände)** — том
 die **Band [bent] (Bands)** — естрадний ансамбль
 die **Bank (Bänke)** — лава; (Banken) — банк
 der **Bankier [ban'kje:] (Bankiers)** — банкір
bar — готівка
 der **Bär (Bären)** — ведмідь
 der **Bärenhunger (—)** — вовчий апетит
basteln (bastelte, hat gebastelt) — майструвати
 der **Bauarbeiter (—)** — будівельник
 der **Bauch (Bäuche)** — живіт
bauen (baute, hat gebaut) — будувати
 der **Bauer (Bauern)** — селянин, фермер
 die **Bäuerin (Bäuerinnen)** — селянка, жінка-фермер
 der **Bauernhof (Bauernhöfe)** — селянське подвір'я, фермерське господарство
 der **Baum (Bäume)** — дерево
 der **Bayer (Bayern)** — баварець (житель Баварії)
Bayern — Баварія (земля в Німеччині)
beantworten (beantwortete, hat beantwortet) — відповідати
bedecken (bedeckete, hat bedeckt) — вкривати, покривати

bedeuten (bedeutete, hat bedeutet) — значити, означати

die **Bedeutung (Bedeutungen)** — значення

beeindruckend — вражаюче

befestigen (befestigte, hat befestigt) — укріплювати

befinden, sich (sich befand, hat sich befunden) — знаходитися

der **Beginn (—)** — початок

beginnen (begann, hat begonnen) — (роз)починати(ся)

der **Begriff (Begriffe)** — поняття

begründen (begründete, hat begründet) — обґрунтовувати, засновувати

begrüßen (begrüßte, hat begrüßt) — вітати(ся)

behalten (behält, hat behalten) — залишати, зберігати, запам'ятовувати

behandeln (behandelte, hat behandelt) — розглядати, лікувати, поводитися

bei (+D) — у, в, при, біля, на

beide — обидва, -і

das **Beispiel (Beispiele)** — приклад

bekannt — відомий

bekommen (bekam, hat bekommen) — отримувати, одержувати

die **Belastung (Belastungen)** — навантаження

belegen (belegte, hat belegt) — займати, покривати, вистилати

belegtes Brot — бутерброд

beliebt — улюблений

bemalen (bemalte, hat bemalt) — розмальовувати

bemerken (bemerkte, hat bemerkt) — помічати

benutzen (benutzte, hat benutzt) — використовувати

die **Benutzung (—)** — використання

bequem — зручний, зручно

bereiten (bereitete, hat bereitet) — готувати

der **Berg (Berge)** — гора

die **Berglandschaft (Berglandschaften)** — гірський ландшафт, гірська місцевість

der **Bericht (Berichte)** — повідомлення

berichten (berichtete, hat berichtet) — повідомляти

die **Bermudahosen (pl.)** — шорти-бермуди

der **Beruf (Berufe)** — професія

die **Berufsbezeichnung (Berufsbezeichnungen)** — позначення професій

der **Berufswunsch (Berufswünsche)** — мрія про професію

berühmt — знаменитий, відомий

berühren (berühren, hat berührt) — торкатися

die **Bescherung (Bescherungen)** — вручення (Різдвяних) подарунків; (Різдвяні) подарунки

beschreiben (beschrieb, hat beschrieben) — описувати

die **Beschreibung (Beschreibungen)** — опис

beschriften (beschriftete, hat beschriftet) — робити надпис

besichtigen (besichtigte, hat besichtigt) — оглядати

der **Besitzer (—)** — власник

besonders — особливо

besorgen (besorgte, hat besorgt) — купувати, діставати

besprechen (besprach, hat besprochen) — обговорювати

besser — краще

bestehen (bestand, hat bestanden) — складатися; витримувати (іспит)

bestellen (bestellte, hat bestellt) — замовляти

bestimmt — певно, напевно

bestimmen (bestimmte, hat bestimmt) — визначати

die **Bestimmung (Bestimmungen)** — визначення, призначення, означення

der **Besuch (Besuche)** — відвідування, візит; гості

besuchen (besuchte, hat besucht) — відвідувати
 der Besucher (=) — відвідувач
 betiteln (betitelte, hat betitelt) — давати заголовок
 der Betrieb (Betriebe) — підприємство
 das Bett (Betten) — ліжко
 die Bettdecke (Bettdecken) — ковдра, покривало
 der Bettler (=) — жебрак, старець
 die Bewegung (Bewegungen) — рух
 bezahlen (bezahlte, hat bezahlt) — сплачувати, платити
 bezeichnen (bezeichnete, hat bezeichnet) — позначати
 die Bezeichnung (Bezeichnungen) — позначення
 die Biene (Bienen) — бджола
 bieten (bot, hat geboten) — пропонувати, робити пропозицію
 das Bild (Bilder) — малюнок, картина
 bilden (bildete, hat gebildet) — утворювати, складати
 die Bilderreihe (Bilderreihen) — серія малюнків
 das Billard (-) — більярд
 billig — дешевий
 die Bioabfälle (pl.) — біовідходи
 der Biomüll (-) — біовідходи
 die Birne (Birnen) — груша
 bis (+A) — до
 ein bisschen — трошки, небагато
 bitte — будь ласка
 bitten (bat, hat gebeten) — просити
 bitter — гіркий
 das Blatt (Blätter) — листок, аркуш
 blau — синій, блакитний
 bleiben (blieb, ist geblieben) — залишатися
 der Bleistift (Bleistifte) — олівець
 der Blick (Blicke) — погляд; краєвид
 der Blitz (Blitze) — блискавка
 blitzen: es blitzt — блискає
 блискавка
 blöd — дурний, тупий

der Blödsinn (-) — дурниця, нісенітниця
 blond — світловолосий, світлий
 die Blume (Blumen) — квітка
 die Bluse (Blusen) — блузка
 der Boden (Boden/Böden) — ґрунт, дно
 der Bodensee — Боденське озеро
 die Bodenverschmutzung (-) — забруднення ґрунту
 das Bodybuilding (-) — бодібілдинг
 der/das Bonbon (Bonbons) — цукерка
 das Boot (Boote) — човен
 die Borste (Borsten) — щетина
 böse — сердитий, злий
 das Boxen (-) — бокс
 der Boxhandschuh (Boxhandschuhe) — боксерська рукавиця
 Brandenburg — Бранденбург (земля в Німеччині)
 das Brathähnchen (=) — смажене курча
 die Bratkartoffeln (pl.) — смажена картопля
 der Brauch (Bräuche) — звичай
 brauchen (brauchte, hat gebraucht) — потребувати
 braun — коричневий
 brav — добрий, гарний, молодець
 brechen (brach, hat gebrochen) — ламати
 der Brei (Breie) — каша
 breit — широкий
 der Brief (Briefe) — лист
 die Briefmarke (Briefmarken) — поштова марка
 die Brille (Brillen) — окуляри
 bringen (brachte, hat gebracht) — приносити, приводити, привозити
 der Brocken — Брокер (гора в Німеччині)
 das Brot (Brote) — хліб
 das Brötchen (=) — булочка
 die Brotreste (pl.) — рештки хліба
 die Brücke (Brücken) — міст
 der Bruder (Brüder) — брат

- brummeln (brummelte, hat gebrummelt)** — бурчати
- das **Buch (Bücher)** — книга
- der **Buchstabe (Buchstaben)** — літера
- die **Buchweizengrütze (Buchweizengrützen)** — гречана каша
- die **Buchweizenwaffel (Buchweizenwaffeln)** — вафлі з гречаної крупи
- bügeln (bügelte, hat gebügelt)** — прасувати (білизну)
- das **Bundesland (Bundesländer)** — федеральна земля (адміністративна одиниця в Німеччині й Австрії)
- die **Bundesrepublik Deutschland** — Федеративна Республіка Німеччина
- das **Bungeejumping** — стрибки з банджі (гумовий трос для стрибків з висоти)
- bunt** — різнобарвний
- die **Burg (Burgen)** — замок, фортеця
- die **Bürste (Bürsten)** — щітка
- bürsten (bürstete, hat gebürstet)** — чистити (щіткою)
- der **Bus (Busse)** — автобус
- der **Busbahnhof (Busbahnhöfe)** — автовокзал
- die **Bushaltestelle (Bushaltestellen)** — автобусна зупинка
- die **Butter (—)** — масло

C

- der **Campus** — територія університету
- die **CD (CDs)** — компакт-диск
- der **Chemiker (=)** — хімік
- chemisch** — хімічний
- der **Chiemsee** — Хімзее (озеро в Німеччині)
- chinesisch** — китайський
- die **Christbaumkugel (Christbaumkugeln)** — кулька (прикраса) для Різдвяної ялинки
- der **Christkindlesmarkt** — Різдвяний ярмарок в Нюрнберзі
- der **Clown (Clowns)** — клоун
- die **Collage (Collagen)** — колаж
- der **Computer (=)** — комп'ютер

- der **Container (=)** — контейнер
- cool** — крутий; круто (молод. жарг.)
- der **Cousin (Cousins)** — двоюрідний брат

D

- da** — тут, ось; оскільки
- dabei** — при цьому
- die **Dachterrasse (Dachterrassen)** — тераса на плоскому даху
- dafür** — за це, для цього
- dagegen** — проти цього, навпаки
- dahin** — туди, до того місця
- die **Damenbekleidung (—)** — жіночий одяг
- der **Damenschuh (Damenschuhe)** — жіноче взуття
- danach** — після цього
- Dänemark** — Данія
- dank** — завдяки
- danken (dankte, hat gedankt)** — дякувати
- dann** — потім
- daraus** — з цього
- dass** — що (сполуч.)
- die **Daten (pl.)** — дані
- der **Dativ (—)** — давальний відмінок
- das **Datum (Daten)** — дата
- die **Dauer (=)** — тривалість
- dauern (dauerte, hat gedauert)** — тривати
- davon** — від цього, про це
- davor** — перед цим
- dazu** — до цього
- dazwischen** — між цим
- die **DDR** — НДР (Німецька Демократична Республіка (1949—1990))
- decken (deckte, hat gedeckt)** — накривати, покривати
- das **Definitpronomen (=)** — означений займенник
- die **Deklination (Deklinationen)** — відміна
- deklinieren (deklinierte, hat dekliniert)** — відмінювати

denken (dachte, hat gedacht) — думати
 das **Denkmal (Denkmäler)** — пам'ятник
 denn — оскільки, тому що
 derselbe — той же
 deshalb — тому (сполуч.)
 der **Dezember (-)** — грудень
 dich (від du) — тебе
 der **Dichter (-)** — поет
 dick — товстий
 der **Dieb (Diebe)** — злодій, крадій
 der **Dienst (Dienste)** — чергування, служба
 der **Dienstag (Dienstage)** — вівторок
 dieser, dieses, diese — цей, це, ця, ці
 dir (від du) — тобі
 direkt — прямо
 die **Discoanlage (Discoanlagen)** — установка для проведення дискотек
 die **Disko (Diskos)** — дискотека
 doch — однак, все ж, навпаки
 der **Dokumentarfilm (Dokumentarfilme)** — документальний фільм
 der **Dolmetscher (=)** — перекладач (усний)
 der **Dom (Dome)** — собор
 die **Donau** — Дунай
 der **Donner (-)** — грім
 donnern: es donnert — гримить
 der **Donnerstag (Donnerstage)** — четвер
 doof — дурний, безглуздий, нудний
 das **Dorf (Dörfer)** — село
 dort — там
 dorthin — туди
 die **Dose (Dosen)** — бляшанка
 der **Dozent (Dozenten)** — викладач вузу
 der **Drachen (=)** — паперовий змії
 draußen — на вулиці, на подвір'ї, зовні
 drehen (drehte, hat gedreht) — крутити, повертати; знімати (фільм)
 du — ти

dumm — дурний
 dunkel — темний, темно
 dünn — тонкий, худий
 durch (+A) — через
 durchführen (führte durch, hat durchgeführt) — проводити
 dürfen (durfte, hat gedurft) — сміти, мати дозвіл
 duschen (duschte, hat geduscht) — приймати душ

E

echt — справжній
 ehemalig — колишній
 das **Ei (Eier)** — яйце
 das **Eichhörnchen (=)** — білка
 die **Eierschale (Eierschalen)** — шкаралупа з яйця
 eigen — власний
 der **Eigennamen (Eigennamen)** — власна назва
 die **Eigenschaft (Eigenschaften)** — властивість, якість
 eigentlich — власне
 die **Eile (-)** — поспіх
 einander — один одного
 einfach — простий; просто
 der **Einfluss (Einflüsse)** — вплив
 der **Eingang (Eingänge)** — вхід
 die **Eingangshalle (Eingangshallen)** — фойє, вестибюль
 die **Einheit (Einheiten)** — єдність, одиниця
 einige — деякі
 einkaufen (kaufte ein, hat eingekauft) — купувати
 einladen (lud ein, hat eingeladen) — запрошувати
 die **Einladung (Einladungen)** — запрошення
 einmal — одного разу
 einsilbig — односкладовий
 der **Eintritt (Eintritte)** — вхід
 die **Eintrittskarte (Eintrittskarten)** — вхідний квиток
 einverstanden — згоден

der **Einwohner** (=) — мешканець
 das **Eis** (—) — морозиво, лід
 das **Eisbein** (—) — смажена свиняча ніжка
 das **Eiscafé** (**Eiscafé**s) — кафе-морозиво
 die **Eisenbahn** (**Eisenbahnen**) — залізниця
 das **Eishockey** (—) — хокей на льоду
 die **Eishockeyscheibe** (**Eishockeyscheiben**) — хокейна шайба
 der **Eisschnelllauf** (—) — швидкісний біг на ковзанах
 das **Eiweiß** (pl. рідко **Eiweiße**; з числівниками **Eiweiß**) — яєчний білок
ekeln (**ekelte**, **hat geekelt**) — відчувати відразу
 die **Elbe** — Ельба (річка)
 der **Elefant** (**Elefanten**) — слон
 die **Elster** (**Elstern**) — сорока
 die **Eltern** (pl.) — батьки
emigrieren (**emigrierte**, **hat emigriert**) — емігрувати
 das **Ende** (**Enden**) — кінець
endlich — нарешті
 die **Endung** (**Endungen**) — закінчення (частина слова)
eng — вузький, тісний; близький (про дружбу)
 der **Engländer** (=) — англієць
 der **Enkel** (=) — онук
entdecken (**entdecken**, **hat entdeckt**) — відкривати (країну, таємницю); знаходити
entführen (**entführte**, **hat entführt**) — викрадати
entlang (+A) — вздовж
entschuldigen (**entschuldigte**, **hat entschuldigt**) — вибачати
entspannen, sich (**entspannte sich**, **hat sich entspannt**) — відпочивати
entsprechend — відповідний; відповідно
entstehen (**entstand**, **ist entstanden**) — виникати
entwickeln (**entwickelte**, **hat entwickelt**) — розвивати

die **Erde** (—) — Земля (планета); земля (ґрунт)
 das **Erdgas** (—) — природний газ
 das **Erdgeschoss** (**Erdgeschosse**) — перший поверх
 die **Erdkunde** (—) — географія
 das **Ereignis** (**Ereignisse**) — подія
erfahren (**erfuhr**, **hat erfahren**) — пізнавати, дізнаватися
 der **Erfolg** (**Erfolge**) — успіх
 die **Erfüllung** (—) — здійснення, виконання
ergänzen (**ergänzte**, **hat ergänzt**) — доповнювати
 die **Ergänzung** (**Ergänzungen**) — доповнення
 das **Ergebnis** (**Ergebnisse**) — результат
erholen, sich (**erholte sich**, **hat sich erholt**) — відпочивати
 die **Erholung** (—) — відпочинок
erinnern, sich (**erinnerte sich**, **hat sich erinnert**) — згадувати
 die **Erinnerung** (**Erinnerungen**) — згадка, пам'ять
erkennen (**erkannte**, **hat erkannt**) — упізнати
erklären (**erklärte**, **hat erklärt**) — пояснювати
 die **Erklärung** (**Erklärungen**) — пояснення
erraten (**erriet**, **hat erraten**) — відгадувати
erreichen (**erreichte**, **hat erreicht**) — досягати
erscheinen (**erschien**, **ist erschienen**) — з'являтися
ersetzen (**ersetzte**, **hat ersetzt**) — замінити
 der/die/das **erste** — перший, -а, -е
erstellen (**erstellte**, **hat erstellt**) — виготовляти, складати
erwachsen — дорослий
erwarten (**erwartete**, **hat erwartet**) — очікувати
erwischen (**erwischte**, **hat erwischt**) — спіймати

- erzählen (erzählte, hat erzählt)** — розповідати
- die **Erzählung (Erzählungen)** — розповідь, оповідання
- das **Erzgebirge (-)** — Рудні гори (в Німеччині)
- der **Esel (=)** — віслик
- die **Essensreste (pl.)** — рештки їжі
- die **Essgewohnheit (Essgewohnheiten)** — кулінарна традиція, звичка
- etwa** — приблизно, близько
- etwas** — щось, дещо
- euch (від ihr)** — вас, вам
- euer, eure** — ваш, -е, -а, -і
- die **Eule (Eulen)** — сова
- der **Euro (Euros; з числівниками Euro)** — євро (грошова одиниця)

F

- fahren (fuhr, ist gefahren)** — їхати, їздити
- der **Fahrer (=)** — водій
- die **Fahrkarte (Fahrkarten)** — квиток
- der **Fahrplan (Fahrpläne)** — розклад руху транспорту
- das **Fahrrad (Fahrräder)** — велосипед
- die **Fahrt (Fahrten)** — поїздка
- der **Fall (Fälle)** — випадок
- fallen (fiel, ist gefallen)** — падати
- der **Fallschirm (Fallschirme)** — парашут
- das **Familienmitglied (Familienmitglieder)** — член родини
- der **Familienname (Familiennamen)** — прізвище
- der **Familienstand (-)** — сімейний стан
- das **Familienzimmer (=)** — кімната для родини
- der **Fan [fən] (Fans)** — фанат, прихильник
- fangen (fang, hat gefangen)** — ловити, піймати
- färben (färbte, hat gefärbt)** — фарбувати
- der **Fasching (-)** — карнавал, Масляна

- fast** — майже
- faul** — ледачий
- faulenzten (faulenzte, hat faulenzte)** — ледарювати
- die **Faulheit (-)** — лінощі
- der **Februar (Februlare)** — лютий
- der **Fehler (Fehler)** — помилка
- feiern (feierte, hat gefeiert)** — святкувати
- der **Feiertag (Feiertage)** — свято
- feige** — полохливий
- der **Feind (Feinde)** — ворог
- der **Feinschmecker (=)** — гурман
- das **Feld (Felder)** — поле
- das **Femininum (Feminina)** — іменник жіночого роду
- das **Fenster (=)** — вікно
- die **Ferien (pl.)** — канікули
- das **Ferienlager (=)** — табір відпочинку
- das **Ferienprogramm (Ferienprogramme)** — програма на канікули
- fernsehen (sah fern, hat ferngesehen)** — дивитися телевізор
- der **Fernseher (=)** — телевізор
- der **Fernsehfilm (Fernsehfilme)** — телевізійний фільм
- das **Fernsehgerät (Fernsehgeräte)** — телевізор
- die **Fernsehsendung (Fernsehsendungen)** — телепередача
- fertig** — готовий
- das **Fertigprodukt (Fertigprodukte)** — готовий продукт
- fest** — міцно
- das **Fest (Feste)** — свято
- das **Festland (-)** — суходіл, материк
- festlich** — святковий; святково
- das **Feuer (=)** — вогонь
- die **Filmkunst (-)** — кіномистецтво
- der **Filmschauspieler (=)** — кіноактор
- finden (fand, hat gefunden)** — знаходити
- der **Fisch (Fische)** — риба
- flach** — плоский
- die **Flasche (Flaschen)** — пляшка

das **Fleisch** (—) — м'ясо
 das **Fleischgericht (Fleischgerichte)** — м'ясні страви
 der **Fleiß** (—) — старанність
fleißig — старанний
fliegen (flog, ist geflogen) — літати
 der **Flötenspieler** (=) — флейтист
flüchten (flüchtete, ist geflüchtet) — утікати
 das **Flugzeug (Flugzeuge)** — літак
 der **Fluss (Flüsse)** — річка
flüstern (flüsterte, hat geflüstert) — шепотіти
 die **Folge (Folgen)** — наслідок
folgen (folgte, ist gefolgt) — йти за кимсь; (folgte, hat gefolgt) — прислухатися до думки, слідувати порадам
 die **Formel (Formeln)** — формула
formen (formte, hat geformt) — формувати
fortrollen (rollte fort, ist fortgerollt) — котитися геть
fortlaufen (lief fort, ist fortgelaufen) — втікати
 das **Fotomodell (Fotomodelle)** — фотомодель
 die **Frage (Fragen)** — запитання
fragen (fragte, hat gefragt) — запитувати
 das **Fragewort (Fragewörter)** — питальні слова
Frankreich (—) — Франція
Französisch (—) — французька мова
 die **Frau (Frauen)** — жінка
 die **Frauenkirche (Frauenkirchen)** — церква Святої Богоматері
 der **Frauentag** (—) — Жіночий день
frei — вільний; вільно
 der **Freitag (Freitage)** — п'ятниця
 die **Freizeit** (—) — дозвілля
 das **Freizeitangebot (Freizeitangebote)** — пропозиція організації дозвілля

die **Freizeitgestaltung** (—) — організація дозвілля
 der **Freizeittipp (Freizeittipps)** — поради щодо організації дозвілля
fremd — чужий, іноземний
 die **Freude (Freuden)** — радість
freuen — радувати, тішити
 der **Freund (Freunde)** — друг, товариш
 die **Freundschaft (Freundschaften)** — дружба
frieren (fror, hat gefroren) — мерзнути; (fror, ist gefroren) — замерзнути
 die **Frikadelle (Frikadellen)** — тюфтелька
frisch — свіжий
fressen (fraß, hat gefressen) — їсти (про тварин), пожерти
 die **Frisur (Frisuren)** — зачіска
froh — радісний, веселий
früh — рано, ранній
 der **Frühling (Frühlinge)** — весна
 das **Frühstück (Frühstücke)** — сніданок
frühstücken (frühstückte, hat gefrühstückt) — снідати
 der **Fuchs (Füchse)** — лисиця
fühlen (fühlte, hat gefühlt) — відчувати
führen (führte, hat geführt) — вести
 die **Führung (Führungen)** — керівництво, керування; екскурсія з екскурсоводом
 die **Füllung (Füllungen)** — наповнення; начинка; фарш
für (+A) — для, за
furchtbar — жахливий, жахливо
 der **Fürst (Fürsten)** — князь
 der **Fuß (Füße)** — нога (ступня)
 der **Fußballer** (=) — футболіст
 die **Fußballweltmeisterschaft (Fußballweltmeisterschaften)** — чемпіонат світу з футболу
 das **Futter** (—) — корм (для тварин)
füttern (fütterte, hat gefüttert) — годувати

G

- der **Gang (Gänge)** — ходьба, хід;
коридор
- die **Gans (Gänse)** — гуска
- der **Gänsebraten (=)** — смажена гуска
- ganz** — повністю, весь/все/вся/всі
- gar** — зовсім
- der **Garten (Gärten)** — сад
- der **Gast (Gäste)** — гість
- der **Gästeführer (=)** — екскурсовод
- die **Gaststätte (Gaststätten)** —
ресторан, їдальня, кафе
- das **Gebäck (-)** — печиво
- das **Gebäude (=)** — споруда
- geben (gab, hat gegeben)** —
давати
- das **Gebiet (Gebiete)** — область,
територія, сфера
- das **Gebirge (Gebirge)** — гірський
масив
- gebrauchen (gebrauchte, hat ge-
braucht)** — вживати
- die **Geburt (Geburten)** — народження
- die **Geburtstagsfeier (Geburtstagsfei-
ern)** — святкування дня народження
- der **Gedanke (Gedanken)** — думка
- das **Gedicht (Gedichte)** — вірш
- die **Gefahr (Gefahren)** — небезпека
- gefährlich** — небезпечний;
небезпечно
- gefallen (gefiel, hat gefallen)** —
подобатися
- gegen (+A)** — проти
- die **Gegend (Gegenden)** — місцевість
- gegenseitig** — взаємний; взаємно
- der **Gegenstand (Gegenstände)** —
предмет
- gehen (ging, ist gegangen)** — йти,
ходити
- gehören (gehörte, hat gehört)** —
належати
- der **Geist (Geister)** — дух, душа
- gelb** — жовтий
- das **Geld (-)** — гроші
- die **Gemäldegalerie (Gemäldegale-
rien)** — картинна галерея

- gemeinsam** — спільний
- gemischt** — змішаний
- das **Gemüse (-)** — овочі
- genau** — точно; точний
- das **Genie [ʒe'ni:] (Genies)** — геній
- der **Genitiv (-)** — родовий відмінок
- genug** — досить, достатньо
- gepunktet** — в горошок (про
тканину)
- gerade** — якраз, прямо
- geradeaus** — прямо
- geraten (geriet, ist geraten)** —
потрапити
- das **Gericht (Gerichte)** — страва; суд
- gern** — охоче
- geschehen (geschah, ist gesche-
hen)** — траплятися, статися
- das **Geschenk (Geschenke)** —
подарунок
- die **Geschichte (Geschichten)** — історія
- das **Geschirr (-)** — посуд
- das **Geschlecht (Geschlechter)** —
(грам.) рід
- geschlossen** — зачинений;
зачинено
- der **Geschmack (Geschmäcke)** — смак
- die **Geschwindigkeit (Geschwindig-
keiten)** — швидкість
- die **Geschwister (pl.)** — брати і сестри
- das **Gesicht (Gesichter)** — обличчя
- das **Gespräch (Gespräche)** — розмова
- der **Gesprächspartner (=)** —
співрозмовник
- gestern** — вчора
- gestreift** — смугастий
- gesund** — здоровий
- die **Gesundheit (-)** — здоров'я
- das **Getränk (Getränke)** — напій
- getrennt** — окремо
- die **Gewichtsklasse (Gewichtsklassen)** —
вагова категорія
- gewinnen (gewann, hat gewon-
nen)** — перемагати, вигравати
- ein gewisser** — якийсь, певний
- das **Gewitter (=)** — гроза
- das **Glas (Gläser)** — скло, склянка

glauben (glaubte, hat geglaubt) — думати, вважати, вірити
gleich — однаковий, схожий; зараз, негайно
 das **Gleis (Gleise)** — колія
 das **Glück (-)** — щастя
glücklich — щасливий
 die **Glückwunschkarte (Glückwunschkarten)** — вітальна листівка
 die **Glühbirne (Glühbirnen)** — лампа розжарювання
 das **Gold (-)** — золото
 der **Goth (Goths)** — гот (молод. мода)
 der **Gouverneur [guver'nø:r] (Gouverneure)** — губернатор; гувернант
 das **Gras (Gräser)** — трава
gratulieren (jemandem (D) zu (D)) (gratulierte, hat gratuliert) — вітати
grau — сірий
grausam — жорстокий, лютий
grell — яскравий; яскраво
grenzen (grenzte, hat begrenzt) — межувати
griechisch — грецький
grillen (grillte, hat gegrillt) — підсмажувати (на решітці)
groß — великий
 der **Gruß (Grüße)** — привіт, вітання
grün — зелений
 der **Grund (Gründe)** — причина; ґрунт
gründen (gründete, hat gegründet) — заснувати
 das **Grünzeug (-)** — зелень, овочі
 die **Gurke (Gurken)** — огірок
gut — добре; добрий, гарний

H

das **Haar (Haare)** — волосся
haben (hatte, hat gehabt) — мати (дієсл.)
 der **Hahn (Hähne)** — півень
halb — половинний, напів-
 die **Halbinsel (Halbinseln)** — півострів
 der **Hals (Häse)** — шия, горло
 die **Haltestelle (Haltestellen)** — зупинка

die **Hand (Hände)** — рука (кисть)
 der **Handball (-)** — гандбол
 die **Handkette (Handketten)** — браслет
 der **Handschuh (Handschuhe)** — рукавиця
 der **Handwerker (=)** — ремісник
hängen (hing, hat gehangen) — висіти; (hängte, hat gehängt) — вішати
 der **Hase (Hasen)** — заєць
hässlich — некрасивий, огидний
 der **Haufen (=)** — купа
 das **Hauptgericht (Hauptgerichte)** — основна (друга) страва
 die **Hauptheldin (Hauptheldinnen)** — головна героїня
 die **Hauptpost (-)** — головпоштамт
 die **Hauptsache (-)** — головне
hauptsächlich — в основному
 der **Hauptsatz (Hauptsätze)** — головне речення
 die **Hauptstadt (Hauptstädte)** — столиця
 das **Haus (Häuser)** — будинок, дім
 die **Hausfrau (Hausfrauen)** — домогосподарка, господиня
 der **Haushalt (Haushalte)** — домашнє господарство
heben (hob, hat gehoben) — піднімати
 das **Heft (Hefte)** — зошит
heilen (heilte, hat geheilt) — лікувати
 der **Heiligabend (-)** — Святвечір
 die **Heimat (Heimaten)** — Батьківщина
 die **Heimatsstadt (Heimatsstädte)** — рідне місто
heiraten (+A) (heiratete, hat geheiratet) — одружуватися
heißen (hieß, hat geheißen) — називатися
 der **Held (Helden)** — герой
helfen (half, hat geholfen) — допомагати
hell — світлий
 das **Hemd (Hemden)** — сорочка

her — сюди
 der **Herbst (Herbste)** — осінь
 herein — всередину
 der **Herr (Herren)** — пан
 die **Herrenbekleidung (-)** — чоловічий одяг
 herrschen (herrschte, hat geherrscht) — панувати
 herum — навколо
 das **Herz (Herzen)** — серце
 hetzen (hetzte, hat gehetzt) — цькувати
 heulen (heulte, hat geheult) — вили, завивати
 heute — сьогодні
 die **Himbeere (Himbeeren)** — малина
 der **Himmel (-)** — небо
 hin — туди, геть
 hinauf — нагору
 hinter — позаду, за
 hinzufügen (fügte hinzu, hat hinzugefügt) — додавати
 der **Hippie (Hippies)** — хіпі
 hoch — високий
 die **Hochschule (Hochschulen)** — вуз
 der **Hochsprung (-)** — стрибки у висоту
 der **Hof (Höfe)** — подвір'я, двір
 das **Hofbrauhaus (Hofbrauhäuser)** — придворна пивоварня
 hoffen (hoffte, hat gehofft) — сподіватися
 die **Höflichkeitsform (Höflichkeitsformen)** — форма ввічливості
 holen (holte, hat geholt) — приносити, добувати
 das **Holz (Hölzer)** — деревина
 hören (hörte, hat gehört) — слухати, чути
 die **Hose (Hosen)** — штани, брюки
 hübsch — гарний, вродливий
 der **Hügel (=)** — пагорб
 das **Huhn (Hühner)** — курка
 der **Hund (Hunde)** — собака
 der **Hunger (-)** — голод
 hurtig — швидкий

der **Hut (Hüte)** — капелюх
 der **Hygieneartikel (=)** — засіб гігієни

I

ich — я
 identisch — ідентичний, однаковий
 der **Igel (=)** — їжак
 ihm (від er) — йому
 ihn (від er) — його
 ihnen (від sie, pl.) — їм; Ihnen (від Sie) — Вам
 ihr — ви, ihr/ihre — її, їх
 immer — завжди
 der **Imperativ (-)** — наказовий спосіб дієслів
 der **Infinitiv (Infinitive)** — неозначена форма дієслова
 die **Innenstadt (Innenstädte)** — центральна частина міста
 inoffiziell — неофіційний; неофіційно
 die **Insel (Inseln)** — острів
 insgesamt — загалом, разом
 intakt — непошкоджений, цілий
 interessieren, sich für (A) (interessierte sich, hat sich interessiert) — цікавитися
 das **Interview (Interviews)** — інтерв'ю
 inzwischen — тим часом
 irgendwann — колись
 irgendwo — десь
 die **Isar** — Ізар (річка в Німеччині)
 italienisch — італійський

J

die **Jacke (Jacken)** — куртка
 der **Jäger (=)** — мисливець
 das **Jahr (Jahre)** — рік
 die **Jahreszeit (Jahreszeiten)** — пора року
 jährlich — щорічно; щорічний
 der **Jazz** [dʒɛs]/[jats](-) — джаз
 je — по (з числівниками); коли-небудь
 die **Jeans (=)** — джинси
 jede/jeder/jedes — кожна/кожний/кожне

- jemand** — хтось
jetzt — зараз
jeweilig — відповідний, даний
joggen [dʒ-] (**joggte**, **ist joggt**) — бігати підтюпцем
das Jogging (—) — біг підтюпцем
der/das Joghurt (—) — йогурт
jonglieren [ʒɔ'gli:rən] (**jonglierte**, **hat jongliert**) — жонглювати
das Judo ['ju:do]/['dʒu:do] (—) — дзюдо
die Jugend (—) — молодь
die Jugendherberge (**Jugendherbergen**) — молодіжна турбаза
der Jugendliche (**die Jugendlichen**) — молодь
der Junge (**Jungen**) — хлопець, юнак

K

- der Kaffee** (—) — кава
kaiserlich — імператорський, кайзерський
kalt — холодно
das Kamel (**Kamele**) — верблюд
der Kamerad (**Kameraden**) — товариш
kämmen (**kämmte**, **hat gekämmt**) — чесати, розчісувати
der Kampf (**Kämpfe**) — боротьба, бій, змагання
kämpfen (**kämpfte**, **hat gekämpft**) — боротися, змагатися
das Känguru (**Kängurus**) — кенгуру
die Kante (**Kanten**) — край
die Kantine (**Kantinen**) — їдальня (на підприємстві)
das Käppchen (=)/**das Käppi** (**Käppis**) — кепі, шапочка
kaputt — зламаний
kariert — картатий
der Karnevalsumzug (**Karnevalsumzüge**) — карнавальна процесія
die Karotte (**Karotten**) — морква
die Karpaten (*pl.*) — Карпати
der Karpfen (=) — короп
die Kartoffel (**Kartoffeln**) — картопля
die Kartoffelschale (**Kartoffelschalen**) — картопляне лушпиння

- der Käse** (—) — сир (твердий)
das Käsebrod (**Käsebrote**) — бутерброд з сиром
der Käsekuchen (=) — сирний пиріг
der Käseteller (=) — сирна нарізка, асорті з сиру
der Kassettenrekorder (=) — магнітофон
der Kasten (=/**Kästen**) — ящик, рамка
der Kasus (=) — відмінок
die Katze (**Katzen**) — кішка
kaufen (**kaufte**, **hat gekauft**) — купувати
der Käufer (=) — покупець
das Kaufhaus (**Kaufhäuser**) — універмаг
der Kaufmann (**Kaufleute**) — комерсант
der Kaugummi (**Kaugummis**) — жувальна гумка
kaum — ледве
der Kausalsatz (**Kausalsätze**) — підрядне речення причини
kein/keine — жодний/жодне/жодна/жодні
keinmal — жодного разу
der/das Keks (=/**Kekse**) — печиво
der Kellner (=) — офіціант
kennen (**kannte**, **hat gekannt**) — знати
die Kerze (**Kerzen**) — свічка
die Kette (**Ketten**) — ланцюг, ланцюжок
das Kind (**Kinder**) — дитина
die Kinderkunstschule (**Kinderkunstschulen**) — дитяча школа мистецтв
die Kindheit (—) — дитинство
das Kino (**Kinos**) — кінотеатр
die Kirche (**Kirchen**) — церква
die Klamotten (*pl.*) — одяг (молод. лексика)
klappen (**klappte**, **hat geklappt**) — йти на лад; стукати
klar — ясний, зрозумілий
die Klassenfahrt (**Klassenfahrten**) — поїздка класом
der Klassenleiter (=) — класний керівник

- klauen (klaute, hat geklaut)** — класти
- das **Klavier (Klaviere)** — піаніно, фортепіано
- das **Kleid (Kleider)** — сукня
- kleiden (kleidete, hat gekleidet)** — одягати; личити
- die **Kleidung (—)** — одяг
- das **Kleidungsstück (Kleidungsstücke)** — предмет одягу
- klein** — маленький, невеликий
- klettern (kletterte, ist/hat geklettert)** — лізти, залазити
- das **Klima (Klimas/Klimata)** — клімат
- klingeln (klingelte, hat geklingelt)** — дзвонити
- klug** — розумний
- der **Koch (Köche)** — кухар
- kochen (kochte, hat gekocht)** — готувати; кипіти
- der **Kocher (=)** — кип'ятильник
- der **Koffer (=)** — валіза
- der **Kohl (Kohle)** — капуста
- komisch** — смішний, комічний
- kommen (kam, ist gekommen)** — приїжджати, прибувати
- die **Komödie (Komödien)** — комедія
- der **Komponist (Komponisten)** — композитор
- das **Kompositum (Komposita)** — складні слова
- kompostieren (kompostierte, hat kompostiert)** — удобрювати компостом, компостувати
- der **König (Könige)** — король
- konjugieren (konjugierte, hat konjugiert)** — відмінювати дієслова
- die **Konjunktion (Konjunktionen)** — сполучник
- können (konnte, hat gekonnt)** — уміти, могли
- konzentrieren (konzentrierte, hat konzentriert)** — концентрувати
- der **Kopf (Köpfe)** — голова
- die **Kopfbedeckung (—)** — головний убір
- der **Kopfhörer (=)** — навушники
- die **Kopfschmerzen (pl.)** — головний біль
- das **Kopftuch (Kopftücher)** — хустка
- der **Körper (=)** — тіло
- der **Körperteil (Körperteile)** — частина тіла
- korrigieren (korrigierte, hat korrigiert)** — виправляти
- kosten (kostete, hat gekostet)** — коштувати
- das **Kotelett (Kotlette/Kotletts)** — відбивна з кісточкою
- der **Krach (—)** — скандал; тріск
- das **Kraftwerk (Kraftwerke)** — електростанція
- der **Kragen (=)** — комірець
- krank** — хворий
- das **Krankenhaus (Krankenhäuser)** — лікарня
- der **Krankenpfleger (=)** — санітар
- die **Krankenschwester (Krankenschwestern)** — медсестра
- die **Krankheit (Krankheiten)** — хвороба
- der **Kranz (Kränze)** — вінок
- kratzen (kratzte, hat gekratzt)** — шкрябати
- kraus** — кучерявий
- der **Kreis (Kreise)** — коло
- das **Kreuz (Kreuze)** — хрест
- das **Kreuzworträtsel (=)** — кросворд
- die **Krim** — Крим
- das **Krimgebirge** — Кримські гори
- der **Krimi (Krimis)** — детектив (роман або фільм)
- das **Kristall (—)** — кристаль, der **Kristall (Kristalle)** — кристал
- die **Küche (Küchen)** — кухня
- der **Kuchen (=)** — пиріг
- der **Kugelschreiber (=)** — кулькова ручка
- die **Kuh (Kühe)** — корова
- kühl** — прохолодний
- der **Kühlschrank (Kühlschränke)** — холодильник
- die **Kunst (Künste)** — мистецтво

- der **Kunststoff (Kunststoffe)** — штучний матеріал
kurz — короткий
 die **Kusine (Kusinen)** — двоюрідна сестра
küssen (küsste, hat geküsst) — цілувати

L

- das **Lachen** — сміх
lachen (lachte, hat gelacht) — сміятися
 die **Lage (Lagen)** — розміщення, положення
 das **Lager (=)** — табір
 das **Land (Länder)** — країна
lang — довгий; довго
 der **Langlauf (-)** — біг на довгі дистанції
langsam — повільний; повільно
langweilig — нудний
 der **Lärm (-)** — шум, гамір
lassen (ließ, hat gelassen) — примушувати, залишати
lateinisch — латинський
laufen (lief, ist gelaufen) — бігти; йти пішки
 die **Laune (Launen)** — настрої
laut — голосно
leben (lebte, hat gelebt) — жити
 der **Lebenslauf (Lebensläufe)** — біографія
 das **Lebensmittel (-)** — продукт харчування
 das **Lebewesen (-)** — істота
 der **Lebkuchen (-)** — (медовий) пряник
lecker — смачний; смачно
 das **Leder (-)** — шкіра (матеріал)
leer — порожній
legen (legte, hat gelegt) — класти
 das **Lehrbuch (Lehrbücher)** — підручник
lehren (lehrte, hat gelehrt) — навчати
leicht — легкий; легко
Leid tun: es tut mir Leid — я шкодую

- leider** — на жаль
leise — тихо
lernen (lernte, hat gelernt) — вчити
lesen (las, hat gelesen) — читати
letzt — останній, -я, -є, -і
 die **Leute (pl.)** — люди
lieben (liebte, hat geliebt) — любити, кохати
lieber (vid gern) — краще
Lieblings- — улюблений
 das **Lied (Lieder)** — пісня
liegen (lag, hat gelegen) — лежати
lila — бузковий, фіалковий
links — ліворуч
 die **Lippe (Lippen)** — губа
 die **Liste (Listen)** — список
loben (lobte, hat gelobt) — хвалити
lokal — місцевий
los! — марш, вперед!
lösen (löste, hat gelöst) — розв'язувати (задачу), розгадувати (загадку)
 die **Lösung (Lösungen)** — розв'язання, відгадка
 der **Löwe (Löwen)** — лев
 die **Luft (Lüfte)** — повітря
 der **Lügner (=)** — брехун
 die **Lunge (Lungen)** — легень
 die **Lust (Lüste)** — бажання, радість
lustig — веселий

M

- machen (machte, hat gemacht)** — робити
 das **Mädchen (=)** — дівчина, дівчинка
 die **Mahlzeit (Mahlzeiten)** — їжа (час прийому їжі); **Mahlzeit!** — смачного!
 das **Maiglöckchen (=)** — конвалія
 der **Main** — Майн (річка)
 das **Mal (Male)** — раз
malen (malte, hat gemalt) — малювати
 der **Maler (=)** — художник
malerisch — мальовничий

man — неозначений займенник
manche — деякі
manchmal — іноколи
 der **Mann (Männer)** — чоловік
 die **Mannschaft (Mannschaften)** — команда
 der **Mantel (Mäntel)** — пальто
 das **Märchen (=)** — казка
 die **Markenklamotten (pl.)** (молод. лексика); **die Markenkleidung (-)** — одяг відомих марок
 der **Markt (Märkte)** — ринок
 die **Marmelade (Marmeladen)** — джем, повидло
 der **März** — березень
 das **Maskulinum (Maskulina)** — іменник чоловічого роду
 die **Maultasche (Maultaschen)** — вареники
 der **Maulwurf (Maulwürfe)** — кріт
 die **Maus (Mäuse)** — миша
 das **Medium (Medien)** — засіб масової інформації
 das **Meer (Meere)** — море
 das **Meerschweinchen (=)** — морська свинка
 das **Mehl (-)** — мука
mehr (від viel) — більше
mehrmals — багато разів
meinen (meinte, hat gemeint) — вважати, думати
 die **Meinung (Meinungen)** — думка
meist — найбільше
meistens — здебільшого
 der **Meister (=)** — майстер
 die **Meisterschaft (Meisterschaften)** — чемпіонат, першість
 die **Melone (Melonen)** — диня
 der **Mensch (Menschen)** — людина
merken (merkte, hat gemerkt) — запам'ятовувати, помічати
 das **Messer (=)** — ніж
 der **Metzger (=)** — м'ясник
mich (від ich) — мене
 die **Mikrowelle (Mikrowellen)** — мікрохвильова піч

die **Milch (-)** — молоко
 der **Minirock (Miniröcke)** — міні-спідниця
mir (від ich) — мені
mit (+D) — з, разом з
mitbringen (brachte mit, hat mitgebracht) — принести, привезти із собою
 das **Mitglied (Mitglieder)** — член (колективу, родини)
mitkommen (kam mit, ist mitgekommen) — приїжджати, приходити разом з кимсь
 das **Mitleid (-)** — співчуття
mitmachen (machte, hat mitgemacht) — брати участь
 der **Mitschüler (=)** — однокласник
 der **Mitspieler (=)** — гравець, партнер у грі
 der **Mittag (Mittage)** — обід (середина дня)
 das **Mittagessen (=)** — обід (їжа)
 die **Mitte (Mitten)** — середина
 das **Mittel (=)** — засіб
 das **Mittelalter (-)** — середньовіччя
 das **Mittelfeld (Mittelfelder)** — центр поля (спорт.)
 der **Mittwoch (Mittwoche)** — середа
 die **Möbel (pl.)** — меблі
möchten — хотілося б
 das **Model ['mɒdəl] (Models)** — (фото)модель
 das **Modell (Modelle)** — модель
 das **Modellflugzeug** — модель літака
 der **Modemacher (=)** — модельєр, дизайнер одягу
 die **Modenagentur (Modenagenturen)** — агенція моди
 die **Modenschau** — показ моди
 der **Moderator (Moderatoren)** — ведучий
modern — сучасний
modisch — модний
mögen (möchte, hat gemocht) — любити
möglich — можливий, можливо

- die **Möglichkeit (Möglichkeiten)** — можливість
- der **Monat (Monate)** — місяць
- monatlich** — щомісяця
- die **Mongolei** — Монголія
- der **Montag (Montage)** — понеділок
- morgen** — завтра
- der **Morgen (=)** — ранок
- das **Mountainbiking** — катання на гірському велосипеді
- müde** — втомлений
- der **Müll** — сміття, відходи
- der **Müllhaufen (=)** — купа сміття
- die **Mülltonne (Mülltonnen)** — сміттєзбірник
- die **Mülltrennung** — сортування сміття
- der **Mund (Munde/Münde/Münder)** — рот
- die **Münze (Münzen)** — монета
- das **Museum (Museen)** — музей
- müssen (musste, hat gemusst)** — мусити
- das **Muster (=)** — приклад, зразок, візерунок
- der **Mut** — мужність, сміливість
- mutig** — мужній, сміливий
- die **Mutter (Mütter)** — мати
- das **Muttersöhnchen (=)** — мамин синок
- die **Muttersprache (Muttersprachen)** — рідна мова
- der **Muttertag** — День матері
- die **Mütze (Mützen)** — шапка

N

- nach (+D)** — після, до (вказує напрямом)
- der **Nachbar (Nachbarn)** — сусід
- der **Nachmittag (Nachmittage)** — друга половина дня
- die **Nachricht (Nachrichten)** — новини, повідомлення
- die **Nachspeise (Nachspeisen)** — десерт
- nächst** — наступний; найближчий
- die **Nacht (Nächte)** — ніч

- der **Nachtwächter (=)** — нічний сторож; (розм.) сонько
- nah** — близький; близько
- die **Nähnadel (Nähnadeln)** — голка для шиття
- die **Nahrung** — їжа, харчі
- der **Narr (Narren)** — дурень, дивак
- die **Nase (Nasen)** — ніс (частина тіла)
- nass** — вологий; волого
- die **Nationalität (Nationalitäten)** — національність
- die **Nationaltracht (Nationaltrachten)** — національний одяг
- die **Natur** — природа
- natürlich** — звичайний; звичайно
- der **Nebel** — туман
- neben (+D/A)** — поряд, поруч з
- das **Nebenzimmer (=)** — сусідня кімната
- neblig** — туманний
- der **Neckar** — Некар (річка)
- der **Neffe (Neffen)** — племінник
- negativ** — негативний, заперечний
- nehmen (nahm, hat genommen)** — брати
- die **Nelke (Nelken)** — гвоздика
- nennen (nannte, hat genannt)** — називати
- die **Nessel (Nesseln)** — кропива
- das **Nest (Nester)** — гніздо
- nett** — милий, люб'язний
- das **Netz (Netze)** — сітка
- das **Neujahr** — Новий рік
- das **Neutrum (Neutra)** — іменник середнього роду
- die **Nichte (Nichten)** — племінниця
- nichts** — нічого
- nie** — ніколи
- die **Niederlage (Niederlagen)** — поразка
- die **Niederlande** — Нідерланди
- Niedersachsen** — Нижня Саксонія (федеральна земля Німеччини)
- niedrig** — низький; низько
- niemand** — ніхто
- der **Nikolaustag** — День святого Миколая

- nimmermehr** — більше ніколи
noch — ще
 der **Nominativ** — називний відмінок
 der **Norden** — північ
 der **Nordosten** — північний схід
Nordrhein-Westfalen — Північний Рейн-Вестфалія
 die **Nordsee** — Північне море
normalerweise — зазвичай
 die **Not (Nöte)** — нестаток, біда
 die **Note (Noten)** — оцінка; нота
 der **November (=)** — листопад
 die **Nudel (Nudeln)** — локшина
nur — лише, тільки

O

- ob** — чи
 der **Oberbegriff (Oberbegriffe)** — загальне (родове) поняття
 das **Obst** — фрукти
oder — або
öffnen (öffnete, hat geöffnet) — відчиняти, відкривати
 die **Öffnungszeit (Öffnungszeiten)** — час роботи
oft — часто
ohne (+A) — без
 das **Ohr (Ohren)** — вухо
 der **Oktober** — жовтень
 die **Oma (Omas)** — бабуся
 der **Onkel (=)** — дядько
 der **Opa (Opas)** — дідусь
 die **Oper (Opern)** — опера
 der **Optiker (=)** — оптик
orangefarben — жовтогарячий, помаранчевий
 die **Orange (Orangen)** — апельсин
 der **Orangensaft** — апельсиновий сік
ordnen (ordnete, hat geordnet) — впорядковувати
 die **Orgel (Orgeln)** — орган
 der **Ort (Orte)** — місце; населений пункт
 der **Osten** — схід
 das **Osterei (Ostereier)** — великоднє яйце

- der **Osterhase (Osterhasen)** — великодній заєць
Ostern — Великдень
Österreich — Австрія
 die **Ostsee** — Балтійське море

P

- das **Packpapier** — папір для упакування
packen (packte, hat gepackt) — пакувати
 das **Parlament (Parlamente)** — парламент
 die **Party (Partys)** — вечірка
passen (passte, hat gepasst) — пасувати
passend — той, що пасує
passieren (passierte, ist passiert) — траплятися
passiv — пасивний
 das **Personalpronomen (=)** — особовий займенник
persönlich — особистий; особисто
 die **Persönlichkeit (Persönlichkeiten)** — особистість
 die **Pfalz** — Пфальц (місцевість у Німеччині)
 der **Pfarrer (=)** — пастор, священик
 der **Pfeil (Pfeile)** — стріла, стрілка
 das **Pferd (Pferde)** — кінь
Pfingsten — Зелена неділя
 die **Pflanze (Pflanzen)** — рослина
pflegen (pflegte, hat gepflegt) — доглядати
 die **Pflicht (Pflichten)** — обов'язок
pflücken (pflückte, hat gepflückt) — рвати, збирати
 das **Picknick (Picknicke/Picknicks)** — пікнік
 die **Pinakothek (Pinakotheken)** — пінакотека, картинна галерея
planen (plante, hat geplant) — планувати
 die **Plastiksache (Plastiksache)** — річ, виріб із синтетичних матеріалів
 die **Plastiktüte (Plastiktüten)** — поліетиленовий пакет

der **Platz (Plätze)** — площа, місце
plötzlich — раптово, раптово
 der **Plural** — множина
Polen — Польща
 der **Polizist (Polizisten)** —
 поліцейський
Pommes frites [pɔm 'frit](pl.) —
 картопля фрі
populär — популярний
 das **Possessivpronomen (=)** —
 присвійний займенник
 die **Post (Posten)** — пошта
 die **Praline (Pralinen)** — шоколадна
 цукерка
 die **Präposition (Präpositionen)** —
 прийменник
 das **Präteritum** — форма минулого часу
 претерит
 der **Preis (Preise)** — ціна, приз
prima — чудовий; чудово
probieren (probierte, hat probiert) —
 куштувати, пробувати
 der **Programmierer (=)** — програміст
 das **Pronomen (=)** — займенник
 der **Psychologe (Psychologen)** —
 психолог
 der **Pulli (Pullis), der Pullover (=)** —
 светр
 der **Punk [paŋk] (Punks)** — панк
 die **Puppe (Puppen)** — лялька
putzen (putzte, hat geputzt) —
 чистити; прикрашати
 das **Puzzle ['pazəl]/[pazl] (Puzzles)** —
 гра-головоломка, пазл

Q

die **Qual (Qualen)** — мука
 der **Quark (Quarke)** — сир
 der **Quatsch** — нісенітниця, дурниця,
 базікання
 das **Quiz [kviz]** — вікторина

R

das **Rad (Räder)** — колесо, велосипед;
Rad fahren: їздити на велосипеді
 der **Rat (Ratschläge)** — порада

raten (riet, hat geraten) — радити;
 розгадувати
 das **Rathaus (Rathäuser)** — ратуша
 das **Rätsel (=)** — загадка
 die **Ratte (Ratten)** — пацюк
 der **Rattenfänger (=)** — ловець
 пацюків
 der **Rauch** — дим, імла
rauchen (rauchte, hat geraucht) —
 палити
 der **Räucherlachs** — копчений лосось
 der **Raum (Räume)** — приміщення
raus — геть (з приміщення)
rechnen (rechnete, hat gerechnet) —
 рахувати; (mit etw.)
 розраховувати
recht — правий
rechts — праворуч
recyceln [ri'sæklɪn] —
 використовувати повторно,
 переробляти
 das **Recycling** [ri'sæklɪŋ] — повторне
 використання
 das **Redemittel (=)** — мовний зразок
 das **Reflexivpronomen (=)** — зворотний
 займенник
 das **Reflexivverb (Reflexivverben)** —
 зворотне дієслово
 das **Regal (Regale)** — поличка
 die **Regel (Regeln)** — правило
 der **Regen (=)** — дощ
 der **Regenbogen (=)** — веселка
regnen: es regnet — іде дощ
 das **Reh (Rehe)** — косуля
reich — багатий
 der **Reichstag** — Рейхстаг
reichen (reichte, hat gereicht) —
 подавати; бути достатнім
 die **Reihe (Reihen)** — ряд
 die **Reihenfolge (Reihenfolgen)** —
 послідовність
rein — чистий
reinigen (reinigte, hat gereinigt) —
 чистити
 der **Reis** — рис
 die **Reise (Reisen)** — подорож

das **Reisebüro (Reisebüros)** — бюро подорожей
reisen (reiste, ist gereist) — подорожувати
 die **Reiseroute (Reiserouten)** — маршрут подорожі
 das **Reiseziel (Reiseziele)** — пункт призначення
reiten (ritt, ist geritten) — скакати верхи
 das **Rennauto (Rennautos)** — авто для перегонів
rennen (rannte, ist gerannt) — мчати
 die **Reparatur (Reparaturen)** — ремонт
reparieren (reparierte, hat repariert) — ремонтувати
 die **Reportage** ['ta:ʒə] (**Reportagen**) — репортаж
reservieren (reservierte, hat reserviert) — бронювати, тримати в запасі
 der **Rest (Reste)** — залишок, решта
 der **Rhein** — Райн (річка)
Rheinland-Pfalz — Райнланд-Пфальц (федеральна земля в Німеччині)
richtig — правильний; правильно
 die **Richtung (Richtungen)** — напрямок
riechen (roch, hat gerochen) — нюхати, мати запах
 das **Risiko (Risiken)** — ризик
 der **Rock (Röcke)** — спідниця
rodeln (rodelte, ist/hat gero-delt) — кататися на санчатах
rosa — рожевий
 die **Rose (Rosen)** — троянда
rot — червоний
 das **Rotkäppchen** — Червона Шапочка
 der **Rücken (=)** — спина
 die **Rückfahrt (Rückfahrten)** — зворотна поїздка
 das **Ruder (=)** — весло
rudern (ruderte, hat gerudert) — веслувати
rufen (rief, hat gerufen) — кликати
 die **Ruhe** — спокій

ruhig — спокійний; спокійно

rund — круглий; близько

runter — донизу

der **Rüssel (=)** — хобот

rutschen (rutschte, ist gerutscht) — ковзати; (с)повзати

S

Saarland — Саарланд (федеральна земля в Німеччині)

die **Sache (Sachen)** — річ

Sachsen — Саксонія (федеральна земля в Німеччині)

der **Saft (Säfte)** — сік

sagen (sagte, hat gesagt) — (с)казати

die **Sahne** — вершки, сметана

das **Salz** — сіль

salzig — солоний

sammeln (sammelte, hat gesammelt) — збирати; колекціонувати

der **Samstag (Samstage)** — субота

sämtliche — всі

der **Sänger (=)** — співак

der **Satz (Sätze)** — речення

der **Satzteil (Satzteile)** — частина речення

sauber — чистий, охайний

sauer — кислий

das **Sauerkraut** — квашена капуста

das **Säugetier (Säugetiere)** — ссавець

schade — жаль, прикро

schaden (schadete, hat geschadet) — шкодити

schädlich — шкідливий; шкідливо

der **Schadstoff (Schadstoffe)** —

шкідлива речовина

schaffen (schuf, hat geschaffen) —

творити, створювати; (schaffte, hat

geschafft) — впоратися з чимсь

der **Schal (Schale/Schals)** — шарф

schämen, sich (schämte sich, hat

sich geschämt) — соромитися

scharf — гострий

schauen (schaute, hat geschaut) —

дивитися

der **Schauspieler** (=) — актор
scheinen (schien, hat geschienen) — здаватися; світити
schenken (schenkte, hat geschenkt) — дарувати
die **Schere** (Scheren) — ножиці
die **Scherzfrage** (Scherzfragen) — запитання-жарт
das **Scherzquiz** (=) — вікторина-жарт
scheu — боязкий, сором'язливий
die **Scheune** (Scheunen) — хлів
schicken (schickte, hat geschickt) — посилати, відправляти
das **Schiff** (Schiffe) — корабель
die **Schiffahrt** (Schiffahrten) — поїздка на кораблі; навігація
das **Schild** (Schilder) — табличка, вивіска
der **Schinken** (=) — шинка
das **Schinkenbrot** (Schinkenbrote) — бутерброд з шинкою
der **Schinkenteller** (=) — асорті з шинки
der **Schlaf** — сон
schlafen (schief, hat geschlafen) — спати
der **Schlag** (Schläge) — удар
schlagen (schlug, hat geschlagen) — бити
die **Schlange** (Schlangen) — змія, гадюка
schlank — стрункий
schlau — хитрий
schlecht — поганий, погано
Schleswig-Holstein — Шлезвіг-Гольштейн (федеральна земля в Німеччині)
der **Schlitten** (=) — санчата
der **Schlittschuh** (Schlittschuhe) — ковзани
das **Schloss** (Schlösser) — замок
schmal — вузький
schmecken (schmeckte, hat geschmeckt) — смакувати
schmücken (schmückte, hat geschmückt) — прикрашати
schmutzig — брудний

die **Schnecke** (Schnecken) — равлик
der **Schnee** — сніг
das **Schneeglöckchen** (=) — пролісок
Schneewittchen — Білосніжка
der **Schneider** (=) — кравець
schneiden (schnitt, hat geschnitten) — різати
schneien: **es schneit** — іде сніг
schnell — швидко
schon — уже
der **Schrank** (Schränke) — шафа
schrecklich — жахливий; жахливо
schreiben (schrieb, hat geschrieben) — писати
der **Schreiner** (=) — тесля
schriftlich — письмовий; письмово
der **Schuh** (Schuhe) — взуття, черевик
die **Schule** (Schulen) — школа
der **Schüler** (=) — школяр
die **Schürze** (Schürzen) — фартух
schützen (schützte, hat geschützt) — захищати
schwach — слабкий; слабо
der **Schwager** (=) — чоловік сестри, брат дружини/чоловіка
die **Schwägerin** (Schwägerinnen) — дружина брата, сестра чоловіка/дружини
der **Schwan** (Schwäne) — лебідь
der **Schwanz** (Schwänze) — хвіст
schwarz — чорний
der **Schwarzwald** — Шварцвальд (гори і місцевість в Німеччині)
das **Schwein** (Schweine) — свиня
die **Schweiz** — Швейцарія
schwer — важкий, складний
das **Schergewicht** — важка вага
die **Schwester** (Schwestern) — сестра
das **Schwimmbad** (Schwimmbäder) — басейн
schwimmen (schwamm, ist/hat geschwommen) — плавати
der **See** (Seen) — озеро
die **See** (Seen) — море
segeln (segelte, ist gesegelt) — плавати на вітрильнику

- sehen (sah, hat gesehen)** — дивитися, бачити
- die **Sehenswürdigkeit (Sehenswürdigkeiten)** — визначні місця
- sehr** — дуже
- sein/seine** — його (присв. займен.)
- seit (+D)** — з, від
- die **Seite (Seiten)** — сторінка
- selber, selbst** — сам/сама/само/самі
- selbstverständlich** — само собою зрозуміло
- selten** — рідкісний; рідко
- die **Sendung (Sendungen)** — передача
- der **September (=)** — вересень
- setzen (setzte, hat gesetzt)** — саджати
- die **Shorts (pl.)** — шорти
- sich** — себе (звор. займ.)
- sicher** — впевнений; напевно
- siegen (siegte, hat gesiegt)** — перемагати
- der **Sieger (=)** — переможець
- die **Silbe (Silben)** — склад (частина слова)
- der **Silvester** — Новорічний вечір
- simsen (simste, hat gesimst)** — відсилати СМС
- singen (sang, hat gesungen)** — співати
- der **Singular** — одина
- sinken (sank, ist gesunken)** — падати; зменшуватися; слабшати
- die **Sitte (Sitten)** — звичай
- sitzen (saß, hat gesessen)** — сидіти
- skaten** ['skeitən] — кататися на роликах
- der **Ski** [ʃi:] (**Ski/Skier**) — лижі
- das **Snowboarding** ['snoubo:diŋ] — сноубординг
- so** — так
- die **Socke (Socken)** — шкарпетка
- das **Sofa (Sofas)** — софа, кушетка
- sofort** — негайно, відразу ж
- der **Sohn (Söhne)** — син
- das **Sojafleisch** — соєве м'ясо
- die **Solarzelle (Solarzellen)** — сонячна батарея
- sollen (sollte, hat gesollt)** — бути зобов'язаним, повинним
- sonit** — таким чином
- sondern** — а (при протиставленні: nicht/kein ..., sondern)
- die **Sonne** — сонце
- sonnenbaden** — приймати сонячні ванни, загоряти
- der **Sonnenhut (Sonnenhüte)** — капелюх від сонця
- sonnig** — сонячний, сонячно
- der **Sonntag (Sonntage)** — неділя
- sonst** — інакше, в іншому випадку
- sorgen (für + A) (sorgte, hat gesorgt)** — турбуватися
- sowie** — а також
- spannend** — захоплюючий
- sparen (sparen, hat gespart)** — заощаджувати
- das **Sparschwein (Sparschweine)** — скарбничка
- spät** — пізній; пізно
- der **Spatz (Spatzen)** — горобець
- die **Speise (Speisen)** — страва
- die **Speisekarte (Speisekarten)** — меню
- die **Spezialität (Spezialitäten)** — традиційна/фірмова страва
- der **Spiegel (=)** — дзеркало
- der **Spiefilm (Spiefilme)** — художній фільм
- die **Spielsachen, Spielwaren (pl.)** — іграшки
- die **Sportart (Sportarten)** — вид спорту
- die **Sportausrüstung (Sportausrüstungen)** — спортивне спорядження
- der **Sportler (=)** — спортсмен
- sportlich** — спортивний
- der **Sportverein (Sportvereine)** — спортивне об'єднання
- der **Sportwettkampf (Sportwettkämpfe)** — спортивне змагання
- die **Sprache (Sprachen)** — мова
- sprechen (sprach, hat gesprochen)** — розмовляти, говорити

die **Spree** — Шпрее (річка)
 das **Spruchwort (Sprichwörter)** — прислів'я
springen (sprang, ist gesprungen) — стрибати
spülen (spülte, hat gespült) — мити (посуд)
 das **Spülmittel (=)** — засіб для миття посуду
 der **Staat (Staaten)** — держава
 die **Staatsangehörigkeit** — громадянство
 die **Staatsflagge (Staatsflaggen)** — державний прапор
 der **Stab (Stäbe)** — палиця; штаб
 das **Stadion (Stadien)** — стадіон
 die **Stadt (Städte)** — місто
 die **Stadtrundfahrt (Stadtrundfahrten)** — екскурсія містом
 der **Stadtrundgang (Stadtrundgänge)** — пішохідна екскурсія містом
 der **Stadtstaat (Stadtstaaten)** — держава-місто
 das **Stadtviertel (=)** — міський квартал
 der **Stamm (Stämme)** — корінь (частина слова)
 die **Stange (Stangen)** — жердина, штанга
 der **Stapel (=)** — купа
stark — сильний, міцний
statt (+G) — замість
 der **Staub** — пил
staubsaugen — пилососити
stecken (steckte, hat gesteckt) — вкласти
stehen (stand, hat gestanden) — стояти
stehlen (stahl, hat gestohlen) — красти
steigen (stieg, ist gestiegen) — зростати, збільшуватися
 die **Steigerungsstufe (Steigerungsstufen)** — ступінь порівняння
 der **Stein (Steine)** — камінь
stellen (stellte, hat gestellt) — ставити

sterben (starb, ist gestorben) — умирати
 die **Stereoanlage (Stereoanlagen)** — стереосистема, музичний центр
 der **Stiefel (=)** — чобіт
 die **Stiftung (Stiftungen)** — фонд
still — тихий
stimmen (stimmte, hat gestimmt) — бути правильним
 die **Stimmung (Stimmungen)** — настрій
 der **Stock (Stockwerke)** — поверх
 der **Stoff (Stoffe)** — матеріал
 die **Stoffbezeichnung (Stoffbezeichnungen)** — позначення матеріалу, речовини
stolz — гордий
stören (störte, hat gestört) — заважати, відволікати
strahlen (strahlte, hat gestrahlt) — сяяти
 der **Strand (Strände)** — пляж
 die **Straßenbahn (Straßenbahnen)** — трамвай
 der **Strauch (Sträucher)** — кущ
 der **Streetball** — стрітбол (вуличний баскетбол)
 der **Streit (Streitigkeiten)** — суперечка
streiten (stritt, hat gestritten) — сперечатися
streng — суворий
stricken (strickte, hat gestrickt) — в'язати, плести
 die **Stricknadel (Stricknadeln)** — в'язальна спиця
 der **Strom** — струм; потік
 der **Strumpf (Strümpfe)** — панчоха
 die **Strumpfhose (Strumpfhosen)** — колготки
 das **Stück (Stücke/з числівн. Stück)** — шматок
studieren (studierte, hat studiert) — навчатися (у вузі)
 das **Studium** — навчання (у вузі)
stur — впертий
 das **Substantiv (Substantive)** — іменник
 der **Süden** — південь

der **südlich** — південний, південніше
 der **Superlativ** — найвищий ступінь порівняння
 das **Surfbrett (Surfbretter)** — дошка для серфінгу
surfen ['sœ:rfən] (**surfte, hat/ist gesurft**) — займатися серфінгом

T

die **Tabelle (Tabellen)** — таблиця
 die **Tafel (Tafeln)** — дошка
 die **Tageszeit (Tageszeiten)** — час дня
täglich — щоденний, щодня
 das **Tal (Täler)** — долина
 der **Tannenzweig (Tannenzweige)** — ялинкова гілка
 die **Tante (Tanten)** — тітка
 die **Tasche (Taschen)** — сумка, кишеня
 das **Taschengeld** — кишенькові гроші
 das **Taschentuch (Taschentücher)** — носова хусточка
 die **Tasse (Tassen)** — чашка
 die **Tat (Taten)** — вчинок
 die **Tätigkeit (Tätigkeiten)** — діяльність
tatsächlich — дійсно
 die **Tatze (Tatzen)** — лапа (тварини)
tauchen (tauchte, hat/ist getaucht) — пірнати
tauschen (tauschte, hat getauscht) — міняти, обмінювати
tauen (taute, ist/hat getaut) — танути
 der **Teebeutel (=)** — пакетик чаю
 der **Teich (Teiche)** — ставок
 der **Teil (Teile)** — частина
teilen (teilte, hat geteilt) — розподіляти
telefonieren (telefonierte, hat telefoniert) — розмовляти по телефону
 der **Teller (=)** — тарілка
 der **Tennisball (Tennisbälle)** — тенісний м'яч
 der **Tennisschläger (=)** — тенісна ракетка

der **Terminkalender (=)** — календар-щоденник
teuer — дорогий
 der **Textabschnitt (Textabschnitte)** — частина тексту
 der **Textanfang (Textanfänge)** — початок тексту
textgemäß — відповідно до тексту
 die **Textilwaren (pl.)** — вироби з текстилю
 das **Theaterstück (Theaterstücke)** — п'єса
Thüringen — Тюрингія (федеральна земля в Німеччині)
 das **Tier (Tiere)** — тварина
 der **Tierarzt (Tierärzte)** — ветеринар
 der **Tiergarten (Tiergärten), der Tierpark (Tierparke/Tierparks)** — зоосад, зоопарк
 die **Tierwelt (Tierwelten)** — тваринний світ, світ тварин
 der **Tipp (Tipps)** — порада
Tirol — Тіроль (місцевість в Австрії)
 der **Titel (=)** — заголовок, титул
 die **Tochter (Töchter)** — донька
 der **Tod** — смерть
 die **Toilette [tɔa-] (Toiletten)** — туалет
toll — чудово (молод. лексика)
 die **Topfpflanze (Topfpflanzen)** — кімнатна рослина
 das **Tor (Tore)** — ворота; гол
total — повністю, загалом
 das **Trachtenkleid (Trachtenkleider)** — сукня національного костюма
traditionell — традиційний, традиційно
 die **Tradition (Traditionen)** — традиція
tragen (trug, hat getragen) — носити
 der **Traum (Träume)** — мрія, сон
traurig — сумний, засмучений
treffen (traf, hat getroffen) — зустрічати
treiben (trieb, hat getrieben): Sport treiben — займатися спортом

- trennbar** — відокремлюваний
- die **Trennung (Trennungen)** — розлука; розлучення
- die **Treppe (Treppen)** — сходи
- treu** — вірний, відданий
- der **Trick (Tricks)** — трюк
- der **Trickfilm (Trickfilme)** — мультфільм
- trinken (trank, hat getrunken)** — пити
- trocken** — сухий
- der **Trolleybus (Trolleybusse)** — тролейбус
- trotz (+G/D)** — незважаючи на..., попри
- die **Tulpe (Tulpen)** — тюльпан
- tun (tat, hat getan)** — робити, діяти
- die **Tür (Türen)** — двері
- die **Türkei** — Туреччина
- turnen (turnte, hat geturnt)** — робити гімнастичні вправи
- die **Tüte (Tüten)** — пакет, кульок

U

- üben (übte, hat geübt)** — тренувати(ся)
- über (+D/A)** — над, про, через
- überall** — повсюди
- überfüllen (überfüllte, hat überfüllt)** — переповнювати
- überhaupt** — взагалі
- übermorgen** — післязавтра
- übernachten (übernachtete, hat übernachtet)** — переночувати
- übernehmen (übernahm, hat übernommen)** — брати на себе
- die **Überschrift (Überschriften)** — заголовок
- übersetzen (übersetzte, hat übersetzt)** — перекладати (з іноземної мови)
- der **Übersetzer (=)** — перекладач
- übrig** — інший, решта
- die **Uhr (Uhren)** — годинник, година
- Ulm** — Ульм (місто)

- die **Ulme (Ulmen)** — в'яз (дерево)
- um (+A)** — о... (годині)
- umarmen (umarmte, hat umarmt)** — обіймати
- die **Umfrage (Umfragen)** — опитування
- umgehen (mit + D) (ging um, ist umgegangen)** — спілкуватися
- die **Umschlagseite (Umschlagseiten)** — сторінка обкладинки
- die **Umwelt** — довкілля
- Ungarn** — Угорщина
- die **Ungeduld** — нетерпіння
- ungeduldig** — нетерплячий, нетерпляче
- ungefähr** — близько, приблизно, десь
- ungeschickt** — невміло, невправно
- ungewöhnlich** — незвичний; незвично
- die **Uniform (Uniformen)** — уніформа
- das **Universum** — Всесвіт
- unregelmäßig** — неправильний (про дієслова)
- uns (від wir)** — нас, нам
- unser/unsere** — наш/-е/-а/-і
- unten** — вниз
- unter (+D/A)** — під
- der **Unterricht (-)** — заняття
- unterrichten (unterrichtete, hat unterrichtet)** — навчати, викладати
- der **Unterschied (Unterschiede)** — різниця, відмінність
- unterschiedlich** — різний
- unterstützen (unterstützte, hat unterstützt)** — підтримувати
- unvergesslich** — незабутній
- unweit (+G)** — неподалік від
- unwirksam** — безрезультатний, неієвий
- unzufrieden** — незадоволений; незадоволено
- der **Urlaub (Urlaube)** — відпустка
- die **Ursache (Ursachen)** — причина, чинник
- usw.** — і таке інше

V

der **Valentinstag** — День святого Валентина
 der **Vegetarier** (=) — вегетаріанець
vegetarisch — вегетаріанський
verabreden, sich (**verabredete sich, hat sich verabredet**) — домовлятися
 die **Veranstaltung** (**Veranstaltungen**) — захід, святкування
 das **Verb** (**Verben**) — дієслово
verbessern (**verbesserte, hat verbessert**) — виправити; покращити
verbinden (**verband, hat verbunden**) — з'єднувати, поєднувати
 die **Verbindung** (**Verbindungen**) — зв'язок; з'єднання
verbreiten (**verbreitete, hat verbreitet**) — поширювати
verbringen (**verbrachte, hat verbracht**) — проводити (час)
 der **Verdacht** — підозра
verderben (**verdarb, hat verdorben**) — зіпсувати
 der **Verein** (**Vereine**) — об'єднання, спілка
vergessen (**vergaß, vergessen**) — забувати
 das **Vergissmeinnicht** (=) — незабудка
vergleichen (**verglich, hat verglichen**) — порівнювати
verheiratet — одружений/-а
 der **Verkäufer** (=) — продавець
verkaufen (**verkaufte, hat verkauft**) — продавати
 das **Verkehrsmittel** (=) — транспортний засіб
verlängern (**verlängerte, hat verlängert**) — продовжити
verlieren (**verlor, hat verloren**) — загубити
 die **Vermutung** (**Vermutungen**) — припущення
 die **Verpackung** (**Verpackungen**) — упаковка
verschieben (**verschob, hat verschoben**) — переносити; відкладати

verschieden — різний
verschmutzen (**verschmutzte, hat verschmutzt**) — забруднювати
 die **Verschmutzung** (**Verschmutzungen**) — забруднення
verschwinden (**verschwand, ist verschwunden**) — зникати
verstehen (**verstand, hat verstanden**) — розуміти
versuchen (**versuchte, hat versucht**) — намагатися
verteilen (**verteilte, hat verteilt**) — розподіляти, роздавати
 der **Vertreter** (=) — представник
 der **Verwandte** (**die Verwandten**) — родич
verwechseln (**verwechselte, hat verwechselt**) — переплутати
verwenden (**verwendete, hat verwendet**) — використовувати, застосовувати
 die **Verwendung** (**Verwendungen**) — використання
 der **Videorecorder** (=) — відеоманітофон
viel, viele — багато
vielfältig — різноманітний
vielleicht — можливо
viereckig — чотирикутний
 das **Viertel** (=) — чверть; квартал
 der **Vogel** (**Vögel**) — птах
 die **Vogelart** (**Vogelarten**) — види птахів
voll — повний
von — від, з, про
vor — перед
vorangehend — попередній
vorbei — повз
vorbereiten (**bereitete vor, hat vorbereitet**) — готувати
 die **Vorbereitung** (**Vorbereitungen**) — підготовка
 das **Vorderbein** (**Vorderbeine**) — передня лапа
vorgestern — позавчора

- vorhaben** (hatte vor, hat vorgehabt) — мати намір
vorher — раніше, незадовго
vor kurzem — нещодавно
 die **Vorlage** (Vorlagen) — проект; пропозиція; зразок
 der **Vorname** (Vornamen) — ім'я
 der **Vorschlag** (Vorschläge) — пропозиція
vorschlagen (schlug vor, hat vorgeschlagen) — пропонувати
 die **Vorspeise** (Vorspeisen) — закуска
vorstellen (stellte vor, hat vorgestellt) — представляти

W

- der **Wagen** (=) — авто, вагон
 die **Wahl** (Wahlen) — вибір
wählen (wählte, hat gewählt) — вибирати
wahr — дійсний, справжній
während (+G) — під час
 die **Wahrheit** — правда
 der **Wald** (Wälder) — ліс
 die **Wand** (Wände) — стіна
wandern (wanderte, ist gewandert) — мандрувати, подорожувати пішки
 die **Wanderung** (Wanderungen) — подорож, похід
 die **Wange** (Wangen) — щока
wann — коли
 die **Ware** (Waren) — товар
 das **Warenhaus** (Warenhäuser) — універмаг
warten (auf + A) (wartete, hat gewartet) — чекати на
warum — чому
waschen (wusch, hat gewaschen) — мити, прати
 das **Waschmittel** (=) — засіб для прання
 das **WC** (WCs) — туалет
weben (wob, hat gewoben) — ткати, плести (павутиння)
 der **Wecker** (=) — будильник

- weg** — геть
wegen (+G/D) — через
wegfallen (fiel weg, ist weggefallen) — випадати
wegnehmen (nahm weg, hat weggenommen) — забирати
wegschaufern (schauelfte weg, hat weggeschauelft) — відгрібати лопатою
wegwerfen (warf weg, hat weggeworfen) — викидати
weh tun — боліти
wehen (wehte, hat geweht) — віяти
Weihnachten — Різдво
weil — оскільки, тому що
weit — далеко; широкий
welcher/welches/welche — який/яке/яка/які
 der **Wellensittich** (Wellensittiche) — хвилястий папуга
 die **Welt** (Welten) — світ
weltbekannt — всесвітньо відомий
 der **Weltmeister** (=) — чемпіон світу
weltweit — у всьому світі
wenig — мало
wenn — якщо
werden (wurde, ist geworden) — ставати, стати
werfen (warf, hat geworfen) — кидати
 das **Werk** (Werke) — завод; твір
 die **Werkstatt/Werkstätte** (Werkstätten) — майстерня
 der **Werkzeug** (—) — інструмент
 die **Weser** — Везер (річка)
wessen — чий/чій/чий/чій
 der **Westen** — захід
 das **Wetter** (—) — погода
 die **Wettervorhersage** (Wettervorhersagen) — прогноз погоди
 der **Wettkampf** (Wettkämpfe) — змагання
wichtig — важливий; важливо
 die **Wichtigkeit** — важливість
widmen (widmete, hat gewidmet) — присвячувати

- wieder** — знову
wiederholen (wiederholte, hat wiederholt) — повторювати
wiederverwenden (verwendete wieder, hat wiederverwendet) — повторно (багаторазово) використовувати
 die **Wiese (Wiesen)** — лука
wild — дикий
 der **Wildwestfilm (Wildwestfilme)** — фільм про Дикий Захід
willkommen — ласкаво просимо
 der **Wind (Winde)** — вітер
 die **Windturbine (Windturbinen)** — вітряна турбіна
wirklich — дійсний; дійсно
 die **Wirklichkeit** — дійсність
 die **Wirtschaftslehre** — економічна наука, економіка
wischen (wischte, hat gewischt) — витирати
wissen (wusste, hat gewusst) — знати
 die **Wissenschaft (Wissenschaften)** — наука
witzig — смішний
 die **Woche (Wochen)** — тиждень
 das **Wochenende (Wochenenden)** — кінець тижня
wöchentlich — щотижневий, щотижня
wofür — для чого, за що
woher — звідки
wohin — куди
wohnen (wohnte, hat gewohnt) — мешкати
 der **Wohnort (Wohnorte)** — місце проживання
 der **Wolf (Wölfe)** — вовк
 die **Wolke (Wolken)** — хмара
wolkig — хмарно
wollen (wollte, hat gewollt) — хотіти
 das **Wort** — слово (**Wörter** — окремі слова/**Worte** — висловлювання)
 das **Wörterbuch (Wörterbücher)** — словник

- die **Wortfolge (Wortfolgen)** — порядок слів (у реченні)
 die **Wortkette (Wortketten)** — ланцюжки зі слів
 die **Wortverbindung (Wortverbindungen)** — словосполучення
wunderbar — чудовий; чудово
 der **Wunsch (Wünsche)** — бажання
wünschen (wünschte, hat gewünscht) — бажати
 das **Würfelspiel (Würfelspiele)** — гра з кубиками
würfeln (würfelte, hat gewürfelt) — кидати кубик
 die **Wurst (Würste)** — ковбаса
 das **Würstchen (=)** — ковбаска, сосиска
 die **Wüste (Wüsten)** — пустеля

Y

- der **Yoga** — йога

Z

- die **Zahl (Zahlen)** — число
zahn — покірний, слухняний, домашній
 die **Zahnbürste (Zahnbürsten)** — зубна щітка
 der **Zahn (Zähne)** — зуб
 die **Zahnschmerzen (pl.)** — зубний біль
zeichnen (zeichnete, hat gezeichnet) — малювати, креслити
zeigen (zeigte, hat gezeigt) — показувати
 die **Zeit (Zeiten)** — час
 das **Zeitadverb (Zeitadverbien)** — прислівник часу
 die **Zeitschrift (Zeitschriften)** — журнал, часопис
 die **Zeitung (Zeitungen)** — газета
 das **Zelt (Zelte)** — намет
zelten (zeltete, hat gezeltet) — жити в наметах
 das **Zeltlager (=)** — наметовий табір
zerbrechen (zerbrach, hat zerbrochen) — розбити

die **Ziege (Ziegen)** — коза
ziehen (zog, hat gezogen) — тягти, тягнути
 der **Zielort (Zielorte)** — місце- знаходження пункту призначення
ziemlich — досить
 das **Zimmer (Zimmer)** — кімната
 der **Zirkus (Zirkusse)** — цирк
zischen (zischte, hat gezischt) — шипіти
 die **Zone (Zonen)** — зона
 der **Zoo (Zoos)** — зоопарк
zu (+D) — до, на, в
zuerst — спочатку
zufrieden — задоволений
 der **Zug (Züge)** — потяг
zugleich — водночас
 die **Zugspitze** — Цугшпітце (гора в Німеччині)
zuhören (hörte zu, hat zugehört) — слухати, прислухатися

zukünftig — майбутній
zünden (zündete, hat gezündet) — запалювати
 der **Zungenbrecher (=)** — скороговка
zurück — назад
zusammen — разом
zusammenlegen (legte zusammen, hat zusammengelegt) — скласти, з'єднати
zusammenpassen (passte zusammen, hat zusammengepasst) — сполучатися
 die **Zustimmung** — згода
 der **Zweig (Zweige)** — гілка
 die **Zwiebel (Zwiebeln)** — цибуля
 der **Zwilling (Zwillinge)** — близнюк
zwischen (+D/A) — між, серед
zwitschern (zwitscherte, hat gezwitschert) — щебетати, цвірінькати

A

- або** — oder
Австрія — Österreich
автобус — der Bus (Busse)
автовокзал — der Busbahnhof (Busbahn-
 höfe)
автомеханік — der Automechaniker (=)
автомобіль — das Auto (Autos), der
 Wagen (=)
адреса — die Adresse (Adressen), die
 Anschrift (Anschriften)
аеробіка — die Aerobic
Азовське море — das Asowsche Meer
активний — aktiv
активність — die Aktivität (Aktivitäten)
актовий зал — die Aula (Aulen)
актор — der Schauspieler (=)
актуальний — aktuell
але — aber
альбатрос — der Albatros (Albatrosse)
Альпи — die Alpen
альпініст — der Alpinist (Alpinisten), der
 Bergsteiger (=)
англієць — der Engländer (=)
Англія — England
антонім — das Antonym (Antonyme)
апельсин — die Apfelsine (Apfelsinen),
 die Orange (Orangen)
аптека — die Apotheke (Apotheken)
аптекарь — der Apotheker (=)
аркуш — das Blatt (Blätter)
артикул — der Artikel (=)
архітектор — der Architekt (Architekten)
асоціація — die Assoziation (Assoziati-
 onen)

B

- бабуся** — die Großmutter (Großmütter),
 die Oma (Omas)
баварець (житель Баварії) — der Bayer
 (Bayern)
Баварія (земля в Німеччині) — Bayern
багатий — reich
багато — viel, viele
бажання — der Wunsch (Wünsche), die
 Lust (Lüste)

- бажати** — wünschen (wünschte, hat ge-
 wünscht)
балон — der Ballon (Ballons/Ballone)
Балтійське море — die Ostsee
банк — die Bank (Banken)
банкір — der Bankier [ban'kje:] (Banki-
 ers), der Banker (=)
басейн — das Schwimmbad (Schwimm-
 bäder)
батьки — die Eltern (pl.)
Батьківщина — die Heimat (Heimaten),
 das Heimatland (Heimatländer)
батько — der Vater (Väter)
бачити — sehen (sah, hat gesehen)
бджола — die Biene (Bienen)
без — ohne (+A)
безглуздий — sinnlos, doof
безробітний — arbeitslos
Бельгія — Belgien
бензин — das Benzin
березень — der März
бити — schlagen (schlug, hat geschlagen)
біатлон — das Biathlon
бібліотека — die Bibliothek (Biblio-
 theken)
біг — der Lauf; **біг на довгі**
дистанції — der Langlauf;
біг підтюпцем — das Jogging;
швидкісний біг на ковзанах — der
 Eisschnelllauf
бігати — laufen (lief, ist gelaufen); **бігати**
підтюпцем — joggen [dʒ-] (joggte,
 ist gejoggt)
бік — die Seite (Seiten)
Білосніжка — Schneewittchen
білочка — das Eichhörnchen (=)
біля — an (+D/A), neben (+D/A),
 bei (+D)
біль — der Schmerz (Schmerzen)
більше — mehr (від viel)
більярд — das Billard
біовідходи — die Bioabfälle (pl.),
 der Biomüll
біографія — der Lebenslauf (Lebens-
 läufe)
блакитний — blau, hellblau

близнюк — der Zwilling (Zwillinge)
близький — nah
блискавка — der Blitz (Blitze); **блискає**
блискавка — es blitzt
блузка — die Bluse (Blusen)
бокс — das Boxen
боліти — weh tun (+D)
боротися — kämpfen (kämpfte, hat gekämpft)
боротьба — der Kampf (Kämpfe)
боязкий — ängstlich, scheu, feige
брат — der Bruder (Brüder) (рідний);
двоюрідний брат — der Cousin (Cousins), der Vetter (Vettern)
брати і сестри — die Geschwister (pl.)
бра́ти — nehmen (nahm, hat genommen); **брати участь** — teilnehmen (nahm teil, hat teilgenommen) (an + D); mitmachen (machte, hat mitgemacht)
брехун — der Lügner (=)
брудний — schmutzig
брухт — das Altmetall
брюки — die Hose (Hosen)
будильник — der Wecker (=)
будинок — das Haus (Häuser)
будівельник — der Bauarbeiter (=)
будні — der Alltag
будувати — bauen (baute, hat gebaut)
будь ласка — bitte
бузковий — lila
булочка — das Brötchen (=)
бутерброд — belegtes Brot
бюро — das Büro; **бюро подорожей** — das Reisebüro (Reisebüros)

В

вагон — der Wagen (=)
важкий — schwer
важливий — wichtig, bedeutend
валіза — der Koffer (=)
ванна кімната — das Bad (Bäder), das Badezimmer (=)
варити — kochen (kochte, hat gekocht)
ваш, -е, -а, -і — euer, eure; **Ваш, -е, -а, -і** — Ihr, Ihre

вважати — glauben (glaubte, hat geglaubt), meinen (meinte, hat gemeint)
вегетаріанець — der Vegetarier (=)
вегетаріанський — vegetarisch
ведмідь — der Bär (Bären)
Великдень — Ostern
великий — groß
велосипед — das (Fahr)rad ((Fahr)räder);
їздити на велосипеді — Rad fahren
верблюд — das Kamel (Kamele)
вересень — der September (=)
вершки — die Sahne
веселий — lustig, fröhlich
веселка — der Regenbogen (=)
весло — das Ruder (=)
веслувати — rudern (ruderte, hat gerudert)
весна — der Frühling (Frühlinge)
вести — führen (führte, hat geführt)
весь/все/вся — ganz
ветеринар — der Tierarzt (Tierärzte)
вечеря — das Abendbrot (Abendbrote), das Abendessen (=)
вечір — der Abend (Abende)
вечірка — die Party (Partys)
вечірній — Abend-
вечорами — abends
вживати — gebrauchen (gebrauchte, hat gebraucht)
взагалі — überhaupt
взаємний — gegenseitig
вздовж — entlang (+A)
Ви — Sie
вибачати — entschuldigen (entschuldigte, hat entschuldigt)
вибирати — (aus)wählen (wählte (aus), hat (aus)gewählt)
вибір — die Wahl (Wahlen), die Auswahl (Auswahlen)
вивіска — das Schild (Schilder)
виглядати (мати вигляд) — aussehen (sah aus, hat ausgesehen)
вигравати — gewinnen (gewann, hat gewonnen)
вид — die Art (Arten)

- видавати** — ausgeben (gab aus, hat ausgegeben), veröffentlichen (veröffentlichte, hat veröffentlicht)
- визначне місце** — die Sehenswürdigkeit (Sehenswürdigkeiten)
- викидати** — wegwerfen (warf weg, hat weggeworfen)
- викладати** (предмет) — unterrichten (unterrichtet, hat unterrichtet)
- викладач** (вузу) — der Dozent (Dozenten)
- викликати** — (auf)rufen (rief (auf), hat (auf)gerufen)
- використання** — die Benutzung (Benutzungen), die Verwendung (Verwendungen)
- використовувати** — benutzen (benutzte, hat benutzt), ausnutzen (nutzte aus, hat ausgenutzt), gebrauchen (gebrauchte, hat gebraucht), verwenden (verwendete, hat verwendet);
- використовувати повторно** (багаторазово) — wiederverwenden (verwendete wieder, hat wiederverwendet), wiederverwerten (verwertete wieder, hat wiederverwertet)
- вимирати** — aussterben (starb aus, ist ausgestorben)
- вимова** — die Aussprache (Aussprachen)
- вимовляти** — aussprechen (sprach aus, hat ausgesprochen)
- виникати** — entstehen (entstand, ist entstanden)
- виняток** — die Ausnahme (Ausnahmen)
- випадати** (не відбуватися) — ausfallen (fiel aus, ist ausgefallen)
- випадок** — der Fall (Fälle)
- виправляти** — korrigieren (korrigierte, hat korrigiert), verbessern (verbesserte, hat verbessert)
- вираз** — der Ausdruck (Ausdrücke)
- висіти** — hängen (hing, hat gehangen)
- висловлювання** — die Aussage (Aussagen)
- висловлювати** — ausdrücken (drückte aus, hat ausgedrückt)
- високий** — hoch
- виставка** — die Ausstellung (Ausstellungen)
- вити** — heulen (heulte, hat geheult)
- витирати** — (ab)wischen (wischte (ab), hat (ab)gewischt); **витирати насухо** — abtrocknen (trocknete ab, hat abgetrocknet)
- витрачати** (гроші) — ausgeben (gab aus, hat ausgegeben)
- вихлопний газ** — das Abgas (Abgase)
- вівторок** — der Dienstag (Dienstage)
- від** — ab (+D/A), von (+D), seit (+D) (про час)
- від'їжджати** — abfahren (fuhr ab, ist abgefahren)
- відвідання** — der Besuch (Besuche)
- відвідувати** — besuchen (besuchte, hat besucht)
- відвідувач** — der Besucher (=)
- відгадка** — die Lösung (Lösungen)
- відгадувати** — erraten (erriet, hat erraten)
- відділ, відділення** — die Abteilung (Abteilungen)
- відеомагнітофон** — der Videorecorder (=)
- відкривати** — öffnen (öffnete, hat geöffnet), aufschlagen (schlug auf, hat aufgeschlagen)
- відмінний** — prima
- відмінність** — der Unterschied (Unterschiede)
- відмінок** — der Kasus (=); **давальний відмінок** — der Dativ; **знахідний відмінок** — der Akkusativ; **родовий відмінок** — der Genitiv
- відмінювати** — deklinieren (deklinierte, hat dekliniert)
- відмова** — die Ablehnung (Ablehnungen)
- відмовка** — die Ausrede (Ausreden)
- відмовлятися** (від чогось) — aufgeben (gab auf, hat aufgegeben), ablehnen (lehnte ab, hat abgelehnt)

відомий — bekannt
відповідати — antworten (antwortete, hat geantwortet), beantworten (beantwortete, hat beantwortet)
відповідний — entsprechend
відповідь — die Antwort (Antworten)
відпочивати — sich erholen (erholte sich, hat sich erholt), ausruhen, sich (ruhte sich aus, hat sich ausgeruht), entspannen, sich (entspannte sich, hat sich entspannt)
відпочинок — die Erholung, die Entspannung
відправлення — die Abfahrt (Abfahrten)
відпустка — der Urlaub (Urlaube)
відсилати — abschieken (schickte ab, hat abgeschickt)
відходи — der Abfall (Abfälle)
відчиняти — öffnen (öffnete, hat geöffnet)
відчувати — fühlen (fühlte, hat gefühlt), empfinden (empfund, hat empfunden)
вікно — das Fenster (=)
вікторина — das Quiz [kviz] (=)
вільний — frei
він — er
вінок — der Kranz (Kränze)
вірити — glauben (glaubte, hat geglaubt)
вірний — treu
вірш — das Gedicht (Gedichte)
віслук — der Esel (=)
вітання — der Gruß (Grüße)
вітати — gratulieren (jemandem (D) zu (D)) (gratulierte, hat gratuliert); grüßen (grüßte, hat begrüßt)
вітатися — begrüßen (begrüßte, hat begrüßt)
вітер — der Wind (Winde)
вішати — hängen (hängte, hat gehängt)
віяти — wehen (wehte, hat geweht)
вкривати — bedecken (bedeckete, hat bedeckt)
власний — eigen

власник — der Besitzer (=)
вмирати — sterben (starb, ist gestorben)
внизу — unten
внук — der Enkel (=)
внучка — die Enkelin (Enkelinnen)
вовк — der Wolf (Wölfe)
вовчий апетит — der Bärenhunger
вогонь — das Feuer (=)
вода стічна — das Abwasser (Abwässer)
водій — der Fahrer (=)
одночас — zugleich, gleichzeitig
вокзал — der Bahnhof (Bahnhöfe)
вологий — nass
волосся — das Haar (Haare)
вона — sie
вони — sie
воно — es
ворог — der Feind (Feinde)
ворота — das Tor (Tore)
впертий — stur
вродливий — hübsch
все — alles
всередину — herein
Всесвіт — das Universum, das Weltall
всі — alle, sämtliche
вставати — aufstehen (stand auf, ist aufgestanden)
втомлений — müde
вуз — die Hochschule (Hochschulen)
вузький — schmal, eng
вухо — das Ohr (Ohren)
вхід — der Eingang (Eingänge), der Eintritt (Eintritte)
вчинок — die Tat (Taten)
вчити — lernen (lernte, hat gelernt); lehren (lehrte, hat gelehrt); unterrichten (unterrichtete, hat unterrichtet) (навчати)
вчора — gestern
в'язати (спицями) — stricken (strickte, hat gestrickt)

Г

газ — das Gas; **природний газ** — das Erdgas
газета — die Zeitung (Zeitungen)

гамір — der Lärm
гандбол — der Handball
гвоздика — die Nelke (Nelken)
геній — das Genie [ʒe'ni:] (Genies)
географія — die Erdkunde, die Geografie
гепард — der Gepard (Geparden/Geparde)
герой — der Held (Helden)
геть — raus, weg
гілка — der Zweig (Zweige)
гімназія — das Gymnasium (Gymnasien)
гімнастика — die Gymnastik
гіркий — bitter
гірський — Berg-, Gebirgs-; **гірський масив** — das Gebirge (Gebirge)
гість — der Gast (Gäste), der Besuch
гніздо — das Nest (Nester)
година — die Stunde (Stunden), die Uhr (Uhren)
годинник — die Uhr (Uhren)
годувати — füttern (fütterte, hat gefüttert)
гол — das Tor (Tore)
голка — die Nadel (Nadeln)
голова — der Kopf (Köpfe)
головний — Haupt-
головний убір — die Kopfbedeckung
голод — der Hunger
голосний — laut
гора — der Berg (Berge)
гордий — stolz
горло — der Hals (Hälsen)
горобець — der Spatz (Spatzen)
господиня — die Hausfrau (Hausfrauen)
гострий — scharf
готовий — fertig, bereit
готувати — vorbereiten (bereitete vor, hat vorbereitet), zubereiten (bereitete zu, hat zubereitet)
гра — das Spiel (Spiele)
грецький — griechisch
гриміти — donnern; **гримить** — es donnert
грім — der Donner
гроза — das Gewitter (=)

громадянство — die Staatsangehörigkeit
гроші — das Geld
грудень — der Dezember
група — die Gruppe (Gruppen)
груша — die Birne (Birnen)
губа — die Lippe (Lippen)
губернатор — der Gouverneur [guvɐr'nø:r] (Gouverneure)
гуляш — das/der Gulasch (Gulasche)
гуска — die Gans (Gänse)

Г

грунт — der Boden (=/Böden), der Grund (Gründe)

Д

давати — geben (gab, hat gegeben)
далекий — fern, weit
дані — die Angabe (Angaben), die Daten (pl.)
Данія — Dänemark
дата — das Datum (Daten)
двері — die Tür (Türen)
декламувати — aufsagen (sagte auf, hat aufgesagt)
дерево — der Baum (Bäume)
держава — der Staat (Staaten)
десерт — die Nachspeise (Nachspeisen), das Dessert [də'se:r] (Desserts)
десь — irgendwo
детектив (роман або фільм) — der Krimi (Krimis)
дешевий — billig
деякі — manche, einige
джаз — der Jazz [dʒes] [jats]
жем — die Marmelade (Marmeladen)
джинси — die Jeans (=)
дзвонити — klingeln (klingelte, hat geklingelt) (в двері)
дзеркало — der Spiegel (=)
дзюдо — das Judo ['ju:do]/['dʒu:do]
дивитися — sehen (sah, hat gesehen); schauen (schaute, hat geschaut);
дивитися телевізор — fernsehen (sah fern, hat ferngesehen)

дикий — wild
дим — der Rauch
диня — die Melone (Melonen)
дискотека — die Disko (Diskos)
дитина — das Kind (Kinder)
дитинство — die Kindheit
дихати — atmen (atmete, hat geatmet)
діаграма — das Diagramm (Diagramme)
дівчина — das Mädchen (=)
дідусь — der Großvater (Großväter), der Ора (Opas)
дієслово — das Verb (Verben)
дізнаватися — erfahren (erfuhr, hat erfahren)
дійсність — die Wirklichkeit
дійсно — wirklich, tatsächlich, in der Tat
ділити — (ein)teilen (teilte (ein), hat (ein)geteilt)
дія — die Aktivität (Aktivitäten), die Handlung (Handlungen)
для — für (+A)
до — bis (+A), zu (+D), nach (+D)
добрий — gut, gutherzig
довгий — lang
довкілля — die Umwelt
доглядати — pflegen (pflegte, hat gepflegt); **доглядати дитину** — babysitten
додавати — hinzufügen (fügte hinzu, hat hinzugefügt)
дозвілля — die Freizeit
долина — das Tal (Täler)
домашнє господарство — der Haushalt (Haushalte)
домовлятися — verabreden, sich (verabredete sich, hat sich verabredet)
домогосподарка — die Hausfrau (Hausfrauen)
донизу — runter; nach unten
донька — die Tochter (Töchter)
доповнювати — ergänzen (ergänzte, hat ergänzt)
допомагати — helfen (half, hat geholfen)

дорога — der Weg (Wege), die Bahn (Bahnen)
дорогий — teuer (за ціною); lieb
дорослий — erwachsen
достатньо — genug
досягати — erreichen (erreichte, hat erreicht)
дошка — die Tafel (Tafeln)
дощ — der Regen (=); **іде дощ** — es regnet
драма — das Drama (Dramen)
друг — der Freund (Freunde)
дружба — die Freundschaft (Freundschaften)
дуже — sehr
думати — denken (dachte, hat gedacht), glauben (glaubte, hat geglaubt), meinen (meinte, hat gemeint)
думка — der Gedanke (Gedanken), die Meinung (Meinungen)
Дунай — die Donau
дурень — der Narr (Narren)
дурний — dumm
дух — der Geist (Geister)
душ — die Dusche (Duschen); **приймати душ** — duschen (duschte, hat geduscht)
дядько — der Onkel (=)
дякувати — danken (dankte, hat dankt)

Е

екскурсія — die Exkursion (Exkursionen), die Führung (Führungen), die Rundfahrt (Rundfahrten)
екскурсовод — der Fremdenführer (=), der Gästeführer (=)
електростанція — das Kraftwerk (Kraftwerke); **атомна електростанція** — das Atomkraftwerk (Atomkraftwerke)
емігувати — emigrieren (emigrierte, hat emigriert)
енергійний — energisch
естрадний ансамбль — die Band [bɛnt] (Bands)

Є

- євро** (грошова одиниця) — der Euro
(Euros; з числівниками Euro)
єдність — die Einheit (Einheiten)

Ж

- жахливий** — schrecklich, furchtbar
жебрак — der Bettler (=)
живіт — der Bauch (Bäuche)
жираф — die Giraffe (Giraffen)
жити — leben (lebte, hat gelebt)
жінка — die Frau (Frauen)
Жіночий день — der Frauentag (Frauentage)
жовтень — der Oktober
жовтий — gelb
жовтогарячий — orangefarben
жодний/жодне/жодна/жодні — kein/keine
жонглювати — jonglieren [ʒɔŋˈɡli:rən]
(jonglierte, hat jongliert)
жорстокий — grausam
жувальна гумка — der Kaugummi (Kaugummis)
журнал — die Zeitschrift (Zeitschriften),
das Magazin (Magazine)

З

- з** — mit (+D), ab (+D/A), aus (+D), seit (+D) (про час)
за — für (+A), hinter (+A/D)
забирати — abholen (holte ab, hat abgeholt)
забруднення — die Verschmutzung (Verschmutzungen)
забруднювати — verschmutzen (verschmutzte, hat verschmutzt)
забувати — vergessen (vergaß, vergessen)
заважати — stören (störte, hat gestört) (+A)
завдання — die Aufgabe (Aufgaben)
завдяки — dank
завжди — immer
завод — das Werk (Werke), die Fabrik (Fabriken), der Betrieb (Betriebe)

- завтра** — morgen
загадка — das Rätsel (=)
загалом — insgesamt
заголовок — die Überschrift (Überschriften), der Titel (=)
загорати — in der Sonne liegen; sich sonnen
загубити — verlieren (verlor, hat verloren)
задоволений — zufrieden
заєць — der Hase (Hasen)
зазвичай — normalerweise, gewöhnlich
займати (місце) — (den Platz) belegen (belegte, hat belegt)
займатися — ausüben (übte aus, hat ausgeübt); **займатися спортом** — Sport treiben
закликати — aufrufen (rief auf, hat aufgerufen)
закуска — die Vorspeise (Vorspeisen)
залишати — lassen (ließ, hat gelassen), behalten (behielt, hat behalten)
залишатися — bleiben (blieb, ist geblieben)
залізниця — die (Eisen)bahn ((Eisen)bahnen)
замерзнути — frieren (fror, ist gefroren)
замінити — ersetzen (ersetzte, hat ersetzt)
замість — (an)statt (+G)
замовляти — bestellen (bestellte, hat bestellt)
замок — das Schloss (Schlösser), die Burg (Burgen)
заняття — der Unterricht
заощаджувати — sparen (sparte, hat gespart)
запалювати — (an)zünden (zündete (an), hat (an)gezündet)
запам'ятовувати — sich (D) merken (merkte sich, hat sich gemerkt)
записувати — aufschreiben (schrieb auf, hat aufgeschrieben)
запитання — die Frage (Fragen)
запитувати — fragen (fragte, hat gefragt)

запрошення — die Einladung (Einladungen)
запрошувати — einladen (lud ein, hat eingeladen)
зараз — jetzt
засіб — das Mittel (=)
засновувати — gründen (gründete, hat gegründet)
заставляти — lassen (ließ, hat gelassen)
захищати — schützen (schützte, hat geschützt)
захід — der Westen (*reorp.*)
захід — die Veranstaltung (Veranstaltungen)
захоплюючий — spannend
зачинений — geschlossen
зачіска — die Frisur (Frisuren)
зберігати — erhalten (erhielt, hat erhalten), aufbewahren (bewahrte auf, hat aufbewahrt)
збирати — sammeln (sammelte, hat gesammelt)
збільшуватися — vergrößern, sich (vergrößerte sich, hat sich vergrößert), steigen (stieg, ist gestiegen)
зватися — heißen (hieß, hat geheißen)
звертати увагу — achten (achtete, hat geachtet)
звичай — der Brauch (Bräuche), die Sitte (Sitten)
звичайний — natürlich
звичка — die Gewohnheit (Gewohnheiten)
звідки — woher
зв'язок — die Verbindung (Verbindungen)
згадка — die Erinnerung (Erinnerungen)
згадувати — erinnern, sich (erinnerte sich, hat sich erinnert)
згода — die Zustimmung
згоден — einverstanden
здебільшого — meistens
здоровий — gesund
здоров'я — die Gesundheit
Зелена неділя — Pfingsten
зелений — grün

Земля (планета); **земля** (ґрунт) — die Erde
з'єднувати — verbinden (verband, hat verbunden)
ззовні (на вулиці) — draußen
зіпсувати — verderben (verdarb, hat verdorben), beschädigen (beschädigte, hat beschädigt)
зламаний — kaputt
злий — böse
змагання — der Wettbewerb (Wettbewerbe), der Wettkampf (Wettkämpfe)
змій (паперовий) — der Drachen (=); **запускати паперового змія** — den Drachen steigen lassen
зміст — der Inhalt (Inhalte), das Inhaltsverzeichnis (Inhaltsverzeichnisse)
змішаний — gemischt
змія — die Schlange (Schlangen)
знаменитий — berühmt
знати — kennen (kannte, hat gekannt), wissen (wusste, hat gewusst)
знаходити — finden (fand, hat gefunden)
знаходитися — befinden, sich (sich befand, hat sich befunden)
значення — die Bedeutung (Bedeutungen)
зникати — verschwinden (verschwand, ist verschwunden)
знову — wieder
золото — das Gold
зона — die Zone (Zonen)
зоопарк — der Zoo (Zoos), der Tiergarten (Tiergärten), der Tierpark (Tierparke/Tierparks)
зошит — das Heft (Hefte)
зразок — das Muster (=)
зручний — bequem
зуб — der Zahn (Zähne)
зупинка (автобуса) — die Bushaltestelle (Bushaltestellen)
зустрічати — treffen (traf, getroffen), begegnen (begegnete, ist begegnet)

(+D), abholen (holte an, hat abgeholt) (забирати)

з'являтися — erscheinen (erschien, ist erschienen)

I

іграшка — das Spielzeug; die Spielsache (Spielsachen)

ідеал — das Ideal (Ideale)

ідентичний — identisch

іменник — das Substantiv (Substantive)

ім'я — der Name (Namen), der Vorname (Vornamen)

інакше — anders, sonst

інженер — der Ingenieur (Ingenieure)

інколи — manchmal

інструмент — das Instrument (Instrumente), der Werkzeug

інтерв'ю — das Interview (Interviews)

інтерес — das Interesse (Interessen)

Інтернет — das Internet

інші — andere

історик — der Historiker (=)

історія — die Geschichte (Geschichten)

істота — das Lebewesen (=)

італійський — italienisch

іти — gehen (ging, ist gegangen)

Ї

їдальня — der Speiseraum (Speiseräume), die Gaststätte (Gaststätten), die Kantine (Kantinen) (на підприємстві), die Mensa (Mensen) (у вузі)

їжа — das Essen, die Nahrung

їжак — der Igel (=)

їсти — essen (аß, hat gegessen)

їхати — fahren (fuhr, ist gefahren)

Й

йога — der Yoga

йогурт — der/das Joghurt

К

кава — der Kaffee

казати — sagen (sagte, hat gesagt)

казка — das Märchen (=)

камінь — der Stein (Steine)

канікули — die Ferien (pl.)

капелюх — der Hut (Hüte)

капуста — der Kohl (Kohle); **капуста**

квашена — das Sauerkraut

капучіно (напій) — der Cappuccino

карнавал — der Karneval (Karnevale/ Karnevals), der Maskenball (Maskenbälle)

Карпати — die Karpaten (pl.)

картатий — kariert

картина — das Bild (Bilder), das Gemälde (=)

картопля — die Kartoffel (Kartoffeln);

картопля фрі — Pommes frites [pɔm 'frit] (pl.)

кафе — das Café (Cafés)

каша — der Brei (Breie) (рідка), die Grütze (Grützen) (густа)

квартал — das Viertel (=)

квиток (на транспорт) — die Fahrkarte (Fahrkarten); **вхідний квиток** — die Eintrittskarte (Eintrittskarten)

квітень — der April (Aprile)

квітка — die Blume (Blumen)

кенгуру — das Känguru (Kängurus)

кидати — werfen (warf, hat geworfen)

кипіти — kochen (kochte, hat gekocht)

кип'ятильник — der Kocher (=)

кислий — sauer

Китай — China

китайський — chinesisch

кишеня — die Tasche (Taschen)

кілька — einige, ein paar

кімната — das Zimmer (Zimmer)

кінець — das Ende (Enden)

кіноактор — der Filmschauspieler (=)

кінокар'єра — die Filmkarriere (Filmkarrieren)

кіномистецтво — die Filmkunst

кінотеатр — das Kino (Kinos)

кінь — das Pferd (Pferde)

кішка — die Katze (Katzen)

класти — legen (legte, hat gelegt)

кликати — rufen (rief, hat gerufen)

клімат — das Klima (Klimas/Klimata)
клоун — der Clown (Clowns)
клуб — der Club (Clubs)/der Klub (Klubs)
книга — das Buch (Bücher)
князь — der Fürst (Fürsten)
ковбаса — die Wurst (Würste)
ковдра — die (Bett)decke ((Bett)decken)
ковзани — der Schlittschuh (Schlittschuhe)
кожна/кожний/кожне — jede/jeder/jedes
коза — die Ziege (Ziegen)
коктейль — der Cocktail (Cocktails)
кола — die Cola
колаж — die Collage (Collagen)
колготки — die Strumpfhose (Strumpfhosen)
колекціонувати — sammeln (sammelte, hat gesammelt)
колесо — das Rad (Räder)
коли — wann, wenn, als
колись — irgendwann
колишній — ehemalig
колір — die Farbe (Farben)
колія (залізнична) — das Gleis (Gleise)
коло — der Kreis (Kreise)
команда — die Mannschaft (Mannschaften)
комедія — die Komödie (Komödien)
комерсант — der Kaufmann (Kaufleute)
комірець — der Kragen (=)
компакт-диск — die CD (CDs)
композитор — der Komponist (Komponisten)
комп'ютер — der Computer (=)
конвалія — das Maiglöckchen (=)
контейнер — der Container (=),
контейнер для сміття — die Mülltonne (Mülltonnen)
концентрувати — konzentrieren (konzentrierte, hat konzentriert)
концерт — das Konzert (Konzerte)
корабель — das Schiff (Schiffe)
коридор — der Korridor (Korridore), der Gang (Gänge)

коричневий — braun
корм (для тварин) — das Futter
корова — die Kuh (Kühe)
король — der König (Könige)
короп — der Karpfen (=)
короткий — kurz
костюм — der Anzug (Anzüge), das Kostüm (Kostüme)
косуля — das Reh (Rehe)
котлета — die Bulette (Buletten);
відбивна з кісточкою — das Kotelett (Kotlette/Kotletts)
коштувати — kosten (kostete, hat gekostet)
кравець — der Schneider (=)
країна — das Land (Länder)
красти — stehlen (stahl, hat gestohlen), klauen (klaute, hat geklaut)
краще — besser (від gut); lieber (від gern)
креслити — zeichnen (zeichnete, hat gezeichnet)
Крим — die Krim
кріт — der Maulwurf (Maulwürfe)
кропива — die Nessel (Nesseln)
кросворд — das Kreuzworträtsel (=)
круглий — rund
крутити — drehen (drehte, hat gedreht)
кубик (для гри) — der Würfel (=)
куди — wohin
кульок — die Tüte (Tüten)
куля (повітряна) — der Luftballon (Luftballons/Luftballone)
купа — der Haufen (=)
купальний костюм — der Badeanzug (Badeanzüge)
купати(ся) — baden (badete, hat gebadet)
купувати — kaufen (kaufte, hat gekauft), besorgen (besorgte, hat besorgt)
курка — das Huhn (Hühner)
куртка — die Jacke (Jacken)
кухар — der Koch (Köche)
кухня — die Küche (Küchen)
кучерявий — kraus

куштувати — probieren (probierte, hat probiert)
кущ — der Strauch (Sträucher)

Л

лавка — die Bank (Bänke)
ламати — brechen (brach, hat gebrochen)
лампа розжарювання — die Glühbirne (Glühbirnen)
ланцюг — die Kette (Ketten)
лапа (тварини) — die Tatze (Tatzen)
ласкаво просимо — willkommen
латинський — lateinisch
лебідь — der Schwan (Schwäne)
лев — der Löwe (Löwen)
легеня — die Lunge (Lungen)
легкий — leicht
ледарювати — faulzen (faulenzte, hat faulenzte)
ледачий — faul
ледве — kaum
лежати — liegen (lag, hat gelesen)
лижа — der Ski [ʃi:] (Ski/Skier)/der Schi (Schier/Schi); **їздити/кататися на лижах** — Ski/Schi fahren/laufen
лисиця — der Fuchs (Füchse)
лист — der Brief (Briefe)
листівка (вітальна) — die Glückwunschkarte (Glückwunschkarten)
листок — das Blatt (Blätter)
листопад — der November (=)
лише — nur, erst
ліворуч — links
лід — das Eis
ліжко — das Bett (Betten)
лікар — der Arzt (Ärzte)
лікарня — das Krankenhaus (Krankenhäuser)
ліки — die Arznei (Arzneien), die Medizin, das Medikament (Medikamente)
лікувати — behandeln (behandelte, hat behandelt), heilen (heilte, hat geheilt)
лінощі — die Faulheit

ліс — der Wald (Wälder)
літак — das Flugzeug (Flugzeuge)
літати — fliegen (flog, ist geflogen)
літера — der Buchstabe (Buchstaben)
ліфт — der Aufzug (Aufzüge), der Fahrstuhl (Fahrstühle)
ловити — fangen (fang, hat gefangen)
локшина — die Nudel (Nudeln)
лука — die Wiese (Wiesen)
любити — lieben (liebte, hat geliebt), mögen (möchte, hat gemocht)
люди — die Leute (pl.)
людина — der Mensch (Menschen)
лютий — der Februar (Februlare)
лялька — die Puppe (Puppen)

М

мавпа — der Affe (Affen)
магнітофон — der Kassettenrekorder (=)
майбутній — zukünftig
майже — fast, beinahe
майстер — der Meister (=)
майстерня — die Werkstatt/Werkstätte (Werkstätten); **авторемонтна майстерня** — die Autowerkstatt (Autowerkstätten)
майструвати — basteln (bastelte, hat gebastelt)
макулатура — das Altpapier
маленький — klein
малина — die Himbeere (Himbeeren)
мало — wenig
мальовничий — malerisch
малювати — malen (malte, hat gemalt)
малюнок — das Bild (Bilder)
мандрувати — wandern (wanderte, ist gewandert)
маршрут подорожі — die Reiseroute (Reiserouten)
масло — die Butter
Масляна (свято) — der Fasching, der Karneval (Karnevale/Karnevals)
материк — der Kontinent (Kontinente), das Festland
матеріал — der Stoff (Stoffe), das Material (Materialien); **штучний**

матеріал — der Kunststoff (Kunststoffe)
мати — die Mutter (Mütter)
мати (дієсл.) — haben (hatte, hat gehabt)
меблі — die Möbel (pl.)
медсестра — die Krankenschwester (Krankenschwestern)
межувати — grenzen (grenzte, hat begrenzt)
меню — die Speisekarte (Speisekarten)
мерзнути — frieren (fror, hat gefroren)
механік — der Mechaniker (=)
мешканець — der Einwohner (=)
мешкати — wohnen (wohnte, hat gewohnt)
ми — wir
милий — lieb, nett
мисливець — der Jäger (=)
мистецтво — die Kunst (Künste)
мити — waschen (wusch, hat gewaschen)
мити (посуд) — abwaschen (wusch ab, hat abgewaschen), spülen (spülte, hat gespült)
миша — die Maus (Mäuse)
між — zwischen (+D/A)
мікрохвильова піч — die Mikrowelle (Mikrowellen)
міні-спідниця — der Minirock (Miniröcke)
міст — die Brücke (Brücken)
місто — die Stadt (Städte); **рідне місто** — die Heimatstadt (Heimstädte)
місце — der Platz (Plätze), die Stelle (Stellen), der Ort (Orte) (населений пункт); **місце проживання** — der Wohnort (Wohnorte)
місцевий — lokal
місцевість — die Gegend (Gegenden)
місяць — der Monat (Monate)
міцний — fest, hart
множина — der Plural
мова — die Sprache (Sprachen);
рідна мова — die Muttersprache (Muttersprachen); **французька мова** — Französisch

могти — können (konnte, hat gekonnt); dürfen (durfte, hat gedurft) (мати дозвіл)
модель — das Modell (Modelle); das Model ['mɒdəl] (Models) (фото)модель
модельєр — der Modemacher (=)
модний — modisch
можливий — möglich
можливість — die Möglichkeit (Möglichkeiten)
можливо — vielleicht
молодь — die Jugend, der Jugendliche (die Jugendlichen)
молоко — die Milch
Монголія — die Mongolei
монета — die Münze (Münzen)
море — das Meer (Meere), die See (Seen)
морква — die Karotte (Karotten), die Möhre (Möhren)
морозиво — das Eis
мрія — der Traum (Träume)
мужній — mutig
мужність — der Mut
музей — das Museum (Museen)
м'яка — die Qual (Qualen)
мукá — das Mehl
мультфільм — der (Zeichen/Puppen)trickfilm (-trickfilme)
мусити — müssen (musste, hat gemusst); sollen (sollte, hat gesollt) (бути зобов'язаним)
мчати — rennen (rannte, ist gerannt)
м'ясник — der Metzger (=), der Fleischer (=)
м'ясо — das Fleisch
м'яч — der Ball (Bälle)

Н

на — an (+D/A), auf (+D/A), bei (+D)
наушники — der Kopfhörer (=)
навчання — das Lernen (у школі); das Studium (у вузі)
навчати — lehren (lehrte, hat gelehrt), bringen (brachte bei, hat beigebracht)

навчатися — lernen (lernte, hat gelernt)
 (у школі); studieren (studierte, hat
 studiert) (у виші)
нагору — hinauf
над — über (+D/A)
назад — zurück
називати — nennen (nannte, hat ge-
 nannt)
найкращий, -а, -е, -і — best-
накривати — decken (deckte, hat ge-
 deckt)
належати — gehören (gehörte, hat ge-
 hört)
намагатися — versuchen (versuchte, hat
 versucht)
намет — das Zelt (Zelte)
напам'ять — auswendig
напевно — bestimmt
напів- — halb
напій — das Getränk (Getränke)
напрямок — die Richtung (Richtungen)
нарешті — endlich
народження — die Geburt (Geburten)
наслідок — die Folge (Folgen)
настрій — die Stimmung (Stimmungen),
 die Laune (Launen)
наступний — der/die/das nächst-
наука — die Wissenschaft (Wissen-
 schaften)
національність — die Nationalität (Natio-
 nalitäten)
начинка — die Füllung (Füllungen)
наш/-е/-а/-і — unser/unsere
НДР (Німецька Демократична
Республіка) — die DDR
небезпека — die Gefahr (Gefahren)
небезпечний — gefährlich
небо — der Himmel
негайно — sofort
негативний — negativ
неділя — der Sonntag (Sonntage)
незабаром — bald
незабудка — das Vergissmeinnicht (=)
незабутній — unvergesslich
незадоволений — unzufrieden
незвичний — ungewöhnlich

некрасивий — hässlich
неофіційний — inoffiziell
неподалік (від) — unweit (+G)
нетерпіння — die Ungeduld
нетерплячий — ungeduldig
нещодавно — vor kurzem
низький — niedrig, tief
Нідерланди — die Niederlande
ніж (предмет посуду) — das Messer (=)
ніколи — nie
ніс (частина тіла) — die Nase (Nasen)
нісенітниця — der Quatsch
ніхто — niemand
ніч — die Nacht (Nächte)
нічого — nichts
Новий рік — das Neujahr
нога — der Fuß (Füße) (ступня); das
 Bein (Beine) (нога вище ступні)
ножиці — die Schere (Scheren)
носити — tragen (trug, hat getragen)
нота — die Note (Noten)
нудний — langweilig, doof
нюхати — riechen (roch, hat gerochen)

О

обговорювати — besprechen (besprach,
 hat besprochen)
обґрунтовувати — begründen (begrün-
 dete, hat begründet)
об'єднання — die Vereinigung (Verein-
 gungen), der Verband (Verbände)
обидва, -і — beide
обід — der Mittag (Mittage) (частина
 дня); das Mittagessen (=) (їжа)
обіймати — umarmen (umarmte, hat um-
 armt)
область — das Gebiet (Gebiete)
обличчя — das Gesicht (Gesichter)
обмінювати — tauschen (tauschte, hat
 getauscht)
обов'язок — die Pflicht (Pflichten)
об'ява — die Anzeige (Anzeigen),
 die Bekanntmachung (Bekanntma-
 chungen)
овочі — das Gemüse
огірок — die Gurke (Gurken)

оглядати — besichtigen (besichtigte, hat besichtigt)
оголошувати — anzeigen (zeigte an, hat angezeigt), bekanntmachen (machte bekannt, hat bekanntgemacht)
одержувати — bekommen (bekam, hat bekommen)
один, -а, -е — allein
однак — doch, aber
однаковий — gleich, derselbe
однина — der Singular
одного разу — einmal
однокурсник — der Mitschüler (=)
одружений/-а — verheiratet
одружуватися — heiraten (+A) (heirate, hat geheiratet)
одяг — die Kleidung, die Klamotten (pl.) (молодіжна лексика)
одягати — anziehen (zog an, hat angezogen)
озеро — der See (Seen)
означати — bedeuten (bedeutete, hat bedeutet)
око — das Auge (Augen)
окремо — getrennt
окрім того — außerdem
окуляри — die Brille (Brillen)
олівець — der Bleistift (Bleistifte)
опера — die Oper (Opern)
опис — die Beschreibung (Beschreibungen)
описувати — beschreiben (beschrieb, hat beschrieben)
опитування — die Umfrage (Umfragen)
опитувати — abfragen (fragte ab, hat abgefragt)
оповідання — die Erzählung (Erzählungen)
орган — das Organ (Organe)
орган — die Orgel (Orgeln)
освіта — die Ausbildung
осінь — der Herbst (Herbste)
оскільки — denn, weil, da
оснащення — die Ausrüstung (Ausrüstungen)
основний — Haupt-

особа — die Person (Personen)
особистий — persönlich
особистість — die Persönlichkeit (Persönlichkeiten)
особливо — besonders
останній — letzt-
острів — die Insel (Inseln)
ось — hier, da
отже — also
отримувати — erhalten (erhielt, hat erhalten), bekommen (bekam, hat bekommen)
офіс — das Büro (Büros)
офіціант — der Kellner (=)
оформлення — die Gestaltung (Gestaltungen)
охоче — gern
оцінка — die Note (Noten)
очікувати — erwarten (erwartete, hat erwartet)

П

пагорб — der Hügel (=)
падати — fallen (fiel, ist gefallen), sinken (sank, ist gesunken)
пакувати — packen (packte, hat gepackt)
палити — rauchen (rauchte, hat geraucht) (напр., цигарки); brennen (brannte, hat gebrannt)
палиця — der Stock (Stöcke), der Stab (Stäbe)
пальто — der Mantel (Mäntel)
пам'ятник — das Denkmal (Denkmäler)
пан — der Herr (Herren)
пані — die Dame (Damen)
панк — der Punk [paŋk] (Punks)
панувати — herrschen (herrschte, hat geherrscht)
панчоха — der Strumpf (Strümpfe)
папір — das Papier
папуга — der Papagei (Papageien); der Wellensittich (Wellensittiche) (хвилястий)
пара — das Paar (Paare)
парашут — der Fallschirm (Fallschirme)

Париж — Paris
парламент — das Parla^ment (Parla^mente)
пасивний — passiv
пасувати — passen (passte, hat gepasst)
пацюк — die Ratte (Ratten)
пекарня — die Bäckerei (Bäckereien)
пекти — backen (buk, hat gebacken)
перебування — der Aufenthalt (Aufent-
 halte)
перед — vor
передача — die Sendung (Sendungen)
перекладати (з іноземної
 мови) — übersetzen (übersetzte,
 hat übersetzt); dolmetschen (dol-
 metschte, hat gedolmetscht) (у^{сно})
перекладач — der Übersetzer (=); der
 Dolmetscher (=) (у^{сний})
перемогати — siegen (siegte, hat gesiegt),
 gewinnen (gewann, hat gewonnen)
перемога — der Sieg (Siege)
переможець — der Sieger (=)
переночувати — übernachten (übernach-
 tete, hat übernachtet)
переплутати — verwechseln (verwechsel-
 te, hat verwechselt)
перший, -а, -е — der/die/das erste
печиво — das Gebäck, der Keks (Kekse)
п'єса — das Theaterstück (Theaterstücke)
пил — der Staub
пилососити — staubsaugen
пиріг — der Kuchen (=)
писати — schreiben (schrieb, hat ge-
 schrieben)
письмовий — schriftlich
пити — trinken (trank, hat getrunken)
піаніно — das Klavier (Klaviere)
південний — südlich
південь — der Süden
півень — der Hahn (Hähne)
північ — der Norden
Північне море — die Nordsee
півострів — die Halbinsel (Halbinseln)
під — unter (+D/A)
підготовка — die Vorbereitung (Vorbe-
 reitungen)
піднімати — heben (hob, hat gehoben)

підозра — der Verdacht
підозрювати — verdächtigen (verdäch-
 tigte, hat verdächtigt)
підприємство — der Betrieb (Betriebe)
підручник — das Lehrbuch (Lehrbücher)
підтримувати — unterstützen (unterstütz-
 te, hat unterstützt)
пізній — spät
пікнік — das Picknick (Picknicke/Pick-
 nicks)
пілот — der Pilot (Piloten)
пірнати — tauchen (tauchte, hat/ist ge-
 taucht)
після — nach (+D)
післязавтра — übermorgen
пісня — das Lied (Lieder)
піца — die Pizza (Pizzen/Pizzas)
плавати — schwimmen (schwamm, ist/hat
 geschwommen)
планувати — planen (plante, hat gep-
 lant)
платити — bezahlen (bezahlte, hat be-
 zahlt)
племінник — der Neffe (Neffen)
племінниця — die Nichte (Nichten)
плоский — flach
площа — der Platz (Plätze), die Fläche
 (Flächen)
пляж — der Strand (Strände)
пляшка — die Flasche (Flaschen)
по — auf (+D/A), an (+D/A)
поверх — der Stock (Stockwerke);
перший поверх — das Erdgeschoss
 (Erdgeschosse)
повз — vorbei
повидло — die Marmelade (Marmeladen)
повідомлення — die Nachricht (Nachrich-
 ten), die Mitteilung (Mitteilungen),
 die Anzeige (Anzeigen), der Bericht
 (Berichte)
повідомляти — mitteilen (teilte mit, hat
 mitgeteilt), berichten (berichtete, hat
 berichtet), angeben (gab an, hat an-
 gegeben)
повільний — langsam
повітря — die Luft (Lüfte)

повний — voll, gefüllt, ganz
повністю — ganz, vollständig
повсюди — überall
повторення — die Wiederholung (Wiederholungen)
повторювати — wiederholen (wiederholen, hat wiederholt)
поганий — schlecht
погляд — der Blick (Blicke)
погода — das Wetter
подарувати — schenken (schenkte, hat geschenkt)
подарунок — das Geschenk (Geschenke)
подвір'я — der Hof (Höfe); **селянське подвір'я** — der Bauernhof (Bauernhöfe)
подія — das Ereignis (Ereignisse)
подобатися — gefallen (gefiel, hat gefallen)
подорож — die Reise (Reisen); die Wanderung (Wanderungen) (пішки)
подорожувати — reisen (reiste, ist gereist)
подруга — die Freundin (Freundinnen)
поет — der Dichter
позавчора — vorgestern
позначати — bezeichnen (bezeichnete, hat bezeichnet)
позначення — die Bezeichnung (Bezeichnungen)
поїздка — die Fahrt (Fahrten)
показ (мод) — die Mode(n)schau (Mode(n)schauen)
показувати — zeigen (zeigte, hat gezeigt)
покупець — der Käufer (=)
поле — das Feld (Felder)
полиця — das Regal (Regale)
полицейський — der Polizist (Polizisten)
полоскати — spülen (spülte, hat gespült); gurgeln (gurgelte, hat gurgelt) (ропно)
Польща — Polen
помаранчевий — orangefarben
помилка — der Fehler (Fehler)
помічати — bemerken (bemerkte, hat bemerkt)

понеділок — der Montag (Montage)
поняття — der Begriff (Begriffe)
попри — trotz (+G/D)
популярний — populär
пора року — die Jahreszeit (Jahreszeiten)
порада — der Tipp (Tipps), der Rat (Ratschläge)
поразка — die Niederlage (Niederlagen)
порівнювати — vergleichen (verglich, hat verglichen)
порожній — leer
поряд — neben (+D/A)
посилати — schicken (schickte, hat geschickt)
послідовність — die Reihenfolge (Reihenfolgen)
посміти (мати дозвіл) — dürfen (durfte, hat gedurft)
поспіх — die Eile
посуд — das Geschirr
потік — der Strom
потім — dann
потрапити — geraten (geriet, ist geraten)
потребувати — brauchen (brauchte, hat gebraucht)
потяг — der Zug (Züge)
похід — die Wanderung (Wanderungen)
початок — der Beginn, der Anfang (Anfänge)
поширювати — verbreiten (verbreitete, hat verbreitet)
пошта — die Post (Posten)
пояснення — die Erklärung (Erklärungen)
пояснювати — erklären (erklärte, hat erklärt)
правда — die Wahrheit (Wahrheiten)
правий — der/die/das recht-
правило — die Regel (Regeln)
правильний — richtig
праворуч — rechts
прасувати (білизну) — bügeln (bügelte, hat gebügelt)

прати — waschen (wusch, hat gewaschen)
працювати — arbeiten (arbeitete, hat gearbeitet)
предмет — der Gegenstand (Gegenstände); das Fach (Fächer) (шкільний предмет); **предмет одягу** — das Kleidungsstück (Kleidungsstücke)
представляти(ся) — vorstellen (sich) (stellte (sich) vor, hat (sich) vorgestellt)
представник — der Vertreter (=)
при — bei (+D)
прибирати — aufräumen (räumte auf, hat aufgeräumt)
приблизно — etwa, ungefähr
прибувати — ankommen (kam an, ist angekommen)
прибуття — die Ankunft (Ankünfte)
пригода — das Abenteuer (=)
приємний — angenehm, nett
приз — der Preis (Preise)
приїжджати — (an)kommen (kam (an), ist (an)gekommen)
приклад — das Beispiel (Beispiele)
прикметник — das Adjektiv (Adjektive)
прикрашати — schmücken (schmückte, hat geschmückt)
приміряти (одяг) — anprobieren (probierte an, hat anprobiert)
приміщення — der Raum (Räume)
приносити — bringen (brachte, hat gebracht), holen (holte, hat geholt)
принц — der Prinz (Prinzen)
припущення — die Vermutung (Vermutungen)
природа — die Natur
присвячувати — widmen (widmete, hat gewidmet)
прислів'я — das Sprichwort (Sprichwörter)
прислівник — das Adverb (Adverbien)
прислухатися — zuhören (+D) (hörte zu, hat zugehört), lauschen (lauschte, hat gelauscht)
приходити — kommen (kam, ist gekommen)

причина — der Grund (Gründe), die Ursache (Ursachen)
прізвище — der Familienname (Familiennamen)
про — über (+A), von (+D)
проблема — das Problem (Probleme)
проводити — durchführen (führte durch, hat durchgeführt) (захід); verbringen (verbrachte, hat verbracht) (час)
прогноз погоди — die Wettervorhersage (Wettervorhersagen), der Wetterbericht (Wetterbericht)
програма — das Programm (Programme)
програміст — der Programmierer (=)
програти — verlieren (verlor, hat verloren)
продавати — verkaufen (verkaufte, hat verkauft)
продавець — der Verkäufer (=)
продовжити — verlängern (verlängerte, hat verlängert)
продукт харчування — das Lebensmittel (=)
проект — das Projekt (Projekte)
пролісок — das Schneeglöckchen (=)
пропозиція — der Vorschlag (Vorschläge), das Angebot (Angebot)
пропонувати — vorschlagen (schlug vor, hat vorgeschlagen), anbieten (bot an, hat angeboen)
просити — bitten (bat, hat gebeten)
простий — einfach
проти — gegen (+A)
професія — der Beruf (Berufe)
прохолодний — kühl
процесія — die Prozession (Prozessionen), der Aufzug (Aufzüge)
прямо — geradeaus, direkt
пряник (медовий) — der Lebkuchen (=)
психолог — der Psychologe (Psychologen)
птаx — der Vogel (Vögel)
пустеля — die Wüste (Wüsten)
пюре — das Püree (Pürees)
п'ятниця — der Freitag (Freitage)

Р

равлик — die Schnecke (Schnecken)
радити — raten (riet, hat geraten)
радісний — froh, freudig
радість — die Freude (Freuden)
радувати — freuen
раз — das Mal (Male)
разом — zusammen, gemeinsam, insgesamt
райдуга — der Regenbogen (=)
ракетка тенісна — der Tennisschläger (=)
рано — früh
ранок — der Morgen (=)
раптово — unerwartet, plötzlich
раптом — plötzlich
ратуша — das Rathaus (Rathäuser)
рахувати — zählen (zählte, hat gezählt); rechnen (rechnete, hat gerechnet)
рвати (квіти, плоди) — pflücken (pflückte, hat gepflückt)
результат — das Ergebnis (Ergebnisse), das Resultat (Resultate)
ремісник — der Handwerker (=)
ремонт — die Reparatur (Reparaturen) (апаратури); die Renovierung (Renovierungen) (приміщення)
ремонтувати — reparieren (reparierte, hat repariert) (апаратуру); renovieren (renovierte, hat renoviert) (приміщення)
репортаж — die Reportage ['ta:ʒə] (Reportagen)
репортер — der Repórter (=)
республіка — die Republik (Republiken)
ресторан — das Restaurant (Restaurants)
речення — der Satz (Sätze)
решта — der Rest (Reste)
риба — der Fisch (Fische)
рибалити — angeln (angelte, hat geangelt), fischen (fischte, hat gefischt)
ризик — das Risiko (Risiken)
ринок — der Markt (Märkte)
рис — der Reis
рідкісний — selten
рідко — selten

різати — schneiden (schnitt, hat geschnitten)
Різдво — Weihnachten
Різдвяний віночок — der Adventskranz (Adventskränze)
Різдвяний календар — der Adventskalender (=)
різний — unterschiedlich, verschieden
різнобарвний — bunt
різноманітний — vielfältig, mannigfaltig
рік — das Jahr (Jahre)
річ — die Sache (Sachen)
річка — der Fluss (Flüsse)
робити — machen (machte, hat gemacht), tun (tat, hat getan)
робота — die Arbeit (Arbeiten)
робочий (прикм.) — der Arbeits-;
робочий день — der Arbeitstag (Arbeitstage); **робочий зошит** — das Arbeitsbuch (Arbeitsbücher)
родич — der Verwandte (die Verwandten)
рожевий — rosa
(роз)починати(ся) — anfangen (fang an, hat angefangen); beginnen (begann, hat begonnen)
розбивати — zerschlagen (zerschlug, hat zerschlagen)
розвивати — entwickeln (entwickelte, hat entwickelt)
розгадувати (загадку) — lösen (löste, hat gelöst), erraten (erriet, hat erraten)
розглядати — betrachten (betrachtete, hat betrachtet), ansehen (sah an, hat angesehen); (напр., питання): behandeln (behandelte, hat behandelt)
роздавати — verteilen (verteilte, hat verteilt)
розмальовувати — bemalen (bemalte, hat bemalt)
розмова — das Gespräch (Gespräche)
розмовляти — sprechen (sprach, hat gesprochen); telefonieren (telefonierte, hat telefoniert) (по телефону)

розповідати — erzählen (erzählte, hat erzählt)
розповідь — die Erzählung (Erzählungen)
розраховувати — rechnen (rechnete, hat gerechnet) mit (+D)
розслаблятися — entspannen, sich (entspannte sich, hat sich entspannt)
розташування — die Lage (Lagen)
розуміти — verstehen (verstand, hat verstanden)
розумний — klug
рослина — die Pflanze (Pflanzen)
рости — wachsen (wuchs, ist gewachsen); steigen (stieg, ist gestiegen) (збільшуватися, підвищуватися)
рот — der Mund (Munde/Münde/Münder)
рука — die Hand (Hände) (кисть); der Arm (Arme) (від плеча до кисти)
рукавиця — der Handschuh (Handschuhe)
рух — die Bewegung (Bewegungen)
ручка (кулькова) — der Kugelschreiber (=)
рюкзак — der Rucksack (Rucksäcke)
ряд — die Reihe (Reihen)

С

сад — der Garten (Gärten)
саджати — setzen (setzte, hat gesetzt), pflanzen (pflanzte, hat gepflanzt) (рослини)
сам/-а/-о/-і — selber, selbst
санітар — der Krankenpfleger (=)
санчата — der Schlitten (=); **кататися на санчатах** — rodeln (rodelte, ist/ hat gerodelt), Schlitten fahren
светр — der Pullover (=), der Pulli (Pullover)
свинка морська — das Meerschweinchen (=)
свиня — das Schwein (Schweine)
свіжий — frisch
світ — die Welt (Welten)
світити — scheinen (schien, hat geschienen)

світлий — hell
світловолосий — blond
свічка — die Kerze (Kerzen)
Святевечір — der Heiligabend
святковий — festlich
святкувати — feiern (feierte, hat gefeiert)
свято — das Fest (Feste), der Feiertag (Feiertage)
село — das Dorf (Dörfer)
селянин — der Bauer (Bauern)
селянка — die Bäuerin (Bäuerinnen)
сердитий — böse
середа — der Mittwoch (Mittwoche)
середина — die Mitte (Mitten)
середньовіччя — das Mittelalter
серпень — der August (Auguste)
серце — das Herz (Herzen)
сестра (рідна) — die Schwester (Schwestern); **двоюродна сестра** — die Kusine (Kusinen)/die Cousine (Cousinen)
сидіти — sitzen (saß, hat gegessen)
сильний — stark, kräftig
символ — das Symbol (Symbole)
символізувати — symbolisieren (symbolisierte, hat symbolisiert)
син — der Sohn (Söhne)
синій — blau
сир — der Käse (твердий), der Quark (Quarke)
сік — der Saft (Säfte)
сіль — das Salz
сімейний стан — der Familienstand
сірий — grau
сітка — das Netz (Netze)
скакати верхи — reiten (ritt, ist geritten)
скарбничка — die Sparsbüchse (Sparsbüchsen), das Sparschwein (Sparschweine)
складати (іспити) — ablegen (legte ab, hat abgelegt)
складатися (з) — bestehen (bestand, hat bestanden) (aus +D)
складний — kompliziert, schwierig
скло — das Glas (Gläser)

склянка — das Glas (Gläser)
скоромовка — der Zungenbrecher (=)
слабкий — schwach
слідкувати — aufpassen (passte auf, hat aufgepasst)
словник — das Wörterbuch (Wörterbücher)
слово — das Wort (Wörter — окремі слова/Ворте — висловлювання)
словосполучення — die Wortverbindung (Wortverbindungen)
слон — der Elefant (Elefanten)
службовець — der Angestellte (die Angestellten)
слухати — hören (hörte, hat gehört)
слухняний — artig, gehorsam, folgsam
смажений — Brat-
смаженина — der Braten (=)
смак — der Geschmack (Geschmäcke)
смакувати — schmecken (schmeckte, hat geschmeckt)
смачний — lecker
Смачного! — Guten Appetit! Mahlzeit!
смерть — der Tod
сметана — saure Sahne
сміливий — tapfer, mutig
сміття — der Müll
сміх — das Lachen
смішний — komisch, witzig
сміятися — lachen (lachte, hat gelacht)
смугастий — gestreift
сніг — der Schnee; **іде сніг** — es schneit
сніданок — das Frühstück (Frühstücke)
снідати — frühstücken (frühstückte, hat gefrühstückt)
сноубординг — das Snowboarding
 ['snoubɔ:dɪŋ]
собака — der Hund (Hunde)
собор — der Dom (Dome)
сова — die Eule (Eulen)
сокира — die Axt (Äxte)
солоний — salzig
сон — der Schlaf, der Traum (Träume)
сонце — die Sonne
сонячний — sonnig

сорока — die Elster (Elstern)
сором'язливий — scheu, schüchtern
соромитися — schämen, sich (schämte sich, hat sich geschämt)
сорочка — das Hemd (Hemden)
сортування сміття — die Mülltrennung
сосиска — das Würstchen (=)
софа — das Sofa (Sofas)
спати — schlafen (schief, hat geschlafen)
сперечатися — streiten (stritt, hat gestritten)
спина — der Rücken (=)
список — die Liste (Listen)
списувати — abschreiben (schrieb ab, hat abgeschrieben)
співак — der Sänger (=)
співати — singen (sang, hat gesungen)
співрозмовник — der Gesprächspartner (=)
співчуття — das Mitleid
спідниця — der Rock (Röcke)
спіймати — erwischen (erwischte, hat erwischt)
спілка — der Bund (Bünde), der Verein (Vereine)
спільний — gemeinsam
сподіватися — hoffen (hoffte, hat gehofft)
спокій — die Ruhe
спокійний — ruhig
сполучник — die Konjunktion (Konjunktionen)
спортивний — sportlich; Sport-;
спортивне спорядження — die Sportausrüstung (Sportausrüstungen)
спортсмен — der Sportler (=)
споруда — das Gebäude (=)
спочатку — zuerst
справжній — echt, richtig
справлятися (з чимось) — schaffen (schaffte, hat geschafft)
ссавець — das Säugetier (Säugetiere)
ставати — werden (wurde, ist geworden)
ставити — stellen (stellte, hat gestellt)
ставок — der Teich (Teiche)
стадіон — das Stadion (Stadien)

стараний — fleißig
старанність — der Fleiß
старий — alt
старомодний — altmodisch
стаття (у пресі) — der Artikel (=)
стереосистема (музичний центр) — die Stereoanlage (Stereoanlagen)
стіна — die Wand (Wände)
столиця — die Hauptstadt (Hauptstädte)
сторінка — die Seite (Seiten)
стояти — stehen (stand, hat gestanden)
страва — das Gericht (Gerichte), die Speise (Speisen)
страх — die Angst (Ängste)
стрибати — springen (sprang, ist gesprungen)
стрибки у висоту — der Hochsprung
стріла — der Pfeil (Pfeile)
стрітбол (вуличний баскетбол) — der Streetball
стрічка — das Band (Bänder)
струм — der Strom
струмок — der Bach (Bäche)
стрункий — schlank
субота — der Samstag (Samstage)
суворий — streng
сукня — das Kleid (Kleider)
сумка — die Tasche (Taschen)
сумний — traurig
суперечка — der Streit (Streitigkeiten)
супермаркет — der Supermarkt (Supermärkte)
сусід — der Nachbar (Nachbarn)
сухий — trocken
суходіл — das Festland
сучасний — modern
схід — der Osten
сходи — die Treppe (Treppen)
схожий — ähnlich, gleich
схожість — die Ähnlichkeit (Ähnlichkeiten)
сьогодні — heute
сюди — her, hierher
сяяти — strahlen (strahlte, hat gestrahlt)

T

табір відпочинку — das Ferienlager (=)
таблиця — die Tabelle (Tabellen)
так — so
також — auch
там — dort
танець — der Tanz (Tänze)
танути — tauen (taute, ist/hat getaut),
 schmelzen (schmolz, ist geschmolzen)
тарілка — der Teller (=)
тварина — das Tier (Tiere)
твір — der Aufsatz (Ausätze), das Werk (Werke),
творити — schaffen (schuf, hat geschaffen)
тебе — dich (від du)
телевізор — der Fernseher (=), das Fernsehgerät (Fernsehgeräte), der Fernsehapparat (Fernsehapparate)
телеграма — das Telegramm (Telegramm)
телефонувати — anrufen (rief an, hat angerufen)
темний — dunkel
теніс — das Tennis
тераса — die Terrasse (Terrassen)
територія — das Territorium (Territorien), das Gebiet (Gebiete)
тесля — der Schreiner (=)
ти — du
тиждень — die Woche (Wochen)
тихий — still, leise
тіло — der Körper (=)
тільки — nur, erst
тісний — eng
тітка — die Tante (Tanten)
тобі — dir (від du)
товар — die Ware (Waren)
товариш — der Freund (Freunde), der Kamerad (Kameraden)
товстий — dick
том — der Band (Bände)
тому (сполуч.) — deshalb
тонкий — dünn
торкатися — berühren (berühren, hat berührt)

точний — genau
трава — das Gras (Gräser)
традиційний — traditionell
традиція — die Tradition (Traditionen)
трамвай — die Straßenbahn (Straßenbahnen)
транспорт — der Verkehr
траплятися — geschehen (geschah, ist geschehen), passieren (passierte, ist passiert), vorkommen (kam vor, ist vorgekommen)
тренуватися — üben (übte, hat geübt), trainieren (trainierte, hat trainiert)
тривалість — die Dauer
тривати — dauern (dauerte, hat gedauert)
трішки — ein bisschen
тролейбус — der Trolleybuss (Trolleybusse)
троянда — die Rose (Rosen)
трюк — der Trick (Tricks)
туалет — die Toilette [tua-](Toilette), das WC (WCs)
туди — hin, dorthin
туман — der Nebel
туманный — neblig
турбуватися — sorgen (für + A) (sorgte, hat gesorgt)
Туреччина — die Türkei
тут — hier, da
тюльпан — die Tulpe (Tulpen)
тюфтелька — die Frikadelle (Frikadellen)
тягти — ziehen (zog, hat gezogen)

У

у (в) — in (+D/A), bei (+D)
уважний — aufmerksam
Угорщина — Ungarn
удар — der Schlag (Schläge)
уже — schon
уікенд — das Wochenende (Wochenenden)
укріплювати — befestigen (befestigte, hat befestigt)
улюблений — beliebt, Lieblings-
уміти — können (konnte, hat gekonnt)

універмаг — das Kaufhaus (Kaufhäuser), das Warenhaus (Warenhäuser)
упаковка — die Verpackung (Verpackungen)
упізнати — erkennen (erkannte, hat erkannt)
успіх — der Erfolg (Erfolge)
утворювати — bilden (bildete, hat gebildet)
утікати — flüchten (flüchtete, ist geflüchtet), fortlaufen (lief fort, ist fortgelaufen)

Ф

фанат — der Fan [fen] (Fans)
фарба — die Farbe (Farben)
фарбувати — färben (färbte, hat gefärbt)
фартух — die Schürze (Schürzen)
фах (навчальний предмет) — das Fach (Fächer)
Федеративна Республіка Німеччина — die Bundesrepublik Deutschland
феєрверк — das Feuerwerk (Feuerwerke)
фермер — der Bauer (Bauern), der Landwirt (Landwirte)
фільм — der Film (Filme);
документальний фільм — der Dokumentarfilm (Dokumentarfilme);
телевізійний фільм — der Fernsehfilm (Fernsehfilm); **художній фільм** — der Spielfilm (Spielfilme)
флейтист — der Flötenspieler (=)
фольга — das Aluminiumpapier
фонд — die Stiftung (Stiftungen)
формувати — formen (formte, hat geformt)
формула — die Formel (Formeln)
фортепіано — das Klavier (Klaviere)
фортеця — die Festung (Festungen)
фотоальбом — das Fotoalbum (Fotoalben)
фотокамера — die Fotokamera (Fotokameras)
фото модель — das Fotomodell (Fotomodelle)

Франція — Frankreich
фрукти — das Obst
футболіст — der Fußballspieler (=), der
Fußballer (=)

Х

характер — der Charakter (Charaktere)
хвалити — loben (lobte, hat gelobt)
хвіст — der Schwanz (Schwänze)
хворий — krank
хвороба — die Krankheit (Krankheiten)
хитрий — schlau
хімік — der Chemiker (=)
хімічний — chemisch
хіпі — der Hippie (Hippies)
хліб — das Brot (Brote)
хлів — der Schuppen (=), die Scheune
(Scheunen)
хлопець — der Junge (Jungen)
хмара — die Wolke (Wolken)
хмарно — wolkig, bewölkt
хобі — das Hobby (Hobbys)
хобот — der Rüssel (=)
ходити — gehen (ging, ist gegangen)
ходіння — der Gang (Gänge), das Gehen
хокей (на льоду) — das Eishockey
холодильник — der Kühlschrank (Kühl-
schränke)
холодний — kalt
хороший — gut, schön
хотіти — wollen (wollte, hat gewollt)
хрест — das Kreuz (Kreuze)
хтось — jemand
художник — der Maler (=)
хустка — das Kopftuch (Kopftücher)

Ц

цей/це/ця/ці — dieser, dieses, diese
церква — die Kirche (Kirchen)
цибуля — die Zwiebel (Zwiebeln)
цирк — der Zirkus (Zirkusse)
цікавий — interessant
цікавитися — interessieren, sich für (A)
(interessierte sich, hat sich interes-
siert)
цілувати — küssen (küßte, hat geküßt)

ціна — der Preis (Preise)
цукерка — der/das Bonbon (Bon-
bons); die Pralinen (pl.) (цукерки
шоколадні)
цькувати — hetzen (hetzte, hat ge-
hetzt)

Ч

час — die Zeit (Zeiten); **під час** — wäh-
rend (+G); **післяобідній час** — der
Nachmittag (Nachmittage)
частина — der Teil (Teile)
частка — der Anteil (Anteile)
часто — oft
чашка — die Tasse (Tassen)
чверть — das Viertel (=)
чекати — warten (auf + A) (wartete, hat
gewartet)
чемпіон світу — der Weltmeister (=)
чемпіонат — die Meisterschaft (Meister-
schaften); **чемпіонат світу** — die
Weltmeisterschaft (Weltmeisterschaf-
ten)
червоний — rot
чергування — der Dienst (Dienste)
чергуючись — abwechselnd
череви́к — der Schuh (Schuhe)
через — durch (+A), über (+A), wegen
(+G/D)
чесати — kämmen (kämmte, hat ge-
kämmt)
четвер — der Donnerstag (Donnerstage)
чи — ob
чий/чій/чия/чій — wessen
число — die Zahl (Zahlen)
чистий — rein, sauber
чистити — putzen (putzte, hat geputzt),
reinigen (reignigte, hat gereinigt);
bürsten (bürstete, hat gebürstet)
(щіткою)
читати — lesen (las, hat gelesen)
член родини — das Familienmitglied (Fa-
milienmitglieder)
чобіт — der Stiefel (=)
човен — das Boot (Boote)
чоловік — der Mann (Männer)

чому — warum
чорний — schwarz
чудовий — wunderbar, herrlich
чужий — fremd
чути — hören (hörte, hat gehört)

Ш

шапка — die Mütze (Mützen)
шапочка — das Käppchen (=)/das Käppi (Käppis)
шарф — der Schal (Schale/Schals)
шафа — der Schrank (Schränke)
Швейцарія — die Schweiz
швидкий — schnell, hurtig
швидкість — die Geschwindigkeit (Geschwindigkeiten)
шепотіти — flüstern (flüsterte, hat geflüstert)
шинка — der Schinken (=)
шипіти — zischen (zischte, hat gezischt)
широкий — breit, weit
шия — der Hals (Häse)
шкарпетка — die Socke (Socken)
шкідливий — schädlich; **шкідлива**
речовина — der Schadstoff (Schadstoffe)
шкіра — die Haut; das Leder (Material)
шкода (прикро) — schade
шкодити — schaden (schadete, hat geschadet)
школа — die Schule (Schulen)
школяр — der Schüler (=)
шкрябати — krätzen (kratzte, hat gekratzt)

шматок — das Stück (Stücke/з числівн. Stück)
шніцель — das/der Schnitzel (=)
шорти — die Shorts (pl.)

Щ

щасливий — glücklich
щастя — das Glück
ще — noch
щебетати — zwitschern (zwitscherte, hat gezwitschert)
щетина — die Borste (Borsten)
щітка — die Bürste (Bürsten)
щоденний — täglich
щока — die Wange (Wangen)
щомісяця — monatlich
щорічний — jährlich
щось — etwas
щотижневий — wöchentlich

Я

я — ich
яблуко — der Apfel (Äpfel)
яблучний — Apfel-
яйце — das Ei (Eier)
як — wie, als
який/-е/-а/-і — welcher/es/e
якщо — wenn
яскравий — grell
ясний — klar, hell
ящик — der Kasten (=/Kästen), die Kiste (Kisten)

Видано за рахунок коштів видавництва.
Продаж дозволено

Навчальне видання
СОТНИКОВА Світлана Іванівна

H@LLO, FREUNDE!:
Підручник німецької мови
для 8 класу загальноосвітніх навчальних закладів
(друга іноземна мова, четвертий рік навчання)

Редактор Г. В. Доніна
Технічний редактор С. Я. Захарченко
Коректор Н. В. Красна

Код І4869УН. Підписано до друку 28.02.2008. Формат 70х90/16. Папір офсетний.
Гарнітура Джорнал Санс. Друк офсетний. Ум. друк. арк. 16,38. Обл.-вид. арк. 18,84.
Наклад 12 000 прим. Зам. № 8-0624.

ТОВ Видавництво «Ранок». Свідоцтво ДК № 279 від 13.12.2000.
61071 Харків, вул. Кібальчича, 27, к. 135.

Адреса редакції: 61145 Харків, вул. Космічна, 21а. Тел. (057) 719-48-65, тел./факс (057) 719-58-67.
Для листів: 61045 Харків, а/с 3355. E-mail: office@ranok.kharkov.ua

З питань реалізації звертатися за тел.: у Харкові — (057) 712-91-44, 712-90-87;
Києві — (044) 599-14-53, 417-20-80; Донецьку — (062) 345-98-24; Житомирі — (0412) 41-27-95;
Дніпропетровську — (0562) 39-61-60, 39-63-54; Львові — (032) 243-08-85;
Сімферополі — (0652) 22-87-01, 22-95-30; Тернополі — (0352) 26-86-94, 53-32-01;
Миколаєві — (0512) 35-40-39; Рівному — (0362) 23-78-64.

E-mail: commerce@ranok.kharkov.ua
«Книга поштою»: 61045 Харків, а/с 3355. Тел. (057) 717-74-55, (067) 546-53-73.
E-mail: pochta@ranok.kharkov.ua

www.ranok.com.ua

ВАТ «Харківська книжкова фабрика «Глобус». 61012, м. Харків, вул. Енгельса, 11